

Freistaat Bayern

Haushaltsplan
2007/2008

Einzelplan 05

für den Geschäftsbereich
des Bayerischen Staatsministeriums
für Unterricht und Kultus

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 2007 und 2008	5
Vorbemerkung zum Geltungsbereich der Regelungen zur dezentralen Budgetverantwortung	7
Kapitel	
05 01 Ministerium	8
05 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 05	16
05 03 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz	32
05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)	64
05 05 Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege	90
05 06 Landeszentrale für politische Bildungsarbeit	106
05 09 Staatliche Schulberatungsstellen	112
05 10 Schulaufsicht bei den Regierungen	116
05 11 Staatliche Schulämter	118
05 12 Öffentliche Volksschulen	122
05 13 Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke	130
05 14 Landesschulen für Gehörlose und Körperbehinderte	140
05 15 Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen	152
05 16 Staatliche Berufsfachschulen, Fachschulen und Fachakademien	160
05 17 Staatliche Berufsoberschulen und Fachoberschulen	170
05 18 Staatliche Realschulen	176
05 19 Staatliche Gymnasien	184
05 20 Studienkollegs bei den Universitäten und Fachhochschulen des Freistaates Bayern in München und Coburg	200
05 30 Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung	206
05 31 Staatsinstitute für die Ausbildung von Fachlehrern und Förderlehrern	216
05 32 Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen a. d. Donau	222
05 45 KZ-Gedenkstätten Dachau und Flossenbürg	234
05 50 Katholische Kirche	236
05 51 Evang.-Luth. Kirche in Bayern	240
05 52 Zuschüsse an sonstige Religionsgemeinschaften und Weltanschauungsgemeinschaften	242
05 53 Leistungen des Staates für kirchliche Gebäude aufgrund besonderer Rechtsverhältnisse und bauliche Unterhaltung staatseigener kirchlicher Gebäude	244
Abschluss	253
Übersicht Verpflichtungsermächtigungen	254
Anlage S Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen mit mehr als 1 Mio. EUR Gesamtkosten im Einzelfall für den Bereich des Epl. 05	255
Stellenplan	269

Vorwort zum Einzelplan 05

Staatsministerium für Unterricht und Kultus

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Geschäftsbereich des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus umfasst die Angelegenheiten des Schulwesens, der Erziehung sowie die Religions- und Kirchenangelegenheiten, insbesondere

1. das gesamte Schul- und Unterrichtswesen,
2. die Grundlagen der Bildungspolitik einschließlich Bildungsplanung und Bildungsinformation,
3. die Lehrerbildung und die Lehrerfortbildung,
4. das außerschulische Bildungswesen (Erwachsenenbildung), die Angelegenheiten des Sports und der Jugendarbeit und die damit zusammenhängenden Aufgaben des erzieherischen Jugendschutzes,
5. die Angelegenheiten der Landeszentrale für politische Bildungsarbeit,
6. die Beziehungen des Staates zu den Religionsgemeinschaften,
7. die Angelegenheiten der Stiftungen, die der Religion, der Bildung, dem Unterricht, der Erziehung und dem Sport gewidmet sind.

Dem Staatsministerium für Unterricht und Kultus sind für die Wahrnehmung seiner Aufgaben die Regierungen im Sinne des Haushaltsrechts unmittelbar nachgeordnet.

B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Organisatorische Änderungen haben sich gegenüber dem Vorjahr nicht ergeben.

C. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

1. Eine Einzelaufgliederung der Einnahmen und Ausgaben des Einzelplans nach ökonomischen Gesichtspunkten sowie den Zuschussbedarf enthält der **Einzelplanabschluss**.

2. Gliederung der Ausgaben nach großen Aufgabenbereichen

Aufgabenbereiche	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Volksschulen	2.071.958,7	2.093.746,9	2.111.354,8
2. Förderschulen und Landesschulen	698.219,8	699.740,9	709.121,7
3. Berufliche Schulen	847.566,9	866.943,1	885.955,9
4. Realschulen	607.046,6	609.861,2	632.484,3
5. Gymnasien	1.372.148,9	1.411.014,5	1.448.388,9
6. Sonstige Schularten, Sammelansätze für alle Schularten, Schulsport, Schulverwaltung	351.242,0	309.589,9	208.745,8
7. Versorgung und Beihilfen	1.987.557,6	2.063.330,6	2.169.332,3
8. Lehrerfortbildung für alle Schularten	13.151,8	13.206,9	13.434,0
9. Jugendpflege, Sportförderung (ohne Schulsport)	64.877,4	65.012,4	64.712,4
10. Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege	27.227,7	27.161,1	27.208,2
11. Kirchliche Zwecke	113.680,0	113.425,6	115.441,1
12. Sonstiges	22.887,8	88.557,1	77.440,2
Zusammen	8.177.565,2	8.361.590,2	8.463.619,6

D. Personalsoll

Eine Gesamtübersicht über das Personalsoll A (gebundene Stellen) und das Personalsoll B (sonstige Stellen) enthält die **Gesamtübersicht zum Stellenplan**. Die Gesamtübersicht ist insbesondere nach Stellen für Beamte, Angestellte und Arbeiter gegliedert.

Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 2007 und 2008

Die veranschlagten Einnahmen und Ausgaben sind gemäß Art. 17 BayHO und VV Nr. 2 hierzu grundsätzlich einzeln erläutert.

Die nachfolgenden allgemeinen Erläuterungen dienen insbesondere zur Vermeidung von Wiederholungen bei einer Vielzahl der in Betracht kommenden Titel:

1. Geringfügige Änderungen (Minderungen oder Erhöhungen) gegenüber dem Vorjahr sind aus Vereinfachungsgründen grundsätzlich nicht erläutert. Als geringfügig gelten dabei
 - 1.1 Änderungen bis einschließlich 5 000 EUR,
 - 1.2 Änderungen unter 10 v.H. des Vorjahresansatzes, soweit der Änderungsbetrag 20 000 EUR nicht überschreitet.
2. Bei den Titeln 421 0. (Bezüge der Mitglieder der Staatsregierung), 422 0. (Bezüge der planmäßigen Beamten), 422 1. (Bezüge der Beamten zur Anstellung), 422 2. (Anwärterbezüge), 422 3. (Bezüge der abgeordneten Beamten), 425 0. (Vergütungen der Angestellten) sowie 426 0. bis 426 2. (Löhne der Arbeiter) sind Betragsänderungen nicht erläutert, soweit sie ausschließlich auf Besoldungs- oder Tarifierhöhungen und Stellenänderungen beruhen.

Auf Grund der im Doppelhaushalt 2009/2010 notwendigen Neustrukturierung der Titel der Gruppen 425, 426 und 428 (Einheitliche Bezeichnung der Angestellten [Gruppe 425] und Arbeiter [Gruppe 426] als Arbeitnehmer [Gruppe 428]) wurden – soweit bereits jetzt notwendig – Titel der Gruppe 428, deren Zweckbestimmung nicht mit dem Arbeitnehmerbegriff übereinstimmt, in Titel der Gruppe 429 überführt. Diese Überführung wurde aus Vereinfachungsgründen im Einzelnen nicht näher erläutert; die Gruppierungsnummern der neu ausgebrachten Titel (vgl. auch Nr. 5.1) wurden nicht unterstrichen.

Folgende Titel sind betroffen:

Bisher Kapitel/Titel	neu Kapitel/Titel
05 14/428 01	05 14/429 01
05 16/428 75	05 16/429 75

Für die Gewährung von Leistungszulagen und Leistungsprämien ist in den jeweiligen Sammelkapiteln ein eigener Titel 422 45 ausgebracht.

3. Die im Stellenplan enthaltenen Amtsbezeichnungen für Beamte entsprechen den Bestimmungen des Bundesbesoldungsgesetzes und des Bayerischen Besoldungsgesetzes. Sie sind in maskuliner und femininer Form ausgebracht.

Folgende Abkürzungen wurden letztmals verwendet:

VO1 = Verordnung gemäß § 26 Absatz 4 Nr. 1 BBesG*,

VO2 = Verordnung gemäß § 26 Absatz 4 Nr. 2 BBesG*.

Die oben genannten Verordnungen wurden durch die Bayerische Stellenobergrenzenverordnung abgelöst.

* in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Dezember 1998 (BGBl I S. 3434), zuletzt geändert durch Artikel 11 Nr. 6 des Gesetzes vom 20. Juni 2002 (BGBl I S. 1946); vgl. auch Art. 10 Abs. 2 BesStruktG vom 21.06.2002 (BGBl I S. 2138).

4. Die Hochbaumaßnahmen mit mehr als 1 Mio. EUR Gesamtkosten sind im Einzelnen in der Anlage S dargestellt und erläutert.
5. Hinweise zu den Zweckbestimmungsseiten:
Die Zweckbestimmungsseiten wurden wie in den Vorjahren zur Verfahrensbeschleunigung im ADV-Verfahren erstellt.
Dabei werden
 - 5.1 die Gruppierungsnummern der neu ausgebrachten Titel unterstrichen,
 - 5.2 bei wegfallenden Titeln in der Betragsspalte drei Sterne (***) ausgedruckt,

- 5.3 im Kapitel- bzw. Einzelplanabschluss die Ausgaben der Hauptgruppe 8 nach „Sonstige Sachinvestitionen“ (Obergruppen 81 und 82) und „Investitionsförderungsmaßnahmen“ (Obergruppen 83 bis 89) getrennt,
- 5.4 beim Einzelplanabschluss auch die Verpflichtungsermächtigungen mit erfasst und
- 5.5 bei den Hochbauausgaben der Anlage S im jeweiligen Kapitel eine fiktive Haushaltsstelle „710 00“ verwendet; die Einzelaufschlüsselung auf die zutreffenden Titel (710 01 bis 748 69) ergibt sich aus der Anlage S.
6. Die Ausgaben für die Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume einschließlich der Mietausgaben sollen künftig nicht mehr zentral bei der Grundbesitz bewirtschaftenden Dienststelle, sondern anteilig auch bei den jeweils mitnutzenden Dienststellen nachgewiesen werden. Hierzu werden ab dem Doppelhaushalt 2007/2008 die neuen Leertitel 517 31 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt), 517 35 Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt) und 518 31 Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt) eingerichtet. Vgl. auch Nr. 1.5 DBestHG und die Begründung dazu.

Vorbemerkung zum Geltungsbereich der Regelungen zur dezentralen Budgetverantwortung

Gemäß Nr. 12.7 DBestHG gelten die in Nr. 12.1 bis 12.6 DBestHG 2007/2008 zur dezentralen Budgetverantwortung getroffenen Regelungen nicht für:

- Kap. 05 01 Tit. 111 01, 124 01 und 453 01,
- Kap. 05 02 Tit. 124 01, 453 01 und 459 01,
- Kap. 05 03,
- Kap. 05 04,
- Kap. 05 05,
- Kap. 05 09 Tit. 453 01,
- Kap. 05 10,
- Kap. 05 11,
- Kap. 05 12,
- Kap. 05 13,
- Kap. 05 14 Tit. 111 01, 111 03, 124 01, 429 01, 453 01, 525 04, 533 01 sowie TG 74 und 75,
- Kap. 05 15,
- Kap. 05 16,
- Kap. 05 17,
- Kap. 05 18,
- Kap. 05 19 Tit. 111 02, 111 03, 124 01, HGr. 4 (ohne Tit. 426 01), 525 02, 525 04, 527 01, 527 31, 531 31, 546 49, 547 01, 547 11, 812 02 sowie TG 72, 80 und 85,
- Kap. 05 20 Tit. 453 01 und TG 71,
- Kap. 05 30 Tit. 453 01, TG 71 und 72,
- Kap. 05 31 Tit. 453 01,
- Kap. 05 32 Tit. 453 01 sowie TG 71 und 80,
- Kap. 05 50,
- Kap. 05 51,
- Kap. 05 52 und
- Kap. 05 53.

05 01		Ministerium				A	Soll 2006
Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	B	Ist 2005	
1	2	3	Tsd. EUR	Tsd. EUR	C	Ist 2004	
			4	5		Tsd. EUR	
						6	
		Einnahmen					
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.					
111 01-2	011	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	64,0	64,0	A	60,0	
					B	64,5	
					C	80,8	
111 21-8	012	Prüfungsgebühren	2,0	2,0	A	2,0	
					B	8,0	
					C	6,2	
119 01-4	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	410,0	410,0	A	470,0	
					B	407,3	
					C	425,3	
119 49-8	011	Vermischte Einnahmen	5,0	5,0	A	4,0	
					B	11,4	
					C	12,9	
124 01-7	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	942,4	942,4	A	942,4	
					B	920,7	
					C	869,9	
		Gesamteinnahmen	1.423,4	1.423,4	A	1.478,4	
					B	1.411,9	
					C	1.405,2	
		Ausgaben					
		Der Stiftung Bildungspakt Bayern können Räume des Ministeriums zur unentgeltlichen Nutzung überlassen werden. Sie kann ferner auf die sonstige Infrastruktur (z.B. zentrale Dienste) des Ministeriums angemessen und unentgeltlich zurückgreifen.					
		Personalausgaben					
421 01-7	011	Bezüge der Mitglieder der Staatsregierung	319,7	322,8	A	332,8	
					B	210,6	
					C	327,0	
422 01-6	011	Bezüge der planmäßigen Beamten	10.462,9	10.586,7	A	10.402,1	
					B	10.318,4	
					C	10.189,6	
422 11-4	011	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	288,0	291,4	A	95,2	
					B	284,0	
					C	238,8	
422 21-2	011	Anwärterbezüge, Unterhaltsbeihilfen für Rechtsreferendare und Dienstanfänger	---	---	A	11,7	
					C	7,0	
422 31-0	011	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	3.915,7	3.962,0	A	4.069,8	
					B	3.858,4	
					C	3.841,8	

Erläuterungen

Zu 05 01/111 01

Gebühren und Auslagen nach dem Kostengesetz.

Zu 05 01/111 21

Einnahmen aus der Erhebung von Gebühren für die staatliche Prüfung für Übersetzer und Dolmetscher (andere Bewerber).

Zu 05 01/119 01

Einnahmen aus der Herausgabe des Amtsblattes der Staatsministerien für Unterricht und Kultus und für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

2007 gegenüber 2006:

Weniger 60,0 Tsd. EUR entsprechend der voraussichtlichen Ist-Einnahme.

Zu 05 01/124 01

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	8,7	8,7
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	933,7	933,7
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	942,4	942,4

Zu 05 01/421 01

Amtsgehalt und Wohnungsentschädigung einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Davon		
Dienstaufwandsentschädigungen	12,6	12,6

Zu 05 01/422 01, 422 11 und 422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

05 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
425 01-3	011	Vergütungen der Angestellten	4.002,5	4.080,8	A	4.261,9	
					B	3.916,3	
					C	3.877,4	
425 11-1	011	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	6,2	6,2	A	6,2	
					B	1,5	
					C	39,6	
425 15-7	011	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---	
425 17-5	011	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	294,4	300,2	A	294,0	
					B	288,1	
					C	313,9	
425 41-5	011	Überstundenvergütungen für Angestellte	10,0	10,0	A	10,0	
					B	6,5	
					C	9,4	
426 01-2	011	Löhne der Arbeiter	---	---	A	---	
426 20-9	011	Löhne der Arbeiter	527,0	537,4	A	525,4	
					B	515,7	
					C	483,3	
453 01-8	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A	---	
					B	45,8	
					C	44,5	
459 01-2	011	Prüfungsvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 459 01.</i>	1.000,0	1.000,0	A	866,4	
					B	925,6	
					C	1.136,5	
Sächliche Verwaltungsausgaben							
511 01-8	011	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	797,1	797,1	A	785,3	
					B	657,2	
					C	686,2	
514 01-5	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	68,0	68,0	A	67,0	
					B	70,5	
					C	68,1	
514 11-3	011	Dienst- und Schutzkleidung	4,0	4,0	A	4,0	
					B	2,9	
					C	3,3	
517 01-2	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	917,4	917,4	A	884,3	
					B	689,5	
					C	668,6	
517 05-8	011	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	500,0	500,0	A	292,0	
					B	395,1	
					C	243,1	
518 01-1	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	75,0	75,0	A	143,3	
					B	127,2	
					C	97,8	
518 11-9	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	191,0	191,0	A	159,3	
					B	190,6	
					C	206,3	
518 18-2	011	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	18,4	18,4	A	18,4	
					B	15,3	

Erläuterungen

Zu 05 01/425 01, 425 11 und 425 17

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 05 01/426 20

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 05 01/453 01

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

Zu 05 01/459 01

2007 gegenüber 2006:

Mehr 133,6 Tsd. EUR aufgrund des Anstiegs der Zahl der voraussichtlichen Teilnehmer an der Ersten Staatsprüfung.

Zu 05 01/511 01

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf	180,0	180,0
2. Bücher und Zeitschriften	95,0	95,0
3. Kommunikation	-	-
4. Entgelte für Postdienstleistungen	457,1	457,1
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	65,0	65,0
6. Sonstiges	-	-
Zusammen	<u>797,1</u>	<u>797,1</u>

Zu 05 01/514 01

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Betriebsstoffe	45,0	45,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	23,0	23,0
Zusammen	<u>68,0</u>	<u>68,0</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	68,0	68,0
Personalausgaben	417,0	425,2
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	18,4	18,4
Zusammen	<u>503,4</u>	<u>511,6</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2006	davon geleast/ gemietet
	2007	2008	2006	gesamt	
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	8	8	8	8	6
Lastkraftwagen	-	-	-	-	-

Zu 05 01/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 33,1 Tsd. EUR, davon 17,4 Tsd. EUR durch Umschichtung von 15 01/812 01 und 812 02, zur Abdeckung der erhöhten Bewirtschaftungskosten.

Zu 05 01/517 05

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Heizung	320,0	320,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	180,0	180,0
Zusammen	<u>500,0</u>	<u>500,0</u>

2007 gegenüber 2006:

Mehr 208,0 Tsd. EUR entsprechend dem laufenden Bedarf.

Zu 05 01/518 01

2007 gegenüber 2006:

Weniger 68,3 Tsd. EUR wegen Aufgabe einer Anmietung.

Zu 05 01/518 11

2007 gegenüber 2006:

Mehr 31,7 Tsd. EUR wegen Anpassung an den laufenden Bedarf.

05 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
519 01-0	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---	
					B	216,7	
					C	292,2	
526 11-9	011	Sächliche Verwaltungsausgaben des Landesschulbeirates, des Landessportbeirates und des Landesausschusses für das Stiftungswesen	2,5	2,5	A	2,5	
					B	1,3	
					C	2,5	
527 01-0	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	218,2	218,2	A	215,0	
					B	167,8	
					C	148,3	
529 01-8	011	Zur Verfügung des Staatsministers für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	12,3	12,3	A	12,3	
					B	31,1	
					C	14,2	
531 01-4	011	Herausgabe amtlicher Blätter	414,0	414,0	A	414,0	
					B	342,4	
					C	682,9	
531 11-2	011	Fachveröffentlichungen	---	---	A	---	
531 21-0	011	Sonstige Veröffentlichungen <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	30,0	30,0	A	30,0	
					B	17,8	
					C	13,7	
532 11-1	011	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	30,0	
534 01-1	011	Vergabe von Aufträgen für die Betreuung des DV-Netzes, sowie der PC- und Serverlandschaft <i>Verstärkungsfähig bis zu 45,0 Tsd. EUR zu Lasten freier verfügbarer Stellen.</i>	---	---	A	---	
					B	25,2	
					C	29,1	
546 49-1	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	15,0	15,0	A	15,0	
					B	6,5	
					C	1,6	
Baumaßnahmen							
701 01-8	011	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---	
710 00-8	011	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	1.000,0	190,0	A	2.000,0	
					B	3.921,6	
					C	2.722,3	
Sonstige Sachinvestitionen							
811 01-5	011	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---	
					B	0,2	
812 01-4	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	160,0	160,0	A	150,0	
					B	215,4	
					C	163,4	
812 02-3	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die EDV	180,0	180,0	A	180,0	
					B	136,3	
					C	146,1	
Titelgruppen							
97 eGovernment							
<u>511 97-3</u>	011	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	342,2	107,0	A	---	
525 97-7	011	Aus- und Fortbildung	227,8	70,0	A	---	

Erläuterungen

Zu 05 01/519 01

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

Zu 05 01/526 11

Der Landesschulbeirat hat die Aufgabe, das Staatsministerium für Unterricht und Kultus auf dem Gebiet der Bildung und Erziehung zu beraten (Art. 73 Abs. 1 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen -BayRS 2230-1-1-K).

Der Bayerische Landessportbeirat wurde durch Gesetz vom 21. Dezember 1964 (BayRS 227-1-K) gebildet. Aufgabe des Landessportbeirates ist es, den Bayerischen Landtag, die Bayerische Staatsregierung und alle mit Sportangelegenheiten befassten Stellen und Einrichtungen in allen grundsätzlichen Fragen der Leibeserziehung und des Sports zu beraten.

Der Landesausschuss für das Stiftungswesen gründet sich auf Art. 18 Abs. 3 des Bayerischen Stiftungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.12.2001 (GVBl. 2002 S. 10). Er hat die Aufgabe, die Stiftungsaufsichtsbehörden zu beraten. Außerdem obliegt ihm die Förderung und Pflege des Stiftungswesens.

Zu 05 01/527 01

Veranschlagt sind Reisekostenvergütungen für Inlands- und Auslandsdienstreisen.

Zu 05 01/531 21

Die Mittel sind vorgesehen für die Deckung sonstiger Kosten zur Unterrichtung der Öffentlichkeit.

Zu 05 01/532 11

2007 gegenüber 2006:

Weniger 30,0 Tsd. EUR, da keine Umzüge anstehen.

Zu 05 01/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 05 01/812 01

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Teilumstellung der Registratur - Fortführung -	25,0	25,0
2. Ersatzbeschaffungen von Einrichtungsgegenständen und Büroausstattung	110,0	110,0
3. Erwerb von Büromaschinen	20,0	20,0
4. Ersatzbeschaffungen und Ergänzungen der Küchen- und Kantinenausstattung	5,0	5,0
Zusammen	160,0	160,0

Zu 05 01/812 02

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Rechner Neu- und Ersatzbeschaffungen	60,0	60,0
2. TFT - Flachbildmonitore	30,0	30,0
3. Kosten für Softwarelizenzen	60,0	60,0
4. Ersatz für Verteiler-Switch	30,0	30,0
Zusammen	180,0	180,0

Zu 05 01/97

Ausgaben für im Staatsministerium für Unterricht und Kultus umzusetzende eGovernment-Maßnahmen.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 496,4 Tsd. EUR und

2008 gegenüber 2007:

Weniger 493,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 05 01/511 97

Für die Einführung eines Dokumentenmanagement- und Vorgangsbearbeitungssystems im Staatsministerium; einmalige Anschlusskosten an das zentrale DMS-System im Rechenzentrum Süd und laufende Kosten (einschl. Leitungskosten) hierfür.

05 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
534 97-6	011	Vergabe von Aufträgen für Softwareentwicklung und -anpassung sowie der Einbindung von Fachverfahren	60,0	30,0	A	- - -	
					B	27,1	
812 97-9	011	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	96,4	26,4	A	230,0	
					B	12,2	
Summe der Titelgruppe			726,4	233,4	A	230,0	
					B	39,3	
					C	-	
Gesamtausgaben			26.155,7	25.123,8	A	26.507,9	
					B	27.640,9	
					C	26.698,3	
Abschluss							
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	1.423,4	1.423,4	A	1.478,4	
					B	1.411,9	
					C	1.395,1	
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-	
					B	-	
					C	10,1	
Gesamteinnahmen			1.423,4	1.423,4	A	1.478,4	
					B	1.411,9	
					C	1.405,2	
		Personalausgaben	20.826,4	21.097,5	A	20.875,5	
					B	20.371,0	
					C	20.508,7	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	3.892,9	3.469,9	A	3.072,4	
					B	2.984,1	
					C	3.157,8	
		Baumaßnahmen	1.000,0	190,0	A	2.000,0	
					B	3.921,6	
					C	2.722,3	
		Sonstige Sachinvestitionen	436,4	366,4	A	560,0	
					B	364,1	
					C	309,5	
Gesamtausgaben			26.155,7	25.123,8	A	26.507,9	
					B	27.640,9	
					C	26.698,3	
Zuschuss			24.732,3	23.700,4	A	25.029,5	
					B	26.229,0	
					C	25.293,1	

05 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 05

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 02-9	129	Auslagererstattung für die Prüfung von Lernmitteln <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 526 12.</i>	---	---	A B C	--- 131,3 126,7
119 49-6	960	Vermischte Einnahmen	1,0	1,0	A B C	1,0 3,0 5,2
124 01-5	960	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	76,7	76,7	A B C	76,7 72,1 72,1
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
235 01-1	960	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Eingliederungshilfen) und sonstige Eingliederungszuschüsse	---	---	A B	--- 2,9
281 12-1	018	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen	50,0	50,0	A B C	50,0 32,1 32,2
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
331 01-4	049	Zuschüsse des Bundes für Schutzräume <i>In Höhe der Einnahmen erhöht sich die Ausgabebefugnis für die Titel der Anlage S.</i>	---	---	A	---
Gesamteinnahmen			127,7	127,7	A B C	127,7 241,5 252,8
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-4	960	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	86,0	87,0	A B C	--- 84,8 4,2
422 41-6	960	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	---	A	---
422 43-4	129	Ausgleichszahlungen nach der Ausgleichszahlungsverordnung	---	---	A B C	--- 317,0 261,3
422 45-2	129	Leistungszulagen und Leistungsprämien für Beamte aufgrund § 42a BBesG <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	7.522,7	7.522,7	A B C	7.522,7 5.929,1 7.501,1
425 01-1	960	Vergütungen der Angestellten	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 05 02/111 02

Lernmittel, deren Zulassung von Verlegern zum Gebrauch in den Schulen beantragt wird, werden in der Regel von zwei Sachverständigen hinsichtlich ihrer Eignung gutachtlich geprüft (§ 11 Abs. 1 der VO über die Zulassung von Lernmitteln vom 13. September 2000, GVBl. S. 739, KWMBI. I S. 481). Den Sachverständigen wird hierfür eine Entschädigung gewährt (vgl. Tit. 526 12). Diese wird von den Verlagen als Auslage erhoben (Bek. vom 17.01.1995 über den Vollzug der Vorschriften des Bayer. Schulfinanzierungsgesetzes über die Lernmittelfreiheit und der VO über die Zulassung von Lernmitteln, Tz. 4.2.3, KWMBI. I S. 87, zuletzt geändert durch KMBek. vom 18.08.2005, KWMBI. I S. 361).

Zu 05 02/124 01

Einnahmen aus Vermietung einer Teilfläche des Anwesens Gauting, Germeringer Str. 30, an den Bayerischen Jugendring.

Zu 05 02/235 01

Eingliederungshilfen der Bundesagentur für Arbeit für im Bereich des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus eingestellte schwerbehinderte Menschen.

Zu 05 02/281 12

Veranschlagt sind die Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für die Beamten beim Studienseminar in Neuburg an der Donau und beim Stiftungsamt Aschaffenburg.

Zu 05 02/422 43

Für Ausgleichszahlungen nach § 48 Abs. 3 BBesG.

Zu 05 02/422 45

Zur weiteren Motivationssteigerung und Stärkung des Leistungsgedankens werden in der bayerischen Verwaltung verstärkt leistungsbezogene Besoldungselemente eingeführt. Nachgewiesen werden bei diesem Titel die gewährten Leistungszulagen und Leistungsprämien.

05 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 05

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
						Tsd. EUR
						6
425 20-8	981	Vergütungen für Lehramtsbewerber aus anderen EU-Staaten und aus einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum während der Teilnahme an Anpassungslehrgängen <i>Die Ausgaben sind bei Tit. 425 20 der einschlägigen Schulkapitel rechnermäßig nachzuweisen.</i>	95,0	95,0	A	120,0
425 41-3	960	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Rechnermäßiger Nachweis bei den einschlägigen Haushaltsstellen. Verstärkungsfähig sind nur Titel, bei denen keine entsprechenden Ausgabeansätze ausgebracht sind.</i>	9,2	9,2	A	9,2
443 01-9	940	Unterstützungen auf Grund der Unterstützungsgrundsätze	1,0	1,0	A	1,0
453 01-6	960	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Die Ausgaben sind bei Tit. 453 01 der einschlägigen Kapitel rechnermäßig nachzuweisen.</i>	5.600,0	5.600,0	A	5.800,0
					B	1,4
459 01-0	960	Prüfungsvergütungen <i>Aus den Mitteln können die Ansätze bei Tit. 459 01 der einzelnen Kapitel nach Bedarf verstärkt werden.</i>	127,0	127,0	A	127,0
459 11-8	012	Belohnungen für Vorschläge zur Verbesserung der Verwaltung	3,0	3,0	A	3,0
					C	1,9
459 31-4	960	Aufwandsentschädigung für ins Ausland entsandte Staatsbedienstete <i>Der Leertitel ist verstärkungsfähig zu Lasten aller Ansätze für Trennungsgelder (Tit. 453 01) des Einzelplans.</i>	---	---	A	---
461 01-6	981	Zur Verstärkung der Personalausgaben des Epl. 05	---	---	A	---
461 04-3	988	Globale Mehrausgabe bei den Personalausgaben infolge Vorverlegung der Fälligkeit der Sozialversicherungsbeiträge ab 2006	***	***	A	11.317,6
461 05-2	940	Ergänzende Fürsorgeleistungen für Beamte nach Art. 86b BayBG (Ballungsraumzulage) <i>Vgl. Kap. 13 03 Tit. 461 01.</i>	1.206,0	1.206,0	A	1.124,0
					B	1.205,9
					C	1.817,3
461 06-1	988	Globale Mehrausgabe zur Finanzierung der Stellenhebungen gem. Art. 6 Abs. 9 HG <i>Die Ausgaben sind bei den einschlägigen Titeln rechnermäßig nachzuweisen.</i>	30,0	75,0	A	53,4
462 01-5	981	Globale Minderausgabe bei den gemeinsam bewirtschafteten und verstärkungsfähigen Personalausgaben, soweit nicht einzeln veranschlagt. <i>Die Minderausgaben sind bei den einschlägigen Haushaltsstellen rechnermäßig nachzuweisen.</i>	---	---	A	-52.000,0

Erläuterungen

Zu 05 02/425 20

Nach der "EG-Richtlinie 89/48/EWG zur Anerkennung der Hochschuldiplome", die am 4. Januar 1991 in Kraft trat, können Bewerber aus anderen EU-Mitgliedsstaaten und aus anderen Vertragsstaaten des Abkommens über den europäischen Wirtschaftsraum in den bayerischen Schuldienst eintreten. Soweit die Qualifikation solcher Bewerber Defizite gegenüber der Qualifikation der bayerischen Bewerber aufweist, muss den Bewerbern nach deren Wahl die Möglichkeit des Abbaus dieser Defizite in Anpassungslehrgängen geboten werden.

Die Höhe der Vergütung (Unterhaltsbeihilfe) entspricht der Höhe der Anwärterbezüge im Vorbereitungsdienst für die entsprechende Laufbahn (siehe Art. 7 Abs. 4 Satz 3 BayL BG in der jeweils gültigen Fassung).

2007 gegenüber 2006:

Weniger 25,0 Tsd. EUR aufgrund der voraussichtlich zu leistenden Vergütungen.

Zu 05 02/425 41

Überstundenvergütungen für Angestellte sind bei Titel 425 41 der folgenden Kapitel insgesamt veranschlagt:

Kapitel	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR
05 01	10,0	10,0
05 02	9,2	9,2
05 15	56,2	56,2
05 17	7,7	7,7
05 32	0,5	0,5
Zusammen	83,6	83,6

Zu 05 02/453 01

	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR
1. Trennungsgeld	3.700,0	3.700,0
2. Umzugskostenvergütungen	1.900,0	1.900,0
Zusammen	5.600,0	5.600,0

2007 gegenüber 2006:

Weniger 200,0 Tsd. EUR nach dem erwarteten Bedarf.

Zu 05 02/459 11

Die Mittel sind veranschlagt im Vollzug der Bek. der Bayerischen Staatsregierung vom 29. Juni 1999 (StAnz Nr. 28).

Zu 05 02/459 31

Aus dem Titel werden Aufwandsentschädigungen gemäß der FMBek vom 15. Dezember 1999 (StAnz Nr. 52) "Richtlinie über die Zahlung einer Aufwandsentschädigung an bayerische Beamte in Fällen dienstlich veranlasster getrennter Haushaltsführung bei Versetzung oder Abordnung vom Inland ins Ausland, im Ausland und vom Ausland ins Inland (BayAER-Ausland)" geleistet.

Zu 05 02/461 04

Nach dem Gesetz zur Änderung des Vierten und Sechsten Buches Sozialgesetzbuch vom 3. August 2005 (BGBl. S. 2269) sind die Sozialversicherungsbeiträge ab 1. Januar 2006 in voraussichtlicher Höhe der Beitragsschuld spätestens am drittletzten Bankarbeitstag des Monats fällig, in dem die Beschäftigung oder Tätigkeit, mit der das Arbeitsentgelt oder Arbeitseinkommen erzielt wird, ausgeübt worden ist; ein verbleibender Restbeitrag wird zum drittletzten Bankarbeitstag des Folgemonats fällig. Somit waren im Jahr 2006 einmalig für 13 Monate Sozialversicherungsbeiträge zu entrichten.

Zu 05 02/461 05

Entsprechend Art. 86b Abs. 7 BayBG wird die ergänzende Fürsorgeleistung (sog. Ballungsraumzulage) bis zum 31.12.2009 fortgeführt.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 82,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 05 02/461 06

Den im Rahmen der Verwaltungsreform in den Schulbereich als "Verwaltungskordinatoren" wechselnden Beschäftigten sollen Entwicklungsmöglichkeiten eröffnet werden.

2007 gegenüber 2006

Weniger 23,4 Tsd. EUR und

2008 gegenüber 2007

Mehr 45,0 Tsd. EUR wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Zu 05 02/462 01

Die Minderausgabe betraf im Nachtragshaushalt 2006 die Anpassung an die Istentwicklung. Die dadurch erreichten Einsparungen sind bei der Neuberechnung der Personalausgaben für 2007/2008 bereits berücksichtigt.

05 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 05

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
462 07-9	940	Minderung der gemeinsam bewirtschafteten und verstärkungsfähigen Personalausgaben aufgrund der Neuregelung der Ballungsraumzulage (Arbeiter und Angestellte)	***	***	A	-627,4	
Sächliche Verwaltungsausgaben							
511 02-5	960	Kranzspenden und Nachrufe beim Tod von Staatsbediensteten an staatlichen Schulen und Schulämtern	120,0	120,0	A	120,0	
						B	85,8
						C	91,4
519 01-8	960	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Die Ausgaben sind bei Tit. 519 01 der einschlägigen Kapitel rechnermäßig nachzuweisen.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR 750,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR 750,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.480,3	3.480,3	A	3.366,6	
						B	8,6
						C	9,5
525 01-0	960	Aus- und Fortbildung <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 03 03 Tit. 671 02.</i>	170,0	170,0	A	157,5	
						B	102,9
						C	103,5
526 01-9	960	Gerichts- und ähnliche Kosten	35,0	35,0	A	35,0	
						B	16,5
						C	21,0
526 11-7	960	Kosten für Sachverständige <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 526 12.</i>	133,0	133,0	A	133,0	
						B	110,3
						C	123,6
526 12-6	129	Entschädigungen für die Prüfung von Lernmitteln <i>Verstärkungsfähig zu Lasten von Tit. 526 11.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei Tit. 111 02.</i>	---	---	A	---	
						B	131,3
						C	126,6
527 21-4	960	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Vertretung der Interessen der Menschen mit Behinderung	243,6	243,6	A	240,0	
						B	174,1
						C	180,1
529 02-5	960	Zur Verfügung des Staatsministeriums für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	4,4	4,4	A	4,4	
						B	2,8
						C	2,8
531 11-0	129	Fachveröffentlichungen	920,5	920,5	A	920,5	
						B	753,2
						C	673,8
532 01-1	960	Leistungen aufgrund von gerichtlichen Entscheidungen oder Prozessvergleichen sowie auf Grund von außergerichtlichen Vergleichen oder Anerkenntnissen im Zusammenhang mit der Ausübung der Vertretung des Staates in Rechtsangelegenheiten	30,5	30,5	A	30,0	
						B	41,2
						C	33,7

Erläuterungen

Zu 05 02/462 07

Die Minderausgabe betraf die Neuregelung der Ballungsraumzulage ab 1. Januar 2005 für Arbeiter und Angestellte. Die dadurch erreichten Einsparungen sind bei der Neuberechnung der Personalausgaben für 2007/2008 bereits berücksichtigt.

Zu 05 02/511 02

Die Ausgaben nach der FMBek vom 21. Dezember 1995 (FMBl. S. 85/1996, StAnz. Nr. 2/96) für Kranzspenden und Nachrufe beim Tode von Staatsbediensteten an staatlichen Schulen und Schulämtern werden, soweit sie aus dem Epl. 05 zu zahlen sind, zentral bei Kap. 05 02 Tit. 511 02 nachgewiesen.

Zu 05 02/519 01

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	3.445,3	3.445,3
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	35,0	35,0
Zusammen	3.480,3	3.480,3

2007 gegenüber 2006:

Mehr 113,7 Tsd. EUR nach dem angemeldeten Bedarf.

Zu 05 02/525 01

Die Mittel sind veranschlagt für die Kosten der Fortbildung von Bediensteten (ohne Lehrkräfte).

2007 gegenüber 2006:

Mehr 12,5 Tsd. EUR infolge steigenden Fortbildungsbedarfs.

Zu 05 02/526 01

Die Mittel sind veranschlagt im Vollzug der FMBek vom 2. Januar 2004 (StAnz Nr. 4) und der IMBek vom 20. November 1997 (StAnz Nr. 48).

Zu 05 02/526 11

Kosten für Sachverständige und für die Übersetzung fremdsprachiger Unterlagen usw.

Zu 05 02/526 12

Vgl. Erläuterung zu Kap. 05 02 Tit. 111 02.

Die Verstärkungsfähigkeit aus Tit. 526 11 ist im Hinblick auf Abweichungen hinsichtlich des Jahres der Verausgabung der Entschädigungen und der Vereinnahmung der Erstattungsbeträge erforderlich.

Zu 05 02/527 21

Reisekostenvergütungen für Personalratsmitglieder und Schwerbehindertenvertreter, die für die Teilnahme an Schulungsveranstaltungen sowie für sonstige Zwecke anfallen.

Zu 05 02/529 02

Die Verfügungsmittel sind insbesondere für folgende Zwecke bestimmt:

- a) Repräsentative Veranstaltungen nachgeordneter Dienststellen, bei denen keine besonderen Repräsentationsmittel veranschlagt sind.
- b) Repräsentative Veranstaltungen des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus, soweit die Mittel bei Kap. 05 01 Tit. 529 01 sich dafür nicht eignen oder nicht ausreichen.

Zu 05 02/531 11

Die Mittel sind bestimmt für die Herstellung und die Verbreitung von Informationsmaterial über das bayer. Schulwesen (insbes. zur Information von Eltern, Lehrern und Schülern sowie aller interessierten Stellen).

Zu 05 02/532 01

Die Mittel sind veranschlagt im Vollzug der FMBek vom 2. Januar 2004 (StAnz Nr. 4).

05 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 05

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
547 02-3	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben im Zusammenhang mit den Schulreformen und der inneren Schulentwicklung	275,0	118,0	A B C	118,0 236,8 40,6
549 01-2	989	Minderung der sächlichen Verwaltungsausgaben <i>Die Ansätze für sächliche Verwaltungsausgaben dürfen in Höhe dieser Minderausgabe nicht in Anspruch genommen werden.</i>	---	---	A	---
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
632 01-0	129	Zuschuss des Landes zu gemeinsamen Finanzierungen der Länder <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	65,0	65,0	A B C	90,3 55,6 76,7
Baumaßnahmen						
701 01-6	960	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Die Ausgaben sind bei den einschlägigen Kapiteln rechnermäßig nachzuweisen. Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR 1.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR 1.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.900,0	1.900,0	A	1.900,0
702 01-5	960	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für bautechnische Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 05 02/547 02

Die Mittel sind bestimmt für Ausgaben im Zusammenhang mit der Umsetzung der Schulreformen sowie der Darstellung und Erörterung der Ergebnisse der inneren Schulentwicklung insbesondere auch durch entsprechende Präsentation auf Messen (z.B. Bildungskongresse, Schülerkongresse, Teilnahme am Tag der offenen Tür in der Staatskanzlei, Fest der Jugend des Ministerpräsidenten).

2007 gegenüber 2006:

Mehr 157,0 Tsd. EUR insbesondere wegen Durchführung des im zweijährigen Turnus stattfindenden Bildungskongresses im Haushaltsjahr 2007,

2008 gegenüber 2007:

Weniger 157,0 Tsd. EUR aufgrund des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 05 02/632 01

Die Mittel sind für die Staatl. Zentralstelle für Fernunterricht in NRW zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach dem Staatsvertrag über das Fernunterrichtswesen bestimmt.

2007 gegenüber 2006:

Weniger 25,3 Tsd. EUR aufgrund geringerer Personal- und Sachausgaben der Staatl. Zentralstelle für Fernunterricht und des sich daraus für den Freistaat Bayern ergebenden niedrigeren Finanzierungsbeitrages.

Zu 05 02/701 01

Durch die veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen soll die kontinuierliche Durchführung der Maßnahmen erleichtert werden.

Vorgesehene Maßnahmen	Gesamtkosten Tsd. EUR	bis einschl. 2006 bereit- gestellt Tsd. EUR	veranschlagt für 2007 Tsd. EUR	veranschlagt für 2008 Tsd. EUR	ab 2009 noch benötigt Tsd. EUR
Dienstgebäude Kultusministerium					
- Erneuerung der Rampenheizung zur Tiefgarage	150,0	-	150,0	-	-
Landschulheim Marquartstein					
- Sanierungsarbeiten am Alten Laborhaus	100,0	-	-	100,0	-
Max-Josef-Stift München					
- Umbau der Eingangshalle für die Mittagsbetreuung	975,0	115,0	860,0	-	-
- Anbau einer Aula	995,0	-	-	300,0	695,0
Studienkolleg München					
- Sanierung der Sanitäranlagen im Hörsaalgebäude	90,0	-	-	90,0	-
Gymnasium Pfarrkirchen					
- Erweiterungs- und Umbaumaßnahmen	209,0	186,0	23,0	-	-
Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium Bayreuth					
- Sanierung der 100m-Laufbahn	140,0	-	140,0	-	-
- Sanierung von Heizkessel, Neutralisationsanlage und Turnhalle	710,0	-	-	460,0	250,0
Schülerheim am Gymnasium Pegnitz					
- Sanierung der Heizungsanlage und der Flachdächer, Austausch von Fenstern, Errichtung eines Vordaches,	963,0	-	507,0	456,0	-
Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern in Ansbach					
-Ausbau Reservedachraum im Gebäude 5202	130,0	-	-	130,0	-
Bayernkolleg Augsburg					
- Sanierung und Neueinrichtung der naturwissenschaftlichen Fachräume	950,0	-	-	200,0	750,0
- Umstellung auf Fernwärmeversorgung	70,0	-	70,0	-	-
Baumaßnahmen mit Gesamtkosten bis 50.000 EUR im Einzelfall	-	-	150,0	164,0	-
Insgesamt	5.482,0	301,0	1.900,0	1.900,0	1.695,0

Zu 05 02/702 01

Zum getrennten Nachweis der Ausgaben für grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen.

05 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 05

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
						Tsd. EUR
						6
		Besondere Finanzierungsausgaben				
972 04-5	989	Globale Minderausgabe zur teilweisen Deckung der bei Kap. 12 08 Tit. 514 53 veranschlagten Ausgaben für die Beschaffung und Bevorratung von Medikamenten für Vorsorgemaßnahmen gegen eine mögliche Influenza-Pandemie	* * *	* * *	A	-3.745,5
989 01-9	990	Minderausgabe zur Finanzierung der Ausgleichsabgabe nach dem Sozialgesetzbuch IX <i>Die zur Leistung der Schwerbehindertenabgabe im Einzelplan 13 bei Kap. 13 03 Tit. 989 01 erforderlichen Ausgabemittel sind durch Einsparungen von Haushaltsmitteln in den jeweiligen Einzelplänen entsprechend der nichtbesetzten Pflichtarbeitsplätze einzusparen. Die Minderausgabe erhöht oder vermindert sich auf die tatsächlich auf das Ressort entfallende Ausgleichsabgabe. Die Einsparstellen sind mit dem Staatsministerium der Finanzen abzustimmen. Vgl. Erläuterung zu Kap. 13 03 Tit. 989 01.</i>	-1.870,7	-1.870,7	A	-1.762,7
		Titelgruppen				
		61 - 65 Versorgung und Beihilfen <i>Die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig. Vgl. Vermerk bei Kap. 13 03 Tit. 461 01. Aus den Ansätzen dürfen auch Fürsorgeleistungen für die Untersuchung von Beamten, Angestellten und Arbeitern sowie Versorgungsempfängern und ehemaligen Arbeitnehmern des Freistaates Bayern und deren Angehörige auf die Belastung mit PCP- und lindanhaltige Holzschutzmittel in ihren Dienstwohnungen gezahlt werden.</i>				
424 61-9	118	Ausgaben der Beamten und Richter für die Versorgungsrücklage	21.691,2	21.947,9	A B C	21.738,2 22.350,1 19.370,5
432 61-9	118	Ruhegehälter	1.306.789,1	1.383.105,5	A B C	1.257.032,2 1.170.783,5 1.107.362,7
432 62-8	118	Witwen- und Waisengeld sowie Witwenabfindung	200.419,8	206.211,9	A B C	212.918,7 189.414,9 187.168,6
434 61-7	118	Ausgaben der Versorgungsempfänger für die Versorgungsrücklage	25.191,5	31.067,9	A B C	27.408,9 18.955,2 16.068,4
441 61-8	940	Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen an Beamte und Richter ohne für Zeiten einer Beurlaubung	250.476,5	259.232,9	A B C	242.337,6 230.429,2 226.710,4
441 62-7	940	Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen an Beamte und Richter für Zeiten einer Beurlaubung	18.142,0	18.776,3	A B C	14.144,5 16.690,0 15.377,0
441 63-6	940	Pflegeleistungen an Beamte und Richter Dauerpflegefälle	-2,3	-2,4	A B C	-9,4 -2,1 -2,7
441 64-5	940	Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen an Angestellte und Arbeiter	528,0	546,4	A B C	1.060,8 485,7 616,2

Erläuterungen

Zu 05 02/972 04

Die Minderausgabe betraf im NHH 2006 die Gegenfinanzierung der im Haushalt des StMUGV nicht gedeckten Mittel i.H.v. 13,4 Mio. EUR zur Beschaffung von antiviralen Arzneimitteln gegen eine mögliche Influenza-Pandemie aufgrund des Ministerratsbeschlusses vom 9. August 2005. Die Maßnahme ist abgewickelt.

Zu 05 02/989 01

Vgl. Erläuterung bei Kap. 13 03 Tit. 989 01.

Zu 05 02/61 - 65

Nachgewiesen werden bei dieser Titelgruppe gemäß dem Beschluss der Finanzministerkonferenz vom 11. September 1997 die im jeweiligen Ressortbereich anfallende Versorgungsausgaben und Beihilfen. Darüber hinaus werden bei den Titeln 424 61 und 434 61 die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen nach § 14a Abs. 2 Bundesbesoldungsgesetz ergebenden Beträge sowie die Beträge, die sich aus einer aufgrund von Verweisung auf das Bundesbesoldungsgesetz verminderten Anpassung der Amts- und Versorgungsbezüge der Mitglieder der Staatsregierung ergeben, nachgewiesen, die einer Versorgungsrücklage zugeführt werden.

Zusätzlich werden bei Titel 434 61 die Beträge nachgewiesen, die einer Versorgungsrücklage in Höhe von 50 v. H. der Verminderung der Versorgungsausgaben durch das Versorgungsänderungsgesetz 2001 sowie aufgrund von Verweisung auf das Beamtenversorgungsgesetz in Höhe von 50 v. H. der Verminderung der Versorgungsausgaben für ehemalige Mitglieder der Staatsregierung zugeführt werden.

05 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 05

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
						Tsd. EUR
			4	5	6	
446 61-3	118	Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen für Versorgungsempfänger u. dgl.	238.905,8	247.257,6	A	210.425,7
					B	219.784,5
					C	207.809,8
446 62-2	118	Pflegeleistungen für Versorgungsempfänger u. dgl. - Dauerpflegefälle	-18,0	-18,7	A	2,8
					B	-16,6
					C	-20,9
Summe der Titelgruppe			2.062.123,6	2.168.125,3	A	1.987.060,0
					B	1.868.874,4
					C	1.780.460,0
66 Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung - KLR -						
425 66-3	013	Zeitangestellte und Aushilfsangestellte	---	---	A	---
525 66-2	013	Aus- und Fortbildung	---	---	A	---
526 66-1	013	Kosten für Sachverständige	---	---	A	---
547 66-6	013	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 66-4	013	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	-
					C	-
97 eGovernment						
<i>Die Titel der TG, ausgenommen 981 97, sind gegenseitig und mit den TG 99 des Einzelplans deckungsfähig.</i>						
511 97-1	019	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	9,0	9,0	A	9,0
514 97-8	019	Verbrauchsmittel	---	---	A	---
518 97-4	019	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	---	---	A	---
519 97-3	019	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---
525 97-5	019	Aus- und Fortbildung	---	---	A	---
526 97-4	019	Ausgaben für Sachverständige	---	---	A	---
					B	2,4
531 97-7	012	Entgelt für die Nutzung der juris-Datenbank	3,4	3,4	A	3,1
					B	3,1
					C	3,1
534 97-4	019	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.ä. <i>Einseitig deckungsfähig bis zu 100,0 Tsd. EUR zugunsten Tit. 981 99.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR 200,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	4.199,0	2.650,0	A	640,0
					B	885,3
701 97-1	019	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 97-7	019	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	19,6	19,6	A	19,6

Erläuterungen

Zu 05 02/66

Pilotprojekte zur KLR laufen derzeit im Bereich des Epl. 05 keine.

Zu 05 02/97

Der Ministerrat hat am 9. Juli 2002 ein Konzept zur Stärkung elektronischer Verwaltungstätigkeit beschlossen. Die Ausgaben für eGovernment werden zentral in dieser Titelgruppe nachgewiesen. Die Titelgruppe kann gemäß Nr. 1.3 DBestHG aus anderen Ansätzen der Hauptgruppe 5 und der Obergruppen 81 und 82 verstärkt werden.

Zu 05 02/531 97

Veranschlagt sind die aus der Nutzung der juris-Datenbanken entstehenden Kosten aus dem Vertrag mit der Juris GmbH.

Zu 05 02/534 97

2007 gegenüber 2006:

Mehr 3.559,0 Tsd. EUR für die Fortführung der extern vergebenen Aufträge zur Realisierung und Implementierung des Verfahrens "Amtliche Schuldaten". Ferner sollen Aufträge für die Implementierung des neuen bayerischen Schulverwaltungsprogramms BaySVP, für die Neukonzeption der LPO 1 und für die Integration bisheriger Verfahren in VIVA (Personal- und Stellenverwaltungssysteme) vergeben werden.

2008 gegenüber 2007:

Weniger 1.549,0 Tsd. EUR aufgrund des voraussichtlichen Bedarfs.

05 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 05

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
981 97-2	990	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Rechneranlagen anderer Staatsbehörden oder öffentlich-rechtlicher Einrichtungen	25,0	25,0	A	25,0
Summe der Titelgruppe			4.256,0	2.707,0	A B C	696,7 890,8 3,1
99 Kosten der Datenverarbeitung						
425 99-4	019	Zeitangestellte und Aushilfsangestellte	1,0	1,0	A C	1,0 4,2
427 99-2	019	Beschäftigungsentgelte	4,0	4,0	A B	4,0 5,7
511 99-9	019	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	53,0	53,0	A B C	53,0 28,5 50,3
514 99-6	019	Verbrauchsmittel	24,0	24,0	A B C	24,0 5,4 6,0
518 99-2	019	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	---	---	A	---
525 99-3	019	Aus- und Fortbildung	23,0	23,0	A B C	23,0 13,6 5,4
533 99-3	019	Nebenkosten der Datenverarbeitung	---	---	A B C	--- 0,2 0,2
534 99-2	019	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.ä. <i>Einseitig deckungsfähig bis zu 5,0 Tsd. EUR zugunsten Tit. 981 99.</i>	20,0	20,0	A B C	20,0 16,9 2,0
812 99-5	019	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	1.228,3	1.012,7	A B C	283,0 159,5 175,4
981 99-0	990	Ausgaben für ADV-Auftragsarbeiten und die Inanspruchnahme von Rechnerleistungen anderer Staatsbehörden oder öffentlich-rechtlicher Einrichtungen <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 534 97 und 534 99.</i>	1.309,4	1.067,0	A B C	314,0 314,0 560,0
Summe der Titelgruppe			2.662,7	2.204,7	A B C	722,0 543,7 803,6
Gesamtausgaben			2.089.228,8	2.193.112,5	A B C	1.963.536,3 1.879.566,1 1.792.335,8

Erläuterungen

Zu 05 02/99

Die Mittel sind vorgesehen für

1. Entwicklung und Durchführung von Einzelprojekten
 - a) Aufbau und Betrieb von zentralen Schulverwaltungsdateien (Lehrerdatei einschl. Dateien zum Vorbereitungsdienst und zur Stellenverwaltung, Prüfungsdateien, Schuldatei und Dateien für Versandarbeiten),
 - b) Aufbau und Betrieb von zentralen Dateien für Unterrichtsübersichten (einschließlich amtl. Schuldaten),
 - c) Einsatz der EDV an Schulen (Informatik, rechnerunterstützter Unterricht, dezentrale Schülerdateien einschl. Unterstützung der Kollegstufenorganisation, maschinelle Erstellung von Stundenplänen, Lehrerdatei mit Unterrichtsverteilung),
 - d) Statistische Erhebungen, Analysen, Prognosen.

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Gesamtausgaben hierfür	2.662,7	2.204,7
davon für		
2. haushaltstechnische Verrechnung mit dem Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung für Datenerfassung, Programmierung und Benutzung des Rechenzentrums	1.309,4	1.067,0

Zu 05 02/812 99

Beschaffung von Zentraleinheiten elektronischer Datenverarbeitungsanlagen und Beschaffung von Peripheriegeräten und einschlägiger Software.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 945,3 Tsd. EUR zur Beschaffung von Hardware und Software für ein Test- und Schulungssystem für das neue Verfahren "Amtliche Schuldaten" sowie für die Schaffung der Möglichkeit, die Daten des Schulverwaltungsprogramms (BaySVP) und des zentralen ASD-Verfahrens selbstständig zu synchronisieren. Dies bedingt zwingend eine entsprechend sichere Authentifizierung der Schulen mittels so genannter RSA-Tokens.

2008 gegenüber 2007:

Weniger 215,6 Tsd. EUR aufgrund des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 05 02/981 99

2007 gegenüber 2006:

Mehr 995,4 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf insbesondere zur Vergütung der laufenden Kosten, die für ein Test- und Schulungssystem sowie für ein Produktivsystem für das neue Verfahren "Amtliche Schuldaten" anfallen.

2008 gegenüber 2007

Weniger 242,4 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

05 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 05

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
Abschluss							
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	77,7	77,7	A	77,7	
					B	206,4	
					C	204,0	
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	50,0	50,0	A	50,0	
					B	35,0	
					C	48,8	
		Gesamteinnahmen	127,7	127,7	A	127,7	
					B	241,5	
					C	252,8	
		Personalausgaben	2.076.808,5	2.182.856,2	A	1.960.515,5	
					B	1.876.418,2	
					C	1.790.049,9	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	9.743,7	8.037,7	A	5.897,1	
					B	2.618,8	
					C	1.473,7	
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	65,0	65,0	A	90,3	
					B	55,6	
					C	76,7	
		Baumaßnahmen	1.900,0	1.900,0	A	1.900,0	
					B	-	
					C	-	
		Sonstige Sachinvestitionen	1.247,9	1.032,3	A	302,6	
					B	159,5	
					C	175,4	
		Besondere Finanzierungsausgaben	-536,3	-778,7	A	-5.169,2	
					B	314,0	
					C	560,0	
		Gesamtausgaben	2.089.228,8	2.193.112,5	A	1.963.536,3	
					B	1.879.566,1	
					C	1.792.335,8	
		Zuschuss	2.089.101,1	2.192.984,8	A	1.963.408,6	
					B	1.879.324,6	
					C	1.792.083,0	

05 03 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
119 11-8	129	Sonstige Einnahmen	100,0	100,0	A B	100,0 3,4
119 49-4	129	Vermischte Einnahmen	1.100,0	1.100,0	A B C	1.000,0 1.232,3 1.130,3
Gesamteinnahmen			1.200,0	1.200,0	A B C	1.100,0 1.235,8 1.130,3
Ausgaben						
Titel der Hauptgruppe 6 des Kapitels 05 03 gegenseitig deckungsfähig ohne TG 64 - 71 sowie TG 90 - 93.						
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
633 01-7	129	Gastschulbeiträge (Kostenersatz) an Gemeinden und Gemeindeverbände zum Betrieb von Gymnasien, Realschulen, Förderschulen, Volksschulen und beruflichen Schulen	6.400,0	6.600,0	A B C	6.400,0 5.649,9 5.575,0
633 03-5	127	Ausgleichsbetrag nach Art. 20 Abs. 2 für kommunale Fachschulen	3.000,0	3.000,0	A B C	3.400,0 3.297,9 2.907,7
633 04-4	119	Ausgaben an kommunale Körperschaften für integrierte Gesamtschulen	3.500,0	3.500,0	A B C	3.600,0 3.432,7 3.626,3
633 05-3	114	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für die Beschulung der Asylbewerberkinder	***	***	A	---
633 06-2	114	Gastschulbeiträge für die Beschulung von Asylbewerberkindern	700,0	700,0	A B C	1.200,0 566,9 1.657,9
633 07-1	121	Ausgaben an kommunale Körperschaften für schulformunabhängige Orientierungsstufen	---	---	A	---
637 01-3	127	Gastschulbeiträge an Zweckverbände zum Betrieb von beruflichen Schulen	---	---	A B C	---
637 02-2	117	Gastschulbeiträge an den Zweckverband Bayer. Landschulheime	---	---	A	---

Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz**Erläuterungen****Vorbemerkung zu Kapitel 05 03**

Ab dem Haushaltsjahr 1989 sind die Ansätze für Leistungen nach dem Bayerischen Schulfinanzierungsgesetz (BaySchFG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (GVBl. S. 455, BayRS 2230-7-1-UK), soweit sie nicht für die staatlichen Schulen bestimmt sind, im Kapitel 05 03 zusammengefasst.

Die Einnahmen und Ausgaben nach dem BaySchFG für die staatlichen Schulen sind bei den Kapiteln 05 12 bis 05 19 ausgebracht.

Bei den in den Erläuterungen zu Kapitel 05 03 ohne Angabe des Gesetzes genannten Artikeln handelt es sich um Vorschriften des BaySchFG.

Zu 05 03/119 11 und 119 49

Insbesondere Rückerstattungen.

Einnahmen aus Wertausgleichsansprüchen werden bei Tit. 119 11 nachgewiesen.

Zu 05 03/633 01, 637 01 und 637 02

Nach Art. 10 Abs. 5 Satz 1 Nr. 5 und Art. 19 Abs. 1, 2 leistet der Staat für Schüler mit gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb Bayerns den Gastschulbeitrag bzw. Kostenersatz.

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Volksschulen	-	-
2. Allgemein bildende Schulen zur sonderpädagogischen Förderung	-	-
3. Berufliche Schulen zur sonderpädagogischen Förderung	1.200,0	1.200,0
4. Berufliche Schulen (ohne Förderschulbereich)	4.100,0	4.200,0
5. Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs, Realschulen und Abendrealschulen	1.100,0	1.200,0
Zusammen	6.400,0	6.600,0

2008 gegenüber 2007:

Mehr 200,0 Tsd. EUR wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Zu 05 03/633 03

Aus dem Ansatz wird kommunalen Fachschulen für den nicht gedeckten Personal- und Sachaufwand ein Ausgleichsbetrag nach Art. 20 gewährt.

2007 gegenüber 2006:

Weniger 400,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 05 03/633 04 und 633 07

Die bis 31.7.1994 als Schulversuch bezuschussten Schulen der Städte München und Nürnberg (Städtische schulartunabhängige Orientierungsstufe München-Neuperlach in den Jahrgangsstufen 5 und 6, Städtische Willy-Brandt-Gesamtschule München und Städtische Bertolt-Brecht-Gesamtschule Nürnberg-Langwasser) werden seit 01.08.1994 als Schulen besonderer Art nach Art. 126 BayEUG geführt. Die Bezuschussung erfolgt nach Art. 57 BaySchFG. Seit 1. September 2001 ist die Städtische Bertolt-Brecht-Gesamtschule Nürnberg-Langwasser als kooperatives Schulzentrum organisiert.

2007 gegenüber 2006:

Weniger 100,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 05 03/633 05

Aufgrund eines VGH-Urteils vom 29.05.1996, Az. 7 B 94.1063, ist es möglich, dass Gemeinden unter bestimmten Voraussetzungen Erstattungsansprüche wegen des Schulaufwands für Asylbewerberkinder haben.

Neben dem bei Kap. 05 03 Tit. 633 06 gemäß Art. 10 Abs. 5 Nr. 6 veranschlagten Bedarf sind keine weiteren Ausgaben bei Kap. 05 03 Tit. 633 05 zu erwarten.

Zu 05 03/633 06

Veranschlagt ist der Bedarf nach Art. 10 Abs. 5 Nr. 6.

2007 gegenüber 2006:

Weniger 500,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

05 03 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
						Tsd. EUR
						6
681 01-8	124	Zuschüsse zu den Heimkosten und den Kosten der Familienunterbringung für Schüler an allgemein bildenden Schulen zur sonderpädagogischen Förderung	18.000,0	18.000,0	A	18.200,0
					B	14.546,7
					C	14.011,7
681 02-7	127	Zuschüsse zu den Heimkosten und den Kosten der Familienunterbringung für Schüler an beruflichen Schulen zur sonderpädagogischen Förderung	---	---	A	---
					B	1.640,5
					C	1.645,4
684 04-2	127	Zuschüsse nach Art. 45 Abs. 2 für berufliche Schulen	1.000,0	1.000,0	A	1.200,0
					B	696,8
					C	1.201,0
684 05-1	127	Zuschüsse nach Art. 45 Abs. 3 für berufliche Schulen	***	***	A	---
684 06-0	129	Zuschüsse nach Art. 45 Abs. 2 (ohne berufliche Schulen)	1.500,0	1.300,0	A	1.500,0
					B	1.006,7
					C	637,0
684 07-9	127	Schulgeldersatz nach Art. 47 Abs. 3 und Abs. 4 für Schüler beruflicher Schulen	25.300,0	25.300,0	A	21.300,0
					B	25.008,2
					C	22.312,3
684 08-8	117	Schulgeldersatz nach Art. 47 Abs. 3 und Abs. 4 für Schüler an Gymnasien, Abendgymnasien und Kollegs	27.300,0	27.300,0	A	28.500,0
					B	27.932,2
					C	27.929,8
684 09-7	116	Schulgeldersatz nach Art. 47 Abs. 3 und Abs. 4 für Schüler an Realschulen und Abendrealschulen	31.500,0	31.500,0	A	29.300,0
					B	29.702,1
					C	28.929,1
684 10-4	123	Schulgeldersatz nach Art. 47 Abs. 3 und Abs. 4 für Schüler an Freien Waldorfschulen	2.400,0	2.400,0	A	2.000,0
					B	2.208,2
					C	2.152,3
Investitionsförderungsmaßnahmen						
893 01-2	117	Förderung des Baus von gemeinnützigen privaten Gymnasien sowie von privaten Schülerheimen gemeinnütziger Träger <i>Tit. 893 01, Tit. 893 02, Tit. 893 03 und Tit. 893 04 gegenseitig deckungsfähig.</i>	13.395,8	13.395,8	A	13.395,8
					B	1.494,3
					C	2.442,5
893 02-1	116	Förderung des Baus von gemeinnützigen privaten Realschulen sowie von privaten Schülerheimen gemeinnütziger Träger <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 893 01.</i>	---	---	A	---
					B	3.188,5
					C	3.698,0
893 03-0	123	Förderung des Baus von gemeinnützigen privaten Freien Waldorfschulen (ab Jgst. 5) sowie von privaten Schülerheimen gemeinnütziger Träger <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 893 01.</i>	---	---	A	---
					B	500,0
					C	691,1

Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz**Erläuterungen****Zu 05 03/681 01**

Zuschüsse nach Art. 25 und 26 für Schüler allgemein bildender Schulen zur sonderpädagogischen Förderung, die nicht unter das BSHG oder SGB VII fallen, insbesondere für Schüler der Schulen zur Lernförderung und zur Erziehungshilfe.

2007 gegenüber 2006:

Weniger 200,0 Tsd. EUR wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 05 03/681 02

Zuschüsse nach Art. 25 und 26 für Schüler beruflicher Schulen zur sonderpädagogischen Förderung, die nicht unter das BSHG oder das SGB VII fallen, sowie Kostenersatz und Zuschüsse nach Art. 10 Abs. 9 und Art. 37.

Zu 05 03/684 04

Betriebszuschüsse an Träger staatlich genehmigter Ersatzschulen.

2007 gegenüber 2006:

Weniger 200,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 05 03/684 06

Betriebszuschüsse an Träger staatlich genehmigter Ersatzschulen.

2008 gegenüber 2007:

Weniger 200,0 Tsd. EUR wegen Wegfall von Schulen aus der vorläufigen Bezuschussung nach Art. 45 Abs. 2 BaySchFG.

Zu 05 03/684 07

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Schulgeldersatz nach		
1. Art. 47 Abs. 3	24.600,0	24.600,0
2. Art. 47 Abs. 4	700,0	700,0
Zusammen	25.300,0	25.300,0

2007 gegenüber 2006:

Mehr 4.000,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 05 03/684 08, 684 09 und 684 10

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Schulgeldersatz nach		
1. Art. 47 Abs. 3 (staatl. anerkannte Schulen)	57.500,0	57.500,0
2. Art. 47 Abs. 4 (staatl. genehmigte Schulen)	3.700,0	3.700,0
Zusammen	61.200,0	61.200,0

2007 gegenüber 2006:

Mehr 1.400,0 Tsd. EUR (Summe Tit. 684 08, Tit. 684 09 und Tit. 684 10) wegen höherer Schülerzahlen und Anpassung an tatsächlichen Bedarf.

Zu 05 03/893 01

Finanzhilfen zu Baumaßnahmen (Art. 43 und Art. 45 Abs. 3).

Baumaßnahmen für private Gymnasien sowie für Schülerheime, die (überwiegend) Gymnasiasten aufnehmen, soweit die Gemeinnützigkeit der Träger der Schulen und Heime anerkannt ist. Für reine Instandsetzungen werden diesen Schulen keine Zuschüsse bewilligt. Dieser Aufwand wird bei den laufenden staatlichen Leistungen nach dem BaySchFG berücksichtigt.

Zu 05 03/893 02

Finanzhilfen zu Baumaßnahmen (Art. 43 und Art. 45 Abs. 3).

Baumaßnahmen für private Realschulen sowie für Schülerheime, die (überwiegend) Realschüler aufnehmen, soweit die Gemeinnützigkeit der Träger der Schulen und Heime anerkannt ist. Für reine Instandsetzungen an diesen Schulen werden keine Zuschüsse bewilligt. Dieser Aufwand wird bei den laufenden staatlichen Leistungen nach dem BaySchFG berücksichtigt.

Die Mittel sind zentral bei Tit. 893 01 veranschlagt.

Zu 05 03/893 03

Finanzhilfen zu Baumaßnahmen (Art. 43 und Art. 45 Abs. 3).

Baumaßnahmen für private Freie Waldorfschulen (ab Jgst. 5 ff.) sowie für Schülerheime, die (überwiegend) Schüler dieser Schulen (ab Jgst. 5 ff.) aufnehmen, soweit die Gemeinnützigkeit der Träger der Schulen und Heime anerkannt ist. Für reine Instandsetzungen an diesen Schulen werden keine Zuschüsse bewilligt. Dieser Aufwand wird bei den laufenden staatlichen Leistungen nach dem BaySchFG berücksichtigt.

Die Mittel sind zentral bei Tit. 893 01 veranschlagt.

05 03 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
893 04-9	127	Förderung des Baus und der Einrichtung von gemeinnützigen beruflichen Schulen sowie von privaten Schülerheimen gemeinnütziger Träger <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 893 01.</i>	---	---	A B C	--- 829,1 854,7
Titelgruppen						
56 - 58 Ausgaben für private Freie Waldorfschulen (Jahrgangsstufen 1 - 4)						
684 56-9	123	Vergütungen für Lehr- und Verwaltungspersonal	4.400,0	4.400,0	A B C	4.400,0 3.912,7 3.716,4
684 57-8	123	Ersatz des notwendigen Schulaufwands (ohne Kosten für Schülerbeförderung und Baumaßnahmen)	1.000,0	1.000,0	A B C	1.000,0 1.045,7 1.031,6
684 58-7	123	Ersatz der notwendigen Schülerbeförderungskosten	700,0	700,0	A B C	600,0 737,0 832,5
893 57-5	123	Ersatz der notwendigen Kosten genehmigter Baumaßnahmen und größerer Instandsetzungen <i>Der Ansatz darf zu Lasten der Mittel bei Tit. 893 61 verstärkt werden.</i>	---	---	A B C	--- 0,1 490,0
Summe der Titelgruppe			6.100,0	6.100,0	A B C	6.000,0 5.695,5 6.070,5
60 - 62 Ausgaben für private Volksschulen						
684 60-3	114	Vergütungen für Lehr- und Verwaltungspersonal <i>Die Mittel können bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Kap. 05 12 Tit. 422 01 und Tit. 425 02 verstärkt werden.</i>	43.900,0	48.000,0	A B C	40.700,0 37.120,6 34.420,6
684 61-2	114	Ersatz des notwendigen Schulaufwands (ohne Kosten für Schülerbeförderung und Baumaßnahmen)	27.100,0	27.400,0	A B C	24.500,0 21.061,0 19.984,7
684 62-1	114	Ersatz der notwendigen Schülerbeförderungskosten	12.100,0	12.400,0	A B C	11.400,0 11.242,1 9.458,7

Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz**Erläuterungen****Zu 05 03/893 04**

Neu-, Um- und Erweiterungsbauten für private berufliche Schulen und private Schülerheime in diesem Bereich, soweit die Gemeinnützigkeit der Träger der Schulen und Heime anerkannt ist.

Die Mittel sind zentral bei Tit. 893 01 veranschlagt.

Zu 05 03/684 58

2007 gegenüber 2006:

Mehr 100,0 Tsd. EUR wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 05 03/684 60

Vergütungen im Vollzug des Art. 31 Abs. 1.

Voraussichtlich sind im Schuljahr 2005/2006 (Stand: Februar 2006) zu vergüten:

Lehrer	831
Fachlehrer	110
Verwaltungsangestellte	32

Daneben sind auch staatliche Lehrer (Sammelbegriff) an den privaten Volksschulen tätig; die entsprechenden Personalausgaben sind bei Kap. 05 12 Tit. 422 01 und Kap. 05 12 Tit. 425 02 enthalten.

2007 gegenüber 2006:

3.200,0 Tsd. EUR mehr wegen Fortschreibung, Personalmehrung und Höhergruppierungen,

2008 gegenüber 2007:

4.100,0 Tsd. EUR mehr wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 05 03/684 61

Ersatz des notwendigen Schulaufwands privater Volksschulen nach Art. 32 Abs. 1

(Personalausgaben - ohne Vergütungen für Lehr- und Verwaltungspersonal - , Sachausgaben - ohne Kosten der Schülerbeförderung -, Investitionsausgaben - ohne Baumaßnahmen).

2007 gegenüber 2006:

Mehr 2.600,0 Tsd. EUR wegen Anstiegs der Schülerzahlen und Berücksichtigung der Preissteigerung,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 300,0 Tsd. EUR wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 05 03/684 62

Ersatz der notwendigen Schülerbeförderungskosten nach Art. 32 Abs. 1.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 700,0 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 300,0 Tsd. EUR wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

05 03 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
					Tsd. EUR	
					6	
893 61-9	114	Ersatz der notwendigen Kosten genehmigter Baumaßnahmen und größerer Instandsetzungen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 893 57.</i>	9.060,0	9.060,0	A	9.060,0
Summe der Titelgruppe			92.160,0	96.860,0	B	3.999,9
					C	3.760,0
					A	85.660,0
					B	73.423,5
					C	67.624,0

Erläuterungen**Zu 05 03/893 61**

Private Volksschulen erhalten die notwendigen Kosten der schulaufsichtlich genehmigten Baumaßnahmen nach Art. 32 Abs. 1 ersetzt. Soweit erforderlich, können im Rahmen des Gesamtansatzes die Mittel umgeschichtet werden. Die Ausgaben für die privaten Freien Waldorfschulen (Jahrgangsstufen 1 - 4) werden bei Kap. 05 03 Tit. 893 57 gebucht.

Lfd. Nr.	Baumaßnahme	zu ersetzende Gesamtkosten Tsd. EUR	Bereitgestellt bis 2006 Tsd. EUR	Erforderlich für 2007 Tsd. EUR	Erforderlich für 2008 Tsd. EUR	Erforderlich ab 2009 ff Tsd. EUR
Fortführung						
1	Um- und Erweiterungsbau des Protestantischen Alumneums für die Evangelische Schule Ansbach	2.697,0	660,0	190,0	190,0	1.657,0
2	Neubau für die Katholische Freie Volksschule Augsburg	13.541,0	12.636,0	455,0	450,0	-
3	Erwerb, Um- und Erweiterungsbau für die Montessori-Schule Erlangen	2.553,0	1.235,0	180,0	180,0	958,0
4	Errichtung eines Schulgebäudes und einer Sporthalle für die Freie Waldorfschule Erlangen	4.400,0	4.235,0	83,0	82,0	-
5	Kauf und Umbau des Schlosses Haimhausen, Errichtung eines Pavillons, eines Schulgebäudes und einer Doppelsporthalle für die Bavarian International School Haimhausen	13.894,0	9.732,0	970,0	970,0	2.222,0
6	Um- und Neubau einer Sporthalle für die Heimvolksschule im Liebfrauenhaus Herzogenaurach	1.176,0	1.000,0	88,0	88,0	-
7	Errichtung eines Neubaus für die Montessori-Schule Herzogenaurach-Niederndorf	1.091,0	711,0	80,0	80,0	220,0
8	Neubau eines Schulgebäudes (samt Außenanlagen) für die Rudolf-Steiner-Schule Hof	1.151,0	969,0	91,0	91,0	-
9	Umbau Otto-Hahn-Straße 36 für die Montessori-Schule Hohenbrunn	2.176,0	1.912,0	150,0	114,0	-

Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

Erläuterungen

Lfd. Nr.	Baumaßnahme	zu ersetzende Gesamtkosten Tsd. EUR	Bereitgestellt bis 2006 Tsd. EUR	Erforderlich für 2007 Tsd. EUR	Erforderlich für 2008 Tsd. EUR	Erforderlich ab 2009 ff Tsd. EUR
10	Neubau für die Grund- und Hauptschule (Johann-Michael-Sailer-Schule) Ingolstadt	8.304,0	7.034,0	580,0	580,0	110,0
11	Kauf der ehemaligen Heide-Volksschule Kahl sowie Errichtung von Freisportanlagen	5.434,0	4.287,0	380,0	380,0	387,0
12	Neubau einer Rudolf-Steiner-Schule (Grundschule) Landsberg	2.123,0	1.935,0	150,0	38,0	-
13	Errichtung eines Neubaus für die zweizügige Montessori-Grund- und Hauptschule Lauf	4.120,0	3.086,0	290,0	290,0	454,0
14	Neubau einer griechischen Volksschule (inkl. Grunderwerb) München	10.226,0	440,0	400,0	500,0	8.886,0
15	Neubau für die Isar-Volksschule (einschl. Sportanlagen) München	5.200,0	640,0	365,0	365,0	3.830,0
16	Neubau für die Japanische Internationale Volksschule München	5.462,0	-	380,0	380,0	4.702,0
17	Neubau einer Turnhalle für die Private Volksschule Niedernfels	1.325,0	-	100,0	100,0	1.125,0
18	Errichtung eines Schulgebäudes für die Montessori-Schule Nürnberg	6.631,0	4.703,0	465,0	465,0	998,0
19	Erweiterungsbau für die Hauptschulstufe der Munich International School Starnberg/Percha	3.472,0	3.077,0	245,0	150,0	-
20	Um- und Erweiterungsbau sowie Errichtung von Freisportanlagen für die Volksschule Vincentinum Würzburg	7.768,0	2.155,0	545,0	545,0	4.523,0
Neuaufnahmen						
21	Erwerb und Umbau der ehemaligen Bundeswehrfachschule für die Montessori-Schule, Amberg	1.773,0	-	70,0	90,0	1.613,0
22	Errichtung eines Neubaus, einer Hausmeisterwohnung und von Sportanlagen für die Montessori-Schule Aufkirchen	5.839,0	-	230,0	290,0	5.319,0
23	Erweiterung der Montessori-Schule (2./3. BA der THS II inkl. Grunderwerb, ohne Sporthalle), Eggenfelden	1.690,0	-	-	85,0	1.605,0
24	Erweiterung der Heimvolksschule St. Maria, Fürstenzell	1.483,0	-	-	75,0	1.408,0
25	Um- und Neubau mit Sanierung der Heimvolksschule im Liebfrauenhaus Herzogenaurach in Herzogenaurach	5.730,0	-	250,0	310,0	5.170,0

Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

Erläuterungen

Lfd. Nr.	Baumaßnahme	zu ersetzende Gesamtkosten Tsd. EUR	Bereitgestellt bis 2006 Tsd. EUR	Erforderlich für 2007 Tsd. EUR	Erforderlich für 2008 Tsd. EUR	Erforderlich ab 2009 ff Tsd. EUR
26	Zweizügiger Ausbau der Hauptschulstufe der Johann-Michael-Sailer-Schule Ingolstadt	2.986,0	-	120,0	150,0	2.716,0
27	Neubau einer Rudolf-Steiner-Schule Ismaning	3.117,0	-	125,0	160,0	2.832,0
28	Generalsanierung und Erweiterung der Paul-Gerhardt-Volksschule Kahl	9.000,0	-	-	-	9.000,0
29	Erwerb, Umbau und Erweiterung eines Gebäudes für die Montessori-Schule Neu-Ulm	3.392,0	-	135,0	170,0	3.087,0
30	Umbau des Schlosses Prüfening und Neubau einer Sporthalle für die Montessori-Schule Regensburg	4.307,0	-	170,0	215,0	3.922,0
31	Neubau eines Schulgebäudes, einer Doppelsporthalle, von Freisport- und Außenanlagen für die Bischof-Manfred-Müller-Schule, Katholische Freie Volksschule der Diözese Regensburg in Regensburg	11.426,0	-	460,0	570,0	10.396,0
32	Umbau und Generalsanierung (Brandschutz) für den Grundschulbereich der Volksschule Landshut-Seligenthal	2.900,0	-	-	-	2.900,0
33	Erweiterungsbau (4. Zug) und Sporthalle für die Munich International School, Starnberg/Percha	3.377,0	-	135,0	170,0	3.072,0
	Große Baumaßnahmen			7.882,0	8.323,0	
	Kleine Baumaßnahmen (unter 1.000,0 Tsd. EUR) und Instandsetzungen (ab 375,0 Tsd. EUR bis unter 1.000,0 Tsd. EUR)			1.178,0	737,0	
	Insgesamt			9.060,0	9.060,0	

05 03 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
		64 - 71 Ausgaben für private allgemein bildende Schulen zur sonderpädagogischen Förderung und Schulen für Kranke					
684 64-9	124	Ersatz von notwendigen Personalkosten für Aufgaben nach Art. 19 Abs. 2 Nr. 3 a BayEUG (mobile sonderpädagogische Hilfen)	10.900,0	10.900,0	A	10.900,0	
					B	9.741,9	
					C	9.871,0	
684 65-8	124	Ersatz von Personalkosten (Vergütungen für Lehrer, heilpädagogische Förderlehrer, Werkmeister und sonstiges Personal für heilpädagogische Unterrichtshilfe, Pflegekräfte, Praktikanten und Verwaltungspersonal) <i>Die Mittel können bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Kap. 05 13 Tit. 422 01, Tit. 425 01, Tit. 425 02 sowie für Pflegekräfte auch zu Lasten der Mittel bei Kap. 05 13 Tit. 425 10 verstärkt werden. Von den bei Kap. 05 13 und Kap. 05 14 ausgebrachten Stellen und Mitteln sowie den bei Kap. 05 13 Tit. 633 02 und bei Kap. 05 03 Tit. 684 65 enthaltenen Beschäftigungsmöglichkeiten dürfen umgerechnet höchstens 630 Vollzeitlehrkräfte für die Mobilien Sonderpädagogischen Dienste verwendet werden. Tit. 684 65 und Tit. 684 90 gegenseitig deckungsfähig.</i>	111.123,0	113.743,2	A	111.600,0	
					B	109.649,6	
					C	107.501,5	
684 67-6	124	Ersatz des notwendigen Schulaufwands (ohne Kosten für Schülerbeförderung und Baumaßnahmen) <i>Tit. 684 67, Tit. 684 70, Tit. 684 91 und Tit. 684 92 gegenseitig deckungsfähig.</i>	64.500,0	63.500,0	A	59.200,0	
					B	49.150,8	
					C	46.610,9	
684 68-5	124	Ersatz der notwendigen Reisekosten für Aufgaben nach Art. 19 Abs. 2 Nr. 3 a BayEUG (mobile sonderpädagogische Hilfen)	110,0	109,0	A	108,0	
					B	77,2	
					C	76,0	
684 69-4	124	Fortbildungskosten für Maßnahmen nach Art. 19 Abs. 2 Nr. 3 a BayEUG (mobile sonderpädagogische Hilfen)	45,0	40,0	A	32,0	
					B	36,1	
					C	261,6	
684 70-1	124	Ersatz der notwendigen Schülerbeförderungskosten <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 67.</i>	69.000,0	70.000,0	A	63.000,0	
					B	65.530,5	
					C	63.183,5	

Erläuterungen**Zu 05 03/684 64**

Vergütungen für 221 Kräfte im Vollzug des Art. 19 Abs. 2 Nr. 3 a BayEUG.

Zu 05 03/684 65

Vergütungen im Vollzug des Art. 33 Abs. 1.

Voraussichtlich sind im Schuljahr 2005/2006 (Stand: Februar 2006) zu vergüten:

Allgemein bildende Schulen zur sonderpädagogischen Förderung und Schulen für Kranke

Hauptberufliche Lehrer	559
heilpädagogische Förderlehrer, Werkmeister und sonstiges Personal für heilpädagogische Unterrichtshilfe	1.226
Verwaltungsangestellte	119
Pflegekräfte	746
Praktikanten	109

Berufliche Schulen zur sonderpädagogischen Förderung

Hauptberufliche Lehrer	410
heilpädagogische Förderlehrer, Werkmeister und sonstiges Personal für heilpädagogische Unterrichtshilfe	20
Verwaltungsangestellte	45
Pflegekräfte	1
Praktikanten	-

Daneben sind auch staatliche Lehrer (Sammelbegriff) an den privaten Schulen zur sonderpädagogischen Förderung tätig; die entsprechenden Personalausgaben sind bei Kap. 05 13 Tit. 422 01 und Kap. 05 13 Tit. 425 02 enthalten.

2007 gegenüber 2006:

Weniger 477,0 Tsd. EUR wegen verändertem Aufteilungsschlüssel.

2008 gegenüber 2007:

Mehr 2.620,2 Tsd. EUR wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Die Ausgaben für den Personalkostenersatz der Lehrer (Sammelbegriff), Verwaltungsangestellten, Pflegekräfte und Praktikanten an beruflichen Schulen zur sonderpädagogischen Förderung sind bei Tit. 684 90 zu buchen.

Zu 05 03/684 67

Ersatz des notwendigen Schulaufwands privater Schulen zur sonderpädagogischen Förderung einschließlich der Schulvorbereitenden Einrichtungen nach Art. 34 für Aufgaben nach Art. 19 Abs. 2 Nr. 1 - 3 BayEUG (Personalausgaben - ohne Vergütungen für Lehr- und Verwaltungspersonal sowie Pflegekräfte -, Sachausgaben - ohne Kosten der Schülerbeförderung -, Investitionsausgaben - ohne Baumaßnahmen).

2007 gegenüber 2006:

Mehr 5.300,0 Tsd. EUR wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf,

2008 gegenüber 2007:

Weniger 1.000,0 Tsd. EUR wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 05 03/684 68

Ersatz der notwendigen Reisekosten für Aufgaben nach Art. 19 Abs. 2 Nr. 3 a BayEUG.

Aus diesem Titel sind die Reisekosten der staatlichen Mitarbeiter, die nach Art. 34 den privaten Förderschulen zur Mitarbeit in der mobilen sonderpädagogischen Hilfe zugeordnet sind, zu begleichen.

Zu 05 03/684 69

2007 gegenüber 2006:

Mehr 13,0 Tsd. EUR wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 05 03/684 70

Ersatz der notwendigen Schülerbeförderungskosten nach Art. 34 Satz 1.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 6.000,0 Tsd. EUR wegen gestiegener Schülerzahlen und allgemeiner Preissteigerungen,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 1.000,0 Tsd. EUR wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

05 03 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
						Tsd. EUR
						6
684 71-0	124	Leistungen nach Art. 33 Abs. 3 (Härteausgleich) <i>Tit. 684 71 und Tit. 684 93 gegenseitig deckungsfähig.</i>	5.200,0	5.200,0	A	4.700,0
					B	3.371,5
					C	2.527,7
893 67-3	124	Ersatz der notwendigen Kosten genehmigter Baumaßnahmen und größerer Instandsetzungen <i>Aus dem Titel werden anteilig die Investitionskosten für das Schülerheim des Bauvorhabens "Umbau der Landesschule für Blinde zur Aufnahme der künftigen Realschule für Hörgeschädigte in München" erstattet. Tit. 893 67 und Tit. 893 91 gegenseitig deckungsfähig.</i>	38.000,0	40.000,0	A	38.000,0
					B	25.875,0
					C	9.831,5
		Summe der Titelgruppe	298.878,0	303.492,2	A	287.540,0
					B	263.432,6
					C	239.863,6

Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

Erläuterungen

Zu 05 03/684 71

Die Ausgaben für die beruflichen Schulen zur sonderpädagogischen Förderung werden bei Kap. 05 03 Tit. 684 93 gebucht.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 500,0 Tsd. EUR infolge höherem Bedarfs.

Zu 05 03/893 67

Private Schulen zur sonderpädagogischen Förderung einschließlich Schulvorbereitende Einrichtungen erhalten die notwendigen Kosten der schulaufsichtlich genehmigten Baumaßnahmen nach Art. 34 ersetzt. Die Ausgaben für die Baumaßnahmen privater beruflicher Schulen zur sonderpädagogischen Förderung sind bei Tit. 893 91 zu buchen.

2008 gegenüber 2007:

Mehr 2.000,0 Tsd. EUR wegen gestiegenen Bedarfs.

Lfd Nr.	Maßnahme	zu ersetzende Gesamt- kosten Tsd. EUR	bereit- gestellt bis 2006 Tsd. EUR	erforderlich für das Jahr 2007 Tsd. EUR	erforderlich für das Jahr 2008 Tsd. EUR	erforder- lich für 2009 ff. Tsd. EUR
O b e r b a y e r n						
1. Fortführung						
1	Grunderwerb und Neubau für das Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (Franziskus-von-Assisi-Schule) Au a. Inn (einschl. Anbau eines Fahrstuhls und Einbau von Brandschutzanlagen im Bereich des Schwimmbades und des Turnhallengebäudes)	5.195,0	3.594,0	450,0	520,0	631,0
2	Erweiterungsbau für die Schule zur Lernförderung (Cäcilien-Schule), Fürstenfeldbruck	2.556,0	-	220,0	260,0	2.076,0
3	Erweiterung des Förderzentrums, Förderschwerpunkte Lernen und geistige Entwicklung, sowie der Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt Lernen, im Magnusheim Holzkirchen (inkl. Freisportanlagen)	4.578,0	3.233,0	390,0	460,0	495,0
4	Sanierung und Aufstockung sowie Hallenbadsanierung des Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, im Kinderzentrum St. Vinzenz Ingolstadt	6.429,0	2.820,0	580,0	610,0	2.419,0
5	Erweiterung des Sonderpädagogischen Förderzentrums Irschenberg	1.517,0	120,0	140,0	150,0	1.107,0
6	Erweiterung der Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt Lernen, sowie Errichtung eines Gewächshauses und einer Sporthalle, St. Zeno, Kirchseeon	6.516,0	4.587,0	560,0	650,0	719,0
7	Ersatz- und Erweiterungsbau für die Real- und Fachoberschule zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt Hören (Samuel-Heinicke-Schule), München	6.112,0	5.755,0	357,0	-	-
8	Erweiterung der Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung sowie Sanierung und Umbau des Förderzentrums, Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung (einschl. Provisorium Kronprinz-Rupprecht-Kaserne) am Spastikerzentrum München	7.652,0	4.331,0	610,0	730,0	1.981,0

Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

Erläuterungen

Lfd Nr.	Maßnahme	zu	bereit-	erforderlich	erforderlich	erforderlich
		eretzende Gesamt- kosten	gestellt bis 2006	für das Jahr 2007	für das Jahr 2008	lich für 2009 ff.
		Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
9	Erweiterung des Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, des Heilpädagogischen Zentrums Augustinum (Otto-Steiner-Schule), München	3.426,0	807,0	300,0	340,0	1.979,0
10	Neubau für die Grundschule zur Erziehungshilfe am Heinrich-Braun-Weg 9 (Wichern-Schule), München	5.097,0	2.771,0	440,0	480,0	1.406,0
11	Umbau des Schülerheims und der Landesschule für Blinde zur Aufnahme der künftigen Realschule zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt Hören, München	22.400,0	13.928,0	3.500,0	4.500,0	472,0
12	Neubau eines Förderzentrums, Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, beim Jugendkurheim Hochried, Murnau	8.287,0	7.688,0	599,0	-	-
13	Bau eines sonderpädagogischen Förderzentrums in Oberföhring	7.726,0	1.280,0	690,0	730,0	5.026,0
14	Erweiterungsbau (2. BA) für die Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt Lernen in Peiting	4.288,0	4.084,0	204,0	-	-
15	Neubau für die Hauptschulstufe der Schule zur Erziehungshilfe in Peiting	5.270,0	3.684,0	450,0	530,0	606,0
16	Sanierung und Erweiterung eines Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Pfaffenhofen	7.143,0	3.107,0	610,0	710,0	2.716,0
17	Erweiterung (einschl. Turnhalle) des Sonderpädagogischen Förderzentrums Pfaffenhofen	3.968,0	2.515,0	360,0	380,0	713,0
18	Neubau eines Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Rosenheim	8.078,0	1.084,0	690,0	810,0	5.494,0
19	Erwerb und Umbau für die Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt Lernen, Schrobenhausen	17.356,0	-	870,0	1.740,0	14.746,0
20	Erweiterungsbau für das Förderzentrum, Förderschwerpunkt Lernen und geistige Entwicklung (Wilhelm-Löhe-Schule), Traunreut	4.912,0	4.664,0	248,0	-	-
21	Erweiterungsbau für das Förderzentrum, Förderschwerpunkt Sehen (Edith-Stein-Schulen), Unterschleißheim	8.715,0	5.900,0	750,0	870,0	1.195,0
2. Neuaufnahmen						
22	Sanierung der Außenstelle Geisenfeld des Sonderpädagogischen Förderzentrums Pfaffenhofen	2.000,0	-	-	-	2.000,0

Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

Erläuterungen

Lfd	zu ersetzende Gesamt- kosten	bereit- gestellt bis	erforderlich für das Jahr	erforderlich für das Jahr	erforder- lich für	
Nr. Maßnahme	Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	2009 ff. Tsd. EUR	
Niederbayern						
Fortführung						
23	Neubau für das sonderpädagogische Förderzentrum Offenstetten in Abensberg	7.774,0	1.539,0	700,0	740,0	4.795,0
24	Erweiterung des Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (St. Notker-Schule), Deggendorf	2.812,0	2.641,0	171,0	-	-
25	Erweiterung und Sanierung des Förderzentrums, (1. und 2. BA) Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (Caritasschule St. Elisabeth), Freyung	4.645,0	-	400,0	440,0	3.805,0
26	Sanierungs- und Energieeinsparungsmaßnahmen für das Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (St.-Severin-Schule), Passau	630,0	493,0	68,0	69,0	-
27	Erweiterungsbau für das Förderzentrum, Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, Passau	3.420,0	1.020,0	310,0	330,0	1.760,0
28	Neubau (1. BA) einer Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt Lernen, Plattling	11.665,0	8.069,0	1.000,0	1.200,0	1.396,0
29	Neubau (2. BA) einer Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt Lernen, Plattling	8.964,0	400,0	800,0	850,0	6.914,0
30	Sanierung, Umbau, Erweiterung und Einbau von zwei Fahrstühlen im Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (St. Wolfgang-Schule), Straubing	2.162,0	2.059,0	103,0	-	-
31	Erweiterung, Umbau und Generalsanierung des ehemaligen bischöflichen Studienseminars zur Unterbringung des Förderzentrums, Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, Straubing	10.859,0	2.759,0	970,0	1.050,0	6.080,0
32	Umbau und Erweiterung mit Dach- und Fassadenrenovierung des Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung und Lernen (Franz-Xaver-Eggersdorfer-Schule), Vilshofen	2.261,0	2.056,0	205,0	-	-

Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

Erläuterungen

Lfd		zu ersetzende Gesamt- kosten	bereit- gestellt bis	erforderlich für das Jahr	erforderlich für das Jahr	erforder- lich für
Nr.	Maßnahme		2006	2007	2008	2009 ff.
		Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
O b e r p f a l z						
1. Fortführung						
33	Erweiterungsbau der Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt Lernen, Grafenwöhr	13.897,0	12.640,0	630,0	627,0	-
34	Neubau eines Therapiebeckens und von Verwaltungsräumen für das Förderzentrum des Heilpädagogischen Zentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Irchenrieth	1.532,0	563,0	140,0	150,0	679,0
35	Neubau für das Förderzentrum, Förderschwerpunkt Sehen und weiterer Förderbedarf, Regensburg	14.924,0	6.775,0	1.330,0	1.420,0	5.399,0
36	Sanierung der Schwimmbadtechnik und Umbau des Umkleidetракtes am Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (Bischof-Wittmann-Schule), Regensburg	1.372,0	160,0	130,0	130,0	952,0
37	Umbau für die Außenstelle Regensburg der Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt Lernen, des St. Michaelswerks Grafenwöhr - Außenstelle Regensburg	2.624,0	160,0	240,0	250,0	1.974,0
38	Umbau des Hauses St. Marien für die Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt Lernen, Schwandorf	4.358,0	60,0	390,0	420,0	3.488,0
2. Neuaufnahme						
39	Umbau und Erweiterung des Schulgebäudes für das Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (Rupert-Egenberger-Schule), Amberg	1.638,0	-	-	-	1.638,0

Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

Erläuterungen

Lfd Nr. Maßnahme	zu eretzende Gesamt- kosten Tsd. EUR	bereit- gestellt bis 2006 Tsd. EUR	erforderlich für das Jahr 2007 Tsd. EUR	erforderlich für das Jahr 2008 Tsd. EUR	erforder- lich für 2009 ff. Tsd. EUR	
O b e r f r a n k e n						
Fortführung						
40	Um- und Ausbau von Räumen für die Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt Lernen, Bamberg	4.338,0	3.859,0	370,0	109,0	-
41	Generalsanierung und Neubau einer Sporthalle für das Förderzentrum, Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, Coburg	3.312,0	-	300,0	320,0	2.692,0

Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

Erläuterungen

Lfd		zu ersetzende Gesamt- kosten	bereit- gestellt bis	erforderlich für das Jahr	erforderlich für das Jahr	erforder- lich für
Nr.	Maßnahme	Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	2009 ff. Tsd. EUR
Mittelfranken						
1. Fortführung						
42	Errichtung eines Neubaus (ohne Sporthalle) für das Sonderpädagogische Förderzentrum Aldorf	7.850,0	4.594,0	580,0	750,0	1.926,0
43	Sanierung des Bewegungsbades für das Förderzentrum, Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, im Wichernhaus Aldorf	1.341,0	1.101,0	120,0	120,0	-
44	Errichtung einer Sporthalle für das Sonderpädagogische Förderzentrum Aldorf	1.537,0	1.120,0	130,0	150,0	137,0
45	Um- und Erweiterungsbau (Neubau) für das Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (Georg-Zahn-Schule), Erlangen	7.037,0	2.750,0	630,0	670,0	2.987,0
46	Errichtung eines Erweiterungsbaus für die Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt Hören und weiterer Förderbedarf, Hilpoltstein	3.000,0	-	270,0	290,0	2.440,0
47	Um- und Erweiterungsbau für das Sonderpädagogische Förderzentrum (St. Laurentius), Neuendettelsau	4.864,0	3.445,0	420,0	490,0	509,0
48	Erweiterungsbau (1. b. und 2. BA) für die Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt Sehen, der Blindenanstalt Nürnberg in Nürnberg	5.739,0	-	520,0	550,0	4.669,0
49	Errichtung eines Neubaus (1. BA einschl. Sporthalle) für das Sonderpädagogische Förderzentrum Oberasbach	7.800,0	4.349,0	640,0	740,0	2.071,0
50	Erweiterung des Förderzentrums, Förderschwerpunkt Sehen und sonstiger Förderbedarf, Rückersdorf	1.126,0	160,0	110,0	110,0	746,0
51	Umbau und Erweiterung (1. und 2. BA) der Schule zur Erziehungshilfe Rummelsberg-Schwarzenbruck	1.956,0	1.738,0	218,0	-	-
52	Um- und Erweiterungsbau der Schule zur Erziehungshilfe Schnaittach	2.812,0	2.416,0	240,0	156,0	-
53	Erweiterung und Sanierung des Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (einschl. Bewegungsbad), Schwabach	3.500,0	2.786,0	300,0	350,0	64,0
2. Neuaufnahme						
54	Generalsanierung des Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (St.-Martin-Schule), Bruckberg	2.100,0	200,0	-	-	1.900,0
55	Generalsanierung und weitere Maßnahmen am Schulgebäude des Förderzentrums, Förderschwerpunkt Hören und weiterer Förderbedarf, Zell	1.098,0	-	-	-	1.098,0
56	Generalsanierung des Schulgebäudes des Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Lauf	1.500,0	-	-	-	1.500,0

Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

Erläuterungen

Lfd		zu ersetzende Gesamt- kosten	bereit- gestellt bis	erforderlich für das Jahr	erforderlich für das Jahr	erforder- lich für
Nr.	Maßnahme	Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	2009 ff. Tsd. EUR
U n t e r f r a n k e n						
1. Fortführung						
57	Generalsanierung des Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (Franz-von-Prümmer-Schule), Bad Kissingen	5.000,0	-	250,0	500,0	4.250,0
58	Errichtung eines Neubaus für das Sonderpädagogische Förderzentrum Hohenroth im Landkreis Rhön-Grabfeld in Bad Neustadt-Hohenroth	5.300,0	950,0	480,0	500,0	3.370,0
59	Sanierung des Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (Richard-Galmbacher-Schule), Eisenfeld	1.200,0	-	60,0	120,0	1.020,0
60	Neubau eines Schulgebäudes für die Elsava-Schule zur Erziehungshilfe Eisenfeld	1.895,0	-	170,0	180,0	1.545,0
61	Neubau für das Sonderpädagogische Förderzentrum (Teilzentrum) Haßfurt	3.710,0	2.299,0	320,0	370,0	721,0
62	Erweiterung des Sonderpädagogischen Förderzentrums Kitzingen	6.475,0	4.641,0	550,0	650,0	634,0
63	Sanierung der Schwimmbad- und Lüftungstechnik des Therapiebades sowie Erneuerung der Heizungsanlage und Beleuchtung des Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (St.-Nikolaus-Schule), Lohr	1.164,0	100,0	110,0	110,0	844,0
64	Neubau für das Sonderpädagogische Förderzentrum (St. Kilian-Schule), Marktheidenfeld	2.500,0	-	220,0	250,0	2.030,0
65	Sanierung des Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (Johann-Hinrich-Wichern-Schule), Oberlauringen	3.800,0	-	190,0	380,0	3.230,0
66	Sanierung des Förderzentrums, Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, Schonungen	1.320,0	-	120,0	130,0	1.070,0
67	Sanierung und Umbau der Schule zur Erziehungshilfe und Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung mit Förderschwerpunkt soziale und emotionale Entwicklung (Von-Pelkoven-Schule, St. Ludwig), Wipfeld	4.704,0	3.021,0	400,0	470,0	813,0
68	Generalsanierung eines Förderzentrums, Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, Würzburg	14.300,0	740,0	1.280,0	1.360,0	10.920,0
69	Aufstockung der Maria-Stern-Schule zur Sprachförderung Würzburg	8.150,0	-	700,0	820,0	6.630,0
70	Generalsanierung der Don-Bosco-Berufsschule, Förderschwerpunkt Lernen, Würzburg	8.190,0	-	730,0	780,0	6.680,0
2. Neuaufnahmen						
71	Generalsanierung des Schulgebäudes für die St. Nikolaus-Schule, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Marktheidenfeld	1.600,0	-	-	-	1.600,0

Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

Erläuterungen

Lfd	zu eretzende Gesamt- kosten	bereit- gestellt	erforderlich für das Jahr	erforderlich für das Jahr	erforder- lich für	
Nr. Maßnahme	Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	2009 ff. Tsd. EUR	
S c h w a b e n						
1. Fortführung						
72	Erwerb und Umbau eines Schulgebäudes für das Schwäbische Förderzentrum, Förderschwerpunkt Hören, Augsburg	7.493,0	3.465,0	670,0	710,0	2.648,0
73	Neubau einer Schulanlage (mit Sportbereich) für das Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (Rudolf-Steiner-Schule), Augsburg	7.094,0	900,0	640,0	670,0	4.884,0
74	Sanierung (1. BA) der Schule zur Lernförderung Dürrlauingen	2.151,0	50,0	200,0	200,0	1.701,0
75	Erweiterung des Förderzentrums, Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung (Astrid-Lindgren-Schule), Kempten	5.278,0	5.094,0	184,0	-	-
76	Erweiterungsbau für das Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (Tom-Mutters-Schule), Kempten	3.072,0	2.738,0	260,0	74,0	-
77	Neubau für das Sonderpädagogische Förderzentrum (Teilzentrum) Kempten	3.532,0	2.580,0	300,0	350,0	302,0
78	Erwerb, Umbau und Erweiterung eines Schulgebäudes für die Berufsschule St. Georg zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt Lernen, Kempten	7.878,0	1.800,0	750,0	790,0	4.538,0
79	Um- und Erweiterungsbau und Sanierung (einschl. Schwimmbadsanierung) des Förderzentrums, Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung (Fritz-Felsenstein-Schule), Königsbrunn	8.938,0	7.454,0	760,0	724,0	-
80	Sanierung des Treppenhauses, des Flachdachs und der Fassaden am Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (Brunnenschule), Königsbrunn	1.106,0	724,0	100,0	110,0	172,0
81	Erweiterung des Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (Notker-Schule), Memmingen	1.095,0	-	100,0	100,0	895,0
82	Neubau des Förderzentrums, Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, an der Kurklinik Santa Maria, Oberjoch	9.529,0	8.448,0	810,0	271,0	-
2. Neuaufnahmen						
83	Sanierung des Hallenbads für die Schule zur Lernförderung (2. BA) Dürrlauingen	1.209,0	-	-	-	1.209,0
84	Sanierung des Therapiebeckens des Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (Hermann-Keßler-Schule), Möttingen	1.387,0	-	-	-	1.387,0
85	Erweiterung und Umbau des Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (Brunnenschule), Königsbrunn	7.986,0	-	-	-	7.986,0
86	Sanierung des Schulgebäudes der Dominikus-Ringeisen-Schulen, Ursberg	2.864,0	-	-	-	2.864,0
Große Baumaßnahmen			35.807,0	37.570,0		
Kleine Baumaßnahmen (unter 1.000,0 Tsd. EUR) und Instandsetzungen (ab 375,0 Tsd. EUR bis unter 1.000,0 Tsd. EUR)			2.193,0	2.430,0		
Gesamtsumme			38.000,0	40.000,0		

05 03 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
						Tsd. EUR
						6
73 Ausgaben an kommunale Körperschaften für Berufsschulen und an private Schulträger für staatlich anerkannte Berufsschulen						
633 73-0	127	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	86.900,0	87.400,0	A	93.780,0
					B	85.734,2
					C	90.005,5
637 73-6	127	Zuweisungen an Zweckverbände	---	---	A	---
684 73-8	127	Zuschüsse an Sonstige	100,0	100,0	A	120,0
					B	100,5
					C	110,0
Summe der Titelgruppe			87.000,0	87.500,0	A	93.900,0
					B	85.834,7
					C	90.115,5
74 Ausgaben an kommunale Körperschaften für Berufsfachschulen (ohne Wirtschaftsschulen) und an private Schulträger für staatlich anerkannte Berufsfachschulen (ohne Wirtschaftsschulen)						
633 74-9	127	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	30.000,0	30.000,0	A	32.500,0
					B	27.899,2
					C	29.238,8
637 74-5	127	Zuweisungen an Zweckverbände	---	---	A	---
					B	3.709,1
					C	3.197,4
684 74-7	127	Zuschüsse an Sonstige	58.000,0	63.000,0	A	50.036,2
					B	51.128,3
					C	41.874,8
Summe der Titelgruppe			88.000,0	93.000,0	A	82.536,2
					B	82.736,6
					C	74.311,0
75 Ausgaben an kommunale Körperschaften für Wirtschaftsschulen und an private Schulträger für staatlich anerkannte Wirtschaftsschulen						
633 75-8	127	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	17.000,0	17.500,0	A	17.500,0
					B	15.439,9
					C	16.210,5
637 75-4	127	Zuweisungen an Zweckverbände	---	---	A	---
					B	562,4
					C	496,0

Erläuterungen

Vorbemerkung zu 05 03/73, 74, 75, 76, 77, 78 und 79

Die Träger nichtstaatlicher beruflicher Schulen erhalten für kommunale Schulen Lehrpersonalzuschüsse nach Art. 18 und für private staatlich anerkannte Schulen Betriebszuschüsse nach Art. 41.

Berufliche Schulen sind: Berufsschulen, Berufsfachschulen, Wirtschaftsschulen, Fachschulen, Fachoberschulen, Berufsoberschulen und Fachakademien.

Zu 05 03/73

2007 gegenüber 2006:

Weniger 6.900,0 Tsd. EUR infolge Neuberechnung nach dem voraussichtlichen Bedarf,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 500,0 Tsd. EUR infolge Neuberechnung wegen Besoldungserhöhung und steigender Schülerzahlen.

Zu 05 03/74

Neben den gesetzlichen Leistungen für Lehrpersonalzuschüsse und Betriebszuschüsse können freiwillige Zuschüsse zu den Lehrpersonalkosten der Krankenpflegevorschulen bis zu 40,0 Tsd. EUR sowie zu den Lehrpersonalkosten der Lehrgänge an Berufsfachschulen für Kinderpflege zur Vorbereitung auf die Externenprüfung bis zu 100,0 Tsd. EUR und für die Deutsche Journalistenschule e. V. in München bis zu 50,0 Tsd. EUR im Haushaltsjahr gewährt werden.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 5.463,8 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 5.000,0 Tsd. EUR infolge Neuberechnung wegen Überführung der Fachschulen für Altenpflege und Altenpflegehilfe in Berufsfachschulen und steigender Schülerzahlen.

Zu 05 03/75

2007 gegenüber 2006:

Mehr 2.900,0 Tsd. EUR infolge Neuberechnung nach dem voraussichtlichen Bedarf,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 500,0 Tsd. EUR infolge Neuberechnung wegen Besoldungserhöhung und steigender Schülerzahlen.

05 03 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
					Tsd. EUR	
					6	
684 75-6	127	Zuschüsse an Sonstige	29.000,0	29.000,0	A	25.600,0
					B	28.151,9
					C	27.091,2
Summe der Titelgruppe			46.000,0	46.500,0	A	43.100,0
					B	44.154,2
					C	43.797,7
76 Ausgaben an kommunale Körperschaften für Fachschulen und an private Schulträger für staatlich anerkannte Fachschulen						
633 76-7	127	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	11.000,0	11.000,0	A	11.200,0
					B	11.047,3
					C	12.552,2
637 76-3	127	Zuweisungen an Zweckverbände	---	---	A	---
					B	997,1
					C	993,0
684 76-5	127	Zuschüsse an Sonstige	20.000,0	22.000,0	A	14.400,0
					B	26.299,0
					C	30.832,0
Summe der Titelgruppe			31.000,0	33.000,0	A	25.600,0
					B	38.343,4
					C	44.377,3
77 Ausgaben an kommunale Körperschaften für Fachoberschulen und an private Schulträger für staatlich anerkannte Fachoberschulen						
633 77-6	127	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	6.200,0	6.300,0	A	6.427,5
					B	6.216,1
					C	6.296,6
637 77-2	127	Zuweisungen an Zweckverbände	---	---	A	---
					B	205,6
					C	180,0
684 77-4	127	Zuschüsse an Sonstige	2.600,0	2.600,0	A	2.200,0
					B	2.337,5
					C	2.427,2
Summe der Titelgruppe			8.800,0	8.900,0	A	8.627,5
					B	8.759,2
					C	8.903,7
78 Ausgaben an kommunale Körperschaften für Berufsoberschulen und an private Schulträger für staatlich anerkannte Berufsoberschulen						
633 78-5	127	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	5.300,0	5.400,0	A	7.200,0
					B	4.960,9
					C	6.918,8
637 78-1	127	Zuweisungen an Zweckverbände	---	---	A	---
					B	360,4

Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz**Erläuterungen**

Zu 05 03/76

Neben den gesetzlichen Leistungen für Lehrpersonalszuschüsse und Betriebszuschüsse können freiwillige Leistungen zu den Lehrpersonalkosten der Lehrgänge an kommunalen Fachschulen zur Vorbereitung auf die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife bis zu 60,0 Tsd. EUR im Haushaltsjahr gewährt werden.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 5.400,0 Tsd. EUR infolge Neuberechnung nach dem voraussichtlichen Bedarf,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 2.000,0 Tsd. EUR infolge Neuberechnung wegen Besoldungserhöhung und ansteigender Schülerzahlen.

Zu 05 03/77

2007 gegenüber 2006:

Mehr 172,5 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 100,0 Tsd. EUR infolge Neuberechnung wegen Besoldungserhöhung.

Zu 05 03/78

2007 gegenüber 2006:

Weniger 1.900,0 Tsd. EUR infolge Neuberechnung nach dem voraussichtlichen Bedarf,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 100,0 Tsd. EUR infolge Neuberechnung wegen Besoldungserhöhung.

05 03 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
						Tsd. EUR
						6
684 78-3	127	Zuschüsse an Sonstige	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	5.300,0	5.400,0	A	7.200,0
					B	5.321,4
					C	6.918,8
		79 Ausgaben an kommunale Körperschaften für Fachakademien und an private Schulträger für staatlich anerkannte Fachakademien				
633 79-4	127	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	15.000,0	15.000,0	A	15.000,0
					B	13.893,0
					C	14.199,6
637 79-0	127	Zuweisungen an Zweckverbände	---	---	A	---
					B	171,4
684 79-2	127	Zuschüsse an Sonstige	27.000,0	27.500,0	A	26.500,0
					B	27.543,6
					C	26.753,9
		Summe der Titelgruppe	42.000,0	42.500,0	A	41.500,0
					B	41.607,9
					C	40.953,4
		80 Kostenersatz für Berufsschüler nach Art. 10 Abs. 8				
633 80-1	127	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	9.500,0	10.100,0	A	9.100,0
					B	8.457,3
					C	7.906,4
637 80-7	127	Zuweisungen an Zweckverbände	900,0	900,0	A	900,0
					B	809,2
					C	638,3
681 80-2	127	Kostenersatz an Berufsschüler beim Besuch von Sprengelschulen außerhalb Bayerns	1.000,0	1.000,0	A	1.000,0
					B	1.127,5
					C	842,4
		Summe der Titelgruppe	11.400,0	12.000,0	A	11.000,0
					B	10.394,0
					C	9.387,1
		82 - 84 Ausgaben an kommunale Körperschaften für Realschulen, Abendrealschulen, Gymnasien, Abendgymnasien und Kollegs und an private Schulträger für staatlich anerkannte Realschulen, Abendrealschulen, Gymnasien, Abendgymnasien und Kollegs sowie für Realschulen, Gymnasien und Freie Waldorfschulen (ab Jgst. 5), die nach Art. 45 Abs. 1 gefördert werden				
633 82-9	116	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Realschulen und Abendrealschulen	38.500,0	38.000,0	A	41.900,0
					B	38.476,0
					C	39.331,8
633 84-7	117	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Gymnasien, Abendgymnasien und Kollegs	64.000,0	65.000,0	A	65.100,0
					B	61.408,5
					C	60.451,7
637 82-5	116	Zuweisungen an den Zweckverband Bayer. Landschulheime für Realschulen	900,0	900,0	A	900,0
					B	888,7
					C	867,9

Erläuterungen

Zu 05 03/79

Neben den gesetzlichen Leistungen für Lehrpersonalzuschüsse und Betriebszuschüsse können freiwillige Leistungen zu den Lehrpersonalkosten der Lehrgänge an Fachakademien für Sozialpädagogik zur Vorbereitung auf die Externenprüfung bis zu 56,8 Tsd. EUR im Haushaltsjahr gewährt werden.

2007 gegenüber 2006:
Mehr 500,0 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007:
Mehr 500,0 Tsd. EUR infolge Neuberechnung wegen Besoldungserhöhung und steigender Schülerzahlen.

Zu 05 03/80

Bei notwendiger auswärtiger Unterbringung erhalten Berufsschüler, die in Bayern in einem Berufsausbildungsverhältnis stehen, die Kosten für Unterkunft und Verpflegung abzüglich eines angemessenen Eigenanteils an den Kosten für die Verpflegung ersetzt (Art. 10 Abs. 8). Beim Besuch einer Berufsschule in Bayern übernimmt der Aufwandsträger den Kostenersatz; hierzu gewährt der Staat einen pauschalen Zuschuss. Wird eine außerbayerische Berufsschule besucht, so leistet der Staat den Kostenersatz.

2007 gegenüber 2006:
Mehr 400,0 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007:
Mehr 600,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 05 03/633 82, 637 82, 633 84 und 637 84

Lehrpersonalzuschüsse nach Art. 17 für kommunale Gymnasien, Kollegs, Realschulen, Abendgymnasien und Abendrealschulen.

2007 gegenüber 2006:
Weniger 4.100,0 Tsd. EUR wegen Anpassung an tatsächlichen Bedarf,

2008 gegenüber 2007:
Mehr 500,0 Tsd. EUR insbesondere wegen zusätzlicher Jahrgangsstufe im G8.

05 03 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	
						6	
637 84-3	117	Zuweisungen an den Zweckverband Bayer. Landschulheime für Gymnasien	8.200,0	8.200,0	A	7.800,0	
						B	7.956,2
						C	7.700,4
684 82-7	116	Zuschüsse an Sonstige für staatlich anerkannte Realschulen und Abendrealschulen sowie für Realschulen, die nach Art. 45 Abs. 1 gefördert werden	136.000,0	140.000,0	A	132.100,0	
						B	132.160,3
						C	131.776,8
684 83-6	123	Zuschüsse an Sonstige für Freie Waldorfschulen (ab Jgst. 5), die nach Art. 45 Abs. 1 gefördert werden	19.000,0	19.000,0	A	17.000,0	
						B	18.247,1
						C	17.780,1
684 84-5	117	Zuschüsse an Sonstige für staatlich anerkannte Gymnasien, Abendgymnasien und Kollegs sowie für Gymnasien, Abendgymnasien und Kollegs, die nach Art. 45 Abs. 1 gefördert werden <i>Für die Aufwendungen eines privaten Online-Gymnasiums können in Abstimmung mit dem Staatsministerium der Finanzen freiwillige Leistungen gewährt werden.</i>	169.400,0	173.100,0	A	159.900,0	
						B	156.922,0
						C	153.199,0
Summe der Titelgruppe			436.000,0	444.200,0	A	424.700,0	
						B	416.058,7
						C	411.107,6
88 Ausgaben für die Lernmittelfreiheit aufgrund der Art. 21, 22 und 46							
633 88-3	129	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände <i>Vgl. Vermerke bei Kap. 05 14 Tit. 525 04, Kap. 05 16 Tit. 525 04, Tit. 525 74 und Tit. 525 75 sowie Kap. 05 19 Tit. 525 04.</i>	5.650,0	5.650,0	A	11.770,0	
						B	16.769,0
						C	15.432,9
637 88-9	129	Zuweisungen an Zweckverbände	1.150,0	1.150,0	A	2.380,0	
						B	3.191,4
						C	3.030,7
684 88-1	129	Zuschüsse an Sonstige	600,0	600,0	A	950,0	
						B	1.610,8
						C	1.395,6
Summe der Titelgruppe			7.400,0	7.400,0	A	15.100,0	
						B	21.571,2
						C	19.859,3
90 - 93 Ausgaben für private berufliche Schulen zur sonderpädagogischen Förderung							
684 90-7	127	Ersatz von Personalkosten (Vergütungen für Lehrer, heilpädagogische Förderlehrer, Werkmeister und sonstiges Personal für heilpädagogische Unterrichtshilfe, Pflegekräfte und Verwaltungspersonal) <i>Die Mittel können bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Kap. 05 13 Tit. 422 01, Tit. 425 01 und Tit. 425 02 verstärkt werden. Vgl. Vermerk zu Tit. 684 65.</i>	22.000,0	22.000,0	A	22.000,0	
						B	20.485,7
						C	20.480,2
684 91-6	127	Ersatz des notwendigen Schulaufwands (ohne Kosten für Schülerbeförderung und Baumaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 67.</i>	15.500,0	15.500,0	A	13.000,0	
						B	14.998,6
						C	15.680,8
684 92-5	127	Ersatz der notwendigen Schülerbeförderungskosten <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 67.</i>	5.000,0	5.000,0	A	3.000,0	
						B	4.252,4
						C	3.918,4

Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz**Erläuterungen****Zu 05 03/684 82, 684 83 und 684 84**

Zuschüsse an private Schulträger nach Art. 38, 40 und 45 Abs. 1.

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Art. 38 (Betriebszuschuss)	276.300,0	281.700,0
Art. 40 (Versorgungszuschuss)	48.100,0	50.400,0
Zusammen	324.400,0	332.100,0

2007 gegenüber 2006:

Mehr 15.400,0 Tsd. EUR wegen zusätzlicher Jahrgangsstufe im G8 und steigender Schülerzahlen,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 7.700,0 Tsd. EUR wegen zusätzlicher Jahrgangsstufe im G8 und neuer Schulen mit Anspruch auf Betriebszuschuss.

Zu 05 03/88

Zuweisungen/Zuschüsse nach Maßgabe der Art. 21, 22 und 46 BaySchFG.

Die Zuweisungen/Zuschüsse werden nachträglich gewährt.

2007 gegenüber 2006:

Weniger 7.700,0 Tsd. EUR infolge Änderung von Art. 21, 22 und 46 BaySchFG

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Gesamtaufwand für die Lernmittelfreiheit in Bayern	7.400,0	7.400,0
staatliche Zuschüsse (05 03 TG 88)		
Leistungen der nichtstaatlichen Träger (geschätzt)	3.677,5	3.672,5
staatlicher Kostenersatz (geschätzt) für		
private Volksschulen (05 03/684 61 und 684 57)	190,0	194,0
private Förderschulen (05 03/684 67 und 684 91)	534,5	540,0
Zusammen	11.842,0	11.806,5

Zu 05 03/684 91

2007 gegenüber 2006:

Mehr 2.500,0 Tsd. EUR wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 05 03/684 92

2007 gegenüber 2006:

Mehr 2.000,0 Tsd. EUR wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

05 03 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
684 93-4	127	Leistungen nach Art. 33 Abs. 3 (Härteausgleich) <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 71.</i>	---	---	A	---	
					B	228,5	
					C	212,0	
893 91-3	127	Ersatz der notwendigen Kosten genehmigter Baumaßnahmen und größerer Instandsetzungen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 893 67.</i>	---	---	A	---	
					B	4.525,0	
					C	5.294,5	
		Summe der Titelgruppe	42.500,0	42.500,0	A	38.000,0	
					B	44.490,2	
					C	45.585,9	
		Gesamtausgaben	1.336.533,8	1.363.348,0	A	1.300.459,5	
					B	1.263.794,2	
					C	1.229.271,5	
		Abschluss					
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	1.200,0	1.200,0	A	1.100,0	
					B	1.235,8	
					C	1.130,3	
		Gesamteinnahmen	1.200,0	1.200,0	A	1.100,0	
					B	1.235,8	
					C	1.130,3	
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.276.078,0	1.300.892,2	A	1.240.003,7	
					B	1.223.382,3	
					C	1.202.209,3	
		Investitionsförderungsmaßnahmen	60.455,8	62.455,8	A	60.455,8	
					B	40.411,9	
					C	27.062,2	
		Gesamtausgaben	1.336.533,8	1.363.348,0	A	1.300.459,5	
					B	1.263.794,2	
					C	1.229.271,5	
		Zuschuss	1.335.333,8	1.362.148,0	A	1.299.359,5	
					B	1.262.558,4	
					C	1.228.141,3	

05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
						Tsd. EUR
						6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-6	129	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	185,0	185,0	A	185,0
					B	57,4
119 01-8	129	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 525 90.</i>	---	---	A	---
					B	1,3
					C	4,7
119 21-4	155	Kostenerstattungen im Rahmen von Fortbildungsveranstaltungen der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen a.d. Donau <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 525 95.</i>	50,0	50,0	A	50,0
					B	25,3
					C	45,8
119 49-2	129	Vermischte Einnahmen	200,0	200,0	A	200,0
					B	494,0
					C	187,9
182 01-0	323	Sonstige über den Bayer. Landes-Sportverband vereinnahmte Darlehensrückflüsse <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 893 91.</i>	2.600,0	2.600,0	A	2.600,0
					B	3.322,0
					C	3.350,0
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
<u>231 03-9</u>	323	Zuweisungen des Bundes für laufende Zwecke der Sportförderung <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>	---	---	A	
231 05-7	129	Zuweisungen des Bundes für Modellversuche im Bildungswesen <i>Vgl. Vermerk zu TG 75.</i>	---	---	A	---
					B	22,9
					C	87,2
231 06-6	129	Zuweisungen des Bundes für Modellversuche im Bildungswesen (Personalzuschüsse)	---	---	A	---
231 07-5	155	Zuweisungen der Europäischen Union im Rahmen des Sokrates-Programms (Lingua) <i>Vgl. Vermerk zu TG 95.</i>	---	---	A	---
					C	1,7
<u>231 08-4</u>	129	Zuweisungen des Bundes für die Finanzierung von Aufgaben im Bereich der Bildungsplanung <i>Vgl. Vermerk zu Kap. 05 04 TG 76.</i>	2.139,0	2.139,0	A	
235 01-7	129	Einnahmen für das Kriseninterventions- und -bewältigungsteam bayerischer Schulpsychologen (KIBBS) <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 547 01.</i>	---	---	A	---
					B	4,5
235 02-6	129	Einnahmen für das Kooperationsprojekt "anschub.de" <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 547 02.</i>	20,0	---	A	---
					B	20,0
282 01-9	151	Zuschüsse Dritter zur Förderung der Verkehrserziehung <i>Vgl. Vermerk zu TG 93.</i>	---	---	A	---
282 02-8	114	Zuschüsse Dritter zur Förderung des Projekts "Ganztages-schulen im Hauptschulbereich"	***	***	A	---
					B	110,2
					C	74,4
282 03-7	324	Zuschüsse Dritter für das kulturelle Rahmenprogramm im Umfeld der Fußball-WM 2006 <i>Vgl. Vermerk zu TG 92.</i>	---	***	A	---
					B	106,7

Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)**Erläuterungen****Zu 05 04/111 01**

Gebühren von Teilnehmern am Telekolleg.

Zu 05 04/119 21

2004 erstmals veranschlagt.

Kostenerstattungen von Seiten Dritter im Rahmen von Fortbildungsveranstaltungen der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung, insbesondere für eingeschobene Lehrgänge zur Fortbildung ausländischer Lehrkräfte, externe Hotelunterbringung und Sonstiges.

Die Vereinnahmung erfolgte vormals bei Kap. 05 32 (Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen a.d. Donau).

Zu 05 04/119 49

Einnahmen aus nichtverwendeten Zuschüssen.

Zu 05 04/182 01

Ausweisung gem. Art. 11 Abs. 2 BayHO der vom BLSV bewirtschafteten Darlehensrückflüsse aus Förderprogrammen des Landes.

Zu 05 04/231 03 und 331 02

Zuweisungen von Bundesmitteln durch das Bundesverwaltungsamt.

Zu 05 04/231 05 und 231 06

Zuweisungen des Bundesministeriums für Bildung und Forschung für Modellversuche im Bildungswesen, an denen sich der Bund im Rahmen von Vereinbarungen nach Art. 9 b GG anteilmäßig beteiligt. Die Zuweisungen des Bundes für Modellversuche beim Staatsinstitut für Schulpädagogik und Bildungsforschung werden bei Kap. 05 30 Tit. 231 01 und bei der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen a.d. Donau bei Kap. 05 32 Tit. 231 01 vereinnahmt und über die zutreffenden Ausgabetitel dieser Kapitel abgewickelt.

Zu 05 04/231 07

Im Rahmen von SOKRATES, dem Aktionsprogramm der Europäischen Gemeinschaft für die Zusammenarbeit im Bildungsbereich, werden einschlägige Projekte und Maßnahmen finanziell gefördert. SOKRATES ist in diverse Programme mit Aktionsteilen gegliedert. Die Mittel werden bei Kap. 05 04 TG 95 verausgabt.

Zu 05 04/231 08

Zuweisungen gemäß §§ 2 Abs. 2 Satz 1, 4 Abs. 2 Entflechtungsgesetz.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 2.139,0 Tsd. EUR nach den voraussichtlichen Zuweisungen.

Zu 05 04/235 01

Das Kriseninterventions- und -bewältigungsteam bayerischer Schulpsychologen (KIBBS) dient der Prävention und der Bewältigung von Krisen an bayerischen Schulen. Den Ausgaben (Reisekosten, Fortbildungen, usw.) stehen Einnahmen durch die Abrechnung von Leistungen der KIBBS-Mitglieder im Krisenfall mit dem Gemeindeunfallversicherungsverband (GUVV), der Landesunfallkasse (LUK) oder der Unfallkasse München (UKM) gegenüber. Die Ausgaben werden bei Tit. 547 01 verbucht.

Zu 05 04/235 02

Für das Gesundheitsförderungsprojekt "anschub.de", das vom Staatsministerium für Unterricht und Kultus, der Barmer Ersatzkasse und der Bertelsmann Stiftung in der Region Bad Kissingen durchgeführt wird, stellen verschiedene Projektpartner, v.a. die Barmer Ersatzkasse, jährlich Finanzmittel im Umfang von voraussichtlich ca. 20,0 Tsd. EUR zur Verfügung; das Projekt läuft voraussichtlich bis 2007. Davon sind Aufwendungen für das Projekt wie Fortbildung, Reisekosten, Sachausgaben etc. zu bestreiten. Ausgegeben werden die Mittel bei Tit. 547 02.

Zu 05 04/282 02

Zweckgebundene Einnahmen für Kap. 05 04 TG 68.

Das drittfinanzierte Projekt "Ganztagschulen im Hauptschulbereich" ist mit Ablauf des Schuljahres 2005/2006 abgeschlossen. Einnahmen fallen nicht mehr an.

Zu 05 04/282 03

Vgl. Erläuterungen zu Kap. 05 04 TG 92.

05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
					C	Ist 2004
1	2	3	4	5	Tsd. EUR	
					6	
<u>282 05-5</u>	324	Zuschüsse Dritter zu den Kosten der Verleihung des Sportpreises des Bayerischen Ministerpräsidenten <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 547 91.</i>	---	---	A	
282 11-7	129	Zuschüsse Dritter zur Förderung außerunterrichtlicher Leistungen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 681 07.</i>	---	---	A	---
					B	24,3
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 01-0	129	Zuweisungen des Bundes für das Investitionsprogramm "Zukunft Bildung und Betreuung" (IZBB) 2003 - 2007 <i>Vgl. Vermerk zu TG 70.</i>	104.219,8	---	A	148.885,5
					B	64.733,0
					C	46.335,8
<u>331 02-9</u>	323	Zuweisungen des Bundes zur Förderung des Baues von Sportstätten <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>	---	---	A	
		Gesamteinnahmen	109.413,8	5.174,0	A	151.920,5
					B	68.975,6
					C	50.131,7
		Ausgaben				
		Personalausgaben				
425 11-5	129	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Verwaltungsangestellte an Schulen <i>Die Ausgaben sind bei Tit. 425 11 der einschlägigen Schulkapitel nachzuweisen.</i>	686,6	894,1	A	392,5
425 13-3	129	Vergütungen für Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis ab den Schuljahren 2001/2002 und 2002/2003 <i>Die Ausgaben sind bei Tit. 425 14 der einschlägigen Schulkapitel nachzuweisen.</i> <i>Vgl. Vermerk im Stellenplan bei Kap. 05 21 Tit. 425 13.</i>	1.836,4	1.871,2	A	1.864,3
425 21-3	129	Vergütungen für Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis ab dem Schuljahr 2004/2005 <i>Die Ausgaben sind bei Tit. 425 14 der einschlägigen Schulkapitel nachzuweisen.</i>	1.911,9	1.948,2	A	1.941,0
425 22-2	129	Vergütungen für Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis ab den Schuljahren 2005/2006 und 2006/2007 <i>Die Ausgaben sind bei Tit. 425 14 der einschlägigen Schulkapitel nachzuweisen.</i>	18.200,0	18.200,0	A	14.313,3
425 23-1	129	Vergütungen für Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis in den Schuljahren 2005/2006 bis einschließlich 2008/2009 <i>Die Ausgaben sind bei Tit. 425 14 der einschlägigen Schulkapitel nachzuweisen.</i>	16.500,0	16.500,0	A	16.470,0
427 11-3	129	Vergütungen für nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis (Ausgleich für Eingriffe Kienbaum) <i>Die Ausgaben sind bei Tit. 427 11 der einschlägigen Schulkapitel nachzuweisen.</i> <i>Vgl. Vermerk im Stellenplan bei Kap. 05 21 Tit. 427 11.</i>	30.485,8	31.065,0	A	30.950,0

Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)**Erläuterungen****Zu 05 04/282 05**

Vgl. Erläuterungen zu Kap. 05 04 Tit. 547 91.

Zu 05 04/331 01

Zuweisungen des Bundes im Rahmen des Investitionsprogramms "Zukunft Bildung und Betreuung 2003 - 2007" (IZBB). Die Ausgaben werden bei TG 70 verbucht. Das Programm läuft 2007 aus.

Zu 05 04/331 02

Zuweisungen des Bundesverwaltungsamts.

Zu 05 04/425 11

Die Mittel sind veranschlagt zur Abdeckung eines Spitzenbedarfs ab dem Schuljahr 2003/2004 in den Schulkapiteln.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 294,1 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 207,5 Tsd. EUR zur Abdeckung des Bedarfs.

Zu 05 04/425 13

Die Mittel sind seit den Schuljahren 2001/2002 und 2002/2003 zur Abdeckung eines Spitzenbedarfs veranschlagt. Aufgrund des Haushaltsvermerks können geeigneten Bewerbern unbefristete Verträge angeboten werden.

2007 gegenüber 2006:

Weniger 27,9 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 34,8 Tsd. EUR wegen allgemeiner Tarifentwicklung.

Zu 05 04/425 21

Die Mittel sind zur Abdeckung eines Spitzenbedarfs ab dem Schuljahr 2004/2005 veranschlagt.

2007 gegenüber 2006:

Weniger 29,1 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 36,3 Tsd. EUR wegen allgemeiner Tarifentwicklung.

Zu 05 04/425 22

Zur Sicherstellung der Unterrichtsversorgung werden ab dem Schuljahr 2005/2006 und zusätzlich ab dem Schuljahr 2006/2007 Mittel für Zeitverträge zur Beschäftigung von jeweils 200 Aushilfslehrkräften zur Verfügung gestellt.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 3.886,7 Tsd. EUR wegen ganzjähriger Veranschlagung.

Zu 05 04/425 23

Zur Sicherstellung der Unterrichtsversorgung werden in den Schuljahren 2005/2006 bis einschließlich 2008/2009 Mittel für Zeitverträge zur Beschäftigung von 300 Aushilfslehrkräften zur Verfügung gestellt.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 30,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 05 04/427 11

Die Mittel sind zum Ausgleich für die umzusetzenden Eingriffe beim Wahl- und differenzierten Sportunterricht aufgrund des Kienbaum-Gutachtens bestimmt.

2007 gegenüber 2006:

Weniger 464,2 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 579,2 Tsd. EUR wegen allgemeiner Tarifentwicklung.

05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
					C	Ist 2004
1	2	3	4	5	Tsd. EUR	
					6	
Sächliche Verwaltungsausgaben						
531 21-4	117	Sonstige Veröffentlichungen <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	***	A	88,2
533 01-6	129	Förderung des internationalen Schüleraustausches	188,0	188,0	A	188,0
					B	145,1
					C	175,1
533 02-5	111	Kosten der Schülermitverantwortung	80,0	80,0	A	40,0
547 01-0	129	Ausgaben für das Kriseninterventions- und -bewältigungsteam bayerischer Schulpsychologen (KIBBS) <i>Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 235 01. Nicht durch Einnahmen bei Tit. 235 01 im laufenden Haushaltsjahr gedeckte Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß Art. 37 Abs. 6 BayHO nachzuweisen und innerhalb des Epl. 05 kassenmäßig auszugleichen. Soweit für einzelne Maßnahmen die Aufwendungen nicht durch die Einnahme in voller Höhe ausgeglichen werden, ist das Defizit spätestens im nächsten Jahr aus den sächlichen Verwaltungsausgaben der von der Maßnahme betroffenen Schulart auszugleichen. Tit. 547 01 ist insoweit einseitig deckungsfähig zu Lasten der sächlichen Verwaltungsausgaben der einzelnen Schularten.</i>	---	---	A	---
547 02-9	129	Kooperationsprojekt "anschub.de" <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 235 02. Die Mittel sind übertragbar.</i>	20,0	---	A	---
					B	3,7
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
631 01-7	114	Kostenerstattung an den Bund für deutsche Lehrer an staatlichen Schulen in der Türkei	***	***	A	---
637 02-0	117	Zuweisungen an den Zweckverband Bayer. Landschulheime nach Maßgabe der Umlagepflicht des Freistaates Bayern als Verbandsmitglied	14.000,0	14.500,0	A	13.600,0
					B	13.500,0
					C	13.000,0
681 06-1	141	Zuschüsse für die Heimunterbringung von Schülern, Leistungen aufgrund aufgelöster Sondervermögen sowie Preise für Berufs- und Berufsfachschüler	140,0	140,0	A	151,0
					B	92,8
					C	104,5

Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)**Erläuterungen****Zu 05 04/531 21**

Zum Schuljahr 2006/2007 soll ein Deutsch-französisches Geschichtsbuch in einer identischen deutschen und französischen Fassung zur Nutzung als Oberstufenlehrbuch in Deutschland wie in Frankreich zur Verfügung stehen. Nach dem Königsteiner Schlüssel wird der Freistaat Bayern 2.820 der geplanten 19.000 Exemplare zu je ca. 25 EUR ankaufen. Die Mittel sind im Haushaltsplan 2006 veranschlagt und können ins Haushaltsjahr 2007 übertragen werden.

Zu 05 04/533 01

Für Schüleraustauschmaßnahmen im Schulbereich.

Zu 05 04/533 02

Für die Schaffung einer schulartübergreifenden Schülervertretungsstruktur auf Stadt- und Landkreisebene und die Einrichtung eines Landesschülerrats.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 40,0 Tsd. EUR wegen der Schaffung einer schulartübergreifenden Schülervertretungsstruktur auf Stadt- und Landkreisebene, insbesondere der Ausdehnung des Landesschülerrats auf alle weiterführenden Schulen. Dies hat im wachsendem Umfang regionale und überregionale Treffen zur Folge, für die zusätzliche Kosten für Reisen und Veranstaltungen entstehen.

Zu 05 04/547 01

Das Kriseninterventions- und -bewältigungsteam bayerischer Schulpsychologen (KIBBS) dient der Prävention und der Bewältigung von Krisen an bayerischen Schulen. Den Ausgaben (Reisekosten, Fortbildungen, usw.) stehen Einnahmen durch die Abrechnung von Leistungen der KIBBS-Mitglieder im Krisenfall mit dem Gemeindeunfallversicherungsverband (GUVV), der Landesunfallkasse (LUK) oder der Unfallkasse München (UKM) gegenüber (vgl. Tit. 235 01).

Zu 05 04/547 02

Für Ausgaben im Rahmen des Gesundheitsförderungsprojekts "anschub.de", an dem ca. 15 Schulen im Raum Bad Kissingen beteiligt sind, wird jährlich ein bestimmter Finanzbetrag durch die Barmer Ersatzkasse u. a. zur Verfügung gestellt (vgl. Tit. 235 02). Daraus sind im Umfang der verfügbaren Mittel Kosten für Fortbildung, Fahrten, Expertenonorare, Sachaufwendungen etc. im Projekt zu bezahlen. Das Projekt läuft voraussichtlich bis 2007, die Mittel sind jeweils ins neue Jahr übertragbar.

Zu 05 04/631 01

Ausgaben zur Entsendung deutscher Lehrer in die Türkei aufgrund des Zusatzabkommens zum deutsch-türkischen Kulturabkommen vom 26. Mai 1986. An dem Programm beteiligen sich Bund und Länder. Aus dem Abkommen fallen für den Freistaat Bayern keine Ausgaben mehr an.

Zu 05 04/637 02

Der Zweckverband Bayerische Landschulheime ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und Träger von vier Heimschulen mit zusammen 3.635 Schülern im Schuljahr 2005/2006 (Gaibach, Landkreis Kitzingen - Gymnasium und Realschule; Ising, Landkreis Traunstein - Gymnasium; Kempfenhausen, Landkreis Starnberg - Gymnasium; Wiesentheid, Landkreis Kitzingen - Gymnasium). Der Zweckverband erhält Zuweisungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz (vgl. Kap. 05 03 Tit. 637 02, 637 82 und 637 84). Darüber hinaus übernimmt der Staat als Zweckverbandsmitglied satzungsgemäß 85 % der sog. Verlustumlage, d. h. der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckten Ausgaben. Den übrigen Teil der Verlustumlage tragen die kommunalen Mitglieder des Zweckverbands.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 400,0 Tsd. EUR insbesondere wegen Personalkostenentwicklung, Einführung des achtjährigen Gymnasiums und steigender Energiepreise,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 500,0 Tsd. EUR wegen Anpassung an den Bedarf.

Zu 05 04/681 06

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Zuschüsse für die Heimunterbringung von		
- Schifferkindern (Beschluss der Kultusministerkonferenz)	15,0	15,0
- Zirkus- und Schaustellerkindern	57,7	57,7
Zur Gewährung von Freiplätzen und Teilfreiplätzen beim Pfarrownaisenhaus Windsbach	-	-
Leistungen aufgrund aufgelöster Sondervermögen	7,3	7,3
Preise für Berufs- und Berufsfachschüler	60,0	60,0
Zusammen	140,0	140,0

05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
					C	Ist 2004
1	2	3	4	5	Tsd. EUR	
					6	
681 07-0	129	Förderung außerunterrichtlicher Leistungen von Schülern aller Schularten und von besonders kreativen und innovativen Projekten von Schulen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 282 11. Die Mittel sind übertragbar.</i>	351,0	351,0	A	351,0
					B	281,3
					C	271,0
684 05-9	124	Zuschüsse zur Förderung des Unterrichts von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf (ohne öffentliche Einrichtungen) <i>Tit. 684 05 und Tit. 685 05 gegenseitig deckungsfähig.</i>	34,0	35,0	A	33,0
					B	25,5
					C	33,6
684 11-1	129	Abgeltung urheberrechtlicher Ansprüche für die Vervielfältigung von Unterrichtsmaterialien	59,0	59,0	A	58,3
					B	48,3
					C	46,0
684 15-7	127	Leistungen zum Schulgeldausgleich bei privaten Berufsfachschulen für Rettungsassistenten	***	***	A	---
					B	135,6
					C	218,2
684 16-6	127	Leistungen zum Schulgeldausgleich bei privaten Berufsfachschulen für Altenpflege und Altenpflegehilfe	11.000,0	11.000,0	A	7.040,0
					B	7.434,9
					C	4.019,7
685 01-2	153	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung der Zusammenarbeit von Schulen/Jugendorganisationen und Wirtschaft <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	61,6	61,6	A	61,6
					B	59,4
					C	41,1
685 05-8	124	Zuschüsse zur Förderung des Unterrichts von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf (öffentliche Einrichtungen) <i>Tit. 684 05 und Tit. 685 05 gegenseitig deckungsfähig.</i>	---	---	A	---
685 06-7	165	Zuschuss für das Transferzentrum für Neurowissenschaften und Lernen in Ulm	---	---	A	150,0
					B	150,0

Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)**Erläuterungen****Zu 05 04/681 07**

Förderung von	Tsd. EUR
- außerunterrichtlichen Leistungen von Schülern	246,0
- besonders kreativen und innovativen Arbeiten an Schulen	105,0
Zusammen	351,0

Die Förderung besonderer außerunterrichtlicher Leistungen der Schüler durch die Schulen dient dem Zweck, den Gedanken der Erziehung in den Schulen zu vertiefen, schulische Erziehungsarbeit über den Unterricht hinaus zu leisten und außerunterrichtliche Aktivitäten der Schüler stärker in die pädagogische Gesamtkonzeption der Schulen einzubeziehen.

Die Mittel werden verwendet um Wettbewerbe durchzuführen, Preise zu stiften und den Schulen in Einzelfällen bei besonderem Sachaufwand Zuschüsse zu geben; außerdem werden für vielseitig interessierte und begabte Schüler Seminarveranstaltungen während der Ferien eingerichtet.

Im Ansatz sind auch die Mittel für die Durchführung des Schülerwettbewerbs "Die Deutschen und ihre östlichen Nachbarn" enthalten.

Die Mittel für besonders kreative und innovative Projekte an Schulen sollen dazu dienen, Schulen zu unterstützen, die besondere Aktivitäten im Sinne der inneren Schulentwicklung entfalten und Maßnahmen durchführen, für die bisher keine oder keine ausreichenden Mittel zur Verfügung stehen. Außerdem werden die regionalen Schulentwicklungsberater bei der Durchführung von Regionalen Schulentwicklungstagen finanziell unterstützt.

Die Stiftung "Jugend forscht e. V." erhält einen Zuschuss (Sponsorpool Bayern).

Zu 05 04/684 05

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Zuschüsse an Förderschulen	15,0	15,0
2. Zuschuss an die Blindenstudienanstalt Marburg-Lahn für die in Bayern beheimateten Schüler	5,0	5,0
3. Sonstiges	14,0	15,0
Zusammen	34,0	35,0

Zu 05 04/684 11

Nach dem derzeit geltenden Gesamtvertrag der Länder in der Bundesrepublik Deutschland mit der Verwertungsgesellschaft WORT und der Verwertungsgesellschaft Musikedition entspricht die von Bayern anteilig zu zahlende Vergütung für das jeweils nächste Jahr dem jeweils für das laufende Jahr gezahlten Betrag, berichtigt um den Prozentsatz, der sich entsprechend den Veränderungen der Schülergesamtzahl in der amtlichen Schulstatistik der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland für das im laufenden Jahr begonnene Schuljahr gegenüber dem im laufenden Jahr abgelaufenen Schuljahr ergibt.

Der auf die kommunalen Schulaufwandsträger entfallende Anteil ist bei Kap. 13 10 Tit. 633 42 veranschlagt. Der restliche auf die übrigen Schulaufwandsträger entfallende Anteil ist bei Kap. 05 04 Tit. 684 11 veranschlagt.

Zu 05 04/684 15

Wegfall der zusätzlichen Förderung ab dem Schuljahr 2005/2006.

Zu 05 04/684 16

Für die Schüler privater Berufsfachschulen für Altenpflege und Altenpflegehilfe soll durch Zuschüsse an die Träger das Schulgeld reduziert werden.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 3.960,0 Tsd. EUR wegen steigender Schülerzahlen.

Zu 05 04/685 01

Die Mittel sind im wesentlichen für Maßnahmen im Bereich der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Schule vorgesehen.

Zu 05 04/685 06

Das neu gegründete Transferzentrum für Neurowissenschaften und Lernen in Ulm zielt auf die Integration von Gehirnforschung und Bildungsforschung ab und versteht sich insofern als Brücke zwischen Wissenschaft und Praxis. Es führt kognitiv-neurowissenschaftliche Grundlagenforschung zu Lernen und anwendungsbezogenen Projekten an Schulen durch. Die Forschungsergebnisse sollen direkt in die Lehrerbildung einfließen.

Bayern hatte befristet einen Beitrag zugesichert, aus dem die Beschäftigung von Psychologen und Medizinern bzw. Naturwissenschaftlern finanziert werden sollte.

2007 gegenüber 2006:

Weniger 150,0 Tsd. EUR, da ein Beitrag Bayerns nur in den Haushaltsjahren 2005 und 2006 vorgesehen war.

05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
Investitionsförderungsmaßnahmen						
893 01-0	323	Zuschuss zur Sanierung der Olympia-Schießanlage Hochbrück	* * *	* * *	A C	- - - 224,6
893 04-7	323	Zuschuss für Investitionen zur Durchführung der Nordischen Ski-WM 2005 in Oberstdorf	- - -	* * *	A B C	- - - 2.240,1 5.200,0
Titelgruppen						
62 Ausgaben für Leistungsvergleichsstudien und Ländervergleiche						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
547 62-6	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	18,0	18,0	A B C	18,0 47,9 61,6
686 62-7	129	Zuschüsse des Landes zu den gemeinsam von den Ländern finanzierten Kosten	665,0	540,0	A B C	960,0 715,5 573,3
Summe der Titelgruppe			683,0	558,0	A B C	978,0 763,4 634,9
67 Ausgaben für Hausunterricht gemäß Art. 23 Abs. 2 BayEUG						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>						
422 67-1	129	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	130,0	140,0	A B C	120,0 100,6 152,5
425 67-8	129	Überstundenvergütungen für Angestellte	40,0	40,0	A B C	40,0 6,4 4,6
427 67-6	129	Vergütungen für den nebenamtlichen und nebenberuflichen Unterricht	250,0	250,0	A B C	250,0 225,2 201,5
527 67-5	129	Reisekostenvergütungen Dienstreisen	15,0	15,0	A B C	15,0 22,7 25,4
546 67-2	129	Vermischte Verwaltungsausgaben	- - -	- - -	A	- - -
633 67-6	129	Zuschüsse an kommunale Gebietskörperschaften für die Bereitstellung von Lehrpersonal	5,0	5,0	A B C	5,0 3,5 3,5
684 67-4	129	Erstattungen von Personal- und Reisekosten an Träger privater Schulen	35,0	35,0	A B C	20,0 65,0 34,5
Summe der Titelgruppe			475,0	485,0	A B C	450,0 423,3 422,0

Erläuterungen**Zu 05 04/893 01**

An der abgeschlossenen Sanierung der Olympia-Schießanlage Hochbrück (Modernisierungsmaßnahmen zur Angleichung an derzeitige Standards bei Schießanlagen dieser Größenordnung) haben sich Bund und Freistaat Bayern beteiligt. Die Maßnahme ist abfinanziert. Für diesen Doppelhaushalt sind keine Landesmittel erforderlich.

Zu 05 04/893 04

Für die im Zusammenhang mit der Ausrichtung der Nordischen Ski-Weltmeisterschaft 2005 in Oberstdorf erforderlichen Investitionen beim Ausbau des Landesleistungszentrums Oberstdorf und den veranstaltungsbezogenen, weiteren notwendigen und förderungswürdigen Maßnahmen für Zuschauer, Medienberichterstattung und Infrastruktur wurde ein einmaliger Zuschuss in Höhe von 50 v. H. der notwendigen Kosten, höchstens jedoch 10.500,0 Tsd. EUR gewährt. Die Maßnahme ist abgeschlossen und abfinanziert. Für diesen Doppelhaushalt sind keine Landesmittel erforderlich.

Zu 05 04/62

Die Ausgaben fallen an für die anteiligen Zahlungen an die KMK für die Vergleichsuntersuchungen des Bildungswesens. Es handelt sich hier im Grundschulbereich um die Studien IGLU (= Internationale-Grundschul-Leseuntersuchung) sowie um TIMSS (= Third-International-Mathematic-Study); in der Sekundarstufe I geht es um die Teilnahme an den regelmäßig wiederkehrenden Testzyklen von PISA (= Programme für International Student Assessment). Mittel werden auch für den flächendeckenden Ausbau der externen Schulevaluation benötigt. Auch für die Studie PISA 2009 ist auf Grund der bisherigen Testzyklen bekannt, dass zur korrekten Vorbereitung und zur Durchführung der erforderlichen Pretests bereits in den Jahren 2007 und 2008 erste Zahlungen fällig sind.

Darüber hinaus müssen anteilige Zahlungen für ein neu gegründetes Institut der Länder zur Qualitätssicherung und die regelmäßige Erstellung eines Bildungsberichts geleistet werden.

Reisekosten entstehen im Zusammenhang mit Tagungen von Fachkommissionen für die nationalen Bildungsstandards für bestimmte Fächer sowie für Leistungsvergleiche.

2007 gegenüber 2006:

Weniger 295,0 Tsd. EUR auf Grund der voraussichtlich an die KMK zu leistenden Länderbeiträge,

2008 gegenüber 2007:

Weniger 125,0 Tsd. EUR auf Grund der voraussichtlich an die KMK zu leistenden Länderbeiträge.

Zu 05 04/67

Ausgaben zur Durchführung des Hausunterrichts für längerfristig kranke Kinder (Art. 23 Abs. 2 BayEUG).

Der Hausunterricht wird möglichst von Lehrern der Stammschule gegeben, die hierfür Mehrarbeits- bzw. nebenamtliche Unterrichts- und Reisekostenvergütung erhalten.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 25,0 Tsd. EUR.

05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
		68 Ausgaben für das drittfinanzierte Projekt "Ganztagesschulen im Hauptschulbereich"				
429 68-3	114	Nichtaufteilbare Personalausgaben	***	***	A	---
547 68-0	114	Nichtaufteilbare Sachausgaben	***	***	A B C	--- 145,2 55,3
633 68-5	114	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	***	***	A	---
684 68-3	114	Zuschüsse an Sonstige (ohne öffentliche Einrichtungen)	***	***	A	---
685 68-2	114	Zuschüsse an Sonstige (öffentliche Einrichtungen)	***	***	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- 145,2 55,3
		69 Ausgaben für offene und gebundene Ganztagschulen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Vgl. Vermerk bei Kap. 05 19 TG 80.</i>				
429 69-2	129	Nichtaufteilbare Personalausgaben <i>Die Ausgaben sind bei Tit. 425 14 und Tit. 427 11 der einschlägigen Schulkapitel nachzuweisen.</i>	4.748,0	5.338,0	A	4.070,0
547 69-9	129	Nichtaufteilbare Sachausgaben	---	---	A	---
633 69-4	129	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	8.146,7	8.635,5	A B C	7.920,0 4.184,5 3.171,8
684 69-2	129	Zuschüsse an Sonstige (ohne öffentliche Einrichtungen)	11.129,9	11.797,7	A B C	9.770,0 5.716,9 3.946,6
685 69-1	129	Zuschüsse an Sonstige (öffentliche Einrichtungen)	10.723,4	11.366,8	A B C	8.710,0 5.508,1 3.852,8
		Summe der Titelgruppe	34.748,0	37.138,0	A B C	30.470,0 15.409,5 10.971,1
		70 Ausgaben für das Investitionsprogramm "Zukunft Bildung und Betreuung" (IZBB) 2003 - 2007 <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 331 01. Zurückgezahlte Zuwendungen dürfen auch nach Abschluss des Haushaltsjahres von der Ausgabe abgesetzt werden. Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Titel 425 14 der Kapitel 05 12 bis 05 19 sowie der Titel 511 01 und 527 01 bei Kap. 05 01 für Dienstleistungen im Sinne des Art. 1 Abs. 2 der Verwaltungsvereinbarung Investitionsprogramm "Zukunft Bildung und Betreuung".</i>				
812 70-4	129	Ausgaben für staatliche Heimschulen	---	---	A B C	--- 98,1 866,0
883 70-8	129	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	56.000,0	---	A B C	80.000,0 34.909,1 16.463,7

Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)**Erläuterungen**

Zu 05 04/68

Das drittfinanzierte Projekt "Ganztagsschulen im Hauptschulbereich" ist mit Ablauf des Schuljahres 2005/2006 abgeschlossen. Ausgaben werden nicht mehr getätigt.

Zu 05 04/429 69

Personalkosten für die gebundenen Ganztagschulen.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 678,0 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 590,0 Tsd. EUR für den weiteren Ausbau.

Zu 05 04/633 69, 684 69 und 685 69

Es sind die Mittel für die Bezuschussung der in nichtstaatlicher Trägerschaft stehenden Betreuungseinrichtungen an offenen Ganztagschulen (früher Ganztagsbetreuungsangebote) veranschlagt.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 3.600,0 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 1.800,0 Tsd. EUR für den weiteren Ausbau.

Zu 05 04/70

Ausgaben im Vollzug des Investitionsprogramms "Zukunft Bildung und Betreuung" 2003 - 2007 (IZBB). Das Programm läuft 2007 aus.

05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
					C	Ist 2004
1	2	3	4	5	Tsd. EUR	
					6	
893 70-6	129	Zuschüsse an Sonstige	48.219,8	---	A	68.885,5
					B	29.981,1
					C	28.652,6
		Summe der Titelgruppe	104.219,8	-	A	148.885,5
					B	64.988,4
					C	45.982,3
		72 Förderung des Sports aus Bundesmitteln				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die</i>				
		<i>Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 231 03 und Tit. 331 02.</i>				
<u>633 72-9</u>	323	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für laufende Zwecke	---	---	A	
<u>684 72-7</u>	323	Zuschüsse an Sonstige für laufende Zwecke	---	---	A	
<u>883 72-6</u>	323	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen	---	---	A	
<u>893 72-4</u>	323	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	---	---	A	
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		75 Förderung von Modellversuchen im Bildungswesen aus Bundesmitteln				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die</i>				
		<i>Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 231 05.</i>				
547 75-1	129	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	22,8
					C	74,7
633 75-6	129	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für laufende Zwecke	---	---	A	---
684 75-4	129	Zuschüsse an Sonstige für laufende Zwecke	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	22,8
					C	74,7
		76 Ausgaben für Aufgaben im Bereich der Bildungsplanung				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die</i>				
		<i>Mehr- oder Mindereinnahmen bei Kap. 05 04 Tit. 231 08.</i>				
<u>429 76-3</u>	129	Personalausgaben für nichtbeamtete Kräfte	---	---	A	
<u>547 76-0</u>	129	Nichtaufteilbare Sachausgaben	30,0	1.479,0	A	
<u>681 76-6</u>	129	Sonstige Zuschüsse	2.109,0	660,0	A	
		Summe der Titelgruppe	2.139,0	2.139,0	A	-
					B	-
					C	-

Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)

Erläuterungen

Zu 05 04/72

Vgl. Erläuterung zu Tit. 231 03 und Tit. 331 02.

Zu 05 04/75

Vgl. Erläuterung zu Tit. 231 05 und Tit. 231 06.

Zu 05 04/76

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 231 08.

05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
		85 Anteilige Leistungen zur Durchführung des Telekollegs <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i> <i>Nebentätigkeitsvergütungen im 4. Haushaltsvierteljahr können abweichend von Art. 72 Abs. 2 BayHO auf die Mittel des folgenden Haushaltsjahres übernommen werden.</i>				
427 85-4	153	Aufwendungen für nebenamtliche und nebenberufliche Tätigkeit	580,0	580,0	A B C	590,0 522,0 482,6
429 85-2	153	Sonstige nichtaufteilbare Personalausgaben	---	---	A B C	--- 19,7 23,5
518 85-4	153	Mieten für Schulräume	33,0	33,0	A B C	33,0 34,6 49,6
527 85-3	153	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	2,0	2,0	A B C	2,0 3,8 2,2
547 85-9	153	Nichtaufteilbare Sachausgaben	23,4	23,4	A B C	23,4 23,7 37,6
		Summe der Titelgruppe	638,4	638,4	A B C	648,4 603,8 595,5
		87 Ausgaben für Schullandheime <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
684 87-0	129	Zuschüsse an Sonstige für laufende Zwecke	125,0	125,0	A B C	125,0 100,0 106,3
883 87-9	129	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen	---	---	A B	--- 17,0
893 87-7	129	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	1.740,0	1.740,0	A B C	1.740,0 1.374,9 1.214,6
		Summe der Titelgruppe	1.865,0	1.865,0	A B C	1.865,0 1.491,9 1.320,9

Erläuterungen

Zu 05 04/85

Auf der Grundlage der Verträge vom 27. Oktober 1966 und vom 22. Oktober 1971 zwischen dem Freistaat Bayern und dem Bayerischen Rundfunk wird das Telekolleg II zur Erlangung der Fachhochschulreife durchgeführt.

Die Kosten für die Herstellung des Programms und dessen Ausstrahlung trägt der Bayerische Rundfunk. Die Lehrbücher (Begleitmaterial für die Sendungen) sind von den Teilnehmern (Kollegiaten) zu beschaffen. Die Ausgaben für die Kollegtage und die Prüfungen (Kolleglehrer, Begleitmaterial für Kolleglehrer, Raumkosten) übernimmt, wie beim Telekolleg I, der Freistaat Bayern.

Es wird mit ca. 1.300 Teilnehmern je Lehrgang gerechnet.

Zu 05 04/684 87

Mit den Mitteln soll die Bayerische Akademie für Schullandheimpädagogik finanziell gefördert werden.

Zu 05 04/893 87

Aus den Mitteln werden Zuschüsse zur Errichtung, Ausstattung und Instandhaltung von Schullandheimen gewährt.

05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
					C	Ist 2004
1	2	3	4	5	Tsd. EUR	
					6	
		89 Ausgaben für Jugendarbeit				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
547 89-5	261	Nichtaufteilbare Sachausgaben	---	---	A	---
					C	24,1
633 89-0	261	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für laufende Zwecke	80,0	80,0	A	80,0
684 89-8	261	Zuschüsse an Sonstige für laufende Zwecke	13.355,2	13.355,2	A	12.555,2
					B	11.728,8
					C	11.606,0
685 89-7	271	Zuschuss an den Bayerischen Jugendring für dessen Landesgeschäftsstelle und das Institut für Jugendarbeit	4.180,0	4.180,0	A	4.100,0
					B	4.128,9
					C	4.048,8
686 89-6	271	Zuweisungen an die Stiftung Jugendgästehaus Dachau für laufende Zwecke	152,0	152,0	A	132,0
					B	149,4
					C	112,5
883 89-7	271	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen	1.000,0	1.000,0	A	1.000,0
					B	919,0
893 89-5	271	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	3.782,8	3.782,8	A	3.582,8
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR</i>			B	2.064,5
		<i>1.800,0</i>			C	2.703,0
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR</i>				
		<i>1.800,0</i>				
		<i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>				
		Summe der Titelgruppe	22.550,0	22.550,0	A	21.450,0
					B	18.990,6
					C	18.494,4

Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)**Erläuterungen****Zu 05 04/89**

Die jugendpolitischen Zielsetzungen der Bayerischen Staatsregierung sind in dem vom Ministerrat am 27. August 1998 beschlossenen Kinder- und Jugendprogramm 1998 im Einzelnen dargelegt. Für die Jugendarbeit werden darin im Wesentlichen folgende Schwerpunkte gesetzt: Stärkung der Leistungsfähigkeit der verbandlichen Jugendarbeit und Förderung des ehrenamtlichen Engagements, Weiterentwicklung der offenen Jugendarbeit und der Projekte zur sozialen Integration benachteiligter Jugendlicher, zielgruppenspezifische Fachprogramme insbesondere für Mädchen und junge Frauen sowie jugendliche Ausländer, Aussiedler und Zuwanderer.

Gesamtübersicht Jugendprogramm:

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Epl. 05: Jugendarbeit (Kap. 05 04 TG 89)	22.550,0	22.550,0
Epl. 10: Jugendhilfe	21.217,1	21.871,5
Davon entfallen auf		
- Erziehungshilfe (Kap. 10 07 TG 74)	19.533,9	20.188,3
- vorbeugende Jugendhilfe (Kap. 10 07 TG 76)	1.451,9	1.451,9
- Fortbildung von Fachkräften in der Jugendhilfe (Kap. 10 20 Tit. 536 02)	168,8	168,8
- Fachtagungen und sonstige Arbeitstagungen (Kap. 10 20 Tit. 536 03)	62,5	62,5
Zusammen	43.767,1	44.421,5

Aufgliederung der Ansätze für den Teilbereich Jugendarbeit (Epl. 05):**1. Laufende Förderung**

a) Bayerischer Jugendring - Geschäftsstelle und Institut für Jugendarbeit - (siehe auch Kap. 05 02 Tit. 124 01)	4.180,0	4.180,0
b) Koordinierungszentrum für den deutsch-tschechischen Jugendaustausch in Regensburg	101,7	101,7
c) Internationale Jugendbibliothek e.V. München	370,0	370,0
d) Ring Politischer Jugend	305,0	305,0
e) Jugendverbände für zentrale Leitungsaufgaben	1.980,0	1.980,0
f) Personalkosten für Fachkräfte in der Jugendarbeit	4.566,0	4.566,0
g) Aus- und Fortbildung von Mitarbeitern	3.100,0	3.100,0
h) Verdienstausschüsse	140,0	140,0
i) Bildungsmaßnahmen	1.900,0	1.900,0
j) Internationaler Jugendaustausch	445,0	445,0
k) Fachprogramm junge Ausländer und Zuwanderer	170,0	170,0
l) Zuschuss an Stiftung Jugendgästehaus Dachau für lfd. Zwecke	152,0	152,0
m) Zuschuss an den Verein Landesmediendienste	109,0	109,0
n) Internationales Jugendkulturzentrums Bayreuth	47,0	47,0
o) Sonstige Förderungsmaßnahmen	201,5	201,5

2. Investitionen

a) Jugendheime, Jugendfreizeitstätten, Jugendbildungsstätten, Tagungs- und Übernachtungshäuser, Jugendzeltplätze	2.682,8	2.682,8
b) Jugendherbergen	2.100,0	2.100,0

Zusammen **22.550,0** **22.550,0**

Verpflichtungsermächtigung 1.800,0 1.800,0

Übersicht über den voraussichtlichen Haushaltsplan des Bayerischen Jugendrings

- Geschäftsstelle und Institut für Jugendarbeit:

	2007
	Tsd. EUR
Ausgaben	
1. Personalausgaben	3.330,0
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	2.200,0
Zusammen	5.530,0
Einnahmen	
1. Zuwendungen Dritter, Verwaltungseinnahmen und Teilnehmerbeiträge	1.350,0
2. Zuwendungen des Landes	4.180,0
Zusammen	5.530,0

Stellenübersicht

Angestellte	55
Arbeiter	7

Davon entfallen auf das Institut für Jugendarbeit in Gauting 11 Angestellte und 5 Arbeiter.

Die bei den Kreis- und Bezirksjugendringen beschäftigten hauptamtlichen Kräfte sind in der Stellenübersicht nicht enthalten.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 1.100,0 Tsd. EUR, davon

80,0 Tsd. EUR für die Geschäftsstelle des Bayerischen Jugendrings wegen steigender Personalausgaben,

20,0 Tsd. EUR zur Deckung des Betriebskostendefizits bei der Stiftung Jugendgästehaus Dachau und

1.000,0 Tsd. EUR aufgrund gestiegenen Bedarfs.

05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
					C	Ist 2004
1	2	3	4	5	Tsd. EUR	
					6	
		90 Bayerische Landesstelle für den Schulsport und sonstige Ausgaben für den Schulsport <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
422 90-2	129	Bezüge der Beamten	491,7	497,6	A	507,3
					B	450,7
					C	435,4
425 90-9	129	Vergütungen der Angestellten	158,3	161,3	A	176,7
					B	154,8
					C	159,9
429 90-5	129	Aushilfskräfte	2,5	2,5	A	2,5
459 90-8	129	Sonstige Personalausgaben	2.025,0	2.058,3	A	2.025,0
					B	1.733,9
					C	1.754,4
525 90-8	129	Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei Tit. 119 01.</i>	824,5	824,5	A	824,5
					B	567,9
					C	659,8
547 90-2	129	Nichtaufteilbare Sachausgaben	1.548,0	1.470,2	A	1.478,0
					B	1.279,1
					C	1.270,9
684 90-5	129	Zuschüsse an Sonstige für laufende Zwecke	570,0	570,0	A	540,0
					B	455,3
					C	613,9
893 90-2	129	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	700,0	700,0	A	700,0
					B	710,0
					C	640,3
		Summe der Titelgruppe	6.320,0	6.284,4	A	6.254,0
					B	5.351,8
					C	5.534,6

Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)**Erläuterungen****Zu 05 04/90**

Der Hauptanteil der staatlichen Ausgaben für den Schulsport ist bei den Ansätzen der Schulkapitel für Personal- und Sachausgaben und bei den Investitionszuschüssen des Epl. 13 für den kommunalen Finanzausgleich mitenthalten. Die Titelgruppe 90 enthält zusätzliche Sammelansätze, insbesondere für die Bayerische Landesstelle für den Schulsport und für Zuweisungen und Zuschüsse.

2007 gegenüber 2006:

34,0 Tsd. EUR	weniger aufgrund niedrigerer Personalausgaben,
70,0 Tsd. EUR	mehr aufgrund höherer Sachausgaben bei den schulsportlichen Wettbewerben,
30,0 Tsd. EUR	mehr zur stärkeren Förderung,
66,0 Tsd. EUR	Mehr.

2008 gegenüber 2007:

Weniger 35,6 Tsd. EUR aufgrund Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 05 04/422 90 bis 547 90

Ausgaben der Bayerischen Landesstelle für den Schulsport als selbständige, unmittelbar dem Ministerium nachgeordnete Dienststelle in München (errichtet mit VO vom 14. Mai 1974, BayRS 227-2-1-K).

1. Die Bayerische Landesstelle für den Schulsport hat insbesondere folgende Aufgaben:
 - a) Fachberatung für den Sportunterricht an den Schulen;
 - b) Planung, Organisation, Koordinierung und Auswertung der Lehrerfortbildung für den Sportunterricht;
 - c) Vorbereitung, Durchführung, Abwicklung und Auswertung schulsportlicher Wettbewerbe;
 - d) die Förderung der Zusammenarbeit von Schule und Sportverein.
2. Die Stellen für die Bayerische Landesstelle für den Schulsport sind bei Kap. 05 02 ausgebracht.
3. Der Ansatz bei Titel 547 90 gliedert sich voraussichtlich wie folgt:

	Tsd. EUR
a) Sachbedarf der Bayerischen Landesstelle für den Schulsport	200,0
b) Schulsportwettkämpfe, Schulsportfeste (z. B. Bundesjugendspiele, Bundeswettbewerb der Schulen "Jugend trainiert für Olympia", Talentsuche-, Talentsichtungs- und Talentförderlehrgänge, Leistungsgruppen, Schülerkurse und Sonstiges) und Aufwandsentschädigungen im Rahmen des Programms "Zusammenarbeit von Schule und Sportverein"	1.348,0
Zusammen	1.548,0

Zu 05 04/684 90

1. Zuschüsse für Übungsleiter im Rahmen des Programms "Zusammenarbeit von Schule und Sportverein", für die Beschaffung von Geräten, für den Bau von Sportstätten aller Art privater Schulen.
2. Allgemeine Förderungsmaßnahmen zur Intensivierung des Schulsports (z.B. Behinderten- und Versehrtenverband für behinderte Schüler - KMBek vom 1. März 2001, KMBI. S. 74 - sowie sonstige Veranstaltungen).
3. Aus den Mitteln dürfen auch Einrichtungen gefördert werden, die zwar selbst keine Schulen im Sinne des BayEUG (BayRS 2230-1-1-K) sind, aber einen Personenkreis betreuen, der ganz oder überwiegend unter den Bereich des BayEUG fällt (z. B. Sportanlagen bei Seminaren und Schülerheimen).
4. Für Schulen, deren Sachaufwand von kommunalen Körperschaften getragen wird, werden Beihilfen für den Bau von Sporthallen (einschl. der Einbaugeräte), von Schwimmhallen und von Sportplätzen im Rahmen der jährlich im Epl. 13 für den kommunalen Finanzausgleich bereitgestellten Mittel gewährt. Die anteilige Förderung wird für 2007 und 2008 jeweils auf rd. 25,0 Mio. EUR geschätzt.

05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
		91 Ausgaben zur Förderung des Sportwesens (ohne Schulsport) <i>Titel der TG übertragbar und mit Ausnahme des Titels 681 91 gegenseitig deckungsfähig.</i>				
459 91-7	324	Prüfungsvergütungen	70,3	70,3	A B C	70,3 55,0 52,1
547 91-1	324	Nichtaufteilbare Sachausgaben <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 282 05.</i>	75,0	75,0	A B C	75,0 81,1 48,3
633 91-6	324	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für laufende Zwecke	860,0	860,0	A B C	860,0 265,1 303,8
681 91-7	324	Sportpreis des Bayerischen Ministerpräsidenten	180,0	180,0	A B C	180,0 95,0 110,0
684 91-4	324	Zuschüsse an Sonstige für laufende Zwecke	14.364,7	14.364,7	A B C	14.364,7 24.544,1 27.634,9
685 91-3	324	Mittel zur Gewährung der Vereinspauschale	18.750,0	18.750,0	A	16.875,0
698 91-8	324	Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht Investitionszuweisungen	---	---	A B C	--- 206,4 287,1
883 91-3	323	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen	1.500,0	1.500,0	A B C	1.500,0 1.169,5 1.436,0
893 91-1	323	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei Tit. 182 01.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR 6.260,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR 6.260,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	6.260,0	6.260,0	A B C	6.200,0 6.092,0 1.554,3
Summe der Titelgruppe			42.060,0	42.060,0	A B C	40.125,0 32.508,2 31.426,4

Erläuterungen
Zu 05 04/91

Aus den Mitteln werden Zuwendungen gewährt

- an den Bayerischen Landes-Sportverband e.V. (BLSV),
- an den Bayerischen Sportschützenbund e.V. und an den Oberpfälzer Schützenbund e.V.,
- an sonstige Sportverbände, Sportgruppen und Jugendverbände,
- zu den Kosten des Sportbetriebs von Sportvereinen (Vereinspauschale),
- zur Deckung der Kosten für Regionaltrainer,
- für den Bau von Übungsstätten zur außerschulischen Nutzung,
- für die anteiligen Kosten von Regionalleistungszentren und Stützpunkten des Hochleistungssports,
- für die anteiligen Kosten von Landesleistungszentren,
- für den sonstigen Sportbetrieb (wie internationale Meisterschaften, Europa- und Weltmeisterschaften, Lehrgänge, Preise und sonstige Veranstaltungen, Sportgeräte).

Die Zuwendungen zu a), b), d) und e) werden nach den Richtlinien vom 30. September 1997 (KWMBI I S. 298), zuletzt geändert durch Bekanntmachung vom 30. November 2005 (KWMBI. S. 415), gewährt.

Der Bereich c) und f) wird nach den Dienstweisungen vom 31. August 1983 Nr. VI/7 - 4a/43 216 (nicht veröffentlicht) in Verbindung mit dem (nichtveröffentlichten) KMS vom 26. Juli 1978 Nr. VI/7 - 4 a/80 918 gefördert.

Die Förderung des Bereichs g) erfolgt im Benehmen mit dem Bundesministerium des Innern.

Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)**Erläuterungen**

Für den Bereich h) werden Investitionszuwendungen bis zum Höchstbetrag von 50 v.H. der zuwendungsfähigen Kosten gewährt. Die Förderung des Bereichs i) ist von Fall zu Fall zu entscheiden; bei Meisterschaften auf internationaler Ebene oder Europa- bzw. Weltmeisterschaftsebene kann die Landesbeteiligung für Veranstaltungen im bayerischen Raum bis zu 50 v.H. der möglichen Bundesbeteiligung betragen.

Die Förderungsmöglichkeiten des BLSV können sich außerdem durch Darlehensrückflüsse, die 2006 auf rd. 2,6 Mio. EUR geschätzt werden, erhöhen (vgl. Haushaltsvermerk bei Tit. 182 01).

Außerdem sind Mittel für die Abnahme von staatlichen Prüfungen für Fachsportlehrer veranschlagt. Für die im Haushaltsplan **2006** ausgebrachten Mittel ergab sich folgende Aufteilung:

	Tsd. EUR
1. Bayerischer Landes-Sportverband e.V.	
a) Sportstättenbau *	2.425,0
b) Sportbetrieb einschl. Sportgroßgeräteförderung der Sportfachverbände	9.147,2
c) Landestrainer	<u>3.304,4</u>
Summe Nr. 1:	14.876,6
2. Behinderten-Sportverbände	140,0
3. Bayer. Sportschützen	
a) Bau von Schießstätten *	2.000,0
b) Landestrainer	<u>144,1</u>
Summe Nr. 3:	2.144,1
4. Vereinspauschale (einschließlich Deckung innerhalb der TG)	18.750,0
5. Regionalleistungszentren (mit Olympia-Stützpunkt München)	
a) Baumaßnahmen	278,4
b) Bauunterhalt	625,0
c) Betrieb	<u>1.538,1</u>
Summe Nr. 5:	2.441,5
6. Landesleistungszentren und Stützpunkte (Bau)	825,9
7. Veranstaltungen, Lehrgänge, Meisterschaften (ohne BLSV)	621,6
8. Prüfungsvergütungen	70,3
9. Sportpreis des Bayerischen Ministerpräsidenten	
a) Organisations- und Sachkosten aus Anlass der Verleihung	75,0
b) Sportpreis	<u>180,0</u>
Summe Nr. 9:	255,0
Summe Nr. 1 bis 9:	40.125,0

* Von den Mitteln wurde ein Anteil von 625,0 Tsd. EUR für die Gewährung der Vereinspauschale eingesetzt.

Die Durchführung der Rettungsschwimmausbildung der DLRG kann aus Mitteln der TG gefördert werden.

Weitere Mittel des Landes zur Sportförderung enthält der Haushaltsplan: für Schulsport (Kap. 05 04 TG 90; Kap. 05 12 ff.; Kap. 13 10), Hochschulsport (bei Kap. 15 07 ff.) sowie für Sonderförderungen (z.B. Behindertensport), im weiteren Sinne auch im Programm "Erholung in der freien Natur und Gartenschauen" (Epl. 12) und bei den Mitteln zur Fremdenverkehrsförderung (im Epl. 07). Außerdem stehen im Epl. 13 (Kap. 13 08 TG 55 sowie Kap. 13 12 TG 98) Einnahmen aus Darlehensrückflüssen zur Verfügung, die aus zwei Darlehenssonderprogrammen in Höhe von 50 Mio. DM und 21 Mio. DM aus Privatisierungserlösen stammen.

Die für die Einrichtungen des Spitzensports bewilligten Bundesmittel werden bei Kap. 05 04 Tit. 231 03 und Tit. 331 02 vereinnahmt und bei Kap. 05 04 TG 72 an die Letztempfänger der Zuwendung ausgezahlt.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 1.935,0 Tsd. EUR, davon 60,0 Tsd. EUR zur stärkeren Förderung und 1.875,0 Tsd. EUR zur Aufrechterhaltung des Förderniveaus bei der Vereinspauschale.

05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
		92 Ausgaben für das kulturelle Rahmenprogramm im Umfeld der Fußball-WM 2006				
547 92-0	324	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	***	A B C	1.400,0 2.585,6 394,8
633 92-5	324	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	***	A	250,0
684 92-3	324	Zuschüsse an Sonstige	---	***	A C	150,0 210,0
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	1.800,0 2.585,6 604,8
		93 Förderung der Verkehrserziehung der Jugend <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 282 01.</i>				
429 93-2	129	Vergütungen, Honorare	31,0	31,0	A	31,0
525 93-5	129	Erstattung von Auslagen für Fortbildungsreisen	31,0	31,0	A B C	31,0 52,6 65,1
547 93-9	129	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	40,0	40,0	A B C	20,0 21,6 10,7
684 93-2	129	Zuschüsse an Sonstige (ohne öffentliche Einrichtungen)	3,0	3,0	A	3,0
685 93-1	129	Zuschüsse an Sonstige (öffentliche Einrichtungen)	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	105,0	105,0	A B C	85,0 74,2 75,9

Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)

Erläuterungen

Zu 05 04/92

Für Veranstaltungen aus dem kulturellen, sportlichen und wirtschaftlichen Bereich vor, während und nach der Fußballweltmeisterschaft 2006.

Zu 05 04/93

Die Mittel sind im Wesentlichen zur Fortbildung der Lehrkräfte aller Schularten auf dem Gebiet der Verkehrserziehung und des Verkehrsunterrichts bestimmt.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 20,0 Tsd. EUR zum weiteren Ausbau.

05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
		95 Fortbildung der Lehrer aller Schularten <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 231 07.</i>				
429 95-0	155	Vergütungen, Löhne, Honorare	845,3	845,3	A B C	845,3 951,7 977,1
459 95-3	155	Sonstige Personalausgaben	---	---	A B C	--- 2,4 0,1
525 95-3	155	Erstattung von Auslagen für Fortbildungsreisen <i>Die Ausgabebefugnis vermindert sich um die Mindereinnahmen bei Tit. 119 21.</i>	2.791,6	2.791,6	A B C	2.641,6 2.107,5 2.211,9
531 95-5	155	Herausgabe amtlicher Blätter	105,0	105,0	A B C	105,0 54,7 52,3
547 95-7	155	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.416,6	1.416,6	A B C	1.416,6 1.025,8 1.040,3
633 95-2	155	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	15,0	15,0	A	28,0
684 95-0	155	Zuschüsse an Sonstige	28,5	28,5	A B C	43,5 30,5 30,0
685 95-9	155	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
812 95-5	155	Einrichtung, Ausstattung und Geräte	74,0	74,0	A B C	74,0 3,6 2,1
Summe der Titelgruppe			5.276,0	5.276,0	A B C	5.154,0 4.176,1 4.313,9
Gesamtausgaben			316.633,5	215.991,9	A B C	345.857,1 171.661,1 143.892,6

Erläuterungen
Zu 05 04/95

Von den Mitteln entfällt in den Haushaltsjahren 2007 und 2008 auf die sonderpädagogische Zusatzausbildung des Personals für heilpädagogische Unterrichtshilfe und der Fachlehrer an Förderschulen jeweils ein Betrag in Höhe von 145,0 Tsd. EUR. Die Mittel sind auch für die Fortbildung der Förderlehrer und Heilpädagogen im Förderschuldienst bestimmt.

Die Mittel für die Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte im Sportbereich sind bei Kap. 05 04 Tit. 525 90, die Mittel für Lehrerfortbildung in Verkehrserziehung bei Kap. 05 04 TG 93 und die Mittel für Einrichtungen der Lehrerfortbildung bei Kap. 05 32 veranschlagt.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 122,0 Tsd. EUR insbesondere für ein Konzept zur Sicherung der Qualifikation von Bewerbern für ein Schulleitungsamt.

05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
						Tsd. EUR
						6
Abschluss						
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	3.035,0	3.035,0	A	3.035,0
					B	3.920,1
					C	3.588,4
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.159,0	2.139,0	A	-
					B	322,5
					C	207,5
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	104.219,8	-	A	148.885,5
					B	64.733,0
					C	46.335,8
		Gesamteinnahmen	109.413,8	5.174,0	A	151.920,5
					B	68.975,6
					C	50.131,7
		Personalausgaben	78.992,8	80.492,8	A	74.659,2
					B	4.222,5
					C	4.243,6
		Sächliche Verwaltungsausgaben	7.241,1	8.592,3	A	8.399,3
					B	8.235,0
					C	6.261,1
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	111.123,0	111.850,0	A	99.116,3
					B	79.624,8
					C	74.430,8
		Sonstige Sachinvestitionen	74,0	74,0	A	74,0
					B	101,7
					C	868,1
		Investitionsförderungsmaßnahmen	119.202,6	14.982,8	A	163.608,3
					B	79.477,3
					C	58.089,1
		Gesamtausgaben	316.633,5	215.991,9	A	345.857,1
					B	171.661,1
					C	143.892,6
		Zuschuss	207.219,7	210.817,9	A	193.936,6
					B	102.685,5
					C	93.760,9

05 05 Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
Einnahmen							
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.							
119 49-9	193	Vermischte Einnahmen	5,0	5,0	A	5,0	
					B	0,5	
					C	0,1	
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen							
231 01-8	153	Sonstige Zuweisungen des Bundes (Deutsch-ungarisches Kulturabkommen) <i>Vgl. Vermerk zu TG 51.</i>	---	---	A	---	
					B	42,5	
					C	43,5	
272 02-7	252	Zuweisungen aus den europäischen Strukturfonds für das Ziel 5b der Verordnungen Nr. 2082-2085/93 in der Förderperiode 1994-1999 <i>Vgl. Vermerk zu TG 85.</i>	---	---	A	---	
272 03-6	252	Zuweisungen der Europäischen Kommission aus den Strukturfonds für das Ziel 2 der Verordnung (EG) Nr. 1260/1999 in der Förderperiode 2000-2006 <i>Vgl. Vermerk zu TG 86.</i>	6.800,0	2.500,0	A	4.800,0	
					B	1.833,2	
					C	1.291,4	
272 04-5	252	Zuweisungen der Europäischen Kommission aus dem Strukturfonds für das Ziel 3 der Verordnung (EG) Nr. 1260/1999 in der Förderperiode 2000-2006 <i>Vgl. Vermerk zu TG 87.</i>	11.000,0	3.200,0	A	7.500,0	
					B	8.831,2	
					C	4.639,3	
272 05-4	252	Zuweisungen der Europäischen Kommission aus dem Strukturfonds für INTERREG III A Bayern-Tschechien in der Programmperiode 2000-2006 <i>Vgl. Vermerk zu TG 88.</i>	600,0	250,0	A	200,0	
					B	226,2	
					C	224,1	
<u>272 06-3</u>	252	Zuweisungen der Europäischen Kommission entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1080/2006 über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung in der Förderperiode 2007-2013 <i>Vgl. Vermerk zu TG 89.</i>	5.000,0	7.000,0	A		

Erläuterungen

Zu 05 05/119 49

Einnahmen aus nichtverwendeten Zuschüssen.

Zu 05 05/231 01

Vgl. Erläuterung zu TG 51.

Zu 05 05/272 02

Für die Abwicklung der Zuweisungen, die dem Freistaat Bayern von der EU-Kommission im Rahmen des gemeinschaftlichen Förderkonzepts für das Ziel 5 b aus den Europäischen Strukturfonds für die Periode 1994 bis 1999 zur Verfügung gestellt wurden (Verordnungen EWG Nr. 2082 bis 2085/93 vom 20. Juli 1993).

Die EU-Mittel werden über die TG 85 abgewickelt.

Die entsprechenden Landeskomplementärmittel werden bei den zutreffenden Titeln bzw. Titelgruppen nachgewiesen.

Zu 05 05/272 03

Veranschlagt sind die Zuweisungen, die dem Freistaat Bayern von der EU-Kommission im Rahmen des gemeinschaftlichen Förderkonzepts nach Ziel 2 gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1260/1999 in der Förderperiode 2000-2006 zur Verfügung gestellt werden.

Die EU-Mittel werden über die TG 86 abgewickelt.

Die Mittel sollen für Maßnahmen im Bereich der Erwachsenenbildung und zur Förderung des Sportstättenbaus verwendet werden.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 2.000,0 Tsd. EUR nach den voraussichtlichen Zuweisungen,

2008 gegenüber 2007:

Weniger 4.300,0 Tsd. EUR nach den voraussichtlichen Zuweisungen.

Zu 05 05/272 04

Veranschlagt sind die Zuweisungen, die dem Freistaat Bayern von der EU-Kommission im Rahmen des gemeinschaftlichen Förderkonzepts nach Ziel 3 gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1260/1999 in der Förderperiode 2000-2006 zur Verfügung gestellt werden.

Die EU-Mittel werden über die TG 87 abgewickelt.

Die Mittel sollen für Maßnahmen in den Bereichen Jugendarbeit und Erwachsenenbildung, zur Förderung der Praxisklassen der Hauptschulen und des kooperativen Berufsvorbereitungsjahres verwendet werden.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 3.500,0 Tsd. EUR nach den voraussichtlichen Zuweisungen,

2008 gegenüber 2007:

Weniger 7.800,0 Tsd. EUR nach den voraussichtlichen Zuweisungen.

Zu 05 05/272 05

Zuweisungen, die dem Freistaat Bayern von der EU-Kommission aus dem Strukturfonds für Maßnahmen aus INTERREG III A Bayern-Tschechien in der Programmperiode 2000-2006 zur Verfügung gestellt werden.

Die EU-Mittel werden über die TG 88 abgewickelt.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 400,0 Tsd. EUR nach den voraussichtlichen Zuweisungen,

2008 gegenüber 2007:

Weniger 350,0 Tsd. EUR nach den voraussichtlichen Zuweisungen.

Zu 05 05/272 06

Veranschlagt sind die Zuweisungen der Europäischen Kommission entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1080/2006 über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung in der Förderperiode 2007-2013.

Die EU-Mittel, deren genaue Zweckbestimmung derzeit noch nicht feststeht, werden über die TG 89 abgewickelt.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 5.000,0 Tsd. EUR nach den voraussichtlichen Zuweisungen,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 2.000,0 Tsd. EUR nach den voraussichtlichen Zuweisungen.

05 05 Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
<u>272 07-2</u>	252	Zuweisungen der Europäischen Kommission entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1081/2006 über den Europäischen Sozialfonds in der Förderperiode 2007-2013 <i>Vgl. Vermerk zu TG 90.</i>	3.000,0	5.000,0	A	
		Gesamteinnahmen	26.405,0	17.955,0	A B C	12.505,0 10.933,6 6.198,3
		Ausgaben				
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
547 01-7	193	Für allgemeine Kulturaufgaben, soweit nicht Titel an anderer Stelle des Haushalts einschlägig sind <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	45,0	45,0	A B C	45,0 20,5 24,7
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
684 01-0	199	Förderung der jüdischen Kultur und Tradition	200,0	200,0	A B C	188,2 161,0 165,0
684 02-9	199	Ausgaben zur Durchführung des Staatsvertrages mit dem Landesverband der israelitischen Kultusgemeinden in Bayern	4.000,0	4.000,0	A B C	4.000,0 3.800,0 3.600,0
684 03-8	153	Zuschuss an die Akademie für Politische Bildung	3.350,0	3.385,0	A B C	3.350,0 3.540,9 3.540,9
684 05-6	187	Zuschuss für das Deutsch-Amerikanische Institut in Nürnberg	160,0	160,0	A B C	160,0 128,0 140,0
684 06-5	153	Zuschuss an die Hanns-Seidel-Stiftung, die Georg-von-Vollmar-Akademie, die Frankenakademie Schloss Schney, die Gesellschaft für Politische Bildung - Akademie Frankenwarte, das Bayerische Seminar für Politik, die Thomas-Dehler-Stiftung und an die Petra-Kelly-Stiftung - Bildungswerk für Demokratie und Ökologie in Bayern	2.470,0	2.470,0	A B C	2.470,0 2.469,8 2.469,8

Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege**Erläuterungen****Zu 05 05/272 07**

Veranschlagt sind die Zuweisungen der Europäischen Kommission entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1081/2006 über den Europäischen Sozialfonds in der Förderperiode 2007-2013.

Die EU-Mittel, deren genaue Zweckbestimmung derzeit noch nicht feststeht, werden über die TG 90 abgewickelt.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 3.000,0 Tsd. EUR nach den voraussichtlichen Zuweisungen,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 2.000,0 Tsd. EUR nach den voraussichtlichen Zuweisungen.

Zu 05 05/547 01

Die Mittel werden für die Betreuung ausländischer und auswärtiger Gäste und Gästegruppen, zur Förderung von Maßnahmen zur Vertiefung des Europäischen Gedankens sowie für allgemeine Kulturaufgaben verwendet.

Zu 05 05/684 01

Die Mittel sind für die Gewährung von Zuschüssen zum Zwecke der Förderung der Bildung auf historisch jüdisch traditioneller Grundlage bestimmt.

Zu 05 05/684 02

Eingedenk des geschichtlich bedingten besonderen Verhältnisses zu seinen jüdischen Bürgern und geleitet von dem Wunsch, das freundliche Verhältnis zwischen dem Freistaat und der jüdischen Glaubensgemeinschaft zu fördern und zu festigen, wurde zwischen dem Freistaat Bayern und dem Landesverband der Israelitischen Kultusgemeinden in Bayern am 14. August 1997 ein Staatsvertrag unterzeichnet. Darin ist u.a. ein Pauschalzuschuss zur Erhaltung und Pflege des gemeinsamen deutsch-jüdischen Kulturerbes und zur Aufrechterhaltung jüdischen Gemeindelebens vereinbart. Dieser Vertrag wurde im Hinblick auf den Anstieg der Mitgliederzahlen der Kultusgemeinden und der dadurch bedingten Mehraufwendungen durch Vertrag vom 9. April 2003 geändert.

Die Zahlung erfolgt an den Landesverband und ist an die Stelle der bis 1996 erbrachten freiwilligen Leistung bei Kap. 05 05 Tit. 685 02 sowie des aus Paritätsgründen gewährten Zuschusses je Bekenntnisangehörigen (bisher Kap. 05 52 Tit. 684 02) getreten.

Zu 05 05/684 03

Die Akademie für Politische Bildung wurde mit Gesetz vom 27. Mai 1957 (GVBl S. 103) als Anstalt des öffentlichen Rechts errichtet.

Übersicht über die voraussichtlichen Haushaltspläne 2007 und 2008:

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Ausgaben		
Personalausgaben	2.040,0	2.075,0
Sächliche Verwaltungsausgaben	1.100,0	1.100,0
Ausgaben für Investitionen einschl. Bauunterhalt	500,0	500,0
Zusammen	3.640,0	3.675,0
Einnahmen		
Eigene Einnahmen	290,0	290,0
Zuwendung des Freistaates Bayern	3.350,0	3.385,0
Zusammen	3.640,0	3.675,0
Stellenübersicht	Stellen	Stellen
	2007	2008
Beamte	2,0	2,0
Angestellte	23,0	23,0
Arbeiter	16,0	16,0
Praktikanten	6,0	6,0
Zusammen	47,0	47,0

2008 gegenüber 2007:

Mehr 35,0 Tsd. EUR zur Deckung des Betriebskostendefizits.

Zu 05 05/684 05

Das Deutsch-Amerikanische Institut in Nürnberg wird seit 1. April 1962 als binationale Einrichtung von einem privatrechtlichen Verein getragen. Zuschüsse an den Träger gewähren die USA, die Bundesrepublik Deutschland, der Freistaat Bayern und die Stadt Nürnberg.

Zu 05 05/684 06

Die Mittel sollen zur Förderung der politischen Bildungsarbeit der genannten Einrichtungen verwendet werden.

05 05 Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
684 07-4	153	Zuschuss an die Europäische Akademie in Bayern e.V. in München	242,0	242,0	A B C	242,0 193,6 203,9
684 08-3	151	Zuschuss an die Akademie des Deutschen Buchhandels in München	90,0	90,0	A B C	90,0 72,0 75,0
684 09-2	175	Zuschuss an das JFF - Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis	380,0	380,0	A B C	375,0 367,5 369,4
686 01-8	129	Zuschuss an das FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht, Gemeinnützige GmbH, in Grünwald	123,2	117,9	A B C	234,2 132,4 130,8
686 03-6	261	Zuschuss zur Förderung des internationalen Jugend- und Bildungsfernsehens	102,4	102,4	A B C	102,4 87,0 87,0
<u>686 04-5</u>	249	Zuschüsse zur Förderung von kulturellen Projekten für Sinti und Roma <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	197,5	197,5	A	
Investitionsförderungsmaßnahmen						
<u>883 01-9</u>	249	Zuweisung an die Landeshauptstadt München für die Investitionen bei der Errichtung eines NS-Dokumentationszentrums auf dem Gelände des ehemaligen sog. Braunen Hauses (nördlich der Brienerstraße zwischen Karolinenplatz und Arcisstraße) <i>Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR 10.000,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2007 in Höhe von 10.000,0 Tsd. EUR werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2009 Tsd. EUR 2.500,0</i> <i>2010 Tsd. EUR 2.500,0</i> <i>2011 Tsd. EUR 2.500,0</i> <i>2012 Tsd. EUR 2.500,0</i>	---	---	A	
Titelgruppen						
51 Ausgaben für den Kulturaustausch mit Ungarn <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den Einnahmen bei 231 01.</i>						
547 51-6	153	Nichtaufteilbare Sachausgaben	---	---	A B C	--- 4,5 5,5
681 51-2	153	Sonstige Zuschüsse	---	---	A B C	--- 38,0 38,0
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 42,5 43,5

Erläuterungen**Zu 05 05/684 07**

Aufgabe der Europäischen Akademie in Bayern e.V. ist es, durch Bildungs- und Forschungsarbeit im Bereich von Gesellschaft und Politik die Einigung Europas auf föderativer Grundlage zu fördern.

Weitere Mittel zur Förderung des Europagedankens vgl. Kap. 02 03 Tit. 686 53, Kap. 05 05 Tit. 547 01 und Kap. 05 06 TG 71.

Zu 05 05/684 08

Die Akademie des Deutschen Buchhandels in München ist eine gGmbH, die von großen Verlagen in Deutschland getragen wird. Durch Fortbildungskurse wird die Attraktivität der Tätigkeit im Buchhandel gesteigert.

Zu 05 05/684 09

Das JFF - Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis e. V. in München stellt insbesondere Untersuchungen an über das Filmverständnis auf den verschiedenen Entwicklungsstufen der Kindheit und des Jugendalters sowie über Wirkungsweisen und Einflüsse des Films auf Kinder und Jugendliche.

Zu 05 05/686 01

Das FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht in Grünwald bei München ist eine gemeinnützige Gesellschaft mbH. Gründer der Gesellschaft sind die elf alten Länder in der Bundesrepublik Deutschland. Die neuen Länder sind der Gesellschaft ebenfalls beigetreten. Die Länder leisten Beiträge zu den Produktions- und Verwaltungskosten des Instituts, soweit diese nicht durch eigene Einnahmen gedeckt werden.

Die Gesellschaft hat die Aufgabe, audiovisuelle Medien herzustellen und deren Verwendung als Lehr- und Lernmittel in Bildung, Erziehung und Wissenschaft zu fördern und damit der Allgemeinheit zu dienen. Dazu gehört auch die Beratung bei der Entwicklung und Beschaffung geeigneter Geräte.

2007 gegenüber 2006:

Weniger 111,0 Tsd. EUR, u.a. da der im Haushaltsjahr 2006 zusätzlich veranschlagte Betrag i.H.v. 100,0 Tsd. EUR für die Gewährung eines einmaligen Zuschusses bestimmt war.

Zu 05 05/686 03

Beitrag des Freistaates Bayern als Mitglied der Gesellschaft zur Förderung des Internationalen Jugend- und Bildungsfernsehens e.V. Die Gesellschaft fördert die Stiftung Prix Jeunesse, die vor allem Wettbewerbe für Kinder- und Jugendsendungen und für Programme Heranwachsender durchführt und hierbei Preise vergibt.

Zu 0505/686 04

Aus diesem Ansatz werden projektbezogen kulturelle Angebote mit zeitgeschichtlichem Hintergrund gefördert. Bisher waren die Ausgaben zur Förderung von Betreuungsmaßnahmen für Sinti und Roma bei Kap. 10 03 Tit. 686 01 veranschlagt.

Zu 05 05/883 01

Die Landeshauptstadt München beabsichtigt die Errichtung eines NS-Dokumentationszentrums. Die Investitionen hierfür sollen nach dem Ergebnis der Kuratoriumssitzung vom 27.09.2006 vom Freistaat Bayern grundsätzlich zu einem Drittel der Kosten, höchstens jedoch bis zu einem Betrag von 10.000,0 Tsd. EUR gefördert werden. Der Ministerrat hat am 07.11.2006 die Bereitschaft zur Beteiligung des Freistaats Bayern an den Investitionskosten bis zu 10.000 Tsd. EUR bei Einhaltung eines maßvollen Kostenrahmens erklärt, sofern der Bund Mittel im selben Umfang zur Verfügung stellt.

Die Verpflichtungsermächtigung dient der Sicherstellung der Finanzierung.

Zu 05 05/51

Das Auswärtige Amt stellt aufgrund der gemeinsamen Erklärung der Regierungen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Ungarn vom 25. September 1992 zur Förderung der deutschen Minderheit und der deutschen Sprache in der Republik Ungarn Mittel zur Verfügung (vgl. Tit. 231 01). Die Maßnahmen werden von der gemischten Unterkommission zur deutsch-ungarischen Kulturkommission jährlich festgelegt.

05 05 Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
60 Zuwendungen für die Stiftung Bayerische Gedenkstätten <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>							
685 60-7	249	Zuschuss an die Stiftung Bayerische Gedenkstätten für laufende Zwecke <i>Der Stiftung Bayerische Gedenkstätten können Räume der Landeszentrale für politische Bildungsarbeit zur unentgeltlichen Nutzung überlassen werden. Sie kann ferner auf die inneren Dienste (z. B. Sekretariat und Registratur) der Landeszentrale für politische Bildungsarbeit angemessen und unentgeltlich zurückgreifen.</i>	2.000,0	2.000,0	A	2.000,0	
					B	2.030,0	
894 60-4	249	Zuschuss an die Stiftung Bayerische Gedenkstätten für Investitionen <i>Bei kleinen Baumaßnahmen wird die Staatsbauverwaltung für die Stiftung Bayerische Gedenkstätten unentgeltlich tätig.</i>	2.500,0	2.500,0	A	2.500,0	
					B	1.071,7	
Summe der Titelgruppe			4.500,0	4.500,0	A	4.500,0	
					B	3.101,7	
					C	-	
81 Förderung der Erwachsenenbildung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>							
547 81-0	153	Nichtaufteilbare Sachausgaben	---	---	A	---	
					B	4,9	
					C	3,6	
633 81-5	153	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.000,0	1.000,0	A	1.000,0	
					B	999,0	
					C	1.117,7	
684 81-3	153	Zuschüsse an Sonstige <i>Die Mittel sind insoweit übertragbar als sie für die Kurse zur Vorbereitung für die Nachholung des Hauptschulabschlusses im Rahmen des Beschäftigungspaktes Bayern vorgesehen sind, im laufenden Haushaltsjahr jedoch nicht mehr abgerechnet werden konnten.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR 580,3</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR 580,3</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	15.317,2	15.317,2	A	15.317,2	
					B	14.935,2	
					C	14.931,4	
686 81-1	153	Förderung von Bildungsprojekten für Behinderte	127,5	127,5	A	127,5	
					B	102,0	
					C	108,4	
883 81-2	153	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen	---	---	A	---	
893 81-0	153	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	---	---	A	---	
Summe der Titelgruppe			16.444,7	16.444,7	A	16.444,7	
					B	16.041,0	
					C	16.161,1	
82 Besondere Einrichtungen der Erwachsenenbildung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>							
633 82-4	153	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A	---	

Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege

Erläuterungen

Zu 05 05/60

Bisher waren die Ausgaben für die beiden KZ-Gedenkstätten Dachau und Flossenbürg bei Kap. 05 45 ausgebracht. Mit Gesetz vom 11. Dezember 2002 über die Errichtung der Stiftung Bayerische Gedenkstätten wurden die KZ-Gedenkstätten Dachau und Flossenbürg der Stiftung Bayerische Gedenkstätten übertragen (GVBl Nr. 29, Seite 931). Zur Deckung der Kosten für den Erhalt und den Betrieb der Gedenkstätten einschließlich der notwendigen Personal- und Sachkosten sowie der sonstigen Aufwendungen, die zur Verwirklichung des Stiftungszweckes nötig sind, leistet der Freistaat Bayern, soweit die Kosten nicht durch andere Einnahmen gedeckt werden, jährliche Zuwendungen an die Stiftung. Diese werden ab dem Haushaltsjahr 2005 in Kap. 05 05 TG 60 ausgewiesen.

Für konkrete Projekte erhält die Stiftung zusätzlich Bundesmittel.

Zu 05 05/685 60

Zuwendungen für laufende Ausgaben der Stiftung (Personalkosten, sächliche Verwaltungsausgaben, Sachinvestitionen).

Zu 05 05/894 60**KZ-Gedenkstätte Dachau:**

Errichtung eines Besucherzentrums

Geschätzte Gesamtkosten: 4.340.000 EUR

Beteiligung des Bundes 2.170.000 EUR (beantragt)

Finanzierung:

	Tsd. EUR
Bis einschl. 2006 bereitgestellt:	484,0
2007:	1.190,0
2008	496,0

Sanierung des Parkplatzes

Geschätzte Gesamtkosten: 1.300.000 EUR

Beteiligung des Bundes ungeklärt

Finanzierung:

	Tsd. EUR
2008	779,0
ab 2009	521,0

KZ-Gedenkstätte Flossenbürg:

Errichtung einer neuen Dauerausstellung

1. BA Sanierung und Instandsetzung von ehemaliger Wäscherei, Küche und Appellplatz

	Tsd. EUR
Gesamtkosten	6.600,0
Anteil des Bundes	2.460,0
Aufteilung:	
bis 2006:	2.805,0
2007:	1.210,0
2008	125,0

2. BA Gestaltung des Außengeländes und des Haupteingangs

Geschätzte Gesamtkosten: 3.000.000 EUR

Beteiligung des Bundes ungeklärt

Aufteilung:

2008	1.000,0
ab 2009	2.000,0

Kleine Baumaßnahmen bei beiden Gedenkstätten zusammen: 100,0 Tsd. EUR in 2007 und 2008.

Zu 05 05/81

Die Mittel sind bestimmt:

	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR
a) Zur Gewährung von Zuschüssen nach Art. 7 des Gesetzes zur Förderung der Erwachsenenbildung vom 24. Juli 1974 (GVBl S. 368),	15.736,9	15.736,9
b) für Kurse zur Vorbereitung der Nachholung des Hauptschulabschlusses,	580,3	580,3
c) zur Förderung von Bildungsprojekten für Behinderte.	127,5	127,5
Zusammen	16.444,7	16.444,7

Zu 05 05/82

Die Mittel sind für die Förderung von besonderen Einrichtungen der Erwachsenenbildung bestimmt, die nicht aus den bei Kap. 05 05 TG 81 veranschlagten Mitteln gefördert werden können. Es handelt sich dabei insbesondere um den Bayerischen Volksbildungsverband, den Verein Fabi - Paritätische Familienbildungsstätte in München, das Zentrum für Umwelt und Kultur Benediktbeuern, die Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung der Arbeiterwohlfahrt Bayern, den Verein Bayerische Einigung, die Bayerische Akademie für Erwachsenenbildung im Sport, das Bildungszentrum Kloster Roggenburg und die Stiftung Kultur- und Begegnungszentrum Abtei Waldsassen.

05 05 Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
684 82-2	153	Zuschüsse an Sonstige	530,0	530,0	A	530,0	
					B	419,0	
					C	438,6	
Summe der Titelgruppe			530,0	530,0	A	530,0	
					B	419,0	
					C	438,6	
83 Bildungsk Kooperation, Entwicklungshilfe und Kulturarbeit mit anderen Staaten							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>							
547 83-8	129	Nichtaufteilbare Sachausgaben	10,0	10,0	A	---	
					B	8,1	
					C	7,3	
681 83-4	142	Ausbildungsbeihilfen	30,0	30,0	A	30,0	
					B	22,5	
					C	22,5	
684 83-1	129	Zuschüsse für laufende Zwecke	125,0	125,0	A	125,0	
					B	102,5	
					C	110,3	
685 83-0	129	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	110,0	110,0	A	120,0	
					B	49,3	
					C	75,8	
896 83-5	129	Zuschüsse für Investitionen an Ausland	---	---	A	---	
Summe der Titelgruppe			275,0	275,0	A	275,0	
					B	182,4	
					C	215,9	
85 Maßnahmen zur Umsetzung des gemeinschaftlichen Förderkonzepts zur Entwicklung des ländlichen Raumes (5b-Gebiete) gemäß den Verordnungen (EWG) Nr. 2082 - 2085/93							
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 272 02.</i>							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>							
<i>Die nicht durch Einnahmen bei Tit. 272 02 im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte als Vorgriff gemäß Art. 37 Abs. 6 BayHO nachzuweisen und innerhalb des Epl. 05 kassenmäßig auszugleichen.</i>							
<i>Erforderliche Landeskompentärmittel werden aus dem Epl. 05 erbracht.</i>							
<i>Die Gewährung von Zuwendungen darf durch das Staatsministerium für Unterricht und Kultus auf Dritte übertragen werden.</i>							
<i>Verpflichtungen können bis zur Höhe der in Aussicht gestellten EU-Mittel eingegangen werden.</i>							
547 85-6	252	Nichtaufteilbare Sachausgaben	---	---	A	---	
633 85-1	252	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A	---	
684 85-9	252	Zuschüsse an Sonstige	---	---	A	---	
					C	1.150,0	
883 85-8	186	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen	---	---	A	---	

Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege

Erläuterungen

Zu 05 05/83

Aus den Mitteln werden Beihilfen für Auszubildende aus Entwicklungsländern gewährt, sowie auch sonstige Maßnahmen auf dem Gebiet der Entwicklungshilfe gefördert, soweit nicht Mittel an anderer Stelle des Haushalts ausgebracht sind. Ferner sind die Mittel für Kooperationsmaßnahmen im Bereich Bildung und Kultur vorgesehen; u.a. können hieraus Aufenthaltzuschüsse an Experten aus anderen Staaten im Bildungsbereich gewährt werden.

Zu 05 05/85

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 272 02.

05 05 Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
						Tsd. EUR
						6
893 85-6	323	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	1.150,0
		86 Maßnahmen zur Umsetzung des gemeinschaftlichen Förderkonzepts nach Ziel 2 gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1260/1999 in der Förderperiode 2000-2006				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 272 03.</i>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die nicht durch Einnahmen bei Tit. 272 03 im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte als Vorgriff gemäß Art. 37 Abs. 6 BayHO nachzuweisen und innerhalb des Epl. 05 kassenmäßig auszugleichen.</i>				
		<i>Die Gewährung von Zuwendungen darf durch das Staatsministerium für Unterricht und Kultus auf Dritte übertragen werden.</i>				
		<i>Verpflichtungen können bis zur Höhe der in Aussicht gestellten EU-Mittel eingegangen werden.</i>				
684 86-8	252	Zuschüsse an Sonstige	6.500,0	2.500,0	A	3.400,0
					B	1.950,8
					C	1.281,9
893 86-5	323	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	300,0	---	A	1.400,0
					B	624,3
					C	403,5
		Summe der Titelgruppe	6.800,0	2.500,0	A	4.800,0
					B	2.575,1
					C	1.685,3
		87 Maßnahmen zur Umsetzung des gemeinschaftlichen Förderkonzepts nach Ziel 3 gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1260/1999 in der Förderperiode 2000-2006				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 272 04.</i>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die nicht durch Einnahmen bei Tit. 272 04 im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte als Vorgriff gemäß Art. 37 Abs. 6 BayHO nachzuweisen und innerhalb des Epl. 05 kassenmäßig auszugleichen.</i>				
		<i>Die Gewährung von Zuwendungen darf durch das Staatsministerium für Unterricht und Kultus auf Dritte übertragen werden.</i>				
		<i>Verpflichtungen können bis zur Höhe der in Aussicht gestellten EU-Mittel eingegangen werden.</i>				
633 87-9	252	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	4.400,0	1.300,0	A	1.500,0
					B	3.320,8
					C	2.334,3
684 87-7	252	Zuschüsse an Sonstige	6.600,0	1.900,0	A	6.000,0
					B	5.477,8
					C	5.630,0
		Summe der Titelgruppe	11.000,0	3.200,0	A	7.500,0
					B	8.798,6
					C	7.964,3

Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege**Erläuterungen**

Zu 05 05/86

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 272 03.

Zu 05 05/87

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 272 04.

05 05 Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
		88 Maßnahmen zur Umsetzung der Gemeinschaftsinitiative INTERREG III A Bayern-Tschechien in der Programmperiode 2000-2006 <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 272 05. Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die nicht durch Einnahmen bei Tit. 272 05 im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte als Vorgriff gemäß Art. 37 Abs. 6 BayHO nachzuweisen und innerhalb des Epl. 05 kassenmäßig auszugleichen. Die Gewährung von Zuwendungen darf durch das Staatsministerium für Unterricht und Kultus auf Dritte übertragen werden. Verpflichtungen können bis zur Höhe der in Aussicht gestellten EU-Mittel eingegangen werden.</i>				
633 88-8	252	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	60,0	25,0	A	40,0
684 88-6	252	Zuschüsse an Sonstige	540,0	225,0	A B C	160,0 206,7 224,1
		Summe der Titelgruppe	600,0	250,0	A B C	200,0 206,7 224,1
		89 Maßnahmen zur Umsetzung entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1080/2006 über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung in der Förderperiode 2007-2013 <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 272 06. Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die nicht durch Einnahmen bei Tit. 272 06 im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte als Vorgriff gemäß Art. 37 Abs. 6 BayHO nachzuweisen und innerhalb des Epl. 05 kassenmäßig auszugleichen. Die Gewährung von Zuwendungen darf durch das Staatsministerium für Unterricht und Kultus auf Dritte übertragen werden. Verpflichtungen können bis zur Höhe der in Aussicht gestellten EU-Mittel eingegangen werden.</i>				
633 89-7	252	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	500,0	700,0	A	
684 89-5	252	Zuschüsse an Sonstige	3.500,0	4.900,0	A	
893 89-2	252	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	1.000,0	1.400,0	A	
		Summe der Titelgruppe	5.000,0	7.000,0	A B C	- - -

Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege**Erläuterungen**

Zu 05 05/88

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 272 05.

Zu 05 05/89

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 272 06.

05 05 Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
					Tsd. EUR	
					6	
		90 Maßnahmen zur Umsetzung entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1081/2006 über den Europäischen Sozialfonds in der Förderperiode 2007-2013 <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 272 07. Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die nicht durch Einnahmen bei Tit. 272 07 im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte als Vorgriff gemäß Art. 37 Abs. 6 BayHO nachzuweisen und innerhalb des Epl. 05 kassenmäßig auszugleichen. Die Gewährung von Zuwendungen darf durch das Staatsministerium für Unterricht und Kultus auf Dritte übertragen werden. Verpflichtungen können bis zur Höhe der in Aussicht gestellten EU-Mittel eingegangen werden.</i>				
<u>633 90-4</u>	252	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	300,0	500,0	A	
<u>684 90-2</u>	252	Zuschüsse an Sonstige	2.100,0	3.500,0	A	
<u>893 90-9</u>	252	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	600,0	1.000,0	A	
Summe der Titelgruppe			3.000,0	5.000,0	A	-
					B	-
					C	-
Gesamtausgaben			59.509,8	51.089,5	A	45.506,5
					B	42.339,6
					C	39.729,3

Erläuterungen**Zu 05 05/90**

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 272 07.

05 05 Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
					C	Ist 2004
1	2	3	4	5	Tsd. EUR	
					6	
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	5,0	5,0	A	5,0
					B	0,5
					C	0,1
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	26.400,0	17.950,0	A	12.500,0
					B	10.933,1
					C	6.198,3
		Gesamteinnahmen	26.405,0	17.955,0	A	12.505,0
					B	10.933,6
					C	6.198,3
		Sächliche Verwaltungsausgaben	55,0	55,0	A	45,0
					B	38,0
					C	41,0
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	55.054,8	46.134,5	A	41.561,5
					B	40.605,6
					C	38.244,7
		Investitionsförderungsmaßnahmen	4.400,0	4.900,0	A	3.900,0
					B	1.696,0
					C	1.443,6
		Gesamtausgaben	59.509,8	51.089,5	A	45.506,5
					B	42.339,6
					C	39.729,3
		Zuschuss	33.104,8	33.134,5	A	33.001,5
					B	31.406,0
					C	33.531,0

05 06 Landeszentrale für politische Bildungsarbeit

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
					Tsd. EUR	
			4	5	6	
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
119 01-3	153	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 531 71.</i>	---	---	A	---
					B	2,1
					C	4,7
119 49-7	153	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---
Gesamteinnahmen			-	-	A	-
					B	2,1
					C	4,7
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-5	153	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	328,5	332,4	A	409,4
					B	324,0
					C	327,0
422 31-9	153	Bezüge der abgeordneten Beamten	115,8	117,2	A	67,0
					B	114,2
					C	93,7
425 01-2	153	Vergütungen der Angestellten	339,7	346,4	A	394,9
					B	332,4
					C	371,0
427 41-2	153	Praktikantenvergütungen	1,7	1,8	A	2,6
					B	1,7
					C	0,9
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-7	153	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	60,0	60,0	A	61,7
					B	47,8
					C	59,2
517 01-1	153	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	26,1	26,1	A	23,3
					B	26,0
					C	26,8
517 05-7	153	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	17,0	17,0	A	8,0
					B	13,6
					C	16,2
518 01-0	153	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	162,0	162,0	A	162,0
					B	160,1
					C	160,1
518 11-8	153	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	3,0	3,0	A	3,0
					B	2,8
					C	2,0
526 21-6	153	Kosten der Sitzungen der Arbeitsausschüsse	2,5	2,5	A	2,5
					B	0,2

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 05 06

Entsprechend der Regelung im Bund und nach dem Vorgehen der anderen Länder ist vom 1. Dezember 1955 an auch in Bayern eine Landeszentrale für Heimatdienst eingerichtet worden, die mit Verordnung vom 9. April 1964 (BayRS 200-4-S) in Landeszentrale für politische Bildungsarbeit umbenannt wurde. Sie untersteht der Aufsicht des Staatsministers für Unterricht und Kultus und hat die Aufgabe, auf überparteilicher Grundlage das Gedankengut der freiheitlichen demokratischen Staatsordnung im Bewusstsein der Bevölkerung zu fördern und zu festigen.

Zur Erfüllung ihrer Aufgabe arbeitet die Landeszentrale für politische Bildungsarbeit mit allen Einrichtungen und Vereinigungen zusammen, welche sich der staatsbürgerlichen Erziehung und Fortbildung widmen.

Zu 05 06/119 01

Aufkommen aus der kostenpflichtigen Abgabe von Publikationen.

Zu 05 06/422 01 und 422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 05 06/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 05 06/511 01

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf	18,0	18,0
2. Bücher und Zeitschriften	3,0	3,0
3. Kommunikation	-	-
4. Entgelte für Postdienstleistungen	36,0	36,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	3,0	3,0
6. Sonstiges	-	-
Zusammen	60,0	60,0

Zu 05 06/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

Zu 05 06/517 05

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Heizung	9,0	9,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	8,0	8,0
Zusammen	17,0	17,0

2006 gegenüber 2007:

Mehr 9,0 Tsd. EUR wegen Anpassung an den Bedarf.

Zu 05 06/518 11

Miete für 1 Kopiergerät.

05 06 Landeszentrale für politische Bildungsarbeit

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
527 01-9	153	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	7,1	7,1	A	7,0	
					B	12,0	
					C	9,7	
546 49-0	153	Vermischte Verwaltungsausgaben	0,5	0,5	A	0,5	
					C	1,5	
547 01-5	249	NS-Dokumentationseinrichtung in München	20,0	20,0	A	20,0	
					B	2,5	
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen					
686 01-6	153	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	0,5	0,5	A	0,5	
					B	0,1	
					C	0,1	
		Baumaßnahmen					
701 01-7	249	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	250,0	---	A	---	
		Titelgruppen					
		71 Sacharbeit der Landeszentrale					
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>					
531 71-8	153	Publikationen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei Tit. 119 01.</i>	1.059,0	1.059,0	A	1.071,0	
					B	719,5	
					C	944,9	
532 71-7	153	Veranstaltungen	566,0	566,0	A	557,6	
					B	657,2	
					C	469,2	
533 71-6	153	Filmherstellung und -vorführung	250,0	250,0	A	231,0	
					B	263,7	
					C	261,6	
684 71-3	153	Sonstige Zuschüsse	190,0	190,0	A	184,0	
					B	119,3	
					C	134,8	
Summe der Titelgruppe			2.065,0	2.065,0	A	2.043,6	
					B	1.759,8	
					C	1.810,4	
Gesamtausgaben			3.399,4	3.161,5	A	3.206,0	
					B	2.797,0	
					C	2.878,7	

Erläuterungen

Zu 05 06/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungstouren und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 05 06/547 01

In München soll eine Dokumentationseinrichtung geschaffen werden, welche die Rolle der Stadt München und Bayerns während der NS-Zeit darstellt. Dazu wird ein wissenschaftliches Konzept erstellt. Aus diesem Titel werden Reisekosten, Sachaufwand und Aufwandsentschädigungen für Mitglieder wissenschaftlicher Symposien und ggf. eines Beirats beglichen.

Zu 05 06/701 01

Für die im Jahr 2007 durchzuführende Baufeldfreimachung des Areals "Braunes Haus" auf den Grundstücken 5484 (Epl. 13) und 4569/1 (Epl. 15), welche für die Errichtung einer NS-Dokumentationseinrichtung in der Landeshauptstadt München in Betracht kommen.

Zu 05 06/531 71

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Wandzeitung "Gesellschaft und Staat"	167,0	167,0
2. "Einsichten und Perspektiven"	60,0	60,0
3. Eigene Veröffentlichungen	657,0	657,0
4. Ankäufe	60,0	60,0
5. Lager- und Versandkosten	115,0	115,0
Zusammen	1.059,0	1.059,0

Zu 05 06/532 71

Eigene und Kooperations-Veranstaltungen der Landeszentrale. Aus dem Ansatz wird u.a. der Sachbedarf (Reise-, Verpflegungskosten usw.) für das Projekt "Lernort Staatsregierung" bestritten.

Hieraus werden auch die Fahrten von Schulklassen zu den KZ-Gedenkstätten Dachau und Flossenbürg gefördert.

Zu 05 06/533 71

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Filmverleih usw. über Landesmediendienste Bayern e.V.	145,0	145,0
2. Kopienankauf, Filmproduktion, multimediale Arbeit	105,0	105,0
Zusammen	250,0	250,0

Zu 05 06/684 71

Der Ansatz ist für Zuwendungen an Gesellschaften für christlich-jüdische Zusammenarbeit, die Arbeitsgemeinschaft Demokratischer Kreise, das Internationale Institut für Nationalitätenrecht und Regionalismus, die Weiße Rose Stiftung und für das Deutsch-Deutsche Museum Mödlareuth vorgesehen.

05 06 Landeszentrale für politische Bildungsarbeit

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
Abschluss							
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	-	-	A	-	
					B	2,1	
					C	4,7	
		Gesamteinnahmen	-	-	A	-	
					B	2,1	
					C	4,7	
		Personalausgaben	785,7	797,8	A	873,9	
					B	772,1	
					C	792,6	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	2.173,2	2.173,2	A	2.147,6	
					B	1.905,4	
					C	1.951,2	
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	190,5	190,5	A	184,5	
					B	119,4	
					C	134,9	
		Baumaßnahmen	250,0	-	A	-	
					B	-	
					C	-	
		Gesamtausgaben	3.399,4	3.161,5	A	3.206,0	
					B	2.797,0	
					C	2.878,7	
		Zuschuss	3.399,4	3.161,5	A	3.206,0	
					B	2.794,9	
					C	2.874,0	

05 09 Staatliche Schulberatungsstellen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
Einnahmen							
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen							
236 12-2	129	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---	
					B	1,3	
Gesamteinnahmen			-	-	A	-	
					B	1,3	
					C	15,4	
Ausgaben							
Personalausgaben							
422 01-9	129	Bezüge der Beamten <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan.</i>	1.093,7	1.106,6	A	1.194,3	
					B	1.078,6	
					C	979,9	
425 01-6	129	Vergütungen der Angestellten	439,0	447,6	A	393,7	
					B	429,6	
					C	424,8	
<u>425 07-0</u>	129	Vergütung der Angestellten (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.14 DBestHG)	---	---	A		
425 11-4	129	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	18,9	18,9	A	18,9	
425 15-0	129	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	19,7	20,5	A	---	
					B	19,2	
425 17-8	129	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	12,0	12,2	A	14,0	
					B	11,7	
					C	18,2	
453 01-1	129	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A	---	
					B	18,6	
Sächliche Verwaltungsausgaben							
517 01-5	129	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	34,4	34,4	A	20,2	
					B	31,3	
					C	29,5	
<u>517 31-9</u>	129	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A		
<u>517 35-5</u>	129	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A		
518 01-4	129	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	65,6	65,6	A	34,4	
					B	34,8	
					C	34,2	
<u>518 31-8</u>	129	Mieten und Pachten der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A		

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 05 09

Ausgaben der 9 staatlichen Schulberatungsstellen (3 im Regierungsbezirk Oberbayern, je 1 in den übrigen Regierungsbezirken). Aufgaben der staatlichen Schulberatungsstellen gemäß Art. 78 Abs. 2 BayEUG (BayRS 2230-1-1-K) in Verbindung mit KMBek. vom 29. Oktober 2001 (KMBI. 2001 S. 454):

- a) Organisation der Schulberatung und fachliche Betreuung des in der Schulberatung tätigen Personals;
- b) Einzelberatung in schwierigen Fragen der Schullaufbahnberatung und der individualpsychologischen Beratung;
- c) Information der Öffentlichkeit, insbesondere der Medien, sowie der Behörden und Schulen;
- d) Zusammenarbeit mit der Berufsberatung und Studienberatung im Hinblick auf die Abstimmung zwischen Bildungssystem und Beschäftigungssystem;
- e) Zusammenarbeit mit den Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen zur Unterstützung der Familien bei der Kindererziehung.

Weitere Stellen für die Schulberatung sind bei Kap. 05 12 Tit. 422 01 ausgebracht.

Zu 05 09/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 05 09/425 01, 425 07, 425 11 und 425 15

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 05 09/425 17

Nachweisung der Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stelengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 05 09/453 01

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

Zu 05 09/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2007 gegenüber 2006:

14,2 Tsd. EUR mehr wegen steigender Energiepreise.

Zu 05 09/518 01

2007 gegenüber 2006:

31,2 Tsd. EUR mehr wegen Anmietung neuer Räume bei der Schulberatungsstelle für die Oberpfalz.

05 09 Staatliche Schulberatungsstellen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
519 01-3	129	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---	
					B	6,2	
					C	8,9	
547 01-9	129	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	111,1	111,1	A	111,1	
					B	84,7	
					C	85,6	
Baumaßnahmen							
701 01-1	129	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---	
					C	7,5	
Sonstige Sachinvestitionen							
812 01-7	129	Einrichtung, Ausstattung und Geräte	36,0	36,0	A	34,3	
					B	38,2	
					C	16,3	
Gesamtausgaben			1.830,4	1.852,9	A	1.820,9	
					B	1.752,9	
					C	1.604,9	
Abschluss							
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			-	-	A	-	
					B	1,3	
					C	15,4	
Gesamteinnahmen			-	-	A	-	
					B	1,3	
					C	15,4	
Personalausgaben			1.583,3	1.605,8	A	1.620,9	
					B	1.557,6	
					C	1.422,9	
Sächliche Verwaltungsausgaben			211,1	211,1	A	165,7	
					B	157,0	
					C	158,2	
Baumaßnahmen			-	-	A	-	
					B	-	
					C	7,5	
Sonstige Sachinvestitionen			36,0	36,0	A	34,3	
					B	38,2	
					C	16,3	
Gesamtausgaben			1.830,4	1.852,9	A	1.820,9	
					B	1.752,9	
					C	1.604,9	
Zuschuss			1.830,4	1.852,9	A	1.820,9	
					B	1.751,6	
					C	1.589,5	

Erläuterungen

Zu 05 09/519 01

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

05 10 Schulaufsicht bei den Regierungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
					Tsd. EUR	
					6	
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-7	111	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan.</i>	7.537,4	7.626,6	A	8.151,2
					B	7.433,3
					C	7.546,8
422 31-1	111	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	471,5	477,1	A	346,9
					B	505,3
					C	525,6
425 01-4	111	Vergütungen der Angestellten	---	---	A	---
453 01-9	111	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A	---
					B	53,1
					C	52,6
Gesamtausgaben			8.008,9	8.103,7	A	8.498,1
					B	7.991,7
					C	8.125,0
Abschluss						
Personalausgaben			8.008,9	8.103,7	A	8.498,1
					B	7.991,7
					C	8.125,0
Gesamtausgaben			8.008,9	8.103,7	A	8.498,1
					B	7.991,7
					C	8.125,0
Zuschuss			8.008,9	8.103,7	A	8.498,1
					B	7.991,7
					C	8.125,0

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 05 10

Bei jeder Regierung besteht eine Abteilung für Schul- und Bildungswesen. Ihr obliegt insbesondere die Aufsicht über die Schulämter und die Schulaufsicht über die Schularten, für die nicht die Schulämter oder das Staatsministerium für Unterricht und Kultus unmittelbar zuständig sind. Das Staatsministerium für Unterricht und Kultus übt unmittelbar die Schulaufsicht insbesondere über die Gymnasien, Realschulen, Fachoberschulen und Berufsoberschulen aus.

Die Personalausgaben für das Verwaltungspersonal und die Sachausgaben der Abteilungen für Schul- und Bildungswesen der Regierungen sind bei Kap. 03 08 mitveranschlagt.

Zu 05 10/422 01 und 422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 05 10/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 05 10/453 01

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

05 11 Staatliche Schulämter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	
						6	
Einnahmen							
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.							
111 01-1	111	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	---	
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen							
236 12-8	111	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---	
						B	59,9
						C	36,7
Gesamteinnahmen			-	-	A	-	
						B	59,9
						C	36,7
Ausgaben							
Personalausgaben							
422 01-5	111	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan.</i>	13.778,0	13.941,1	A	14.594,9	
						B	13.587,8
						C	14.170,1
422 31-9	111	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	103,6	104,9	A	6,5	
						B	102,2
						C	153,1
425 01-2	111	Vergütungen der Angestellten	8.350,4	8.513,8	A	8.731,8	
						B	8.170,6
						C	8.143,6
425 11-0	111	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	40,9	40,9	A	40,9	
						B	8,0
						C	9,9
425 15-6	111	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Verwaltungsangestellte (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	672,8	685,9	A	588,1	
						B	658,3
						C	588,6
425 17-4	111	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	137,5	140,1	A	331,7	
						B	134,5
						C	241,2
453 01-7	111	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A	---	
						B	14,5
						C	18,6
Sächliche Verwaltungsausgaben							
527 01-9	111	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	340,0	340,0	A	340,0	
						B	251,9
						C	249,0
546 49-0	111	Vermischte Verwaltungsausgaben	2,5	2,5	A	2,5	
						B	1,9
						C	0,7

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 05 11

In jedem Landkreis und in jeder kreisfreien Gemeinde besteht ein Staatliches Schulamt (Art. 115 BayEUG). Den Schulämtern (insgesamt 96) obliegen

1. die Aufsicht über die öffentlichen Volksschulen,
2. die Dienstaufsicht über die staatlichen Lehrer und die Förderlehrer sowie das fachliche Weisungsrecht gegenüber den von den kirchlichen Genossenschaften gestellten Lehrern und Förderlehrern.

Den Aufwand der Schulämter tragen nach Maßgabe des Art. 48 BaySchFG der Staat sowie die Landkreise und kreisfreien Gemeinden.

Zu 05 11/422 01 und 422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 05 11/425 01 und 425 15

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 05 11/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung. Der Bedarf ist nur betragsmäßig veranschlagt.

Zu 05 11/425 17

Nachweisung der Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 05 11/453 01

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

Zu 05 11/546 49

Zur Bestreitung kleinerer vermischter Verwaltungsausgaben.

05 11 Staatliche Schulämter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
					C	Ist 2004
1	2	3	4	5	Tsd. EUR	
			6			
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
633 01-0	111	Erstattungen an Gemeinden für die Bereitstellung von Verwaltungspersonal <i>Der Ansatz kann bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 425 01 oder aus den Mitteln bei Tit. 425 11 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
		Gesamtausgaben	23.425,7	23.769,2	A	24.636,4
					B	22.929,7
					C	23.574,8
		Abschluss				
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	-	-	A	-
					B	59,9
					C	36,7
		Gesamteinnahmen	-	-	A	-
					B	59,9
					C	36,7
		Personalausgaben	23.083,2	23.426,7	A	24.293,9
					B	22.675,9
					C	23.325,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben	342,5	342,5	A	342,5
					B	253,8
					C	249,7
		Gesamtausgaben	23.425,7	23.769,2	A	24.636,4
					B	22.929,7
					C	23.574,8
		Zuschuss	23.425,7	23.769,2	A	24.636,4
					B	22.869,8
					C	23.538,1

05 12 Öffentliche Volksschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
119 11-9	114	Sonstige Einnahmen	---	---	A	---
119 49-5	114	Vermischte Einnahmen	52,0	52,0	A B C	35,0 51,8 11,2
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
231 01-4	114	Erstattung von Dienstbezügen durch den Bund	---	---	A	---
233 01-2	114	Sonstige Erstattungen von Gemeinden und GV	---	---	A	---
235 12-7	114	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---
236 12-6	114	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	750,0	900,0	A B C	500,0 585,3 433,6
281 11-1	114	Sonstige Erstattungen	---	---	A	---
Gesamteinnahmen			802,0	952,0	A B C	535,0 637,1 444,8
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-3	114	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 427 22 und Vermerke im Stellenplan.</i>	1.684.390,6	1.689.635,2	A B C	1.647.195,8 1.688.666,3 1.679.489,9
422 11-1	114	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	90.141,3	91.208,0	A B C	111.921,1 88.896,7 98.862,8
422 26-4	114	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge	40.797,0	42.987,2	A B C	40.476,0 35.963,2 37.358,1
422 31-7	114	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	973,0	984,5	A B C	1.482,7 959,6 961,3
422 41-5	114	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 425 41. Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A B C	--- 90,6 75,3
425 01-0	114	Vergütungen der Verwaltungsangestellten <i>Vgl. Vermerk im Stellenplan.</i>	36.534,6	37.249,5	A B C	36.467,8 35.748,1 34.642,8

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 05 12

Zahl der	Schuljahr 2004/2005	Schuljahr 2005/2006
a) öffentlichen Schulen	2.756	2.751
Klassen	34.699	33.987
Schüler	783.111	766.855
b) privaten Schulen	118	123
Klassen	982	1.047
Schüler	21.787	23.275

Kap. 05 12 enthält die Einnahmen und die nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz vom Staat zu tragenden Ausgaben für die öffentlichen Volksschulen.

Die staatlichen Leistungen für die privaten Volksschulen sind bei Kap. 05 03 TG 56 - 58 und TG 60 - 62 veranschlagt.

Zu 05 12/119 49

2007 gegenüber 2006:

Mehr 17,0 Tsd. EUR infolge Anpassung an das voraussichtliche Ist-Ergebnis.

Zu 05 12/236 12

2007 gegenüber 2006:

Mehr 250,0 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 150,0 Tsd. EUR infolge Neuberechnung der voraussichtlichen Einnahmen.

Zu 05 12/422 01, 422 11 und 422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 05 12/422 26

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge (einschl. Unterrichtsvergütungen).

2007 gegenüber 2006:

Mehr 321,0 Tsd. EUR aufgrund leichten Anstiegs der Anzahl der Anwärter und Neuberechnung der Anwärterbezüge,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 2.190,2 Tsd. EUR aufgrund leichten Anstiegs der Zahl der Anwärter und Erhöhung der Anwärterbezüge.

Zu 05 12/425 01, 425 02, 425 12, 425 15 und 425 16

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

05 12 Öffentliche Volksschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
						Tsd. EUR
						6
425 02-9	114	Vergütungen der Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis	33.145,0	33.794,0	A	48.920,1
					B	33.150,7
					C	45.815,1
425 11-8	114	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Verwaltungsangestellte <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf bis zur Höhe von 844,0 Tsd. EUR zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 und Tit. 425 02 verstärkt werden. Zu Lasten der Mittel können unbefristete Verträge abgeschlossen werden.</i>	3.170,1	3.356,4	A	3.155,6
					B	3.774,2
					C	3.558,0
425 12-7	114	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---
425 14-5	114	Vergütungen der Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 und Tit. 425 02 verstärkt werden. Tit. 425 14 und Tit. 427 11 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>	3.249,8	3.311,6	A	3.299,3
					B	24.436,3
					C	38.300,5
425 15-4	114	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Verwaltungsangestellte (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	854,9	871,6	A	741,1
					B	836,5
					C	750,4
425 16-3	114	Vergütungen der Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	20.543,4	20.945,5	A	3.197,5
					B	20.101,2
					C	3.272,1
425 17-2	114	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Verwaltungsangestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	127,6	130,1	A	139,0
					B	124,9
					C	126,9
425 18-1	114	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	---	---	A	---
425 20-7	114	Vergütungen für Lehramtsbewerber aus anderen EU-Staaten während der Teilnahme an Anpassungslehrgängen <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten Kap. 05 02 Tit. 425 20.</i>	---	---	A	---
					B	16,4
					C	18,5
425 41-2	114	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Tit. 422 41 und Tit. 425 41 gegenseitig deckungsfähig.</i>	---	---	A	---
					B	1,1
					C	1,8
427 11-6	114	Vergütungen für nebenamtlich oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit Beschäftigte im Angestelltenverhältnis <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 und Tit. 425 02 verstärkt werden. Tit. 425 14 und Tit. 427 11 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>	2.512,7	2.434,4	A	2.613,7
					B	2.851,3
					C	3.205,6
427 21-4	114	Vergütungen an die Kirchen und Religionsgemeinschaften für die Erteilung des Religionsunterrichts an den öffentlichen Volksschulen und an den öffentlichen Volksschulen zur sonderpädagogischen Förderung	63.972,0	65.720,6	A	65.548,3
					B	60.541,7
					C	60.890,4
427 22-3	114	Vergütungen für Lehrer kirchlicher Genossenschaften <i>Tit. 422 01 und Tit. 427 22 gegenseitig deckungsfähig.</i>	934,2	952,5	A	1.428,4
					B	914,1
					C	1.128,7
453 01-5	114	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A	---
					B	2.158,7
					C	2.480,4
459 01-9	114	Prüfungsvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 459 01.</i>	285,0	285,0	A	285,0
					B	228,7
					C	295,7

Erläuterungen

Zu 05 12/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für befristet beschäftigtes Verwaltungspersonal der Schulleitungen.

2008 gegenüber 2007:

Mehr 186,3 Tsd. EUR zur Abdeckung des erforderlichen Bedarfs.

Zu 05 12/425 14

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

2007 gegenüber 2006:

Weniger 49,5 Tsd. EUR wegen allgemeiner Tarifänderung,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 61,8 Tsd. EUR wegen allgemeiner Tarifierhöhung.

Zu 05 12/425 17 und 425 18

Nachweisung der Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 05 12/427 11

Vergütungen für Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte des Regelstundenmaßes beschäftigt sind. Der Veranschlagung liegen 1.880 Jahreswochenstunden zugrunde.

2007 gegenüber 2006:

Weniger 101,0 Tsd. EUR,

2007 gegenüber 2008:

weniger 78,3 Tsd. EUR wegen Umschichtung nach Tit. 425 11 sowie infolge allgemeiner Tarifänderungen.

Zu 05 12/427 21

Pauschvergütungen nach Art. 7 Abs. 1 BaySchFG.

2007 gegenüber 2006:

Weniger 1.576,3 Tsd. EUR infolge Neuberechnung des Bedarfs,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 1.748,6 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 05 12/427 22

Vergütungen an kirchliche Genossenschaften nach Art. 7 Abs. 2 BaySchFG (vgl. auch allgemeiner Vermerk Nr. 1 zum Stellenplan).

2007 gegenüber 2006:

Weniger 494,2 Tsd. EUR infolge Neuberechnung des Bedarfs,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 18,3 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 05 12/453 01

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

Zu 05 12/459 01

Prüfungsvergütungen im Zusammenhang mit der Anstellungsprüfung der Lehrer an Grundschulen oder an Hauptschulen, der Fachlehrer und Förderlehrer.

05 12 Öffentliche Volksschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
						Tsd. EUR
						6
Sächliche Verwaltungsausgaben						
525 01-9	114	Druck von Prüfungsaufgaben	26,7	26,7	A	26,3
					B	24,1
					C	20,9
525 02-8	114	Ausbildung der Lehramtsanwärter, Fachlehreranwärter und Förderlehreranwärter <i>Kap. 05 12 Tit. 525 02 und Kap. 05 13 Tit. 525 02 gegenseitig deckungsfähig. Verstärkungsfähig für die Nachschulung der Quereinsteiger zu Lasten Tit. 425 14 bis zu 74,0 Tsd. EUR.</i>	1.750,0	1.800,0	A	1.700,0
					B	1.388,1
					C	1.593,4
527 01-7	114	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Aus den Mitteln dürfen auch Reisekosten für Lehrer kirchlicher Genossenschaften bestritten werden.</i>	2.526,7	2.526,7	A	2.445,0
					B	2.495,4
					C	2.390,2
527 31-1	114	Reisekostenvergütungen für Lehr- und Schülerwanderungen	1.104,2	1.104,2	A	1.104,2
					B	871,2
					C	920,7
546 49-8	114	Vermischte Verwaltungsausgaben	170,0	170,0	A	169,2
					B	111,9
					C	94,0
547 01-3	114	Allgemeine Sachbedürfnisse der Seminarleiter	170,0	170,0	A	169,2
					B	138,3
					C	137,4
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
632 01-9	114	Erstattung von Dienstbezügen <i>Der Ansatz kann bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
					B	88,4
					C	86,6
633 01-8	114	Erstattungen an Gemeinden für die Bereitstellung von Verwaltungspersonal <i>Der Ansatz kann bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 425 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
					B	74,4
					C	87,9
684 01-6	114	Erstattung an die Träger von Clearingstellen für die Bereitstellung von Lehrpersonal <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten von bis zu neun freien Stellen der BesGr. A 12 bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
					B	148,3
Titelgruppen						
51 Ausgaben für die Mittagsbetreuung an Volksschulen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Mit diesen Mitteln dürfen auch Gruppen an privaten Volksschulen gefördert werden. Kap. 05 12 TG 51 und Kap. 05 13 TG 51 gegenseitig deckungsfähig.</i>						
525 51-8	114	Fortbildung	150,0	150,0	A	150,0
					B	75,0
					C	97,0
547 51-2	114	Nichtaufteilbare Sachausgaben	5,0	5,0	A	5,0
					C	427,8
684 51-5	114	Zuschüsse an private Träger	10.910,0	11.447,1	A	11.058,4
					B	7.842,2
					C	6.941,8

Erläuterungen

Zu 05 12/525 01

Ausgaben für den Druck von Prüfungsaufgaben für den qualifizierenden Hauptschulabschluss.

Zu 05 12/525 02

Reisekostenvergütungen der Anwärter, und zwar für

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Lehramtsanwärter	1.600,0	1.665,0
2. Fachlehreranwärter	105,0	90,0
3. Förderlehreranwärter	45,0	45,0
Zusammen	1.750,0	1.800,0

2007 gegenüber 2006:

Mehr 50,0 Tsd. EUR infolge leichten Anstiegs der Zahl der Anwärter,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 50,0 Tsd. EUR infolge leichten Anstiegs der Zahl der Anwärter.

Zu 05 12/527 01

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Dienstantritts- und Versetzungsreisen einschl. Reisen der Lehrer der mobilen Reserve	60,0	60,0
2. Reisen von Lehrkräften, die an mehreren Schulen unterrichten	1.461,7	1.461,7
3. Reisen von Seminarleitern und Fachberatern	510,0	510,0
4. Reisen von Schulleitern zu Dienstbesprechungen	35,0	35,0
5. Reisen im Rahmen der Externen Evaluation	90,0	90,0
6. Sonstige Reisen	370,0	370,0
Zusammen	2.526,7	2.526,7

2007 gegenüber 2006:

Mehr 81,7 Tsd. EUR, davon 36,7 Tsd. EUR für Lehrkräfte, die an mehreren Schulen unterrichten sowie 45,0 Tsd. EUR für Reisen im Rahmen der Externen Evaluation.

Zu 05 12/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungstourneen, Erstattung ärztlicher Gutachten bei der Beurteilung der Dienstfähigkeit von Lehrkräften und sonstigen vermischten Ausgaben.

Zu 05 12/547 01

Sachausgaben der Leiter eines Seminars für Lehramtsanwärterinnen und -anwärter.

Zu 05 12/684 01

Im Rahmen des Konzepts "Wege aus der Delinquenz - Schritte in eine positive Zukunft" für dissoziale und kriminell auffällige Kinder und Jugendliche wurden drei Clearingstellen (geschlossene Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe in privater Trägerschaft) eingerichtet, in denen die Kinder und Jugendlichen auch beschult werden. Grundsätzlich wird den Clearingstellen staatliches Personal (jeweils drei Lehrkräfte) zur Verfügung gestellt. Alternativ wurde den Trägern die Möglichkeit eingeräumt, eigenes Personal gegen Kostenersatz einzustellen.

Zu 05 12/51

Ausgaben für die Mittagsbetreuung an Volksschulen.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 894,7 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 623,0 Tsd. EUR zum weiteren Ausbau.

05 12 Öffentliche Volksschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
685 51-4	114	Zuschüsse an öffentliche Träger	1.743,1	1.829,0	A	700,0	
					B	1.253,0	
					C	1.235,1	
Summe der Titelgruppe			12.808,1	13.431,1	A	11.913,4	
					B	9.170,2	
					C	8.701,7	
55 Ausgaben für Praxis an Hauptschulen und Hauptschulen an sozialen Brennpunkten							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>							
429 55-1	114	Vergütungen und Löhne	300,0	300,0	A	300,0	
					B	241,8	
					C	203,6	
527 55-2	114	Reisekosten	---	---	A	---	
					B	4,1	
					C	0,7	
633 55-3	114	Erstattungen von Personalkosten an Gemeinden und Gemeindeverbände	100,0	100,0	A	100,0	
					B	14,9	
					C	8,0	
671 55-6	114	Erstattungen von Personalkosten an Sonstige	300,0	300,0	A	300,0	
					B	310,6	
					C	276,1	
Summe der Titelgruppe			700,0	700,0	A	700,0	
					B	571,5	
					C	488,4	
Gesamtausgaben			2.000.886,9	2.013.794,8	A	1.985.098,7	
					B	2.014.542,1	
					C	2.025.755,5	

05 12 Öffentliche Volksschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
1	2	3	Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
			4	5	C	Ist 2004
						Tsd. EUR
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	52,0	52,0	A	35,0
					B	51,8
					C	11,2
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	750,0	900,0	A	500,0
					B	585,3
					C	433,6
		Gesamteinnahmen	802,0	952,0	A	535,0
					B	637,1
					C	444,8
		Personalausgaben	1.981.931,2	1.994.166,1	A	1.967.171,4
					B	1.999.702,1
					C	2.011.437,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	5.902,6	5.952,6	A	5.768,9
					B	5.108,2
					C	5.682,1
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	13.053,1	13.676,1	A	12.158,4
					B	9.731,9
					C	8.635,6
		Gesamtausgaben	2.000.886,9	2.013.794,8	A	1.985.098,7
					B	2.014.542,1
					C	2.025.755,5
		Zuschuss	2.000.084,9	2.012.842,8	A	1.984.563,7
					B	2.013.905,0
					C	2.025.310,7

05 13 Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
						Tsd. EUR
						6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
119 11-7	124	Sonstige Einnahmen	---	---	A	---
119 49-3	124	Vermischte Einnahmen	3,0	3,0	A	3,0
					B	4,2
					C	2,3
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
233 01-0	124	Sonstige Erstattungen von kommunalen Gebietskörperschaften	210,0	512,5	A	---
236 12-4	124	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	250,0	350,0	A	90,0
					B	188,3
					C	129,9
Gesamteinnahmen			463,0	865,5	A	93,0
					B	192,5
					C	132,2
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-1	124	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 427 22 und Vermerke im Stellenplan.</i>	274.453,3	280.670,2	A	267.343,8
					B	271.209,0
					C	266.193,6
422 11-9	124	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	15.179,9	15.359,5	A	20.715,2
					B	14.970,3
					C	20.017,4
422 26-2	124	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge	6.990,0	6.994,9	A	8.655,0
					B	7.614,6
					C	7.623,0
422 31-5	124	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	2.038,2	2.062,4	A	4.418,6
					B	2.010,1
					C	2.676,1
422 41-3	124	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 425 41. Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
					B	26,6
					C	20,8
425 01-8	124	Vergütungen der Angestellten (ohne Lehrkräfte) <i>Vgl. Vermerk im Stellenplan.</i>	36.119,9	36.498,8	A	36.998,8
					B	35.621,2
					C	34.693,7
425 02-7	124	Vergütungen der Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis	5.313,8	5.417,8	A	7.600,7
					B	5.199,4
					C	6.748,1
425 10-7	124	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Pflegekräfte) <i>Vgl. Vermerk zu Kap. 05 03 Tit. 684 65.</i>	1.298,5	1.323,0	A	1.319,5
					B	918,3
					C	891,1

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 05 13

Die Förderschulen (bisher Schulen für Behinderte) umfassen Volksschulen und Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung sowie Schulen anderer Schularten, die überwiegend der Unterrichtung von Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf dienen. Die Schulen für Kranke, bisher den Förderschulen zugeordnet, bilden eine eigene Schulart.

	Zahl der öffentlichen Förderschulen und Schulen für Kranke	Zahl der Klassen	Zahl der Schüler
Schuljahr 2004/2005	197	3.087	38.627
Schuljahr 2005/2006	190	3.046	37.773

Die Mobilen Sonderpädagogischen Dienste der Förderschulen unterstützten im Schuljahr 2005/2006 insgesamt 17.290 Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf an allgemeinen Schulen.

Außerdem wurden im Schuljahr 2005/2006 im Rahmen der mobilen sonderpädagogischen Hilfe (Art. 22 Abs. 2 BayEUG) 17.640 Kinder im Kindergarten, in der Familie und im Rahmen der Frühförderung sowie 8.639 Kinder in Schulvorbereitenden Einrichtungen (Art. 22 Abs. 1 BayEUG) gefördert.

Kap. 05 13 enthält die Einnahmen und die nach dem Bayerischen Schulfinanzierungsgesetz vom Staat zu tragenden Ausgaben für die öffentlichen Förderschulen einschl. der Schulvorbereitenden Einrichtungen.

Zu 05 13/233 01

2007 gegenüber 2006:
Mehr 210,0 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007

Mehr 302,5 Tsd. EUR infolge Erstattungen des Bezirks Mittelfranken im Zusammenhang mit der Errichtung eines Förderzentrums mit dem Förderschwerpunkt Hören in Nürnberg.

Zu 05 13/236 12

2007 gegenüber 2006:
Mehr 160,0 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 100,0 Tsd. EUR infolge Neuberechnung der zu erwartenden Einnahmen.

Zu 05 13/422 01, 422 11 und 422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 05 13/422 26

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge (einschl. Unterrichtsvergütungen).

2007 gegenüber 2006:

Weniger 1.665,0 Tsd. EUR aufgrund Neuberechnung der Bezüge der Studienreferendare.

Zu 05 13/422 41

Ausgaben für den Pflichtunterricht.

Zu 05 13/425 01, 425 02, 425 13, 425 15 und 425 16

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 05 13/425 10

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfen bei den Pflegekräften.

2007 gegenüber 2006:

Weniger 21,0 Tsd. EUR infolge Tarifänderung,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 24,5 Tsd. EUR wegen allgemeiner Tarifierhöhungen.

05 13 Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
425 11-6	124	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (ohne Lehr- und Pflegekräfte)	1.397,8	1.424,4	A	1.419,1	
					B	1.343,3	
					C	1.290,1	
425 13-4	124	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Heilpädagogische Unterrichtshilfen) <i>Die Mittel dürfen aus dem Stellengehalt freier verfügbarer Stellen bei Kap. 05 13 Tit. 422 01 verstärkt werden, soweit die Stellen zur Deckung der Ausgaben für die Beschäftigung von bis zu 40 heilpädagogischen Unterrichtshilfen benötigt werden.</i>	955,5	973,6	A	970,0	
					B	2.605,6	
					C	2.562,2	
425 14-3	124	Vergütungen der Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 und Tit. 425 02 verstärkt werden. Tit. 425 14 und Tit. 427 11 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>	12.654,3	9.974,4	A	13.817,1	
					B	12.554,4	
					C	11.688,7	
425 15-2	124	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Verwaltungsangestellte und Personal für heilpädagogische Unterrichtshilfe sowie durch Pflegekräfte (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	1.475,9	1.504,8	A	1.580,0	
					B	1.444,1	
					C	1.311,0	
425 16-1	124	Vergütungen der Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	2.314,0	2.359,3	A	806,3	
					B	2.264,2	
					C	622,8	
425 17-0	124	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Verwaltungsangestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	367,8	375,0	A	352,9	
					B	359,9	
					C	364,8	
425 18-9	124	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	---	---	A	---	
425 20-5	124	Vergütungen für Lehramtsbewerber aus anderen EU-Staaten während der Teilnahme an Anpassungslehrgängen <i>Vgl. Vermerk zu Kap. 05 02 Tit. 425 20.</i>	---	---	A	---	
425 41-0	124	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Tit. 422 41 und Ti. 425 41 gegenseitig deckungsfähig.</i>	---	---	A	---	
					B	7,4	
					C	11,4	
427 11-4	124	Vergütungen für nebenamtlich oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit Beschäftigte im Angestelltenverhältnis <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 und Tit. 425 02 verstärkt werden. Tit. 425 14 und Tit. 427 11 sind gegenseitig deckungsfähig. Kap. 05 13 Tit. 427 11 und Kap. 05 14 Tit. 427 11 gegenseitig deckungsfähig.</i>	845,6	861,7	A	858,5	
					B	803,6	
					C	781,3	
427 12-3	124	Vergütungen für nebenberuflich Tätige <i>Der Ansatz kann bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 425 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---	
					B	66,7	
					C	77,7	
427 22-1	124	Vergütungen für Lehrer kirchlicher Genossenschaften <i>Tit. 422 01 und Tit. 427 22 gegenseitig deckungsfähig.</i>	---	---	A	---	
427 41-8	124	Praktikantenvergütungen	585,3	596,7	A	609,0	
					B	516,4	
					C	522,1	
453 01-3	124	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A	---	
					B	107,9	
					C	129,9	
459 01-7	124	Prüfungsvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 459 01.</i>	80,0	80,0	A	80,0	
					B	49,1	
					C	46,8	

Erläuterungen

Zu 05 13/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfen beim Verwaltungspersonal der Schulleitungen.

2007 gegenüber 2006:

Weniger 21,3 Tsd. EUR wegen Tarifänderung,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 26,6 Tsd. EUR infolge allgemeiner Tarifierhöhungen.

Zu 05 13/425 14

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

2007 gegenüber 2006:

207,3 Tsd. EUR weniger wegen Tarifänderung,

955,5 Tsd. EUR weniger wegen Umsetzung nach Kap. 05 13 Tit. 422 01 (Umwandlung von Mittel in Planstellen),

1.162,8 Tsd. EUR weniger,

2008 gegenüber 2007:

240,4 Tsd. EUR mehr wegen Tarifänderung,

2.920,3 Tsd. EUR weniger wegen Umsetzung nach Kap. 05 13 Tit. 422 01 (Umwandlung von Mittel in Planstellen),

2.679,9 Tsd. EUR weniger.

Zu 05 13/425 17 und 425 18

Nachweisung der Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stelengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 05 13/427 11

Vergütungen für Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte des Regelstundenmaßes beschäftigt sind.

Der Veranschlagung liegen 400 Jahreswochenstunden zugrunde.

Zu 05 13/427 41

Praktikanten der Fachakademie für Sozialpädagogik können ihre Praktika auch an Schulvorbereitenden Einrichtungen ableisten (vgl. LT-Beschluss vom 19. März 1996 Drs. Nr. 13/4356).

Zu 05 13/453 01

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

Zu 05 13/459 01

Prüfungsvergütungen im Zusammenhang mit der Anstellungsprüfung der Sonderschullehrer und Fachlehrer.

05 13 Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
Sächliche Verwaltungsausgaben							
525 02-6	124	Ausbildung der Studienreferendare <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 12 Tit. 525 02.</i>	440,0	490,0	A	400,0	
					B	357,8	
					C	350,0	
527 01-5	124	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Aus den Mitteln dürfen auch Reisekosten für Lehrer kirchlicher Genossenschaften bestritten werden.</i>	441,0	441,0	A	435,0	
					B	405,6	
					C	356,1	
527 02-4	124	Reisekostenvergütungen für mobile Hilfen und mobile Dienste	466,9	466,9	A	460,0	
					B	373,2	
					C	361,5	
527 31-9	124	Reisekostenvergütungen für Lehr- und Schülerwanderungen	115,9	115,9	A	115,9	
					B	90,2	
					C	95,8	
546 49-6	124	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Aus den Mitteln dürfen in besonderen Härtefällen freiwillige Beihilfen für die im jeweiligen Haushaltsjahr anfallende Beförderung von Schülern gewährt werden. Der Ansatz ist verstärkungsfähig zu Lasten Kap. 05 03 Tit. 684 67.</i>	50,0	50,0	A	50,0	
					B	22,8	
					C	27,9	
547 01-1	124	Allgemeine Sachbedürfnisse für die Seminar und Beratungsdienste	30,0	30,0	A	30,0	
					B	24,0	
					C	24,5	
547 02-0	124	Multimedia für Förderschulen und für Schulen für Kranke im Sinne von multimedialer Kommunikation und Kooperation	200,0	200,0	A	200,0	
					B	93,4	
					C	115,0	
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen							
632 01-7	124	Sonstige Zuweisungen an Länder <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---	
					B	44,4	
					C	52,0	
632 02-6	124	Erstattung von Dienstbezügen <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Vgl. Vermerk zu Kap. 05 03 Tit. 684 65.</i>	---	---	A	---	
633 01-6	124	Erstattungen an Gemeinden für die Bereitstellung von Verwaltungspersonal <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 425 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---	
					B	74,2	
					C	72,8	
633 02-5	124	Erstattungen an kommunale Gebietskörperschaften für die Bereitstellung von Lehr-, Pflege- und Verwaltungspersonal für allgemein bildende Schulen zur sonderpädagogischen Förderung <i>Die Mittel können bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 und Tit. 425 01 verstärkt werden. Tit. 633 02 und Tit. 633 03 gegenseitig deckungsfähig. Vgl. Vermerk bei Kap. 05 03 Tit. 684 65.</i>	4.200,0	4.200,0	A	6.700,0	
					B	4.300,4	
					C	4.069,6	
633 03-4	127	Erstattungen an kommunale Gebietskörperschaften für die Bereitstellung von Lehr-, Pflege- und Verwaltungspersonal für berufliche Schulen zur sonderpädagogischen Förderung <i>Vgl. Vermerke zu Tit. 633 02.</i>	3.100,0	3.100,0	A	1.120,0	
					B	3.750,1	
					C	2.647,8	

Erläuterungen

Zu 05 13/525 02

Reisekostenvergütungen der Studienreferendare.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 40,0 Tsd. EUR infolge Anstiegs der Zahl der Studienreferendare,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 50,0 Tsd. EUR infolge Anstiegs der Zahl der Studienreferendare.

Zu 05 13/527 01

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Dienstantritts- und Versetzungsreisen einschl. Reisen der Lehrer der mobilen Reserve	10,0	10,0
2. Reisen von Lehrkräften, die an mehreren Schulen unterrichten	250,0	250,0
3. Reisen von Seminarleitern und Fachberatern	110,0	110,0
4. Reisen von Schulleitern zu Dienstbesprechungen	20,0	20,0
5. Reisen im Rahmen der Externen Evaluation	41,0	41,0
6. Sonstige Reisen	10,0	10,0
Zusammen	441,0	441,0

Zu 05 13/527 02

Reisen für Mobile Hilfen und Dienste nach Art. 19 Abs. 2 Nr. 4 - 6 BayEUG.

Zu 05 13/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben, insbesondere Kostenerstattung ärztlicher Gutachten bei der Beurteilung der Dienstfähigkeit von Lehrkräften und notwendige Schutzimpfungen des Lehrpersonals.

Zu 05 13/547 01

Sachausgaben der Leiter eines Seminars für Studienreferendare.

Zu 05 13/633 02

Kostenerstattungen aufgrund von Vereinbarungen mit Bezirken für die Bereitstellung von Personal an bezirklichen allgemein bildenden Schulen zur sonderpädagogischen Förderung (einschließlich Personal- und Sachaufwand für Mobile Sonderpädagogische Dienste und Hilfen nach Art. 19 Abs. 2 Nr. 3 BayEUG) sowie mit der Landeshauptstadt München für die Integration blinder und sehbehinderter Schüler in die Oberstufe eines Gymnasiums.

2007 gegenüber 2006:

1.980,0	Tsd. EUR	weniger wegen Umsetzung nach Kap. 05 13 Tit. 633 03,
520,0	Tsd. EUR	weniger wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf,
2.500,0	Tsd. EUR	weniger.

Zu 05 13/633 03

Kostenerstattung aufgrund von Vereinbarungen mit Bezirken für die Bereitstellung von Personal an bezirklichen beruflichen Schulen zur sonderpädagogischen Förderung (einschließlich Personal- und Sachaufwand für Mobile Sonderpädagogische Dienste und Hilfen nach Art. 19 Abs. 2 Nr. 3 BayEUG).

2007 gegenüber 2006:

Mehr 1.980,0 Tsd. EUR wegen Umsetzung von Kap. 05 13 Tit. 633 02 zur Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

05 13 Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
Titelgruppen						
51 Ausgaben für die Mittagsbetreuung an Förderschulen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Mit diesen Mitteln dürfen auch Gruppen an privaten Förderschulen gefördert werden. Vgl. Vermerk bei Kap. 05 12 TG 51.</i>						
525 51-6	124	Fortbildung	---	---	A	---
547 51-0	124	Nichtaufteilbare Sachausgaben	---	---	A	---
684 51-3	124	Zuschüsse an private Träger	340,0	390,0	A B C	30,0 217,3 208,9
685 51-2	124	Zuschüsse an öffentliche Träger	10,0	10,0	A B C	270,0 6,6 6,6
Summe der Titelgruppe			350,0	400,0	A B C	300,0 223,9 215,6
55 Weiterentwicklung der schulischen Praxis im Förderschulbereich						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Mit diesen Mitteln dürfen auch private Förderschulen gefördert werden.</i>						
429 55-9	124	Vergütungen und Löhne	120,0	120,0	A B C	100,0 111,5 94,8
527 55-0	124	Reisekosten des staatlichen Lehrpersonals	---	---	A	---
633 55-1	124	Erstattungen von Personalkosten an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A	---
671 55-4	124	Erstattungen von Personalkosten an Sonstige	100,0	100,0	A B C	100,0 68,6 65,5
Summe der Titelgruppe			220,0	220,0	A B C	200,0 180,2 160,3
71 Integration durch Kooperation						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Mit diesen Mitteln dürfen auch private Schulen gefördert werden.</i>						
429 71-9	124	Vergütungen	80,0	80,0	A B C	80,0 20,4 31,2
525 71-2	124	Erstattung von Auslagen für Fortbildungsreisen	50,0	50,0	A B C	50,0 28,4 30,8
527 71-0	124	Reisekostenvergütungen	25,0	25,0	A B C	25,0 5,4 11,9

Erläuterungen

Zu 05 13/51

Ausgaben für die Mittagsbetreuung an Förderschulen.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 50,0 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 50,0 Tsd. EUR zum weiteren Ausbau.

Zu 05 13/55

Für die Weiterentwicklung der schulischen Praxis im Förderschulbereich.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 20,0 Tsd. EUR für den weiteren Ausbau.

Zu 05 13/71

Ausgaben für die Integration behinderter Schüler gemäß Landtagsbeschluss vom 3. Dezember 1992, Drs. 12/9192.

05 13 Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
547 71-6	124	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	130,0	130,0	A	130,0	
					B	214,2	
					C	181,2	
633 71-1	124	Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A	---	
684 71-9	124	Zuschüsse an Sonstige (ohne öffentliche Einrichtungen)	90,0	90,0	A	90,0	
					B	117,4	
					C	143,8	
685 71-8	124	Zuschüsse an Sonstige (öffentliche Einrichtungen)	100,0	100,0	A	100,0	
					B	0,6	
					C	25,0	
Summe der Titelgruppe			475,0	475,0	A	475,0	
					B	386,4	
					C	423,9	
Gesamtausgaben			372.158,6	376.665,3	A	378.030,4	
					B	370.018,8	
					C	367.245,4	
Abschluss							
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	3,0	3,0	A	3,0	
					B	4,2	
					C	2,3	
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	460,0	862,5	A	90,0	
					B	188,3	
					C	129,9	
Gesamteinnahmen			463,0	865,5	A	93,0	
					B	192,5	
					C	132,2	
		Personalausgaben	362.269,8	366.676,5	A	367.724,5	
					B	359.824,1	
					C	358.398,6	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.948,8	1.998,8	A	1.895,9	
					B	1.614,9	
					C	1.554,7	
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7.940,0	7.990,0	A	8.410,0	
					B	8.579,7	
					C	7.292,1	
Gesamtausgaben			372.158,6	376.665,3	A	378.030,4	
					B	370.018,8	
					C	367.245,4	
Zuschuss			371.695,6	375.799,8	A	377.937,4	
					B	369.826,2	
					C	367.113,3	

05 14 Landesschulen für Gehörlose und Körperbehinderte

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-5	124	Benutzungsentgelte <i>Die Zuschüsse nach Art. 25 Abs. 3 BaySchFG dürfen vorweg von den Einnahmen abgezogen werden.</i>	3.200,0	3.100,0	A B C	4.200,0 4.563,1 4.153,5
<u>111 03-3</u>	124	Einnahmen aus der Erhebung von Büchergeld <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 525 04.</i>	---	---	A	
119 49-1	124	Vermischte Einnahmen	1,1	1,1	A B C	2,0 4,0 18,5
124 01-0	124	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	71,7	71,7	A B C	290,0 222,7 639,1
125 01-9	124	Erlöse aus dem Verkauf von Waren der Ausbildungswerkstätte bei der Landesschule für Körperbehinderte <i>Vgl. Vermerk zu TG 74.</i>	1,0	1,0	A B C	0,3 2,5 5,0
125 02-8	124	Erlöse aus dem Verkauf von Waren der Lehrmittelwerkstätte der ehemaligen Landesschule für Blinde <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 525 01.</i>	---	---	A B C	--- 13,2 11,8
125 03-7	124	Verpflegungsgelder <i>Vgl. Vermerk zu TG 73.</i>	45,0	45,0	A B C	45,0 66,1 66,6
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
235 01-6	124	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit zu den Vergütungen der Auszubildenden und zu besonderen Aufwendungen der Ausbildungswerkstätte der Landesschule für Körperbehinderte <i>Vgl. Vermerk zu TG 74.</i>	15,4	10,0	A B C	3,6 15,8 -40,3
235 02-5	124	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit zu den allgemeinen Betriebskosten der Ausbildungswerkstätte der Landesschule für Körperbehinderte	40,0	28,0	A B C	12,7 35,0 150,0
235 12-3	124	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---
236 12-2	124	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
281 01-9	124	Erstattungen des Bundesamtes für den Zivildienst <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 429 01.</i>	---	---	A B C	--- 55,8 49,9
281 11-7	124	Sonstige Erstattungen	10,0	10,0	A B C	11,0 10,0 9,6
282 01-8	124	Sonstige Zuschüsse <i>Vgl. Vermerk zu TG 75.</i>	40,0	40,0	A B C	40,0 281,5 306,0

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 05 14

Für die Landesschulen trägt der Staat den Aufwand in voller Höhe (Art. 11 BaySchFG).

Der Schul- und Heimbetrieb an der Landesschule für Blinde wurde mit dem Ende des Schuljahres 2000/2001 aufgelöst. Die noch verbliebenen Aufgaben (Personalverwaltung, Verwaltung der Schulakten, Grundbesitzverwaltung, Stiftungsverwaltung sowie Medienabteilung für Text- und Buchübertragungen, Lehr- und Lernmittelbau sowie -verleih) wurden der Landesschule für Körperbehinderte übertragen.

Die Landesschule für Gehörlose umfasst folgende Bereiche: Pädagogisch-Audiologische Beratungsstelle, Pädagogische Frühförderung, Schulvorbereitende Einrichtung, Grund- und Hauptschule, Tagesstätte und Internat. Der Betrieb der Realschule wurde zum Ende des Schuljahres 2005/2006 eingestellt; sie wurde mit der privaten Samuel-Heinicke-Realschule der SchulCentrum Augustinum gGmbH zu einer privaten Realschule zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt Hören, in Trägerschaft der SchulCentrum Augustinum gGmbH zusammengeführt.

Die Landesschule für Körperbehinderte umfasst folgende Bereiche: Schulvorbereitende Einrichtung, Grund- und Hauptschule, Wirtschaftsschule, Kaufmännische Berufsfachschule, Berufsvorbereitungsjahr, Ausbildungswerkstätte, Tagesstätte, Internat sowie die von der ehemaligen Landesschule für Blinde übernommenen Bereiche.

An den Landesschulen werden ferner die jeweiligen Stiftungen zur Förderung Behinderter, vor allem im nachschulischen Bereich verwaltet.

Zahl der Schüler und Auszubildenden am 1. Februar 2006 (davon Heim- und Tagesheimbenutzer):

1. Landesschule für Gehörlose	173	(87)
2. Landesschule für Körperbehinderte	315	(88)
Zusammen	488	(175)

Zu 05 14/111 01

Einnahmen aus der Inanspruchnahme der Heime und Tagesheime.

2007 gegenüber 2006:

Weniger 1.000,0 Tsd. EUR wegen der Beendigung des Schul- und Heimbetriebs der Realschule für Gehörlose,

2008 gegenüber 2007:

Weniger 100,0 Tsd. EUR wegen zu erwartender Mindereinnahmen aufgrund neuer Leistungsvereinbarungen mit dem überörtlichen Sozialhilfeträger.

Zu 05 14/111 03

Zweckgebundene Einnahmen aus der Erhebung von Büchergeld.

Zu 05 14/124 01

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	20,0	20,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	51,7	51,7
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	71,7	71,7

2007 gegenüber 2006:

Weniger 218,3 Tsd. EUR unter Berücksichtigung des Ist-Ergebnisses 2005 und wegen des Wegfalls der Einnahmen aus der Vermietung von Räumen im Gebäude der Landesschule für Blinde an die SchulCentrum Augustinum gGmbH während der Umbauphase.

Zu 05 14/235 01 und 235 02

Teilweiser Ersatz der im Bereich der Ausbildungswerkstätte als überbetriebliche Einrichtung für die Ausbildung und die berufliche Vorbereitung Behinderter entstehenden Personal- und Sachausgaben durch die Bundesagentur für Arbeit.

Zu 05 14/281 01 und 281 02

Erstattungen für die Stiftungsverwaltung.

Zu 05 14/282 01

Spenden.

05 14 Landesschulen für Gehörlose und Körperbehinderte

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen							
389 02-9	121	Förderung nach dem BayKrG für Hochbaumaßnahmen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 710 11 - Anlage S.</i>	---	---	A	---	
Gesamteinnahmen			3.424,2	3.306,8	A	4.604,6	
					B	5.275,3	
					C	5.369,8	
Ausgaben							
Personalausgaben							
422 01-9	124	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan.</i>	3.721,9	3.765,9	A	3.969,3	
					B	3.670,5	
					C	3.919,2	
422 11-7	124	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	188,7	190,9	A	301,2	
					B	186,1	
					C	260,9	
422 31-3	124	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---	
422 41-1	124	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	---	A	---	
					B	0,9	
425 01-6	124	Vergütungen der Angestellten	5.087,1	5.186,7	A	5.230,4	
					B	4.977,6	
					C	4.944,4	
425 11-4	124	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	---	---	A	---	
425 12-3	124	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---	
425 15-0	124	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---	
425 17-8	124	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	201,2	205,2	A	318,6	
					B	196,9	
					C	280,3	
425 41-8	124	Überstundenvergütungen für Angestellte	---	---	A	---	
426 17-7	124	Löhne der Arbeiter zur Überbrückung von Elternzeit gem. Art. 6 Abs. 3 HG	---	---	A	---	
426 20-2	124	Löhne der Arbeiter	922,6	940,6	A	1.040,0	
					B	902,7	
					C	950,8	
427 11-2	124	Vergütungen für nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01, Tit. 425 01 und Tit. 426 20 verstärkt werden. Kap. 05 13 Tit. 427 11 und Kap. 05 14 Tit. 427 11 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>	35,5	36,1	A	36,0	
					B	47,9	
					C	56,4	

Erläuterungen

Zu 05 14/422 01, 422 11 und 422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 05 14/425 01, 425 11, 425 12 und 425 15

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 05 14/425 17

Nachweisung der Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellingehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 05 14/426 17

Nachweisung der Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellingehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 05 14/426 20

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 05 14/427 11

Vergütungen für Lehrkräfte mit Wochen- und Einzelstundenvergütung einschl. Fahrtkosten, Entschädigungen, ärztliche Versorgung (Schul- und Hausärzte), sonstiges Aushilfspersonal.

05 14 Landesschulen für Gehörlose und Körperbehinderte

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
427 41-6	124	Praktikantenvergütungen <i>Der Ansatz kann nach Bedarf aus dem Stelligehalt unbesetzter Stellen bei Tit. 425 01 und Tit. 426 20 verstärkt werden.</i>	14,5	14,8	A	14,7	
					B	177,0	
					C	157,0	
429 01-2	124	Ausgaben für Zivildienstleistende <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 281 01. Im Übrigen kann der Ansatz nach Bedarf aus dem Stelligehalt unbesetzter Stellen bei Tit. 425 01 und Tit. 426 20 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---	
					B	103,9	
					C	118,4	
453 01-1	124	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A	---	
Sächliche Verwaltungsausgaben							
511 01-1	124	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	77,0	77,0	A	80,0	
					B	79,5	
					C	75,3	
511 20-8	124	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben	11,5	8,0	A	8,0	
					B	3,5	
					C	4,3	
514 01-8	124	Haltung von Dienstfahrzeugen	15,0	15,0	A	15,0	
					B	21,2	
					C	8,9	
517 01-5	124	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	600,0	600,0	A	650,0	
					B	623,0	
					C	617,4	
517 05-1	124	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	541,8	568,9	A	605,0	
					B	535,9	
					C	422,5	
518 01-4	124	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---	
518 11-2	124	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	12,5	12,5	A	9,4	
					B	12,9	
					C	11,4	
519 01-3	124	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---	
					B	244,6	
					C	356,1	
525 01-5	124	Lehrmittel einschl. Punkschriftbücherei, Musikinstrumente und Material für den Arbeitsunterricht und Schülerlesebücherei <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 125 02.</i>	60,4	60,4	A	86,9	
					B	48,3	
					C	41,1	
<u>525 04-2</u>	124	Lernmittel <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 111 03. Der Ansatz ist zur Finanzierung der Familien- und Sozialkomponente entsprechend Art. 22 BaySchFG deckungsfähig zu Lasten Kap. 05 03 Tit. 633 88. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A		
527 01-3	124	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	7,7	7,7	A	7,7	
					B	7,2	
					C	4,6	
527 31-7	124	Reisekostenvergütungen für Lehr- und Schülerwanderungen	6,0	6,0	A	6,0	
					B	1,8	
					C	0,2	
532 11-4	124	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	31,3	

Erläuterungen

Zu 05 14/453 01

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

Zu 05 14/511 20

Pädagogisch-Audiologische Beratungsstelle der Landesschule für Gehörlose: Ersatzbeschaffung eines Impedanz Messgerätes, Beschaffung von Soft- und Hardware zur Überprüfung, Programmierung und Anpassung digitaler und digital programmierbarer Hörgeräte, Wartung der Audiometer, Messgeräte zur Lärmmessung, Software-Update der Audiometrie.
Landesschule für Körperbehinderte: Ersatzbeschaffung von Geräten für den Lehr- und Lernmittelbau und die Medienabteilung der ehemaligen Landesschule für Blinde.

Zu 05 14/514 01

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Betriebsstoffe	5,4	5,4
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	9,6	9,6
Zusammen	15,0	15,0
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	15,0	15,0
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	15,0	15,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2006	
	2007	2008	2006	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	2	2	3	2	-
Traktoren	2	2	3	3	-

Zu 05 14/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2007 gegenüber 2006:

Weniger 50,0 Tsd. EUR infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 05 14/517 05

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Heizung	406,3	426,7
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	135,5	142,2
Zusammen	541,8	568,9

2007 gegenüber 2006:

Weniger 63,2 Tsd. EUR infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 27,1 Tsd. EUR unter Berücksichtigung der in diesem Bereich steigenden Kosten.

Zu 05 14/519 01

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

Zu 05 14/525 01

2007 gegenüber 2006:

Weniger 26,5 Tsd. EUR unter Berücksichtigung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 05 14/525 04

Ausgaben für Lernmittel. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach dem vereinnahmten Büchergeld und dem Sozialbeitrag des Freistaats nach Art. 22 BaySchFG. In Höhe des Sozialbeitrags ist Tit. 525 04 deckungsfähig zu Lasten Kap. 05 03 Tit. 633 88.

Zu 05 14/532 11

2007 gegenüber 2006:

Weniger 31,3 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

05 14 Landesschulen für Gehörlose und Körperbehinderte

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
533 01-5	124	Kosten der Schülerbeförderung	1.707,0	1.782,0	A	1.775,0	
					B	1.349,1	
					C	1.442,6	
546 49-4	124	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Zuschüsse des Integrationsamts für Aufwendungen für Gebärdendolmetscher dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.</i>	17,6	17,6	A	18,0	
					B	4,8	
					C	11,2	
Baumaßnahmen							
701 01-1	124	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---	
710 00-1	124	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	---	---	A	600,0	
					B	352,9	
					C	599,9	
Sonstige Sachinvestitionen							
811 01-8	124	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---	
					B	17,6	
812 01-7	124	Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung der Schulen und Heime	105,3	105,3	A	105,3	
					B	72,5	
					C	65,3	
Titelgruppen							
73 Betrieb der Schülerheime							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Tit. 125 03.</i>							
429 73-5	124	Nichtaufteilbare Personalausgaben	3,0	3,0	A	10,9	
					B	5,9	
					C	5,9	
511 73-4	124	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	27,3	27,3	A	32,9	
					B	13,9	
					C	24,9	
514 73-1	124	Verbrauchsmittel <i>Hiervon dürfen Ausgaben bis zu 2.500 EUR an vollbeschäftigte Vorpraktikanten in Form kostenloser Mahlzeiten geleistet werden.</i>	201,0	198,0	A	250,0	
					B	244,4	
					C	249,4	
518 73-7	124	Mieten und Pachten	---	---	A	161,9	
					B	185,0	
					C	144,0	
547 73-2	124	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	29,3	29,3	A	35,0	
					B	32,1	
					C	31,3	
Summe der Titelgruppe			260,6	257,6	A	490,7	
					B	481,3	
					C	455,5	

Erläuterungen

Zu 05 14/533 01

2007 gegenüber 2006:

Weniger 68,0 Tsd. EUR in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf und unter Berücksichtigung der hohen und aufwändigen Transportkosten im Bereich der Behindertentransporte.

Zu 05 14/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Aufwendungen für Gebärdendolmetscher, Auslagen für Vorstellungsreisen, Aufwand für Hepatitisimpfungen des Pflege- und Lehrpersonals, amtsärztliche Untersuchungen zur Überprüfung der Dienstfähigkeit und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 05 14/812 01

Die Mittel sind insbesondere für folgende Beschaffungen vorgesehen:

Landesschule für Gehörlose:

Ersatz einer drahtlosen Höranlage der Grundschule, Anschaffung mobiler Multimedia-Einheiten, Ausstattung von Klassenräumen mit Beamern, Erneuerung von Mobiliar in 3 Klassenräumen.

Landesschule für Körperbehinderte:

Notwendige Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Mobiliar, technischer Ausstattung und Therapiegeräten für die Bereiche Volksschule, Wirtschaftsschule/Berufsfachschule, Physio- und Ergotherapie/Logopädie, Beratungsstelle, ELECOK sowie für Internat und Tagesstätte; Erneuerung des zentralen Servers für die Verwaltungsbereiche und die Medienabteilung der ehemaligen Landesschule für Blinde.

Zu 05 14/73

Die Landesschulen für Gehörlose und Körperbehinderte betreiben für ihre aus ganz Südbayern stammenden Schüler und Auszubildenden Heime und Tagesheime. Der Heimaufenthalt schließt volle Verpflegung und behindertenspezifische Betreuung und Therapie mit ein und ist entgeltpflichtig (siehe Einnahmen bei Tit. 111 01).

2007 gegenüber 2006:

Weniger 230,1 Tsd. EUR infolge Wegfall der Ausgaben der Landesschule für Gehörlose für die Anmietung von Räumen beim Albertinum zur Unterbringung der Internatsgruppen der Realschule und in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 05 14/514 73

2007 gegenüber 2006:

Weniger 49,0 Tsd. EUR wegen Beendigung des Schul- und Heimbetriebs an der Realschule der Landesschule für Gehörlose und in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 05 14/518 73

Mit Aufgabe der Anmietung für die Unterbringung der Internatschüler der Realschule der Landesschule für Gehörlose entfallen die hierfür veranschlagten Mietkosten ab Beginn des Schuljahres 2006/07.

05 14 Landesschulen für Gehörlose und Körperbehinderte

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
		74 Ausgaben für die Ausbildungswerkstätte der Landesschule für Körperbehinderte <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Tit. 125 01 und Tit. 235 01.</i>				
429 74-4	124	Vergütungen und Löhne	9,4	6,2	A B C	1,7 3,9 -17,2
511 74-3	124	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1,0	0,8	A B	0,9 0,3
514 74-0	124	Rohstoffe und Verbrauchsmaterial	2,0	1,5	A B C	0,3 1,7 1,9
547 74-1	124	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	2,0	1,5	A B C	1,0 1,8 0,6
812 74-9	124	Erwerb von Maschinen und Werkzeugen	2,0	1,0	A	---
		Summe der Titelgruppe	16,4	11,0	A B C	3,9 7,7 -14,8
		75 Ausgaben aus sonstigen Zuschüssen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 282 01.</i>				
429 75-3	124	Vergütungen, Honorare	4,0	4,0	A	4,0
547 75-0	124	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	33,0	33,0	A B C	33,0 239,6 190,4
812 75-8	124	Erwerb von Einrichtungsgegenständen und Geräten	3,0	3,0	A	3,0
		Summe der Titelgruppe	40,0	40,0	A B C	40,0 239,6 190,4
		76 Ausgaben für Aufgaben der Mobilen Sonderpädagogischen Dienste <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
511 76-1	124	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben	6,5	6,5	A B C	2,0 2,6 7,3
527 76-3	124	Reisekosten	71,0	71,0	A B C	61,0 55,4 60,8
547 76-9	124	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsaufgaben	5,5	5,5	A B C	6,0 5,7 4,9
811 76-8	124	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 05 14/74

Die als überbetriebliche Einrichtungen anerkannten Ausbildungswerkstätten an den Landesschulen für Blinde und Körperbehinderte sind aufgrund des Einstellens der Förderung des Förderlehrgangs durch die Arbeitsverwaltung ab September 2003 nach und nach geschlossen worden; ab dem Schuljahr 2006/07 besteht nur noch eine Ausbildungswerkstätte (Damenschneiderei) an der Landesschule für Körperbehinderte.

2007 gegenüber 2006:
Mehr 12,5 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007:
Weniger 5,4 Tsd. EUR
jeweils in Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen bei Tit. 125 01 (Erlöse aus dem Verkauf von Waren der Ausbildungswerkstätte) und Tit. 235 01 (Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit) und den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 05 14/75

Ausgaben aus (zweckgebundenen) Spenden nach dem voraussichtlichen Anfall entsprechend den zu erwartenden Einnahmen bei Tit. 282 01.

Zu 05 14/76

Ausgaben für die bei der Landesschule für Gehörlose und bei der Landesschule für Körperbehinderte eingerichteten Mobilen Sonderpädagogischen Dienste (Maßnahmen im Rahmen der Integration von Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf in der Regelschule, der mobilen sonderpädagogischen Hilfe im Kindergarten und der interdisziplinären Frühförderung). Aufgrund der Zielsetzungen des BayEUG im Hinblick auf kooperative Maßnahmen, sollen die Mobilen Sonderpädagogischen Dienste weiter ausgebaut werden, insbesondere im Zusammenhang mit Kooperationsklassen, deren Zahl in enger Zusammenarbeit mit den Grund- und Hauptschulen erhöht werden soll.

2007 gegenüber 2006:
Mehr 26,0 Tsd. EUR infolge der weiteren Ausweitung der Mobilen Sonderpädagogischen Dienste.

05 14 Landesschulen für Gehörlose und Körperbehinderte

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
					Tsd. EUR	
					6	
812 76-7	124	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	37,0	37,0	A	25,0
		Summe der Titelgruppe	120,0	120,0	B	35,6
		Gesamtausgaben	13.770,3	14.029,2	C	94,0
		Abschluss				99,3
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	3.318,8	3.218,8		73,0
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	105,4	88,0	A	15.536,4
		Gesamteinnahmen	3.424,2	3.306,8	B	14.466,3
		Personalausgaben	10.187,9	10.353,4	C	15.120,0
		Sächliche Verwaltungsausgaben	3.435,1	3.529,5	A	4.537,3
		Baumaßnahmen	-	-	B	4.877,2
		Sonstige Sachinvestitionen	147,3	146,3	C	4.894,5
		Gesamtausgaben	13.770,3	14.029,2	A	67,3
		Zuschuss	10.346,1	10.722,4	B	398,1
					C	475,2
						4.604,6
						5.275,3
						5.369,8
						10.926,8
						10.273,2
						10.743,6
						3.876,3
						3.714,5
						3.711,2
						600,0
						352,9
						599,9
						133,3
						125,7
						65,3
						15.536,4
						14.466,3
						15.120,0
						10.931,8
						9.191,0
						9.750,2

05 15 Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
119 49-8	127	Vermischte Einnahmen	5,0	5,0	A B C	5,0 5,2 31,2
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
233 02-4	127	Erstattungen von Gemeinden und GV für die Bereitstellung von Lehramtsanwärtern	---	---	A C	--- 2,5
235 12-0	127	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---
236 12-9	127	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A B C	--- 158,1 110,0
261 01-0	127	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 547 02 und Tit. 633 04.</i>	---	---	A B C	--- 36,7 53,2
281 11-4	127	Erstattungen von Sonstigen für die Bereitstellung von Lehrkräften <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 425 14.</i>	---	---	A	---
Gesamteinnahmen			5,0	5,0	A B C	5,0 201,0 196,9
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-6	127	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan.</i>	240.820,2	243.662,9	A B C	249.605,7 247.853,1 244.841,9
422 11-4	127	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	23.811,4	24.093,1	A B C	20.049,9 23.482,6 21.978,3
422 26-7	127	Anwärterbezüge für Studienreferendare an beruflichen Schulen und Fachlehreranwärter (Fla B) <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan.</i>	11.918,0	12.189,0	A B C	12.675,0 9.926,1 11.151,9
422 31-0	127	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	334,6	338,6	A B C	368,6 330,0 323,8
422 41-8	127	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 425 41 und Tit. 427 21. Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A B C	--- 903,2 1.157,9

Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 05 15

1. Im Kapitel sind zusammengefasst die staatlichen Berufsschulen, die den Berufsschulen angegliederten staatlichen Berufsfachschulen und Fachschulen, die staatlichen Wirtschaftsschulen, die Staatliche Berufsfachschule für Maschinenbau in Landshut, die Staatliche Fachschule für Lebensmitteltechnik in Kulmbach sowie die staatlichen Studienseminare für berufliche Schulen in München, Nürnberg und Regensburg.
2. Nach Art. 6 i.V.m. Art. 2 BaySchFG trägt der Staat den Personalaufwand. Den übrigen Aufwand (Schulaufwand) trägt eine kommunale Körperschaft (Art. 8 i.V.m. Art. 3 BaySchFG).
3. Die Berufsfachschulen und Fachschulen besonderer Art, für die der Staat zum Teil den Schulaufwand trägt, und die Berufsoberschule Miesbach, die Teil des Staatlichen Berufsbildungszentrums für Hauswirtschaft in Miesbach ist, sind bei Kap. 05 16 veranschlagt.
4. Die staatlichen Leistungen für die nichtstaatlichen beruflichen Schulen sind bei Kap. 05 03 (Tit. 633 01, 633 03, 637 01, 684 03, 684 04, 684 05, 893 04 und TG 73 bis 79) veranschlagt.

Zahl der staatlichen Schulen, Klassen und Schüler im Schuljahr:

Schulart/Schule	Schulen 2004/2005	Schulen 2005/2006	Klassen 2004/2005	Klassen 2005/2006	Schüler 2004/2005	Schüler 2005/2006
Berufsschulen	121	121	8.489	8.431	188.173	188.527
hiervon						
- BGJ-Vollzeit und Berufsvorbereitungsjahr	-	-	292	292	6.266	6.066
- BGJ-Teilzeitunterricht	-	-	860	824	20.621	20.195
Berufsfachschulen	161	167	500	515	12.176	12.317
Wirtschaftsschulen	23	23	326	329	8.735	8.930
Staatliche Berufsfachschule für Maschinenbau in Landshut	1	1	6	6	153	161
Fachschulen	21	20	58	58	1.183	1.141
Zusammen	327	332	10.531	10.455	237.307	237.337

Zu 05 15/261 01

Erstattungen der Urlaubs- und Lohnausgleichskasse der Bauwirtschaft (ULAK) für die überbetriebliche Ausbildung an Berufsschulen.

Zu 05 15/422 01, 422 11 und 422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 05 15/422 26

Anwärterbezüge und Vergütungen bei Unterrichtsaufträgen.

2007 gegenüber 2006:

Weniger 757,0 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 271,0 Tsd. EUR infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 05 15/422 41 und 425 41

Ausgaben zur Erteilung von Pflichtunterricht.

05 15 Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
425 01-3	127	Vergütungen der Verwaltungsangestellten <i>Vgl. Vermerk im Stellenplan.</i>	12.677,8	12.821,6	A	12.820,2	
					B	12.502,7	
					C	12.059,5	
425 02-2	127	Vergütungen der Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis	10.648,3	10.856,7	A	11.808,1	
					B	10.419,1	
					C	11.870,8	
425 11-1	127	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Verwaltungsangestellte	50,0	50,0	A	50,0	
					B	4,8	
					C	5,6	
425 12-0	127	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---	
					C	0,0	
425 14-8	127	Vergütungen der Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Vgl. Vermerke im Stellenplan und bei Tit. 427 21. Die Mittel bei Tit. 425 14, Tit. 427 11 und Tit. 427 21 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>	2.652,6	2.703,7	A	2.693,0	
					B	4.149,1	
					C	3.390,1	
425 15-7	127	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Verwaltungsangestellte (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	915,6	933,5	A	848,8	
					B	895,9	
					C	818,3	
425 16-6	127	Vergütungen der Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	5.695,5	5.807,0	A	5.651,5	
					B	5.572,9	
					C	4.637,4	
425 17-5	127	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Verwaltungsangestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	214,3	218,5	A	279,7	
					B	209,7	
					C	233,4	
425 18-4	127	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	416,7	424,8	A	309,3	
					B	407,7	
					C	304,1	
425 20-0	127	Vergütungen für Lehramtsbewerber aus anderen EG-Staaten während der Teilnahme an Anpassungslehrgängen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 425 20.</i>	---	---	A	---	
425 41-5	127	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Tit. 422 41 und Tit. 425 41 gegenseitig deckungsfähig.</i>	56,2	56,2	A	56,2	
					B	31,5	
					C	42,2	
427 11-9	127	Vergütungen für nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Vgl. Vermerk bei Tit. 425 14.</i>	19.630,0	20.000,0	A	13.462,8	
					B	21.409,7	
					C	22.489,0	
427 16-4	154	Vergütungen für Seminausbildung	4,0	4,0	A	2,0	
					B	3,7	
					C	4,7	
427 21-7	127	Vergütungen für Religionslehrer an Kirchen und kirchliche Genossenschaften <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 sowie zu Lasten der Mittel bei Tit. 422 41 und Tit. 425 14 verstärkt werden. Vgl. Vermerk bei Tit. 425 14.</i>	5.640,0	5.640,0	A	5.640,0	
					B	9.478,8	
					C	8.027,6	
427 41-3	127	Sozialversicherungsbeiträge für Lehramtspraktikanten	---	---	A	---	
453 01-8	127	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A	---	
					B	395,3	
					C	518,2	

Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen

Erläuterungen

Zu 05 15/425 01, 425 02, 425 11, 425 12, 425 15 und 425 16

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 05 15/425 14

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

2007 gegenüber 2006:
Weniger 40,4 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007:
Mehr 51,1 Tsd. EUR wegen Anpassung an die tatsächliche Entwicklung der Löhne und Gehälter.

Zu 05 15/425 17 und 425 18

Nachweisung der Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stelengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 05 15/427 11

Vergütungen für nebenamtliche Lehrkräfte und unterhältig beschäftigte Lehrkräfte einschl. Fahrt- usw. Entschädigungen.

	2007	2008
Der Veranschlagung liegen zugrunde:		
Jahreswochenstunden	11.190	11.190

2007 gegenüber 2006:
202,8 Tsd. EUR weniger wegen Tarifänderung,
6.370,0 Tsd. EUR mehr wegen der Umschichtung von 100 Stellenäquivalenten von Kap. 05 19 Tit. 425 14,
6.167,2 Tsd. EUR mehr,

2008 gegenüber 2007:
Mehr 370,0 Tsd. EUR wegen Vergütungserhöhungen.

Zu 05 15/427 21

Ausgaben aufgrund von Abstellungsverträgen für hauptberufliche Religionslehrer.

	2007	2008
Der Veranschlagung liegen zugrunde:		
Jahreswochenstunden	2.470	2.470

Zu 05 15/453 01

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

05 15 Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
459 01-2	127	Prüfungsvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 459 01.</i>	30,0	30,0	A	30,0	
						B	38,0
						C	58,8
Sächliche Verwaltungsausgaben							
517 01-2	127	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	9,2	9,2	A	9,2	
						B	9,1
						C	8,2
517 05-8	127	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	5,1	5,1	A	5,1	
						B	5,3
						C	4,9
518 01-1	127	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	60,0	60,0	A	60,0	
						B	50,2
						C	51,2
519 01-0	127	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---	
						B	0,4
						C	1,3
525 02-1	127	Ausbildung der Lehramtsanwärter <i>Verstärkungsfähig für die Nachschulung der Quereinsteiger zu Lasten Tit. 425 14 bis zu 34,0 Tsd. EUR.</i>	370,0	375,0	A	420,0	
						B	314,5
						C	349,1
527 01-0	127	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	598,6	598,6	A	575,0	
						B	645,5
						C	596,2
527 31-4	127	Reisekostenvergütungen für Lehr- und Schülerwanderungen	143,9	143,9	A	143,9	
						B	102,9
						C	104,4
546 49-1	127	Vermischte Verwaltungsausgaben	29,4	29,4	A	29,4	
						B	35,5
						C	21,1
547 01-6	127	Allgemeine Sachbedürfnisse für Seminarbildung	27,5	27,5	A	27,1	
						B	25,2
						C	27,5
547 02-5	127	Sachausgaben in der überbetrieblichen Ausbildung im Rahmen des BGJ/K Bautechnik <i>Die Ausgabebefugnis einschließlich Tit. 633 04 erhöht sich um die Isteinnahmen bei Tit. 261 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---	
						B	2,2
						C	2,3
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen							
633 01-1	127	Erstattungen an Gemeinden und GV für die Bereitstellung von Verwaltungspersonal <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 425 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---	
						B	51,1
						C	98,3
633 02-0	127	Erstattungen an Gemeinden und GV für die Bereitstellung von Lehrkräften <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---	
						B	1.156,1
						C	1.272,4
633 03-9	127	Erstattungen an Gemeinden und GV für die Bereitstellung von Lehrkräften in der Lehrerausbildung <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	600,0	600,0	A	600,0	
						B	1.450,2
						C	562,9

Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen

Erläuterungen

Zu 05 15/459 01

Prüfungsvergütungen einschl. Reisekosten im Bereich des beruflichen Schulwesens.

Zu 05 15/517 01

Aufwand für die staatlichen Studienseminare (Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.a.).

Zu 05 15/517 05

Aufwand für die staatlichen Studienseminare:

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Heizung	4,0	4,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	1,1	1,1
Zusammen	5,1	5,1

Zu 05 15/518 01

Mieten für die staatlichen Studienseminare.

Zu 05 15/519 01

Unterhaltung der Räume der staatlichen Studienseminare. Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

Zu 05 15/525 02

Reisekosten der Studienreferendare und Lehramtsanwärter.

2007 gegenüber 2006:

Weniger 50,0 Tsd. EUR infolge Neuberechnung entsprechend dem Bedarf.

Zu 05 15/527 01

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Reisen von Lehrkräften, die an mehreren Schulorten im Unterricht eingesetzt sind (Wanderlehrer)	458,6	458,6
2. Dienstantritts- und Versetzungsreisen	5,0	5,0
3. Reisen von Schulleitern zu Außenstellen	7,0	7,0
4. Reisen anlässlich BGJ-Agrarwirtschaft	5,0	5,0
5. Reisen von Schulleitern zu Dienstbesprechungen	15,0	15,0
6. Reisen von Seminarvorständen und Seminarlehrern	20,0	20,0
7. Reisen für externe Evaluation	40,0	40,0
8. Sonstige Dienstreisen	48,0	48,0
Zusammen	598,6	598,6

2007 gegenüber 2006:

Mehr 23,6 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 05 15/527 31

Reisekostenvergütungen der Lehrkräfte.

Zu 05 15/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungstreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 05 15/547 01

Allgemeine Sachbedürfnisse für Seminausbildung.

Zu 05 15/547 02

Fahrtkostenerstattung an die Auszubildenden und Vergütungen für die Wirtschaftsprüfer bei der Durchführung der überbetrieblichen Ausbildung an Berufsschulen.

Zu 05 15/633 01

Erstattung an kommunale Aufwandsträger für die Bereitstellung von Verwaltungspersonal der Schulleitung bei staatlichen Berufsschulen.

05 15 Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
633 04-8	127	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände - überbetriebliche Ausbildung im BGJ/K Bautechnik <i>Die Ausgabebefugnis einschließlich Tit. 547 02 erhöht sich um die Isteinnahmen bei Tit. 261 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---	---
					B	58,4	58,4
					C	25,4	25,4
671 01-4	127	Erstattungen an Sonstige <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---	---
					B	353,6	353,6
					C	343,5	343,5
681 01-2	127	Zuschüsse an beruflichen Schulen für Austauschmaßnahmen insbesondere nach den Programmen der EU <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	50,0	50,0	A	50,0	50,0
					B	17,4	17,4
					C	9,6	9,6
Gesamtausgaben			337.408,9	341.728,3	A	338.270,5	338.270,5
					B	352.291,3	352.291,3
					C	347.394,7	347.394,7
Abschluss							
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.			5,0	5,0	A	5,0	5,0
					B	6,2	6,2
					C	31,2	31,2
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			-	-	A	-	-
					B	194,8	194,8
					C	165,7	165,7
Gesamteinnahmen			5,0	5,0	A	5,0	5,0
					B	201,0	201,0
					C	196,9	196,9
Personalausgaben			335.515,2	339.829,6	A	336.350,8	336.350,8
					B	348.013,8	348.013,8
					C	343.913,5	343.913,5
Sächliche Verwaltungsausgaben			1.243,7	1.248,7	A	1.269,7	1.269,7
					B	1.190,8	1.190,8
					C	1.168,9	1.168,9
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			650,0	650,0	A	650,0	650,0
					B	3.086,7	3.086,7
					C	2.312,2	2.312,2
Gesamtausgaben			337.408,9	341.728,3	A	338.270,5	338.270,5
					B	352.291,3	352.291,3
					C	347.394,7	347.394,7
Zuschuss			337.403,9	341.723,3	A	338.265,5	338.265,5
					B	352.090,2	352.090,2
					C	347.197,8	347.197,8

Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen

Erläuterungen

Zu 05 15/633 04

Erstattung an die Schulaufwandsträger für den Sachaufwand in Höhe von 50 v.H. der Vergütung durch die Urlaubs- und Lohnausgleichskasse der Bauwirtschaft (ULAK); vgl. Erläuterungen zu Tit. 261 01.

Zu 05 15/671 01

Erstattung von Personalkosten an private Schulträger für die Bereitstellung von Lehrpersonal.

Zu 05 15/681 01

Zuschüsse im Bereich der schulischen beruflichen Aus- und Weiterbildung bei Teilnahme an Austauschprogrammen zur Förderung fremdsprachlicher und beruflicher Kenntnisse insbesondere nach dem Aktionsprogramm der EU.

05 16 Staatliche Berufsfachschulen, Fachschulen und Fachakademien

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
					C	Ist 2004
1	2	3	4	5	Tsd. EUR	
					6	
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 03-8	127	Einnahmen aus der Erhebung von Büchergeld <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 525 04 , Tit. 525 74 und Tit. 525 75.</i>	---	---	A	
119 49-6	127	Vermischte Einnahmen	1,5	1,5	A	1,5
					B	0,3
					C	0,4
124 01-5	127	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	110,0	110,0	A	100,0
					B	108,9
					C	106,9
125 01-4	127	Betriebseinnahmen	---	---	A	---
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
236 12-7	127	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
					B	39,8
					C	14,6
282 01-3	127	Sonstige Zuschüsse <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 547 03.</i>	2,6	2,6	A	2,6
					B	17,6
					C	43,5
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
331 01-4	127	Erstattungen des Bundes für die Errichtung eines medizinischen Schulzentrums <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 745 01 - Anlage S.</i>	---	***	A	---
Gesamteinnahmen			114,1	114,1	A	104,1
					B	166,6
					C	165,3
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-4	127	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan.</i>	3.753,2	3.797,6	A	3.996,3
					B	3.701,4
					C	3.827,2
422 11-2	127	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	264,7	267,8	A	195,3
					B	261,0
					C	176,3
422 31-8	127	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	20,7	20,9	A	7,4
					B	20,4
					C	23,1

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 05 16

In diesem Kapitel sind die Einnahmen und Ausgaben der staatlichen Berufsfachschulen und Fachschulen besonderer Art, des Staatlichen Berufsbildungszentrums für Hauswirtschaft Miesbach (Berufsfachschule und Fachakademie), der staatlichen Berufsfachschulen des Gesundheitswesens und der Staatlichen Fachakademie zur Ausbildung von Restauratoren veranschlagt. Träger des Schulaufwands der staatlichen Berufsfachschulen und Fachschulen sind nach Art. 8 Abs. 1 Nr. 3 BaySchFG kommunale Körperschaften. Für die Berufsfachschulen des Gesundheitswesens, die Fachakademie zur Ausbildung von Restauratoren und die gestalterischen Berufsfachschulen und Fachschulen, die räumlich mit Fachhochschulen verbunden sind, trägt der Staat nach Art. 12 BaySchFG den Schulaufwand. Die Ausgaben für die staatlichen Berufsfachschulen des Gesundheitswesens sind mit Ausnahme der Personalausgaben, die in die gemeinsame Bewirtschaftung einbezogen sind, in der Titelgruppe 74 veranschlagt.

	Schülerzahl 2004/2005	Schülerzahl 2005/2006
1. Fachschulen besonderer Art	281	292
Berufsfachschulen besonderer Art	679	685
Fachakademien	43	35
Zusammen	1.003	1.012
2. Berufsfachschulen des Gesundheitswesens	1.840	1.834

Zu 05 16/111 03

Zweckgebundene Einnahmen aus der Erhebung von Büchergeld.

Zu 05 16/422 01, 422 11 und 422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

05 16 Staatliche Berufsfachschulen, Fachschulen und Fachakademien

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
422 41-6	127	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 425 41. Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---	
					B	10,4	
					C	19,5	
425 01-1	127	Vergütungen der Angestellten (ohne Lehrkräfte)	1.260,8	1.285,5	A	1.316,8	
					B	1.233,7	
					C	1.223,7	
425 02-0	127	Vergütungen der Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis	6.551,4	6.679,6	A	7.461,4	
					B	6.410,4	
					C	7.052,4	
425 11-9	127	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Verwaltungsangestellte	2,6	2,6	A	2,6	
425 14-6	127	Vergütungen der Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Die Mittel bei Tit. 425 14 und Tit. 427 11 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>	---	---	A	---	
					B	208,3	
					C	189,9	
425 15-5	127	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Verwaltungsangestellte (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	11,7	11,9	A	30,6	
					B	11,4	
					C	18,0	
425 16-4	127	Vergütungen der Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	1.038,1	1.058,5	A	59,9	
					B	1.015,8	
					C	0,0	
425 17-3	127	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Verwaltungsangestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	155,0	158,1	A	227,2	
					B	151,7	
					C	161,7	
425 18-2	127	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	306,0	312,0	A	304,6	
					B	299,4	
					C	313,7	
425 41-3	127	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Gegenseitig deckungsfähig mit Tit. 422 41.</i>	---	---	A	---	
					B	3,0	
					C	3,2	
426 20-7	127	Löhne der Arbeiter	594,3	605,9	A	503,9	
					B	581,5	
					C	510,8	
427 11-7	127	Vergütungen für nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Vgl. Vermerk bei Tit. 425 14.</i>	283,6	289,1	A	288,0	
					B	1.497,4	
					C	1.690,6	
453 01-6	127	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A	---	
					C	12,5	
459 01-0	127	Prüfungsvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 459 01.</i>	1,0	1,0	A	1,0	
					B	1,5	
					C	0,8	
Sächliche Verwaltungsausgaben							
511 01-6	127	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	17,4	17,4	A	17,4	
					B	15,3	
					C	14,3	
517 01-0	127	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	20,0	20,0	A	---	
					B	17,9	

Erläuterungen

Zu 05 16/422 41

Ausgaben zur Erteilung von Pflichtunterricht.

Zu 05 16/425 01, 425 02, 425 11, 425 14, 425 15 und 425 16

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 05 16/425 17 und 425 18

Nachweisung der Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stelengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 05 16/426 20

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 05 16/453 01

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

Zu 05 16/459 01

Prüfungsvergütungen für Lehrkräfte mit Einzelstundenvergütung und Sonstige bei Abschlussprüfungen.

Zu 05 16/511 01

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf	4,1	4,1
2. Bücher und Zeitschriften	2,0	2,0
3. Kommunikation	-	-
4. Entgelte für Postdienstleistungen	8,2	8,2
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	3,1	3,1
6. Sonstiges	-	-
Zusammen	17,4	17,4

Zu 05 16/517 01

Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 20,0 Tsd. EUR wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

05 16 Staatliche Berufsfachschulen, Fachschulen und Fachakademien

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
518 01-9	127	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	4,6	4,6	A	4,6	
					C	11,9	
518 11-7	127	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	8,6	8,6	A	8,6	
					B	6,9	
					C	6,7	
519 01-8	127	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---	
					B	170,3	
					C	24,3	
525 01-0	127	Lehr- und Unterrichtsmittel	4,1	4,1	A	4,1	
					B	3,2	
					C	3,0	
525 03-8	127	Kosten der Lernmittelfreiheit	***	***	A	3,0	
					B	0,3	
					C	0,5	
<u>525 04-7</u>	127	Lernmittel <i>Die Ausgabebefugnis einschließlich Tit. 525 74 und Tit. 525 75 erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 111 03. Der Ansatz ist zur Finanzierung der Familien- und Sozialkomponente entsprechend Art. 22 BaySchFG deckungsfähig zu Lasten Kap. 05 03 Tit. 633 88. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A		
527 01-8	127	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	3,6	3,6	A	3,6	
					B	3,4	
					C	3,0	
533 02-9	127	Lehrwanderungen und andere Zwecke der Ausbildung	9,7	9,7	A	9,7	
					B	4,3	
					C	4,9	
546 49-9	127	Vermischte Verwaltungsausgaben	2,6	2,6	A	2,6	
					B	2,2	
					C	0,4	
547 01-4	127	Für künstlerische Förderung der Fachschulen	2,0	2,0	A	2,0	
					B	1,2	
					C	1,2	
547 03-2	127	Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 282 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	2,6	2,6	A	2,6	
					B	18,6	
					C	44,2	
Baumaßnahmen							
701 01-6	127	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---	
710 00-6	127	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	---	---	A	---	
					B	17,4	
					C	3,4	
Sonstige Sachinvestitionen							
812 01-2	127	Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung der Schulen	36,0	36,0	A	36,0	
					B	29,8	
					C	48,8	

Erläuterungen

Zu 05 16/519 01

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

Zu 05 16/525 04

Ausgaben für Lernmittel. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach dem vereinnahmten Büchergeld und dem Sozialbeitrag des Freistaats nach Art. 22 BaySchFG. In Höhe des Sozialbeitrags ist Tit. 525 04 deckungsfähig zu Lasten Kap. 05 03 Tit. 633 88.

Zu 05 16/533 02

Aus dem Ansatz werden die Reisekostenvergütungen der Lehrkräfte bei Lehrwanderungen gezahlt. Daneben können bei Bedarf die Fahrtkosten der Schüler bezuschusst werden.

Zu 05 16/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 05 16/547 01

Die Mittel dienen dazu, die Fachschulen über die Formgebung im In- und Ausland auf dem Laufenden zu halten, sie künstlerisch zu beraten und ihnen insbesondere Muster zugänglich zu machen.

Zu 05 16/812 01

Für die Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung der Schulen (einschl. der Werkstätten), für die der Staat noch den Schulaufwand trägt.

05 16 Staatliche Berufsfachschulen, Fachschulen und Fachakademien

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
Titelgruppen						
73 Betriebsausgaben						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>						
514 73-6	127	Verbrauchsmittel	21,3	21,3	A B C	21,3 18,4 18,0
547 73-7	127	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	16,4	16,4	A B C	16,4 11,3 13,8
Summe der Titelgruppe			37,7	37,7	A B C	37,7 29,7 31,8
74 Staatliche Berufsfachschulen des Gesundheitswesens						
<i>Titel der TG ausgenommen Tit. 525 74 und Tit. 701 74 gegenseitig deckungsfähig.</i>						
427 74-1	127	Lehrvergütungen <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Kap. 05 15 Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	1.400,0	1.400,0	A B C	1.177,9 1.979,9 1.527,5
518 74-1	127	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---
519 74-0	127	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 701 74.</i>	420,0	420,0	A B C	420,0 182,1 444,1
525 74-2	127	Lernmittel <i>Die Ausgabebefugnis einschließlich Tit. 525 04 und Tit. 525 75 erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 111 03. Der Ansatz ist zur Finanzierung der Familien- und Sozialkomponente entsprechend Art. 22 BaySchFG deckungsfähig zu Lasten Kap. 05 03 Tit. 633 88. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A B C	30,0 9,0 10,4
547 74-6	127	Nichtaufteilbare Sachausgaben	1.165,7	1.165,7	A B C	1.138,7 1.040,8 1.277,4
701 74-8	127	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Tit. 519 74 und Tit. 701 74 gegenseitig deckungsfähig.</i>	580,0	580,0	A B C	580,0 13,4 20,1
812 74-4	127	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	153,4	153,4	A B C	153,4 15,0 82,9
Summe der Titelgruppe			3.719,1	3.719,1	A B C	3.500,0 3.240,2 3.362,4
75 Staatliche Fachakademie für Restauratoren						
<i>Titel der TG ausgenommen Tit. 525 75 gegenseitig deckungsfähig.</i>						
429 75-8	127	Sonstige Personalausgaben	5,1	5,1	A B C	5,1 2,0 2,0

Erläuterungen

Zu 05 16/73

Die Mittel sind veranschlagt für die Beschaffung von Roh- und Werkstoffen in den Werkstätten, für Betriebswerkzeuge und dgl., soweit der Staat noch den Schulaufwand trägt, sowie zur Ausstellung von Erzeugnissen der Fachschulen.

Für die Fertigung von Schülerarbeiten können Rohstoffe und einschlägige Verbrauchsmittel gegen Entgelt an Schüler abgegeben werden.

Zu 05 16/74

Lehrvergütungen und Sachaufwand der staatlichen Berufsfachschulen des Gesundheitswesens.

Die Mittel werden den Universitäten zur Bewirtschaftung zugewiesen.

Für Baumaßnahmen sind die Universitätsbauämter zuständig.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 219,1 Tsd. EUR wegen Anpassung an den Bedarf.

Zu 05 16/75

Sonstige Personalausgaben und Sachaufwand der Fachakademie zur Ausbildung von Restauratoren.

05 16 Staatliche Berufsfachschulen, Fachschulen und Fachakademien

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
					Tsd. EUR	
					6	
525 75-1	127	Lernmittel <i>Die Ausgabebefugnis einschließlich Tit. 525 04 und Tit. 525 74 erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 111 03. Der Ansatz ist zur Finanzierung der Familien- und Sozialkomponente entsprechend Art. 22 BaySchFG deckungsfähig zu Lasten Kap. 05 03 Tit. 633 88. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	
527 75-9	127	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	---	---	A	---
547 75-5	127	Nichtaufteilbare Sachausgaben	10,2	10,2	A	10,2
					B	6,9
					C	8,0
812 75-3	127	Einrichtung und Ausstattung	27,4	27,4	A	27,4
					B	18,2
					C	20,0
Summe der Titelgruppe			42,7	42,7	A	42,7
					B	27,1
					C	30,0
Gesamtausgaben			18.153,8	18.401,2	A	18.069,6
					B	18.995,1
					C	18.814,3

05 16 Staatliche Berufsfachschulen, Fachschulen und Fachakademien

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
					C	Ist 2004
1	2	3	4	5	Tsd. EUR	
					6	
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	111,5	111,5	A	101,5
					B	109,2
					C	107,3
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2,6	2,6	A	2,6
					B	57,4
					C	58,0
		Gesamteinnahmen	114,1	114,1	A	104,1
					B	166,6
					C	165,3
		Personalausgaben	15.648,2	15.895,6	A	15.578,0
					B	17.389,0
					C	16.752,8
		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.708,8	1.708,8	A	1.694,8
					B	1.512,3
					C	1.886,3
		Baumaßnahmen	580,0	580,0	A	580,0
					B	30,8
					C	23,4
		Sonstige Sachinvestitionen	216,8	216,8	A	216,8
					B	63,0
					C	151,8
		Gesamtausgaben	18.153,8	18.401,2	A	18.069,6
					B	18.995,1
					C	18.814,3
		Zuschuss	18.039,7	18.287,1	A	17.965,5
					B	18.828,5
					C	18.648,9

05 17 Staatliche Berufsoberschulen und Fachoberschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
						Tsd. EUR
						6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
119 49-4	127	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
235 12-6	127	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---
					B	4,9
					C	7,2
236 12-5	127	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
					B	45,0
					C	48,0
Gesamteinnahmen			-	-	A	-
					B	49,9
					C	55,2
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-2	127	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan.</i>	73.482,7	78.111,3	A	76.196,0
					B	72.601,7
					C	68.870,5
422 11-0	127	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	9.407,9	9.519,2	A	7.137,1
					B	9.278,0
					C	9.655,1
422 31-6	127	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	174,8	176,9	A	68,0
					B	172,4
					C	90,5
422 41-4	127	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 425 41. Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
					B	81,2
					C	91,9
425 01-9	127	Vergütungen der Verwaltungsangestellten	2.783,5	2.838,0	A	2.856,2
					B	2.723,6
					C	2.597,0
425 02-8	127	Vergütungen der Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis	6.276,5	6.399,3	A	5.221,6
					B	6.141,4
					C	5.614,0
425 11-7	127	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Verwaltungsangestellte <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf mit bis zu 65,0 Tsd. EUR je Haushaltsjahr zu Lasten freier Stellen bei Kap. 05 15 Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	12,2	12,4	A	12,4
					B	97,5
					C	87,2
425 12-6	127	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---
					B	12,8
					C	12,8

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 05 17

Kap. 05 17 enthält die Einnahmen und die nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz vom Staat zu tragenden Ausgaben für die staatlichen Berufsoberschulen und Fachoberschulen.

	Schulen		Klassen		Schüler	
	2004/2005	2005/2006	2004/2005	2005/2006	2004/2005	2005/2006
Berufsoberschulen	50	50	438	428	10.210	9.642
Fachoberschulen	58	58	1.020	1.069	25.709	27.085
Zusammen	108	108	1.458	1.497	35.919	36.727

Zu 05 17/422 01, 422 11 und 422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 05 17/422 41 und 425 41

Ausgaben zur Erteilung von Pflichtunterricht.

Zu 05 17/425 01, 425 02, 425 12, 425 15 und 425 16

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 05 17/425 11

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage) für Aushilfen beim Verwaltungspersonal der Schulleitungen. Der Bedarf ist nur betragsmäßig veranschlagt.

05 17 Staatliche Berufsoberschulen und Fachoberschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
425 14-4	127	Vergütungen der Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Vgl. Vermerk bei Tit. 427 11. Die Mittel bei Tit. 425 14, Tit. 427 11 und Tit. 427 21 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>	3.862,6	3.937,1	A	3.921,5	
					B	8.291,9	
					C	7.052,4	
425 15-3	127	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Verwaltungsangestellte (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	215,7	220,0	A	199,7	
					B	211,1	
					C	211,1	
425 16-2	127	Vergütungen der Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	39,4	40,2	A	334,4	
					B	38,6	
					C	93,8	
425 17-1	127	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Verwaltungsangestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	60,9	62,1	A	89,6	
					B	59,6	
					C	75,7	
425 18-0	127	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	89,7	91,5	A	81,6	
					B	87,8	
					C	90,3	
425 41-1	127	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Tit. 422 41 und Tit. 425 41 gegenseitig deckungsfähig.</i>	7,7	7,7	A	7,7	
					B	24,0	
					C	8,4	
427 11-5	127	Vergütungen für nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Zu Lasten der Mittel dürfen Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis beschäftigt werden. Die Ausgaben sind bei Tit. 425 14 rechnermäßig nachzuweisen. Vgl. Vermerk bei Tit. 425 14.</i>	7.571,7	7.715,6	A	7.687,0	
					B	5.839,9	
					C	5.454,6	
427 21-3	127	Vergütungen für Religionslehrer an Kirchen und kirchliche Genossenschaften <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 sowie zu Lasten der Mittel bei Tit. 422 41 und Tit. 425 14 verstärkt werden. Vgl. Vermerk bei Tit. 425 14.</i>	25,0	25,0	A	25,0	
					B	187,1	
					C	190,1	
453 01-4	127	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A	---	
					B	122,3	
					C	169,0	
459 01-8	127	Prüfungsvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 459 01.</i>	8,0	8,0	A	8,0	
					B	16,2	
					C	13,0	
Sächliche Verwaltungsausgaben							
527 01-6	127	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	126,8	126,8	A	120,0	
					B	149,7	
					C	151,6	
527 31-0	127	Reisekostenvergütungen für Lehr- und Schülerwanderungen	11,5	11,5	A	11,5	
					B	7,4	
					C	7,9	
533 01-8	127	Kosten der Schülermitverantwortung	7,0	7,0	A	7,0	
					B	5,3	
					C	2,6	

Erläuterungen

Zu 05 17/425 14

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für die Beschäftigung von Aushilfslehrkräften zur Abdeckung des Pflichtunterrichts.

2007 gegenüber 2006:
Weniger 58,9 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007:
Mehr 74,5 Tsd. EUR wegen Anpassung an die tatsächliche Entwicklung der Löhne und Gehälter.

Zu 05 17/425 17 und 425 18

Nachweisung der Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 05 17/427 11

Vergütungen für nebenamtliche Lehrkräfte und unterhältig beschäftigte Lehrkräfte einschl. Fahrt- usw. Entschädigungen.

	2007	2008
Der Veranschlagung liegen zugrunde: Jahreswochenstunden	3.240	3.240

2007 gegenüber 2006:
Weniger 115,3 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007:
Mehr 143,9 Tsd. EUR wegen allgemeiner Tariferhöhung.

Zu 05 17/453 01

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

Zu 05 17/527 01

Reisekostenvergütungen für Lehrkräfte.

Zu 05 17/527 31

Reisekostenvergütungen für Lehrkräfte.

05 17 Staatliche Berufsoberschulen und Fachoberschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
546 49-7	127	Vermischte Verwaltungsausgaben	5,8	5,8	A	5,8	
					B	5,5	
					C	8,0	
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen							
633 01-7	127	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände im Rahmen der fachpraktischen Ausbildung und für die Abordnung von Lehrkräften <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 671 01.</i>	---	---	A	---	
					B	1.250,3	
					C	177,7	
633 02-6	127	Leistungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für die Bereitstellung des Raum- und Sachbedarfs der Ministerialbeauftragten für die Berufsoberschulen und Fachoberschulen	15,0	15,0	A	15,0	
					B	15,0	
					C	13,8	
671 01-0	127	Erstattungen an Sonstige im Rahmen der fachpraktischen Ausbildung <i>Tit. 633 01 und Tit. 671 01 gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	1.800,0	1.800,0	A	1.700,0	
					B	2.028,7	
					C	2.264,0	
Sonstige Sachinvestitionen							
812 01-0	127	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Einrichtungsgegenständen	---	---	A	---	
Gesamtausgaben			105.984,4	111.130,4	A	105.705,1	
					B	109.449,1	
					C	103.002,9	
Abschluss							
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			-	-	A	-	
					B	49,9	
					C	55,2	
Gesamteinnahmen			-	-	A	-	
					B	49,9	
					C	55,2	
Personalausgaben			104.018,3	109.164,3	A	103.845,8	
					B	105.987,2	
					C	100.377,3	
Sächliche Verwaltungsausgaben			151,1	151,1	A	144,3	
					B	167,9	
					C	170,1	
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			1.815,0	1.815,0	A	1.715,0	
					B	3.294,0	
					C	2.455,5	
Gesamtausgaben			105.984,4	111.130,4	A	105.705,1	
					B	109.449,1	
					C	103.002,9	
Zuschuss			105.984,4	111.130,4	A	105.705,1	
					B	109.399,2	
					C	102.947,7	

Erläuterungen

Zu 05 17/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Aufgaben.

Zu 05 17/633 01 und 671 01

Erstattungen im Rahmen der fachpraktischen Ausbildung unter Zugrundelegung der Vergütungssätze für den nebenamtlichen Unterricht.

Zu 05 17/633 02

Pauschale Leistungen für 3 Ministerialbeauftragte nach Art. 49 BaySchFG.

Zu 05 17/671 01

2007 gegenüber 2006:

Mehr 100,0 Tsd. EUR wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

05 18 Staatliche Realschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
1	2	3	Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
					C	Ist 2004
			4	5		Tsd. EUR
						6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
119 49-2	116	Vermischte Einnahmen	1,0	1,0	A	1,0
					B	1,0
					C	1,3
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
233 01-9	116	Sonstige Erstattungen von Gemeinden und GV	---	---	A	---
235 12-4	116	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---
					C	18,4
236 12-3	116	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
					B	128,6
					C	49,7
281 11-8	116	Sonstige Erstattungen	---	---	A	---
Gesamteinnahmen			1,0	1,0	A	1,0
					B	129,6
					C	69,4
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-0	116	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	285.690,5	302.135,9	A	292.486,9
					B	280.747,4
					C	266.398,0
422 11-8	116	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	43.488,0	44.002,7	A	44.075,1
					B	42.887,6
					C	45.485,8
422 26-1	116	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge <i>Vgl. Vermerk im Stellenplan.</i>	15.634,9	19.293,7	A	13.700,0
					B	13.901,6
					C	13.864,9
422 31-4	116	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	739,8	748,6	A	375,8
					B	729,6
					C	350,9
422 41-2	116	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 425 41. Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
					B	1.093,3
					C	915,5
425 01-7	116	Vergütungen der Verwaltungsangestellten	9.193,0	9.498,9	A	9.051,9
					B	8.934,6
					C	8.604,9
425 02-6	116	Vergütungen der Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis	16.737,7	17.065,3	A	10.988,2
					B	16.377,4
					C	15.519,0

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 05 18

Kap. 05 18 enthält die Einnahmen und die nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz vom Staat zu tragenden Ausgaben für die staatlichen Realschulen. Die laufenden Zuwendungen für die nichtstaatlichen Realschulen sind bei Kap. 05 03 Tit. 633 01, 684 06 und TG 82 - 84 veranschlagt. Die Zuwendungen für Investitionen sind bei Kap. 13 10 Tit. 623 13, 627 13 und 887 13 (staatliche und kommunale Realschulen) sowie bei Kap. 05 03 Tit. 893 02 (private Realschulen) veranschlagt.

	Zahl der staatlichen Realschulen	Zahl der Klassen	Zahl der Schüler
Schuljahr 2003/2004	211	5.222	149.413
Schuljahr 2004/2005	214	5.479	156.395
Schuljahr 2005/2006	220	5.620	161.280
Schuljahr 2006/2007 (voraussichtlich)	220	5.722	164.000

Vorstehende Zahlen enthalten nicht die Klassen 7 - 10 der Staatlichen Gesamtschule Hollfeld und die Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung. An die Staatliche Gesamtschule Hollfeld sind am 1. Oktober 2005 15 Lehrkräfte der staatlichen Realschulen abgeordnet.

Die Schülerzahlen nehmen nach der Schülerprognose 2005 bis zum Schuljahr 2009/2010 voraussichtlich auf ca. 169.500 zu. Die Realschule umfasst seit 1. August 2000 die Jahrgangsstufen 5 bis 10 (Art. 8 Abs. 2 Satz 1 BayEUG).

Zu 05 18/422 01, 422 11 und 422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 05 18/422 26

Anwärterbezüge und Vergütungen bei Unterrichtsaufträgen.

2007 gegenüber 2006:
Mehr 1.934,9 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007:
Mehr 3.658,8 Tsd. EUR, jeweils infolge Anpassung an die zu erwartenden Verhältnisse.

Zu 05 18/422 41 und 425 41

Ausgaben zur Erteilung von Pflichtunterricht.

Zu 05 18/425 01, 425 02, 425 12, 425 15 und 425 16

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

05 18 Staatliche Realschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
425 11-5	116	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Verwaltungsangestellte	1.584,6	1.615,1	A	1.608,7	
					B	1.312,9	
					C	1.075,1	
425 12-4	116	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---	
					C	18,5	
425 14-2	116	Vergütungen der Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Die Mittel bei Tit. 425 14, Tit. 427 11 und Tit. 427 21 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>	19.210,7	16.938,8	A	20.844,2	
					B	22.553,5	
					C	20.710,9	
425 15-1	116	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Verwaltungsangestellte (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	449,9	458,7	A	317,5	
					B	440,2	
					C	340,0	
425 16-0	116	Vergütungen der Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---	
425 17-9	116	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Verwaltungsangestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	143,3	146,1	A	124,5	
					B	140,2	
					C	159,0	
425 18-8	116	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	3.494,9	3.563,3	A	2.776,6	
					B	3.419,7	
					C	2.740,4	
425 20-4	116	Vergütungen für Lehramtsbewerber aus anderen EU-Staaten während der Teilnahme an Anpassungslehrgängen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 425 20.</i>	4,6	4,6	A	6,0	
					B	4,5	
425 41-9	116	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Tit. 422 41 und Tit. 425 41 gegenseitig deckungsfähig.</i>	---	---	A	---	
					B	154,4	
					C	151,9	
427 11-3	116	Vergütungen für nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Zu Lasten der Mittel dürfen Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis beschäftigt werden. Die Ausgaben sind bei Tit. 425 14 rechnerisch nachzuweisen. Vgl. Vermerk bei Tit. 425 14.</i>	2.423,8	2.339,1	A	2.545,0	
					B	5.213,3	
					C	4.322,1	
427 21-1	116	Vergütungen für Religionslehrer an Kirchen und kirchliche Genossenschaften <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Vgl. Vermerk bei Tit. 425 14.</i>	2.442,0	2.442,0	A	2.442,0	
					B	4.873,8	
					C	3.653,9	
453 01-2	116	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A	---	
					B	767,5	
					C	950,5	
459 01-6	116	Prüfungsvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 459 01.</i>	70,0	70,0	A	85,0	
					B	72,2	
					C	89,7	
Sächliche Verwaltungsausgaben							
525 02-5	116	Ausbildung der Studienreferendare <i>Verstärkungsfähig für die Nachschulung der Quereinsteiger zu Lasten Tit. 425 14 bis zu 312,0 Tsd. EUR.</i>	448,3	556,3	A	242,0	
					B	384,7	
					C	323,1	

Erläuterungen

Zu 05 18/425 11

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage) für Aushilfen beim Verwaltungspersonal der Schulleitungen.
Der Bedarf ist nur betragsmäßig veranschlagt.

2007 gegenüber 2006:
Weniger 24,1 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007:
Mehr 30,5 Tsd. EUR infolge Vergütungsentwicklung.

Zu 05 18/425 14

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für die Beschäftigung von Aushilfslehrkräften zur Abdeckung des Pflichtunterrichts.

2007 gegenüber 2006:

312,6	Tsd. EUR	weniger infolge Anpassung an die Tarifentwicklung,
1.320,9	Tsd. EUR	weniger wegen Kapazitätsveränderungen aufgrund Zunahme der Zahl der Studienreferendare,
1.633,5	Tsd. EUR	insgesamt weniger,

2008 gegenüber 2007:

83,4	Tsd. EUR	mehr infolge allgemeiner Tarifsteigerungen,
2.355,3	Tsd. EUR	weniger wegen Kapazitätsveränderungen aufgrund Zunahme der Zahl der Studienreferendare,
2.271,9	Tsd. EUR	insgesamt weniger.

Zu 05 18/425 17 und 425 18

Nachweisung der Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stelengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 05 18/427 11

Vergütungen für Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte des Regelstundenmaßes eingesetzt sind.
Der Veranschlagung liegen 1.450 Jahreswochenstunden zugrunde.

2007 gegenüber 2006:

61,8	Tsd. EUR	weniger wegen Umwandlung in Planstellen,
21,2	Tsd. EUR	weniger wegen Finanzierung der gesetzlichen Hebungen im Vollzug des Art. 14 BayBesG,
38,2	Tsd. EUR	weniger wegen Anpassung an die Tarifentwicklung,
121,2	Tsd. EUR	insgesamt weniger,

2008 gegenüber 2007:

127,2	Tsd. EUR	weniger wegen Umwandlung in Planstellen,
5,2	Tsd. EUR	weniger wegen Finanzierung der gesetzlichen Hebungen im Vollzug des Art. 14 BayBesG,
47,7	Tsd. EUR	mehr infolge Erhöhung der Vergütung,
84,7	Tsd. EUR	insgesamt weniger.

Zu 05 18/427 21

Ausgaben aufgrund von Abstellungsverträgen mit der Evangelischen-Lutherischen Kirche in Bayern bzw. den Erzdiözesen München und Freising sowie Bamberg und den Diözesen Passau, Regensburg, Augsburg, Eichstätt und Würzburg.

Zu 05 18/453 01

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

Zu 05 18/459 01

Weniger 15,0 Tsd. EUR wegen Veranschlagung der Ausgaben für die besondere Prüfung bei Kap. 05 19 Tit. 459 01.

Zu 05 18/525 02

Reisekosten der Studienreferendare.

2007 gegenüber 2006:
Mehr 206,3 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007:
Mehr 108,0 Tsd. EUR infolge steigender Referendarszahlen.

05 18 Staatliche Realschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
527 01-4	116	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	244,6	244,6	A	237,0	
					B	202,0	
					C	206,2	
527 31-8	116	Reisekostenvergütungen für Lehr- und Schülerwanderungen	480,0	480,0	A	460,5	
					B	351,0	
					C	378,0	
533 01-6	116	Kosten der Schülermitverantwortung	5,0	5,0	A	5,0	
					B	3,3	
					C	2,4	
546 49-5	116	Vermischte Verwaltungsausgaben	25,4	25,4	A	25,0	
					B	21,8	
					C	21,1	
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen							
633 01-5	116	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---	
					B	67,8	
					C	44,4	
633 02-4	116	Leistungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für die Bereitstellung des Raum- und Sachbedarfs der Ministerialbeauftragten für die Realschulen	58,8	58,8	A	58,8	
					B	58,8	
					C	58,8	
633 03-3	116	Leistungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für die Bereitstellung des Sachbedarfs der Seminarschulen	103,5	103,5	A	102,0	
					B	100,5	
					C	102,0	
671 01-8	116	Erstattungen an Sonstige <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---	
Sonstige Sachinvestitionen							
812 01-8	116	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	287,9	287,9	A	288,9	
					B	258,0	
					C	268,5	
Gesamtausgaben			402.961,2	422.084,3	A	402.846,6	
					B	405.071,5	
					C	386.755,5	

Erläuterungen

Zu 05 18/527 01	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Dienstantritts- und Versetzungsreisen	20,0	20,0
2. Reisen der Seminarlehrer und -leiter	38,0	38,0
3. Reisen der Zentralen Fachleiter	11,0	11,0
4. Reisen von Schulleitern zu Dienstbesprechungen	19,0	19,0
5. Reisen von Ministerialbeauftragten	18,0	18,0
6. Reisen im Rahmen der Externen Evaluation	39,0	39,0
7. Sonstige Dienstreisen	99,6	99,6
Zusammen	244,6	244,6

Zu 05 18/527 31

Reisekostenvergütungen für Lehrkräfte.

Zu 05 18/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern; Unfallrenten, Entschädigungen u.ä. an Dritte; Verlustentschädigungen; amtsärztliche Untersuchungen; Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 05 18/633 02

Pauschale Leistungen für 8 Ministerialbeauftragte nach Art. 49 BaySchFG.

Zu 05 18/633 03

Leistungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für die Bereitstellung des Sachbedarfs der Seminarschulen.

Zu 05 18/812 01

Ausstattung der Seminarschulen mit Lehrmitteln, Demonstrationsmaterial und Geräten.

05 18 Staatliche Realschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
						Tsd. EUR
						6
Abschluss						
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	1,0	1,0	A	1,0
					B	1,0
					C	1,3
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	-	-	A	-
					B	128,6
					C	68,1
		Gesamteinnahmen	1,0	1,0	A	1,0
					B	129,6
					C	69,4
		Personalausgaben	401.307,7	420.322,8	A	401.427,4
					B	403.623,6
					C	385.351,0
		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.203,3	1.311,3	A	969,5
					B	962,8
					C	930,9
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	162,3	162,3	A	160,8
					B	227,1
					C	205,1
		Sonstige Sachinvestitionen	287,9	287,9	A	288,9
					B	258,0
					C	268,5
		Gesamtausgaben	402.961,2	422.084,3	A	402.846,6
					B	405.071,5
					C	386.755,5
		Zuschuss	402.960,2	422.083,3	A	402.845,6
					B	404.942,0
					C	386.686,1

05 19 Staatliche Gymnasien

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
Einnahmen							
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.							
111 02-3	117	Elternbeiträge zu den zusätzlichen Personalaufwendungen bei Modellprojekten achtjähriges Gymnasium	537,0	537,0	A	507,0	
					B	380,8	
					C	195,9	
<u>111 03-2</u>	117	Einnahmen aus der Erhebung von Büchergeld <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 525 04.</i>	378,0	378,0	A		
112 01-3	117	Geldstrafen, Geldbußen und Verwarnungsgelder	---	---	A	---	
					B	1,9	
					C	3,5	
119 13-2	117	Einnahmen aus Jahresberichten <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 531 31.</i>	32,0	32,0	A	30,5	
					B	31,9	
					C	35,8	
119 49-0	117	Vermischte Einnahmen	5,0	5,0	A	4,0	
					B	7,1	
					C	6,6	
124 01-9	117	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	185,0	185,0	A	230,0	
					B	185,5	
					C	208,4	
125 01-8	117	Betrieb der Schülerheime <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>	4.681,0	4.749,0	A	4.524,0	
					B	4.329,8	
					C	4.375,5	
129 01-4	117	Beiträge zur Begabtenförderung <i>Vgl. Vermerk bei TG 85.</i>	---	---	A	---	
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen							
231 01-9	117	Sonstige Erstattungen vom Bund	---	---	A	---	
233 02-6	117	Kostenerstattung vom Landkreis Bayreuth	125,3	125,3	A	125,3	
					B	125,0	
					C	125,1	
235 02-4	117	Zuweisungen aus der Ausgleichsabgabe <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 425 11.</i>	---	---	A	---	
					B	4,5	
					C	15,8	
235 12-2	117	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---	
					B	17,8	
					C	12,0	
236 12-1	117	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---	
					B	221,7	
					C	148,9	
281 11-6	117	Sonstige Erstattungen	3,8	3,8	A	3,8	
					B	7,6	
					C	14,0	
282 01-7	117	Sonstige Zuschüsse <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 547 01.</i>	29,5	29,5	A	29,5	
					B	26,3	
					C	37,2	

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 05 19

Kap. 05 19 enthält die Einnahmen und die nach dem Bayerischen Schulfinanzierungsgesetz (BaySchFG) vom Staat zu tragenden Ausgaben für die staatlichen Gymnasien und für die staatlichen Kollegs zur Erlangung der Hochschulreife. Die laufenden Zuwendungen für die nichtstaatlichen, also die kommunalen und privaten Gymnasien und Kollegs sind bei Kap. 05 03 (Tit. 633 01, 637 02, 684 06 und TG 82 - 84) veranschlagt. Die Zuwendungen des Staates für Investitionen sind bei Kap. 13 10 Tit. 623 14, 627 14, 883 14 und 887 14 (staatliche und kommunale Gymnasien) und bei Kap. 05 03 Tit. 893 01, 893 02 und 893 03 veranschlagt.

	Zahl der staatlichen Gymnasien	Zahl der Schüler	Zahl der staatlichen Kollegs	Zahl der Studierenden
Im Schuljahr 2004/2005	307	285.854	2	1.032
Im Schuljahr 2005/2006	307	293.203	2	1.090

Zu 05 19/111 02

2007 gegenüber 2006:
Mehr 30,0 Tsd. EUR wegen steigender Klassen- und Schülerzahlen.

Zu 05 19/111 03

Zweckgebundene Einnahmen aus der Erhebung von Büchergeld bei den staatlichen Heimschulen und Bayernkollegs.

Zu 05 19/119 13

Vgl. Erläuterung zu Tit. 531 31.

Zu 05 19/124 01

	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	135,0	135,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	47,0	47,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	1,0	1,0
4. Sonstige Einnahmen	2,0	2,0
Zusammen	185,0	185,0

2007 gegenüber 2006:
Weniger 45,0 Tsd. EUR wegen Anpassung an die voraussichtliche Entwicklung.

Zu 05 19/125 01

	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR
1. Verpflegungs- und Unterkunftsgeld		
a) der Schüler	4.381,0	4.439,0
b) des Personals	165,0	170,0
2. Sonstige Einnahmen	135,0	140,0
Zusammen	4.681,0	4.749,0

2007 gegenüber 2006:
Mehr 157,0 Tsd. EUR wegen Anpassung an die voraussichtliche Entwicklung,

2008 gegenüber 2007:
Mehr 68,0 Tsd. EUR wegen Erhöhung der Unterbringungskosten.

Zu 05 19/129 01

Vgl. Erläuterungen zu TG 85.

Zu 05 19/233 02

Nach dem zwischen dem Freistaat Bayern und dem Landkreis Bayreuth geschlossenen Vertrag vom 17. Januar/28. Februar 1977 (zuletzt geändert am 22. Dezember 1993/2. Februar 1994) trägt der Landkreis einen Teil der Kosten für den Bauunterhalt und den Betrieb des Gymnasiums Pegnitz (staatliche Heimschule).

Zu 05 19/282 01

Zweckgebundene Einnahmen bei den staatlichen Heimschulen, insbesondere Spenden.
Vgl. Erläuterung zu Tit. 547 01.

05 19 Staatliche Gymnasien

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
282 11-5	117	Zuschüsse für den Wettbewerb "experimente antworten" <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 547 11.</i>	5,0	5,0	A	5,0	
					B	7,2	
					C	6,8	
		Gesamteinnahmen	5.981,6	6.049,6	A	5.459,1	
					B	6.798,6	
					C	6.450,4	
		Ausgaben					
		Personalausgaben					
422 01-8	117	Bezüge der planmäßigen Beamten <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan.</i>	833.940,5	865.086,0	A	836.901,4	
					B	782.852,5	
					C	762.096,4	
422 11-6	117	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	79.333,1	80.272,0	A	71.501,3	
					B	78.237,8	
					C	82.084,6	
422 26-9	117	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan.</i>	34.556,9	37.691,1	A	31.582,8	
					B	32.886,9	
					C	34.184,0	
422 31-2	117	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	836,1	846,0	A	812,1	
					B	824,6	
					C	619,1	
422 41-0	117	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 425 41. Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---	
					B	455,4	
					C	219,4	
425 01-5	117	Vergütungen der Angestellten (ohne Lehrkräfte)	30.450,7	31.046,6	A	30.878,0	
					B	29.795,2	
					C	28.631,4	
425 02-4	117	Vergütungen der Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis	14.120,3	14.396,6	A	11.922,2	
					B	13.816,3	
					C	12.741,8	
<u>425 07-9</u>	117	Vergütung der Angestellten (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.14 DBestHG)	---	---	A		
425 11-3	117	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (ohne Lehrkräfte) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei Tit. 235 02.</i>	610,8	622,4	A	620,1	
					B	877,0	
					C	563,3	
425 12-2	117	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---	
					B	6,2	
					C	17,1	

Erläuterungen

Zu 05 19/282 11

Mit dem Schuljahr 2003/2004 wurde an den bayerischen Gymnasien das neue Unterrichtsfach "Natur und Technik" eingeführt. Begleitend dazu wurde gleichzeitig der Schülerexperimentierwettbewerb "experimente antworten" gestartet. Die Finanzierung des Wettbewerbs erfolgt durch Sponsorengelder.

Zu 05 19/422 01, 422 11 und 422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 05 19/422 26

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 2.974,1 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 3.134,2 Tsd. EUR wegen Ansteigen der Zahl der Studienreferendare.

Zu 05 19/422 41 und 425 41

Ausgaben zur Erteilung von Pflichtunterricht.

Zu 05 19/425 01, 425 02, 425 12, 425 15 und 425 16

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 05 19/425 11

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage). Der Bedarf ist nur betragsmäßig veranschlagt.

05 19 Staatliche Gymnasien

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
						Tsd. EUR
						6
425 14-0	117	Vergütungen der Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Die Mittel bei Tit. 425 14, 427 11, 427 13 und 427 21 sind gegenseitig deckungsfähig. Vgl. Vermerk bei Tit. 427 11 und Kap. 05 20 Tit. 425 14. Für jede am Modell „freiwilliges Hinausschieben des Ruhestands“ teilnehmende Vollzeitlehrkraft darf Tit. 425 14 zu Lasten Kap. 05 02 Tit. 432 61 mit 1.325 EUR (2007) bzw. 1.350 EUR (2008) je Monat verstärkt werden. Die Zahl der teilnehmenden Vollzeitlehrkräfte darf dabei die Zahl 100 nicht überschreiten.</i>	32.309,2	29.739,2	A	40.367,9
					B	54.567,6
					C	45.979,7
425 15-9	117	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Verwaltungsangestellte (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	1.463,4	1.492,0	A	1.446,0
					B	1.431,9
					C	1.513,9
425 16-8	117	Vergütungen der Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---
425 17-7	117	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Verwaltungsangestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	349,8	356,7	A	419,6
					B	342,3
					C	331,5
425 18-6	117	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	44,4	45,2	A	18,0
					B	43,4
					C	28,2
425 20-2	117	Vergütungen für Lehramtsbewerber aus anderen EU-Staaten während der Teilnahme an Anpassungslehrgängen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 425 20.</i>	15,1	15,4	A	30,0
					B	14,8
					C	11,8
425 41-7	117	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Tit. 422 41 und Tit. 425 41 gegenseitig deckungsfähig.</i>	---	---	A	---
					B	37,0
					C	25,0
426 01-4	117	Löhne der Arbeiter	800,0	800,0	A	800,0
					B	699,9
					C	694,4
426 12-1	117	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---
					B	7,0
					C	1,4
<u>426 27-8</u>	117	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.14 DBestHG)	---	---	A	
427 11-1	117	Vergütungen für nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Vgl. Vermerk bei Tit. 425 14. Die Ausgaben der der Veranschlagung zugrunde liegenden 12.000 Jahreswochenstunden sind bei Tit. 427 13 bzw. bei Tit. 427 21 rechnermäßig nachzuweisen. Die Erläuterungen sind bindend.</i>	26.077,9	26.573,4	A	26.475,0
					B	2.387,8
					C	2.549,3
427 12-0	117	Vergütungen für ausländische Fremdsprachenassistenten und Hospitanten <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	260,0	260,0	A	260,0
					B	270,8
					C	249,5
427 13-9	117	Vergütungen der nebenamtlich, nebenberuflich und unterhältig teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Vgl. Vermerk bei Tit. 425 14.</i>	---	---	A	---
					B	24.399,4
					C	21.543,8

Erläuterungen

Zu 05 19/425 14

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Beim Modell "freiwilliges Hinausschieben des Ruhestands" erhalten Vollzeitlehrkräfte zwei zusätzliche Altersermäßigungsstunden, wenn sie freiwillig ihren Ruhestand um ein Jahr hinausschieben. Damit soll bis zum Abschluss der Einführung des G8 zusätzliche Lehrkapazität gewonnen werden.

2007 gegenüber 2006:

605,5	Tsd. EUR	weniger entsprechend der Tarifentwicklung,
1.487,1	Tsd. EUR	weniger als Ausgleich von Kapazitätsveränderungen durch Unterricht von Studienreferendaren,
6.370,0	Tsd. EUR	weniger wegen Umschichtung von 100 Stellenäquivalenten (BAT II a) nach Kap. 05 15 Tit. 427 11,
153,9	Tsd. EUR	mehr wegen Abordnung von staatl. Lehrkräften an die Rupert-Ness-Schulen Ottobeuern,
250,0	Tsd. EUR	mehr für zusätzliche Aushilfsfälle,
8.058,7	Tsd. EUR	insgesamt weniger,

2008 gegenüber 2007:

3.783,2	Tsd. EUR	weniger als Ausgleich von Kapazitätsveränderungen durch Unterricht von Studienreferendaren,
66,2	Tsd. EUR	mehr wegen Abordnung von staatl. Lehrkräften an die Rupert-Ness-Schulen Ottobeuern,
120,0	Tsd. EUR	weniger wegen Umschichtung von 100 Stellenäquivalenten (BAT II a) nach Kap. 05 15 Tit. 427 11,
767,0	Tsd. EUR	mehr wegen allgemeiner Tarifsteigerungen,
500,0	Tsd. EUR	mehr für zusätzliche Aushilfsfälle,
2.570,0	Tsd. EUR	insgesamt weniger.

Zu 05 19/425 17 und 425 18

Nachweisung der Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 05 19/425 20

2007 gegenüber 2006:

Weniger 14,9 Tsd. EUR wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 05 19/426 01

Löhne für Arbeiter an den staatlichen Heimschulen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 05 19/427 11

Vergütungen (einschl. Fahrtkosten, Entschädigungen usw.) für Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte des Regelstundenmaßes eingesetzt sind. Der Veranschlagung liegen 12.000 Jahreswochenstunden zugrunde.

Zu 05 19/427 12

Für Fremdsprachenassistenten insbesondere aus Großbritannien und Frankreich.

05 19 Staatliche Gymnasien

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
427 21-9	117	Vergütungen für Religionslehrer an Kirchen und kirchliche Genossenschaften <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Vgl. Vermerk bei Tit. 425 14.</i>	---	---	A	---	---
					B	5.257,7	
					C	4.613,5	
453 01-0	117	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A	---	---
					B	1.556,9	
					C	2.088,7	
459 01-4	117	Prüfungsvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 459 01.</i>	77,0	77,0	A	62,0	
					B	71,8	
					C	73,8	
Sächliche Verwaltungsausgaben							
511 01-0	117	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	250,0	250,0	A	250,0	
					B	214,1	
					C	228,3	
517 01-4	117	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.590,0	1.590,0	A	1.590,0	
					B	1.177,5	
					C	1.231,7	
517 05-0	117	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	1.150,0	1.150,0	A	955,0	
					B	920,0	
					C	778,3	
<u>517 31-8</u>	117	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A		
<u>517 35-4</u>	117	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A		
518 01-3	117	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	240,0	240,0	A	230,0	
					B	239,5	
					C	194,2	
518 11-1	117	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	4,5	4,5	A	4,5	
					B	3,2	
					C	3,7	
<u>518 31-7</u>	117	Mieten und Pachten der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A		
519 01-2	117	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---	
					B	1.527,3	
					C	1.562,6	
525 01-4	117	Lehrmittel, Bücher und sonstige Kosten des Unterrichtsbetriebes	279,6	279,6	A	275,5	
					B	249,8	
					C	264,9	
525 02-3	117	Ausbildung der Studienreferendare <i>Verstärkungsfähig für die Nachschulung der Quereinsteiger zu Lasten Tit. 425 14 bis zu 80,0 Tsd. EUR.</i>	480,0	575,0	A	417,0	
					B	415,3	
					C	459,1	
525 03-2	117	Ausgleich für die Befreiung von der Eigenbeteiligung beim Büchergeld	***	***	A	204,7	
					B	89,7	
					C	242,3	
<u>525 04-1</u>	117	Lernmittel <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 111 03. Der Ansatz ist zur Finanzierung der Familien- und Sozialkomponente entsprechend Art. 22 BaySchFG deckungsfähig zu Lasten Kap. 05 03 Tit. 633 88. Die Mittel sind übertragbar.</i>	378,0	378,0	A		

Erläuterungen

Zu 05 19/427 21

Ausgaben aufgrund von Abstellungsverträgen mit der Evangelischen-Lutherischen Kirche in Bayern bzw. den Erzdiözesen München und Freising sowie Bamberg, den Diözesen Passau, Regensburg, Augsburg, Eichstätt und Würzburg.

Zu 05 19/453 01

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

Zu 05 19/459 01

Vergütungen an Lehrkräfte für die Abnahme von Prüfungen von Nichtschülern und für die Abnahme von Prüfungen von Schülern in besonderen Fremdsprachen.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 16,0 Tsd. EUR wegen Änderung der GSO.

Zu 05 19/511 01

Ausgaben für die staatlichen Heimschulen und Bayernkollegs sowie für die Zeugnisanerkennungsstelle.

Zu 05 19/517 01 und 517 05

Bewirtschaftungskosten der staatlichen Heimschulen und Bayernkollegs sowie der Zeugnisanerkennungsstelle.

Zu 05 19/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

Zu 05 19/517 05

Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 195,0 Tsd. EUR wegen steigender Energiepreise und zusätzlicher Räume/Gebäudeteile.

Zu 05 19/518 01

Anmietung von zusätzlichen Unterrichts- und Internatsräumen, Containern, Turnhallen für die staatlichen Heimschulen sowie für Kostenerstattungen an die kommunalen Sachaufwandsträger für die Bereitstellung von Räumen.

Zu 05 19/519 01

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

Zu 05 19/525 01

Ausgaben für die staatlichen Heimschulen und Bayernkollegs.

Zu 05 19/525 02

Reisekosten der Studienreferendare.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 63,0 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 95,0 Tsd. EUR wegen steigender Zahl der Studienreferendare.

Zu 05 19/525 03

vgl. Vermerk und Erläuterung bei Tit. 525 04.

Zu 05 19/525 04

Ausgaben für Lernmittel. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach dem vereinnahmten Büchergeld und dem Sozialbeitrag des Freistaats nach Art. 22 BaySchFG. In Höhe des Sozialbeitrags ist Tit. 525 04 deckungsfähig zu Lasten Kap. 05 03 Tit. 633 88.

05 19 Staatliche Gymnasien

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
527 01-2	117	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	324,5	324,5	A	313,0	
					B	294,6	
					C	236,5	
527 31-6	117	Reisekostenvergütungen für Lehr- und Schülerwanderungen	1.200,0	1.200,0	A	1.200,0	
					B	947,7	
					C	994,6	
531 31-0	117	Kosten der Jahresberichte <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 119 13. Die Mittel sind übertragbar.</i>	32,0	32,0	A	30,5	
					B	36,2	
					C	33,3	
532 11-3	117	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---	
533 01-4	117	Kosten der Schülermitverantwortung	82,0	82,0	A	82,0	
					B	55,3	
					C	51,6	
533 04-1	117	Schülerlesebüchereien	9,0	9,0	A	9,0	
					B	6,3	
					C	8,3	
546 49-3	117	Vermischte Verwaltungsausgaben	97,4	97,4	A	96,0	
					B	81,5	
					C	82,4	
547 01-8	117	Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 282 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	29,5	29,5	A	29,5	
					B	35,9	
					C	28,5	
547 11-6	117	Kosten des Wettbewerbs "experimente antworten" <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Tit. 282 11. Die Mittel sind übertragbar.</i>	5,0	5,0	A	5,0	
					B	6,8	
					C	3,4	
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen							
633 01-3	117	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	23,0	23,0	A	23,0	
					C	0,3	
633 02-2	117	Leistungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für die Bereitstellung des Raum- und Sachbedarfs der Ministerialbeauftragten für die Gymnasien	88,0	90,0	A	87,0	
					B	85,0	
					C	85,0	
633 03-1	117	Leistungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für die Bereitstellung des Sachbedarfs der Seminarschulen	150,0	150,0	A	150,0	
					B	141,9	
					C	146,4	
671 01-6	117	Erstattungen an Sonstige <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---	
					B	138,6	
					C	95,7	
671 02-5	117	Leistungen an das Gymnasium bei St. Stephan Augsburg	360,0	360,0	A	400,0	
					B	340,0	
					C	340,7	
681 01-4	117	Leistungen zur Förderung des individuellen Überspringens einer Jahrgangsstufe	---	---	A	4,8	
684 02-0	117	Leistungen an das Ungarische Gymnasium Kastl	***	***	A	---	
					B	50,0	
					C	100,0	

Erläuterungen

Zu 05 19/527 01	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Reisen der Seminarkräfte und -vorstände	60,0	60,0
2. Reisen der Ministerialbeauftragten	62,6	62,6
3. Reisen zu Direktoren- und anderen Konferenzen	21,2	21,2
4. Dienstantritts- und Versetzungsreisen	2,8	2,8
5. Reisen der Evaluationsteams	30,5	30,5
6. Reisen von Lehrkräften, die an mehreren Schulen unterrichten	45,0	45,0
7. Sonstige Dienstreisen	95,5	95,5
8. Dienstreisen Koordinatoren Ganztagsbetreuung	6,9	6,9
Zusammen	<u>324,5</u>	<u>324,5</u>

Zu 05 19/527 31

Reisekostenvergütungen für Lehrkräfte.

Zu 05 19/531 31

Ausgaben für die staatlichen Heimschulen und Bayernkollegs.

Zu 05 19/533 04

Ausgaben für die staatlichen Heimschulen und Bayernkollegs.

Zu 05 19/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern; Unfallrenten, Entschädigungen u.ä. an Dritte; Verlustentschädigungen; amtsärztliche Untersuchungen; Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 05 19/547 01

Ausgaben für die staatlichen Heimschulen.

Zu 05 19/547 11

Ausgaben für die Durchführung des Wettbewerbs "experimente antworten" (einschließlich Preise).

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 282 11.

Zu 05 19/633 01

Erstattungen an kommunale Sachaufwandsträger für den Einsatz kommunaler Lehrkräfte an Studienseminaren u.ä.

Zu 05 19/633 02

Pauschale Leistungen für acht Ministerialbeauftragten-Dienststellen nach Art. 49 BaySchFG.

Zu 05 19/633 03

Leistungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für die Bereitstellung des Sachbedarfs der Seminarschulen.

Zu 05 19/671 01

Erstattungen für Dienstleistungen.

Zu 05 19/671 02

Abstellungsvertrag (Vertrag vom 8. September 1998) zwischen dem Freistaat Bayern und der Benediktinerabtei St. Stephan in Augsburg.

2007 gegenüber 2006:

Weniger 40,0 Tsd. EUR wegen voraussichtlich sinkender Zahl von Abstellungen.

Zu 05 19/681 01

Nach dem Ministerratsbeschluss vom 11. Juni 1991 soll das individuelle Überspringen einer Jahrgangsstufe - Verkürzung der Gesamtausbildungszeit an den staatlichen Gymnasien - gefördert werden.

05 19 Staatliche Gymnasien

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
Baumaßnahmen							
701 01-0	117	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---	
					B	1.214,7	
					C	1.714,0	
710 00-0	117	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR 7.300,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR 6.350,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	8.913,0	8.200,0	A	6.100,0	
					B	7.048,1	
					C	5.106,2	
Sonstige Sachinvestitionen							
812 01-6	117	Einrichtung und Ausstattung	700,0	700,0	A	550,0	
					B	444,7	
					C	355,2	
812 02-5	117	Eigenanteil des Freistaats Bayern beim Investitionsprogramm "Zukunft Bildung und Betreuung" für den Erwerb von Ausstattungsgegenständen	43,0	43,0	A	80,0	
					B	10,4	
Investitionsförderungsmaßnahmen							
883 01-0	117	Zuweisungen an Gemeinden und GV	---	---	A	---	
Titelgruppen							
72 Betrieb der Schülerheime							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>							
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die</i>							
<i>Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 125 01.</i>							
425 72-9	117	Vergütungen der Angestellten	510,0	520,0	A	440,1	
					B	499,2	
					C	478,5	
426 72-8	117	Löhne der Arbeiter	1.636,0	1.668,0	A	1.719,4	
					B	1.601,0	
					C	1.602,6	
459 72-8	117	Sonstige Personalkosten	7,0	7,0	A	9,9	
					B	6,8	
					C	3,1	
514 72-1	117	Verbrauchsmittel	800,0	808,0	A	696,3	
					B	792,3	
					C	748,9	
517 72-8	117	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.275,0	1.288,0	A	1.095,4	
					B	1.262,5	
					C	1.078,5	
547 72-2	117	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	217,0	220,0	A	349,1	
					B	215,2	
					C	245,9	
812 72-0	117	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	236,0	238,0	A	213,8	
					B	233,3	
					C	197,9	
Summe der Titelgruppe			4.681,0	4.749,0	A	4.524,0	
					B	4.624,8	
					C	4.361,1	

Erläuterungen

Zu 05 19/701 01

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

Zu 05 19/812 01

Ersatzbeschaffungen und Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung der staatlichen Heimschulen sowie Bayernkollegs.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 150,0 Tsd. EUR, insb. wegen besonderem Ausstattungsbedarf an drei staatlichen Heimschulen nach der Fertigstellung von Bauabschnitten.

Zu 05 19/812 02

Bei Ausstattungsinvestitionen an den staatlichen Heimschulen und Bayernkollegs, die aus dem Investitionsprogramm "Zukunft Bildung und Betreuung 2003-2007" (IZBB) gefördert werden, beträgt der Eigenanteil des Freistaats Bayern als Sachaufwandsträger mindestens 10 v.H.

2007 gegenüber 2006:

Weniger 37,0 Tsd. EUR wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 05 19/72

Es handelt sich um 13 staatliche, mit staatlichen Gymnasien und Bayernkollegs verbundene Schülerheime in Amberg, Bayreuth, Deggendorf, Eichstätt, Hohenschwangau, Marquartstein, Marktobendorf, München, Pegnitz, Pfarrkirchen, Würzburg, Augsburg und Schweinfurt.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 157,0 Tsd. EUR wegen Anpassung an den Bedarf,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 68,0 Tsd. EUR wegen Erhöhung der Unterbringungskosten.

Zu 05 19/425 72

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 05 19/426 72

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

05 19 Staatliche Gymnasien

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
80 Modellprojekte achtjähriges Gymnasium <i>Die Titel der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> <i>Soweit das Betreuungskonzept für Ganztagsangebote einschlägig ist, dürfen die Ansätze zu Lasten von Kap. 05 04 TG 69 verstärkt werden.</i>							
425 80-9	117	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	754,0	754,0	A	712,0	
					B	642,7	
					C	728,3	
547 80-2	117	Nichtaufteilbare Sachausgaben	---	---	A	---	
					C	4,5	
633 80-7	117	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A	---	
671 80-0	117	Erstattungen an Sonstige	348,0	348,0	A	134,0	
					B	231,9	
					C	162,4	
684 80-5	117	Zuschüsse an private Schulträger	272,0	272,0	A	162,0	
					B	279,8	
					C	257,3	
Summe der Titelgruppe			1.374,0	1.374,0	A	1.008,0	
					B	1.154,3	
					C	1.152,4	
85 Begabtenförderung an den Gymnasien <i>Die Titel der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den Einnahmen bei Tit. 129 01.</i>							
547 85-7	117	Nicht aufteilbare Sachausgaben	---	---	A	---	
812 85-5	117	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---	
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-	
					B	-	
					C	-	
87 - 92 Leistungen an Gemeinden und Gemeindeverbände wegen Einführung des achtjährigen Gymnasiums im Rahmen des Konnexitätsprinzips <i>Tit. 633 87, 633 90, Tit. 883 91 und Tit. 883 92 gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>							
633 87-0	117	Zuweisungen für zusätzliche Lehrpersonalaufwendungen an Gymnasien in kommunaler Trägerschaft <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten von Kap. 05 03 Tit. 633 84 verstärkt werden.</i>	2.490,0	3.138,0	A	2.300,0	
					B	1.366,9	
633 88-9	117	Zuweisungen für Mehraufwendungen bei der Schülerbeförderung <i>Die Mittel sind übertragbar.</i> <i>Einseitig deckungsfähig zu Gunsten Kap. 13 10 Tit. 633 01.</i>	4.500,0	4.500,0	A	4.500,0	
633 90-5	117	Zuweisungen für sonstige konnexitätsbedingte Mehraufwendungen	---	---	A	---	

Erläuterungen

Zu 05 19/80

Der Schulversuch "Achtjähriges Gymnasium in Ganztagsform" wurde im Schuljahr 2002/2003 begonnen. Zum Schuljahr 2005/2006 nehmen 11 Schulen teil, darunter 4 private.

Der Schulversuch "Achtjähriges Gymnasium in Normalform" wird nur noch an 5 Schulen in Form einer Versuchsklasse, die dem generellen achtjährigen Gymnasium vorausläuft, weitergeführt.

Die Mehraufwendungen resultieren aus dem zusätzlichen Unterrichtsangebot (teilweiser Ausgleich der Schulzeitverkürzung) und aus dem Betreuungsangebot beim achtjährigen Ganztagsgymnasium. Die erforderlichen Sozialpädagogen werden gegen Kostenersatz von Dritten gestellt. Die Mehraufwendungen der privaten Schulen werden entsprechend den gesetzlichen Regelungen im Schulfinanzierungsgesetz bezuschusst.

Zu 05 19/425 80

2007 gegenüber 2006:

Mehr 42,0 Tsd. EUR wegen zusätzlicher Jahrgangsstufe im G8.

Zu 05 19/671 80

2007 gegenüber 2006:

Mehr 214,0 Tsd. EUR wegen Anpassung an den Bedarf.

Zu 05 19/684 80

2007 gegenüber 2006:

Mehr 110,0 Tsd. EUR wegen Anpassung an den Bedarf.

Zu 05 19/85

Sofern die Staatsregierung ein Konzept zur Begabtenförderung an den Gymnasien beschließt, sind die Ausgaben bei Kap. 05 19 TG 85 nachzuweisen; Elternbeiträge sind bei Kap. 05 19 Tit. 129 01 zu vereinnahmen.

Zu 05 19/87 - 92

Die Kommunen sind bei der Einführung des achtjährigen Gymnasiums als Schulträger kommunaler Gymnasien, als Träger der Schülerbeförderung und als Sachaufwandsträger staatlicher Gymnasien betroffen. Die Einführung des achtjährigen Gymnasiums stellt besondere Anforderungen an die Erfüllung dieser Aufgaben. Der dadurch verursachte Mehraufwand ist durch den Freistaat Bayern im Rahmen des Konnexitätsprinzips auszugleichen.

Zu 05 19/633 87

2007 gegenüber 2006:

Mehr 190,0 Tsd. EUR wegen zusätzlicher Jahrgangsstufe im G8,

2008 gegenüber 2007:

Mehr 648,0 Tsd. EUR wegen zusätzlicher Jahrgangsstufe im G8.

Zu 05 19/633 88

Der zu erwartende Mehraufwand der Kommunen bei der Schülerbeförderung wird mit 4,5 Mio. EUR im Jahr angenommen. Es wird davon ausgegangen dass dieser Mehraufwand ausschließlich bei den Landkreisen entstehen wird. Die Verteilung dieser Mittel erfolgt über die pauschalen Zuweisungen zu den Kosten der Schülerbeförderung nach § 10 a FAG. Der aufgrund der Konnexitätsregelung zu ersetzende Mehraufwand wird bei der Berechnung der Zuweisungen daher ausschließlich der Verteilungsmasse für die Landkreise zugeschlagen und verteilt.

05 19 Staatliche Gymnasien

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
883 91-1	117	Erstattungen für den zusätzlichen Eigenanteil der Gemeinden und Gemeindeverbände beim Investitionsprogramm "Zukunft Bildung und Betreuung" <i>Zurückgezahlte Erstattungen dürfen auch nach Abschluss des Haushaltsjahres von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	4.250,0	4.250,0	A B	4.250,0 421,2
<u>883 92-0</u>	117	Zuweisungen für Mehraufwendungen bei Baumaßnahmen	25.750,0	23.750,0	A	
Summe der Titelgruppe			36.990,0	35.638,0	A B C	11.050,0 1.788,1 -
Gesamtausgaben			1.114.718,7	1.146.893,1	A B C	1.083.764,9 1.054.421,9 1.020.722,5

Erläuterungen**Zu 05 19/883 92**

Veranschlagung wegen Berücksichtigung von bisher nicht als erstattungsfähig anerkannten Kostengruppen bei Investitionsmaßnahmen der Kommunen und Maßnahmen, die nicht im Rahmen des IZBB bezuschusst werden können.

05 19 Staatliche Gymnasien

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
						Tsd. EUR
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	5.818,0	5.886,0	A	5.295,5
					B	5.285,9
					C	4.825,6
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	163,6	163,6	A	163,6
					B	410,0
					C	364,7
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	1.102,7
					C	1.260,0
		Gesamteinnahmen	5.981,6	6.049,6	A	5.459,1
					B	6.798,6
					C	6.450,4
		Personalausgaben	1.058.152,2	1.092.268,6	A	1.056.977,8
					B	1.033.590,1
					C	1.003.674,3
		Sächliche Verwaltungsausgaben	8.443,5	8.562,5	A	7.832,5
					B	8.825,1
					C	8.487,2
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	8.231,0	8.881,0	A	7.760,8
					B	2.634,0
					C	1.187,8
		Baumaßnahmen	8.913,0	8.200,0	A	6.100,0
					B	8.262,9
					C	6.820,1
		Sonstige Sachinvestitionen	979,0	981,0	A	843,8
					B	688,5
					C	553,1
		Investitionsförderungsmaßnahmen	30.000,0	28.000,0	A	4.250,0
					B	421,2
					C	-
		Gesamtausgaben	1.114.718,7	1.146.893,1	A	1.083.764,9
					B	1.054.421,9
					C	1.020.722,5
		Zuschuss	1.108.737,1	1.140.843,5	A	1.078.305,8
					B	1.047.623,2
					C	1.014.272,1

05 20 Studienkollegs bei den Universitäten und Fachhochschulen des Freistaates Bayern in München und Coburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
Einnahmen							
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.							
119 49-8	023	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---	
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen							
236 12-9	023	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---	
282 01-5	023	Sonstige Zuschüsse <i>Vgl. Vermerk zu TG 71.</i>	---	---	A	---	
Gesamteinnahmen			-	-	A	-	
					B	-	
					C	-	
Ausgaben							
Personalausgaben							
422 01-6	023	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 422 41, Tit. 425 14, Tit. 425 41 und Tit. 427 11.</i>	1.463,2	1.480,5	A	1.379,4	
					B	1.443,0	
					C	1.383,1	
422 11-4	023	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	154,6	156,5	A	---	
					B	152,5	
					C	59,3	
422 31-0	023	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	91,1	92,1	A	159,8	
					B	89,8	
					C	151,0	
422 41-8	023	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 und bei Kap. 05 19 Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---	
					B	1,3	
425 01-3	023	Vergütungen der Angestellten	132,4	134,8	A	144,7	
					B	125,6	
					C	136,5	
<u>425 07-7</u>	023	Vergütung der Angestellten (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.14 DBestHG)	---	---	A		
425 14-8	023	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 und von Kap. 05 19 Tit. 425 14 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---	
					B	129,9	
					C	141,2	
425 15-7	023	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	36,0	
425 17-5	023	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	---	---	A	---	
425 41-5	023	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Kap. 422 01 und bei Kap. 05 19 Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---	

Vorbemerkung zu Kapitel 05 20**Studienkolleg München**

Das Studienkolleg München hat die Aufgabe, ausländische Studienbewerber, deren Vorbildungsnachweis nur in Verbindung mit einer erfolgreich abgelegten Feststellungsprüfung als Qualifikation für ein Studium an einer Universität des Freistaates Bayern anerkannt wird, in einer zweisemestrigen Ausbildung auf die Feststellungsprüfung vorzubereiten und ihnen fachliche Grundlagen für das angestrebte Studium zu vermitteln (Studienkollegordnung Univ. vom 22. April 1994, GVBI S. 434, geändert durch VO vom 22. September 2005, GVBI S. 514).

Studienkolleg Coburg

Das Studienkolleg Coburg hat die Aufgabe, ausländischen Studienbewerbern, deren Vorbildungsnachweis der deutschen Fachhochschulreife in etwa entspricht, jedoch die sofortige Aufnahme eines Fachhochschulstudiums nicht erwarten lässt, die erforderlichen Voraussetzungen für das Studium an einer Fachhochschule zu vermitteln. Die Studienbewerber haben am Ende des Ausbildungsjahres eine Abschlussprüfung abzulegen (Studienkollegordnung FH vom 22. April 1994, GVBI S. 445, geändert durch VO vom 22. September 2005, GVBI S. 514).

Zu 05 20/422 01, 422 11 und 422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 05 20/422 41 und 425 41

Ausgaben zur Erteilung von Pflichtunterricht.

Zu 05 20/425 01, 425 14 und 425 15

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 05 20/425 07

Verrechnungen auf Planstellen sind ab 2007 im Haushaltsvollzug hier nachzuweisen.

Zu 05 20/425 17

Nachweisung der Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

05 20 Studienkollegs bei den Universitäten und Fachhochschulen des Freistaates Bayern in München und Coburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
427 11-9	023	Vergütungen für nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Kap. 422 01 und bei Kap. 05 19 Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	40,0	40,0	A	40,0	
					B	138,8	
					C	154,3	
453 01-8	023	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A	---	
					B	7,7	
459 01-2	023	Prüfungsvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 459 01.</i>	0,6	0,6	A	1,1	
					B	0,5	
					C	0,6	
Sächliche Verwaltungsausgaben							
511 01-8	023	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	18,5	18,5	A	19,0	
					B	14,3	
					C	15,3	
517 01-2	023	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	127,3	127,3	A	126,0	
					B	121,7	
					C	122,3	
<u>517 31-6</u>	023	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A		
<u>517 35-2</u>	023	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A		
518 01-1	023	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---	
<u>518 31-5</u>	023	Mieten und Pachten der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A		
519 01-0	023	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---	
525 01-2	023	Lehrmittel, Bücher und sonstige Ausgaben für Zwecke des Studienbetriebes	9,7	9,7	A	9,6	
					B	9,6	
					C	8,1	
527 01-0	023	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	1,4	1,4	A	1,5	
					B	1,0	
					C	0,9	
527 31-4	023	Reisekostenvergütungen für Studienfahrten	1,9	1,9	A	1,9	
					B	1,4	
					C	1,4	
546 49-1	023	Vermischte Verwaltungsausgaben	1,0	1,0	A	1,0	
					B	0,7	
					C	0,6	
Baumaßnahmen							
701 01-8	023	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---	
Sonstige Sachinvestitionen							
812 01-4	023	Einrichtung und Ausstattung	21,2	21,2	A	21,2	
					B	2,5	
					C	9,6	

Erläuterungen

Zu 05 20/427 11

Vergütungen (einschl. Fahrtkosten, Entschädigungen usw.) für Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte des Regelstundenmaßes beschäftigt sind.

Zu 05 20/453 01

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

Zu 05 20/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

Zu 05 20/519 01

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

05 20 Studienkollegs bei den Universitäten und Fachhochschulen des Freistaates Bayern in München und Coburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
Investitionsförderungsmaßnahmen							
892 01-7	023	Zuschuss an die Carl-Duisberg-Centren-GmbH für Instandsetzungsmaßnahmen an vom Studienkolleg München genutzten Gebäudeteilen	---	---	A	---	
Titelgruppen							
71 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für besondere Zwecke							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den Einnahmen bei Tit. 282 01.</i>							
429 71-4	023	Vergütungen und Löhne	---	---	A	---	
547 71-1	023	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---	
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- - -	
Gesamtausgaben			2.062,9	2.085,5	A B C	1.941,2 2.240,3 2.184,1	
Abschluss							
		Personalausgaben	1.881,9	1.904,5	A B C	1.761,0 2.089,1 2.026,1	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	159,8	159,8	A B C	159,0 148,7 148,5	
		Sonstige Sachinvestitionen	21,2	21,2	A B C	21,2 2,5 9,6	
Gesamtausgaben			2.062,9	2.085,5	A B C	1.941,2 2.240,3 2.184,1	
Zuschuss			2.062,9	2.085,5	A B C	1.941,2 2.240,3 2.184,1	

05 30 Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-1	165	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	---
119 01-3	165	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 531 11.</i>	3,6	3,6	A	3,6
119 12-0	165	Einnahmen aus der Entwicklung von Programmen und Unterrichtsmodellen und sonstigen Fachausgaben <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
119 49-7	165	Vermischte Einnahmen	0,5	0,5	A B	0,5 2,0
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
231 01-6	165	Zuweisungen vom Bund für besondere Zwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 71.</i>	204,6	204,6	A B C	204,6 198,2 247,5
232 01-5	165	Zuweisungen von Ländern für besondere Zwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>	---	---	A	---
<u>232 02-4</u>	165	Zuweisungen von Ländern für Schulleistungstests <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 429 80.</i>	---	---	A	---
233 01-4	165	Zuweisungen von Gemeinden und GV	---	---	A	---
235 12-9	165	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---
282 01-4	165	Sonstige Zuschüsse <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>	---	---	A B C	--- 391,6 382,3
Gesamteinnahmen			208,7	208,7	A B C	208,7 592,2 629,8
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-5	165	Bezüge der planmäßigen Beamten <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 633 01.</i>	3.413,6	3.541,9	A B C	3.252,5 3.261,7 3.215,7
422 11-3	165	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	---	---	A	---
422 31-9	165	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)	199,1	201,5	A B C	271,2 196,4 325,8
425 01-2	165	Vergütungen der Angestellten	2.178,2	2.254,4	A B C	2.038,4 1.972,1 2.038,6

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 05 30

Das Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung unterstützt das Staatsministerium für Unterricht und Kultus bei der Weiterentwicklung des bayerischen Bildungswesens. Seine Aufgaben erstrecken sich von der Förderung der pädagogischen Arbeit der Schulen über die fachliche und organisatorische Betreuung der vom Staatsministerium für Unterricht und Kultus berufenen Lehrplankommissionen, die Mitwirkung bei der inhaltlichen Planung der Lehrerfortbildung, die Begleitung und Auswertung von Schulversuchen bis zur Untersuchung von strukturellen und regionalen Entwicklungen im Schulwesen. Das Staatsinstitut hat auch die konzeptionellen medienpädagogischen Aufgaben der früheren Staatlichen Landesbildstellen (bisher Kap. 05 33) sowie der aufgelösten Zentralstelle für Computer im Unterricht (bisher Kap. 05 35) übernommen. Die am Staatsinstitut neu gegründete Qualitätsagentur (vgl. TG 80) hat die Aufgabe, fortlaufend Daten und Befunde zum bayerischen Schulwesen zu erfassen und durch ein flächendeckendes Bildungsmonitoring, das in regelmäßigen Abständen in einen Bildungsbericht mündet, Empfehlungen zur Qualitätssicherung an bayerischen Schulen zu geben. Die Agentur übernimmt auch die wissenschaftliche Betreuung und Auswertung der Orientierungsarbeiten und Jahrgangsstufentests sowie die Entwicklung eines Konzepts für die externe Evaluation der Schulen und die Betreuung der künftigen Evaluationsteams.

Zu 05 30/119 01

Einnahmen aus dem Verkauf von Fachveröffentlichungen.

Zu 05 30/231 01

Zuweisungen des Bundesministeriums für Bildung und Forschung insbesondere zur Durchführung von Modellversuchen.

Zu 05 30/422 01, 422 11 und 422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 05 30/425 01, 425 11, 425 12 und 425 15

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

05 30 Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
						Tsd. EUR
						6
425 11-0	165	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	42,4	42,4	A	42,4
					B	26,9
					C	8,6
425 12-9	165	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---
425 15-6	165	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---
425 17-4	165	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	---	---	A	---
425 41-4	165	Überstundenvergütungen für Angestellte	---	---	A	---
426 05-7	165	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gem. Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---
426 17-3	165	Löhne der Arbeiter zur Überbrückung von Elternzeit gem. Art. 6 Abs. 3 HG	---	---	A	---
426 20-8	165	Löhne der Arbeiter	---	---	A	---
427 11-8	165	Honorare für Forschungsaufträge und Vortragende <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	25,0	25,0	A	25,0
					B	25,0
					C	31,2
453 01-7	165	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A	---
					B	73,4
					C	44,6
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-7	165	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	157,6	157,6	A	155,3
					B	147,2
					C	128,4
517 01-1	165	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	21,0	21,0	A	25,0
					B	15,3
					C	30,7
517 05-7	165	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	---	---	A	---
<u>517 31-5</u>	165	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A	---
<u>517 35-1</u>	165	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A	---
518 01-0	165	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---
518 11-8	165	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	25,0	25,0	A	25,0
					B	23,9
					C	24,2
<u>518 31-4</u>	165	Mieten und Pachten für die Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A	---
519 01-9	165	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---
523 01-3	165	Büchereien und Sammlungen	23,0	23,0	A	23,0
					B	22,7
					C	19,2
526 11-8	165	Kosten für Sachverständige	37,5	37,5	A	47,0
					B	37,6
526 12-7	165	Ausgaben für die Entwicklung von Lehrplänen	238,5	238,5	A	235,0
					B	216,7
					C	248,8

Erläuterungen

Zu 05 30/425 17

Nachweisung der Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellingehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 05 30/426 05

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 05 30/426 17

Nachweisung der Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellingehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 05 30/426 20

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 05 30/453 01

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

Zu 05 30/511 01

Die Mittel werden für Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation, Entgelte für Postdienstleistungen und sonstige Ausgaben benötigt.

Zu 05 30/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.
Übrige Hausbewirtschaftungskosten vgl. Kap. 10 01 Tit. 517 01.

Zu 05 30/518 11

Für die Anmietung eines Kopierautomaten.

Zu 05 30/526 11

2007 gegenüber 2006:

Weniger 9,5 Tsd. EUR aufgrund der voraussichtlich zu erwartenden Ausgaben.

Zu 05 30/526 12

Zur Bestreitung von Reisekosten für Mitglieder von Lehrplankommissionen und Arbeitskreisen am Staatsinstitut für Schulpädagogik und Bildungsforschung.

05 30 Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
					Tsd. EUR	
					6	
527 01-9	165	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	23,3	23,3	A	23,0
					B	19,6
					C	19,1
531 11-1	165	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit. 119 01.</i>	45,0	45,0	A	35,0
					B	46,5
					C	31,8
532 11-0	165	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
546 49-0	165	Vermischte Verwaltungsausgaben	2,0	2,0	A	2,0
					B	0,7
					C	2,7
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
633 01-0	165	Erstattungen an Gemeinden und GV für die Bereitstellung von Lehrpersonal <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
Baumaßnahmen						
701 01-7	165	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
Sonstige Sachinvestitionen						
812 01-3	165	Ausstattung der Institute	146,0	146,0	A	144,0
					B	125,8
					C	123,4
Titelgruppen						
71 Ausgaben aus Zuweisungen des Bundes für besondere Zwecke						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 231 01.</i>						
429 71-3	165	Vergütungen und Löhne	179,0	179,0	A	179,0
					B	128,9
					C	187,5
547 71-0	165	Sächliche Verwaltungsausgaben	25,6	25,6	A	25,6
					B	114,2
					C	128,2
812 71-8	165	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			204,6	204,6	A	204,6
					B	243,0
					C	315,7

Erläuterungen

Zu 05 30/531 11

2007 gegenüber 2006:

Mehr 10,0 Tsd. EUR insbesondere für die Erstellung eines Leitfadens und von Online-Handreichungen für die Seminarfächer in der Oberstufe des G 8.

Zu 05 30/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 05 30/812 01

Vervollständigung und Verbesserung der Vernetzung der PC`s, Anschaffung neuer PC`s und Büroausstattung.

Zu 05 30/71 und 05 30/72

Ausgaben insbesondere zur Durchführung von Modellversuchen.

05 30 Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
					Tsd. EUR	
					6	
72 Ausgaben aus Zuweisungen von Ländern und Zuschüssen von Sonstigen für besondere Zwecke <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den Einnahmen bei Tit. 232 01 und Tit. 282 01.</i>						
429 72-2	165	Vergütungen und Löhne	---	---	A	---
					B	51,0
					C	119,2
547 72-9	165	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	307,7
					C	361,2
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	358,7
					C	480,4
74 Für wissenschaftliche Begleitung und pädagogische Betreuung von Schulversuchen und Projekten <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>						
429 74-0	165	Vergütungen und Löhne	15,0	15,0	A	15,0
					B	2,5
					C	75,0
547 74-7	165	Sächliche Verwaltungsausgaben	37,5	37,5	A	50,0
					B	32,6
					C	24,7
Summe der Titelgruppe			52,5	52,5	A	65,0
					B	35,1
					C	99,6
76 Entwicklung von Programmen und Unterrichtsmodellen und für sonstige Fachaufgaben sowie für die Erforschung des Einsatzes von Unterrichtstechnologien im Bildungswesen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei Tit. 119 12.</i>						
429 76-8	165	Personalausgaben und Beschäftigungsentgelte	10,2	10,2	A	10,2
					B	11,3
511 76-7	165	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	35,5	35,5	A	35,0
					B	21,9
					C	35,8
514 76-4	165	Verbrauchsmittel	5,0	5,0	A	5,0
					C	0,3
526 76-0	165	Ausgaben für Mitglieder von Arbeitskreisen	9,0	9,0	A	9,0
					B	1,4
					C	7,5
547 76-5	165	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	15,7	15,7	A	15,7
					B	19,8
					C	8,0
Summe der Titelgruppe			75,4	75,4	A	74,9
					B	54,4
					C	51,5

Erläuterungen

Zu 05 30/74

Für die Erstellung von Fragebögen und den Einsatz von Hilfskräften im Rahmen der wissenschaftlichen Begleitung von Schulversuchen und Projekten.

Zu 05 30/547 74

2007 gegenüber 2006:

Weniger 12,5 Tsd. EUR auf Grund des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 05 30/76

Für die Entwicklung von Programmen und Unterrichtsmodellen im Bereich der Medienpädagogik und Mediendidaktik sowie für die Erforschung des Einsatzes von Unterrichtstechnologien im Bildungswesen (früher TG 73).

05 30 Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
80 Ausgaben der Qualitätsagentur am Staatsinstitut für Schulpädagogik und Bildungsforschung							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>							
429 80-2	165	Personalausgaben und Honorare <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit. 232 02.</i>	30,0	30,0	A	30,0	
					B	36,3	
511 80-1	165	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	10,2	10,2	A	10,0	
					B	29,2	
527 80-3	165	Reisekostenvergütungen	30,5	30,5	A	30,0	
					B	20,9	
531 80-7	165	Fachveröffentlichungen	20,3	20,3	A	20,0	
					B	16,1	
547 80-9	165	Sächliche Verwaltungsausgaben	10,2	10,2	A	10,0	
					B	1,8	
Summe der Titelgruppe			101,2	101,2	A	100,0	
					B	104,3	
					C	-	
Gesamtausgaben			7.010,9	7.217,8	A	6.788,3	
					B	7.007,1	
					C	7.256,6	
Abschluss							
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	4,1	4,1	A	4,1	
					B	2,0	
					C	-	
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	204,6	204,6	A	204,6	
					B	590,2	
					C	629,8	
Gesamteinnahmen			208,7	208,7	A	208,7	
					B	592,2	
					C	629,8	
		Personalausgaben	6.092,5	6.299,4	A	5.863,7	
					B	5.785,4	
					C	6.051,4	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	772,4	772,4	A	780,6	
					B	1.095,9	
					C	1.081,8	
		Sonstige Sachinvestitionen	146,0	146,0	A	144,0	
					B	125,8	
					C	123,4	
Gesamtausgaben			7.010,9	7.217,8	A	6.788,3	
					B	7.007,1	
					C	7.256,6	
Zuschuss			6.802,2	7.009,1	A	6.579,6	
					B	6.414,9	
					C	6.626,8	

Erläuterungen

Zu 05 30/80

Die Mittel der TG 80 wurden erstmals im Haushaltsjahr 2005 veranschlagt.

Es handelt sich hierbei um Aufwendungen, die für die neu gegründete Qualitätsagentur am Staatsinstitut erforderlich sind.

Die Qualitätsagentur übernimmt vor allem Aufgaben im Bereich der empirisch-pädagogischen und bildungssoziologischen Forschung. Es werden dabei wissenschaftliche Erhebungen sowie Arbeitstagungen mit Evaluationsteams zur Pilotierung der Vergleichsarbeiten durchgeführt. Darüber hinaus soll die Qualitätsentwicklung und -sicherung an bayerischen Schulen fortentwickelt werden.

05 31 Staatsinstitute für die Ausbildung von Fachlehrern und von Förderlehrern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
Einnahmen							
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.							
119 49-5	154	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---	
					B	0,3	
					C	0,1	
Gesamteinnahmen			-	-	A	-	
					B	0,3	
					C	4,8	
Ausgaben							
Personalausgaben							
422 01-3	154	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 425 14 und Tit. 427 11.</i>	3.181,5	3.219,2	A	2.736,4	
					B	3.137,6	
					C	2.596,6	
422 11-1	154	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	---	---	A	---	
422 31-7	154	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	237,9	240,7	A	103,7	
					B	234,6	
					C	224,5	
422 41-5	154	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	---	A	---	
					B	2,0	
					C	1,9	
425 01-0	154	Vergütungen der Verwaltungsangestellten	257,6	262,7	A	240,5	
					B	252,1	
					C	237,1	
425 02-9	154	Vergütungen der Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis	---	---	A	---	
425 11-8	154	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Verwaltungsangestellte	---	---	A	---	
					B	0,0	
					C	0,0	
425 14-5	154	Vergütungen der Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis <i>Tit. 425 14 und Tit. 427 11 gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---	
425 15-4	154	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Verwaltungsangestellte (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---	
425 17-2	154	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Verwaltungsangestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	---	---	A	---	
425 18-1	154	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	---	---	A	---	
426 20-6	131	Löhne der Arbeiter	---	---	A	---	

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 05 31

Veranschlagt sind die Einnahmen und Ausgaben für folgende staatliche Ausbildungseinrichtungen und Aufgaben (mit Angabe der Zahl der Studierenden zu Beginn des Ausbildungsjahres):

	2005/2006	2006/2007
1. Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern (pädagogische Ausbildung - Ausbildungsdauer: 1 Jahr)	643	552
- Abteilung I in Augsburg und Abteilung V in Bayreuth (Fachlehrer für Technisches Zeichnen, Werken, Kunsterziehung und Textverarbeitung)	34 35	40 42
- Abteilung II in München und Abteilung III in Ansbach (Fachlehrerinnen für Handarbeit und Hauswirtschaft)	254 250	200* 180*
- Abteilung IV in Ansbach (gewerbliche Fachlehrer an Berufsschulen)	70	90
Fachlehrerausbildungsstätten (fachliche Ausbildung der Fachlehrer für Technisches Zeichnen und Werken sowie für Kunsterziehung und Textverarbeitung)	259	255
- in Augsburg (angegliedert der Abt. I)	130	130
- in Bayreuth (angegliedert der Abt. V)	129	125
2. Staatsinstitut für die Ausbildung von Förderlehrern (früher: Pädagogischen Assistenten) in Bayreuth (Ausbildungsdauer: 3 Jahre - seit Ausbildungsjahr 1983/84 beschränkt auf jährlich bis zu insgesamt 30 Bewerber)	88	90

Seit dem Schuljahr 2004/2005 wird die fachliche Ausbildung der Fachlehrer/Fachlehrerinnen für Handarbeit und Hauswirtschaft am Staatsinstitut für die Ausbildung der Fachlehrer (Abt. II und III) um ein Jahr auf zwei Jahre verlängert (LT-Drs. 14/5789).

* Zweijährige Ausbildung (1. Jahr) und einjährige Ausbildung sowie Erweiterungsfächer Sport und Textverarbeitung.

Zu 05 31/422 01, 422 11 und 422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 05 31/425 01, 425 02, 425 11, 425 14 und 425 15

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 05 31/425 17 und 425 18

Nachweisung der Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 05 31/426 20

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

05 31 Staatsinstitute für die Ausbildung von Fachlehrern und von Förderlehrern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
						Tsd. EUR
						6
427 11-6	154	Vergütungen für nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 425 14. Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 und Tit. 425 02 der Kapitel 05 12, 05 18 und 05 31 verstärkt werden.</i>	46,3	47,2	A	47,0
					B	131,8
					C	114,7
453 01-5	154	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A	---
					B	24,9
					C	16,8
459 01-9	154	Prüfungsvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 459 01.</i>	34,0	34,0	A	34,0
					B	39,5
					C	39,2
Sächliche Verwaltungsausgaben						
517 01-9	154	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	156,4	156,4	A	146,4
					B	109,5
517 05-5	154	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	52,3	52,3	A	62,3
					B	54,8
518 01-8	154	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	100,0	100,0	A	100,0
					B	86,1
519 01-7	154	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---
					B	42,0
					C	25,6
525 03-7	154	Ausgaben für die Ausbildung von Förderlehrern	9,6	9,6	A	9,6
					B	9,6
					C	8,8
525 04-6	154	Ausgaben für die Fachausbildung von Fachlehrern	68,0	68,0	A	68,0
					B	52,2
					C	38,5
525 05-5	154	Ausgaben für die pädagogische Ausbildung von Fachlehrern	67,0	67,0	A	67,0
					B	53,8
					C	251,6
527 01-7	154	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	13,7	13,7	A	13,5
					B	13,2
					C	8,6
532 11-8	154	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
533 01-9	154	Ausgaben für praktikumbegleitende Veranstaltungen	4,1	4,1	A	4,1
					B	2,0
					C	2,3
Baumaßnahmen						
701 01-5	154	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
					B	978,9
					C	93,4
710 00-5	154	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	---	---	A	---
					B	100,0
					C	276,9

Staatsinstitute für die Ausbildung von Fachlehrern und von Förderlehrern

Erläuterungen

Zu 05 31/427 11

Vergütungen für Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte des Regelstundenmaßes eingesetzt sind.
Der Veranschlagung liegen 35 Jahreswochenstunden zugrunde.

Zu 05 31/453 01

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

Zu 05 31/517 01

Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (Abt. I, II, III und IV).
Veranschlagt sind: Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

Zu 05 31/517 05

Bewirtschaftung durch Heizung und Beleuchtung der Gebäude in Ansbach, Schlesierstraße (Abt. III und IV).

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Heizung	46,0	46,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	6,3	6,3
Zusammen	52,3	52,3

Zu 05 31/518 01

Miete und Pacht (Abt. I und II).

Zu 05 31/519 01

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

Zu 05 31/525 03

Geschäftsbedarf und Bedarf für den Ausbildungsbetrieb.

Zu 05 31/525 04

Geschäftsbedarf und Bedarf für den fachlichen Ausbildungsbetrieb.

Zu 05 31/525 05

Geschäftsbedarf und Bedarf für den pädagogischen Ausbildungsbetrieb.

05 31 Staatsinstitute für die Ausbildung von Fachlehrern und von Förderlehrern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
		Sonstige Sachinvestitionen					
812 02-0	154	Ergänzung der Ausstattung der Staatsinstitute für die Ausbildung von Fachlehrern und Förderlehrern	362,7	362,7	A	362,7	
		Gesamtausgaben	4.591,1	4.637,6	B	356,5	
					C	102,0	
		Abschluss					
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	-	-	A	-	
					B	0,3	
					C	0,1	
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	-	-	A	-	
					B	-	
					C	4,7	
		Gesamteinnahmen	-	-	A	-	
					B	0,3	
					C	4,8	
		Personalausgaben	3.757,3	3.803,8	A	3.161,6	
					B	3.822,5	
					C	3.230,9	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	471,1	471,1	A	470,9	
					B	423,2	
					C	335,4	
		Baumaßnahmen	-	-	A	-	
					B	1.078,9	
					C	370,3	
		Sonstige Sachinvestitionen	362,7	362,7	A	362,7	
					B	356,5	
					C	102,0	
		Gesamtausgaben	4.591,1	4.637,6	A	3.995,2	
					B	5.681,2	
					C	4.038,6	
		Zuschuss	4.591,1	4.637,6	A	3.995,2	
					B	5.680,9	
					C	4.033,8	

Erläuterungen

Zu 05 31/812 02

Aufwendungen für die Ergänzung und Erneuerung der Ausstattung von EDV-, Maschinen- und Werkräumen des Staatsinstituts für die Ausbildung von Fachlehrern und von Förderlehrern.

05 32 Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen a.d. Donau

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-7	155	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 526 11.</i>	---	---	A	---
119 01-9	155	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 518 11.</i>	15,3	15,3	A B C	15,3 231,6 217,1
119 21-5	155	Teilnehmerbeiträge für Studienfahrten <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 533 01.</i>	---	---	A B C	--- 92,4 86,6
119 49-3	155	Vermischte Einnahmen	---	---	A B C	--- 1,0 2,3
124 01-2	155	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	88,7	88,7	A B C	88,7 82,1 98,3
125 01-1	155	Beiträge für Verpflegung	55,0	55,0	A B C	55,0 47,4 64,8
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
231 01-2	155	Zuweisungen vom Bund für besondere Zwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 71.</i>	---	---	A B C	--- 50,7 34,7
233 01-0	155	Zuweisungen von Gemeinden und GV	---	---	A	---
235 12-5	155	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A C	--- 21,1
281 11-9	155	Erstattung von Verwaltungskosten aus sonstigen Bereichen	21,0	21,0	A B C	21,0 19,4 19,3
Titelgruppen						
80 Einnahmen aus Fortbildungsmaßnahmen zur Informationstechnischen Bildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>						
119 80-3	155	Einnahmen aus dem Verkauf und Vertrieb von Programmen für die Lehrerfortbildung	600,0	600,0	A B C	600,0 434,7 542,1

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 05 32

Für die Lehrerfortbildung bestehen ständige Fortbildungsstätten in Dillingen, Gars (vgl. Tit. 684 01) und Heilsbronn (vgl. Tit. 684 02).

Von der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen werden nunmehr auch die Aufgaben der medienpädagogischen Beratung und Fortbildung der früheren Staatlichen Landesbildstellen (bisher Kap. 05 33) und der aufgelösten Zentralstelle für Computer im Unterricht (bisher Kap. 05 35) wahrgenommen.

Zu 05 32/124 01

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	23,7	23,7
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	13,0	13,0
3. Sonstige Einnahmen	52,0	52,0
Zusammen	88,7	88,7

Zu 05 32/125 01

Für in Anspruch genommene Verpflegung sind vom Hauspersonal und von Teilnehmern aus dem nichtstaatlichen Schulbereich Kostenbeiträge zu entrichten.

Zu 05 32/231 01

Zuschüsse des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

Zu 05 32/281 11

Erstattung der Personalkosten durch die Landesverkehrswacht Bayern für eine Sekretariatsstelle im Bereich "Seminar Bayern für Verkehrs- und Sicherheitserziehung".

Zu 05 32/119 80

Einnahmen aus dem Vertrieb von Fortbildungsmaterialien zum Selbstkostenpreis z.B. "Intel" Teamlearn, etc.

05 32 Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen a.d. Donau

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
281 80-5	155	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	100,0	100,0	A B C	100,0 200,9 215,1
Summe der Titelgruppe			700,0	700,0	A B C	700,0 635,6 757,1
Gesamteinnahmen			880,0	880,0	A B C	880,0 1.176,7 1.349,8
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-1	155	Bezüge der planmäßigen Beamten	2.109,0	2.208,7	A B C	2.000,4 1.911,9 2.000,1
422 31-5	155	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	17,6	17,9	A B C	108,9 17,4 24,6
425 01-8	155	Vergütungen der Angestellten	1.436,2	1.495,7	A B C	1.586,2 1.352,6 1.361,8
425 11-6	155	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 518 11.</i>	18,0	18,0	A B C	18,0 56,5 44,6
425 12-5	155	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A B C	--- 1,3 37,7
425 15-2	155	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	10,8	11,0	A B	--- 10,6
425 17-0	155	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	36,4	37,1	A B C	--- 35,6 23,8
425 41-0	155	Überstundenvergütungen für Angestellte	0,5	0,5	A	0,5
426 01-7	155	Löhne der Arbeiter <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 518 11.</i>	---	---	A B C	--- 148,5 125,5
426 05-3	155	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---
426 12-4	155	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A B C	--- -2,3 63,4
426 17-9	155	Löhne der Arbeiter zur Überbrückung von Elternzeit gem. Art. 6 Abs. 3 HG	56,8	57,9	A B C	70,8 55,6 53,5
426 20-4	155	Löhne der Arbeiter	994,7	1.047,3	A B C	1.047,6 879,0 949,4

Erläuterungen

Zu 05 32/281 80

Erstattungen z.B. der Fa. Intel GmbH zur Unterstützung der Fortbildungsmaßnahme "Intel ® Lehren für die Zukunft".

Zu 05 32/422 01 und 422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 05 32/425 01, 425 11, 425 12 und 425 15

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 05 32/425 17

Nachweisung der Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stelengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 05 32/426 01, 426 05, 426 12 und 426 20

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 05 32/426 17

Nachweisung der Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stelengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

05 32 Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen a.d. Donau

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
427 01-6	155	Honorare	317,2	317,2	A	317,2	
					B	181,1	
					C	330,0	
453 01-3	155	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A	---	
					B	21,6	
					C	13,3	
Sächliche Verwaltungsausgaben							
511 01-3	155	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	152,0	152,0	A	150,0	
					B	92,9	
					C	123,3	
514 01-0	155	Haltung von Dienstfahrzeugen	10,0	10,0	A	10,0	
					B	6,4	
					C	8,5	
514 11-8	155	Dienst- und Schutzkleidung	2,0	2,0	A	2,0	
					B	0,3	
					C	3,8	
514 21-6	155	Lebensmittel und sonstige Verbrauchsmittel für den Wirtschaftsbetrieb	289,3	289,3	A	285,0	
					B	220,3	
					C	249,6	
517 01-7	155	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	205,5	205,5	A	202,5	
					B	169,4	
					C	185,5	
517 05-3	155	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	280,0	280,0	A	206,0	
					B	230,9	
					C	214,8	
518 01-6	155	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---	
					C	120,4	
518 11-4	155	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge <i>Die Ausgabebefugnis bei Tit. 425 11, Tit. 426 01, Tit. 518 11 und Tit. 531 11 erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit. 119 01.</i>	30,0	30,0	A	30,0	
					B	115,6	
					C	102,5	
519 01-5	155	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---	
					B	139,6	
					C	149,0	
525 01-7	155	Lehr- und Verbrauchsmittel für den Lehrbetrieb	28,0	28,0	A	28,0	
					B	26,7	
					C	23,7	
526 11-4	155	Kosten für Sachverständige <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei Tit. 111 01.</i>	---	---	A	---	
527 01-5	155	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	28,0	28,0	A	28,0	
					B	15,6	
					C	15,7	
531 11-7	155	Fachveröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 518 11.</i>	7,8	7,8	A	7,8	
					B	93,9	
					C	76,1	
532 11-6	155	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---	
					C	4,8	
533 01-7	155	Ausgaben für Studienfahrten <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 119 21.</i>	2,6	2,6	A	2,6	
					B	94,3	
					C	90,3	

Erläuterungen

Zu 05 32/427 01

Vortragstätigkeit geeigneter Persönlichkeiten aus den Bereichen der Erziehung, Wissenschaft und Wirtschaft im Rahmen der Lehrerfortbildung.

Zu 05 32/453 01

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

Zu 05 32/511 01

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf	29,0	29,0
2. Bücher und Zeitschriften	8,0	8,0
3. Kommunikation	31,0	31,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	34,5	34,5
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	46,0	46,0
6. Sonstiges	3,5	3,5
Zusammen	152,0	152,0

Zu 05 32/514 01

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Betriebsstoffe	5,0	5,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	5,0	5,0
Zusammen	10,0	10,0

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	10,0	10,0
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	10,0	10,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2006	
	2007	2008	2006	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	3	3	3	3	-
Lastkraftwagen	1	1	1	1	-

nachrichtlich:

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: - (-)

Zu 05 32/514 21

Für die Verpflegung der Teilnehmer an den Fortbildungsveranstaltungen und des Hauspersonals sowie für sonstige Verbrauchsmittel für den Wirtschaftsbetrieb.

Zu 05 32/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

Zu 05 32/517 05

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Heizung	170,0	170,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	110,0	110,0
Zusammen	280,0	280,0

2007 gegenüber 2006:

Mehr 74,0 Tsd. EUR unter Berücksichtigung eines deutlichen Preisanstiegs bei den Energiekosten.

Zu 05 32/518 11

Für die Anmietung eines Rank-Xerox-Druckautomaten mit Sortiergerät.

Zu 05 32/519 01

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

05 32 Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen a.d. Donau

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
546 49-6	155	Vermischte Verwaltungsausgaben	1,0	1,0	A B C	1,0 2,2 0,7
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
684 01-4	155	Kosten der Lehrerfortbildungsstätte in Gars am Inn	700,0	710,0	A B C	705,0 689,6 553,8
684 02-3	155	Kosten der Lehrerfortbildungsstätte in Heilsbronn	202,0	205,0	A B C	198,0 194,7 191,5
Baumaßnahmen						
701 01-3	155	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A B C	--- 626,3 855,6
710 00-3	155	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	100,0	100,0	A B	100,0 1,9
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-0	155	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 01-9	155	Ergänzung der Ausstattung der Akademie	108,0	108,0	A B C	106,0 68,8 31,7
Titelgruppen						
71 Ausgaben aus Zuweisungen des Bundes für besondere Zwecke						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den Einnahmen bei Tit. 231 01.</i>						
429 71-9	155	Vergütungen und Löhne	---	---	A B C	--- 100,0 0,0
547 71-6	155	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A B C	--- 23,6 37,8
812 71-4	155	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A B	--- 17,2
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 140,8 37,8

Erläuterungen

Zu 05 32/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 05 32/684 01

Die Münchener Provinz der Redemptoristen betreibt in Gars am Inn ein Institut für Lehrerfortbildung.

Für die Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen für staatliche Teilnehmer (mindestens 10.000 Kurstage) werden die entstehenden Personalkosten für katholische Religionslehrer (für 5.000 Kurstage) und andere Lehrkräfte (ebenfalls 5.000 Kurstage) sowie sonstige Betriebskosten erstattet.

Zu 05 32/684 02

Die Evang.-Luth. Kirche betreibt beim Katechetischen Amt in Heilsbronn ein Institut für Lehrerfortbildung, das für Fortbildungsmaßnahmen staatlicher Teilnehmer genutzt wird. Dafür werden die entstehenden Personalkosten sowie sonstige Betriebskosten erstattet.

05 32 Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen a.d. Donau

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
					Tsd. EUR	
					6	
80 Ausgaben für Fortbildungsmaßnahmen zur Informationstechnischen Bildung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis der TG 80 erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei TG 80 (Einnahmen).</i>						
425 80-2	155	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	100,0	100,0	A	100,0
					B	183,4
					C	161,9
427 80-0	155	Honorare	60,0	60,0	A	60,0
					B	36,2
					C	89,2
511 80-7	155	Geschäftsbedarf und Kommunikation, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Wartung	150,0	150,0	A	150,0
					B	129,7
					C	74,5
525 80-1	155	Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	200,0	200,0	A	200,0
					B	302,2
					C	377,5
527 80-9	155	Reisekostenvergütungen	30,0	30,0	A	30,0
					B	13,4
					C	5,4
546 80-6	155	Vermischte Verwaltungsausgaben	10,0	10,0	A	10,0
					C	0,0
812 80-3	155	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen; Vernetzung	150,0	150,0	A	150,0
					C	71,8
Summe der Titelgruppe			700,0	700,0	A	700,0
					B	664,9
					C	780,3
99 Kosten der Datenverarbeitung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
511 99-6	155	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	47,7	47,7	A	47,0
					B	46,0
					C	113,8
514 99-3	155	Verbrauchsmittel	2,5	2,5	A	2,5
					B	2,5
					C	3,0
534 99-9	155	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.ä.	1,0	1,0	A	1,0
					B	35,6
					C	2,5
812 99-2	155	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	36,3	36,3	A	35,8
					B	15,5
					C	2,0
Summe der Titelgruppe			87,5	87,5	A	86,3
					B	99,7
					C	121,2
Gesamtausgaben			7.930,9	8.158,0	A	7.997,8
					B	8.364,1
					C	8.971,7

Erläuterungen

Zu 05 32/80

Fortbildung der Lehrer aller Schularten im Einsatz der Informations- und Kommunikationstechnik.
Das schulartübergreifende Konzept erfordert die unmittelbare Auseinandersetzung mit aktuellen bzw. zukünftigen Unterrichtsinhalten, die mit Hilfe neuer Medien vermittelt werden können z.B. "Intel ® Lehren für die Zukunft", "Cisco Networking Academy Program", Teamlearn u.a.

Zu 05 32/425 80

Betreuung der Online-Datenbank, Verwaltung und Abrechnung.

Zu 05 32/511 80

Schreib- und Bürobedarf, Post- und Fernmeldegebühren und sonstiges. Wartung der technischen Infrastruktur und Systempflege sowie Zugriffssicherheit und Virenschutz der Server-Angebote und Vernetzung.

Zu 05 32/525 80

Ausgaben im Zusammenhang mit der Herstellung des Fortbildungspakets (Print, CD-ROM, Web-Inhalte) an Verlage, Presswerk, Grafiker, Vertriebsfirmen usw.

Zu 05 32/527 80

Gebühren und Reisekosten für Fortbildungsmaßnahmen und Firmenschulungen von IT-Dozenten und Technikern.

Zu 05 32/812 80

Erwerb von Anlagen, Geräten und Einrichtungen etc. zur Anpassung der für die Schulungen der Lehrkräfte genutzten Computerhörsäle der Akademie an die medien- und programmtechnische Entwicklung.

Zu 05 32/99

Insbesondere für die EDV-technische Abwicklung der Anmeldungen zu den Fortbildungsveranstaltungen und die Auszahlung der Reisekosten.

Zu 05 32/511 99

Die Kosten fallen im Wesentlichen für die Teilnahme am Gigabit-Wissenschaftsnetz-Verbund an.
Von den Gesamtkosten in Höhe von ca. 71,0 Tsd. EUR werden 50 v.H. bei Tit. 511 80 verausgabt, da die Leistungen auch von INTEL genutzt werden.

05 32 Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen a.d. Donau

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
Abschluss							
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	759,0	759,0	A	759,0	
					B	889,2	
					C	1.028,2	
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	121,0	121,0	A	121,0	
					B	287,5	
					C	321,6	
		Gesamteinnahmen	880,0	880,0	A	880,0	
					B	1.176,7	
					C	1.349,8	
		Personalausgaben	5.157,2	5.371,3	A	5.309,6	
					B	4.989,0	
					C	5.278,8	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.477,4	1.477,4	A	1.393,4	
					B	1.761,0	
					C	1.986,6	
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	902,0	915,0	A	903,0	
					B	884,3	
					C	745,3	
		Baumaßnahmen	100,0	100,0	A	100,0	
					B	628,2	
					C	855,6	
		Sonstige Sachinvestitionen	294,3	294,3	A	291,8	
					B	101,6	
					C	105,4	
		Gesamtausgaben	7.930,9	8.158,0	A	7.997,8	
					B	8.364,1	
					C	8.971,7	
		Zuschuss	7.050,9	7.278,0	A	7.117,8	
					B	7.187,4	
					C	7.621,9	

05 45 KZ-Gedenkstätten Dachau und Flossenbürg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
					C	Ist 2004
1	2	3	4	5		Tsd. EUR
						6
		Ausgaben				
		Baumaßnahmen				
710 00-5	249	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	---	***	A	---
					B	55,3
					C	271,9
		Gesamtausgaben	-	-	A	-
					B	55,3
					C	2.629,5
		Abschluss				
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	-	-	A	-
					B	-
					C	2.348,6
		Baumaßnahmen	-	-	A	-
					B	55,3
					C	271,9
		Sonstige Sachinvestitionen	-	-	A	-
					B	-
					C	9,0
		Gesamtausgaben	-	-	A	-
					B	55,3
					C	2.629,5
		Zuschuss	-	-	A	-
					B	55,3
					C	2.629,5

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 05 45

Im Kap. 05 45 waren bisher die Ausgaben für die beiden KZ-Gedenkstätten Dachau und Flossenbürg ausgebracht. Mit Gesetz vom 11.12.2002 über die Errichtung der Stiftung Bayerische Gedenkstätten wurden die KZ-Gedenkstätten Dachau und Flossenbürg der Stiftung Bayerische Gedenkstätten übertragen (GVBl. Nr. 29, Seite 931). Die Zuwendungen des Freistaats Bayern werden ab dem Haushaltsjahr 2005 bei Kap. 05 05 TG 60 ausgewiesen.

05 50 Katholische Kirche

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
					C	Ist 2004
1	2	3	4	5		Tsd. EUR
						6
		Ausgaben				
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
684 01-6	199	Jahresrenten der Erzbischöfe und Bischöfe <i>Zu Tit. 684 01 bis Tit. 684 20: Gegenseitig deckungsfähig.</i>	706,5	715,0	A	657,0
					B	686,4
					C	695,2
684 02-5	199	Gehaltszulagen für zwölf Weihbischöfe	110,5	111,5	A	119,0
					B	80,6
					C	96,0
684 03-4	199	Jahresrenten der Dignitäre	1.001,0	1.012,5	A	836,0
					B	846,8
					C	726,9
684 04-3	199	Jahresrenten der Kanoniker <i>Überschreitbar, soweit die Bestellung von Stellvertretern für dienstunfähige Kanoniker notwendig wird.</i>	3.704,5	3.748,5	A	3.761,5
					B	3.632,0
					C	3.699,0
684 05-2	199	Jahresrenten der Domvikare	1.880,0	1.902,5	A	1.965,0
					B	1.880,8
					C	1.875,6
684 06-1	199	Dienstentschädigung für die Generalvikare	31,0	31,5	A	23,0
					B	25,3
					C	27,5
684 07-0	199	Dienstentschädigung für die haupt- und nebenamtlichen bischöflichen Sekretäre	52,0	52,5	A	48,0
					B	41,8
					C	40,7
684 08-9	199	Ergänzung des Einkommens der Ordinariatsoffizianten	169,0	171,0	A	171,5
					B	166,3
					C	165,0
684 09-8	199	Ergänzung des Einkommens je eines hauptamtlichen Mesners an den Domkirchen	172,0	174,0	A	160,0
					B	159,5
					C	162,8
684 10-5	199	Beiträge zur Ergänzung des Einkommens der Leiter und Erzieher an den bischöfl. Priester- und Knabenseminaren	588,0	595,0	A	530,0
					B	575,8
					C	604,4
684 11-4	199	Leistungen an Pfarrer, Prediger, Benefiziaten und Kapläne	570,0	570,0	A	575,0
					B	569,3
					C	569,1
684 12-3	199	Leistungen an Mesner und sonstige Kirchendiener	16,0	16,0	A	16,5
					B	15,6
					C	15,7
684 13-2	199	Zuschüsse an die Emeritenanstalten	10.025,0	10.143,5	A	9.957,5
					B	9.886,3
					C	9.356,9
684 14-1	199	Versorgungsbezüge und Unterstützungen an Geistliche ohne Anspruch gegenüber der Emeritenanstalt	3.050,0	3.200,0	A	2.744,0
					B	2.882,3
					C	2.732,5
684 15-0	199	Zuschuss zur Besoldung der Seelsorgegeistlichen	37.628,0	37.628,0	A	37.628,0
					B	37.627,8
					C	37.898,2
684 16-9	199	Beiträge zum Sachbedarf der Ordinariate	332,3	332,3	A	332,3
					B	332,3
					C	332,3

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 05 50

1. Die Höhe der Staatsleistungen zu den Titeln 684 13, 684 15, 684 16 und 684 18 bemisst sich nach den Vereinbarungen vom 18. März/9. April 1964, vom 29. Juni 1979/28. März 1980 und vom 19./26. Oktober 2004 zwischen dem Freistaat Bayern und den sieben katholischen Diözesen.
2. Die Mehrungen/Minderungen bei den Titeln 684 01 bis 684 10 und 684 13 ergeben sich infolge Neuberechnung der Bezüge und in Angleichung an die Besoldung der bayerischen Beamten.

Zu 05 50/684 01 bis 684 10

Die Leistungen nach dem Gesetz über die Bezüge der Erzbischöfe, Bischöfe und Mitglieder der Domkapitel sowie über die Zuschüsse zum Personalaufwand des Landeskirchenrates (BayRS 2220-3-K) sowie Art. 10 § 1 des Bayerischen Konkordates (BK) (BayRS 2220-1-K) sind veranschlagt bei Titel

684 01

für 7 Erzbischöfe und Bischöfe

684 02

für 12 Weihbischöfe

684 03

für 14 Dignitäre

684 04

für 60 Kanoniker

684 05

für 42 Domvikare

684 06

für 7 Generalvikare

684 07

für 2 hauptamtliche und 5 nebenamtliche bischöfl. Sekretäre

684 08

für 7 Ordinariatsoffizianten

684 09

für 7 Dommesner

684 10

für 15 Direktoren und 33 Erzieher an bischöfl. Priester- und Knabenseminaren.

Zu 05 50/684 11

Für Naturalleistungen in Geld aufgrund besonderer Rechtstitel (gemäß Art. 10 § 1 BK).

Zu 05 50/684 12

Für Naturalleistungen in Geld aufgrund besonderer Rechtstitel (gemäß Art. 10 § 1 BK).

Zu 05 50/684 13

Leistungen gemäß Art. 10 § 1 Buchstabe i BK.

Zu 05 50/684 14

Leistungen aufgrund besonderer Rechtstitel gemäß BK und dem Gesetz über die Bezüge der Erzbischöfe, Bischöfe und Mitglieder der Domkapitel sowie über die Zuschüsse zum Personalaufwand des Landeskirchenrates (BayRS 2220-3-K).

2007 gegenüber 2006:

Mehr 306,0 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007:

mehr 150,0 Tsd. EUR infolge Neuberechnung des Bedarfs.

Zu 05 50/684 15

Einkommensergänzung in Form eines Pauschalbetrages.

Zu 05 50/684 16

Leistungen gemäß Art. 10 § 1 Buchst. f und g BK.

05 50 Katholische Kirche

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
684 17-8	199	Beiträge zum Sachbedarf der Domkirchen	1.391,0	1.391,0	A	1.185,0	
					B	1.295,0	
					C	1.389,7	
684 18-7	199	Beiträge zum Unterhalt der bischöflichen Priester- und Knabenseminare	163,6	163,6	A	163,6	
					B	154,2	
					C	173,1	
684 19-6	199	Pflichtmäßige Rechnisse an Kirchenstiftungen	1,5	1,5	A	1,5	
					B	1,6	
					C	1,6	
684 20-3	199	Beiträge zum Sachbedarf der Kirchen	39,5	39,5	A	41,0	
					B	39,3	
					C	45,9	
684 22-1	199	Außerordentliche Bedürfnisse (Orgeln, Glocken, Uhren usw.)	135,0	135,0	A	135,0	
					B	132,3	
					C	101,2	
Gesamtausgaben			61.766,4	62.134,4	A	61.050,4	
					B	61.031,4	
					C	60.709,4	
Abschluss							
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.			-	-	A	-	
					B	283,3	
					C	-	
Gesamteinnahmen			-	-	A	-	
					B	283,3	
					C	-	
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			61.766,4	62.134,4	A	61.050,4	
					B	61.031,4	
					C	60.709,4	
Gesamtausgaben			61.766,4	62.134,4	A	61.050,4	
					B	61.031,4	
					C	60.709,4	
Zuschuss			61.766,4	62.134,4	A	61.050,4	
					B	60.748,1	
					C	60.709,4	

Erläuterungen

Zu 05 50/684 17

Leistungen gemäß Art. 10 § 1 Buchst. f BK.

2007 gegenüber 2006:

Mehr 206,0 Tsd. EUR infolge Neuberechnung des Bedarfs.

Zu 05 50/684 18

Leistungen gemäß Art. 10 § 1 Buchst. h BK.

Zu 05 50/684 19 und 684 20

Leistungen aufgrund besonderer Rechtstitel, Verträge usw. (Art. 10 § 1 BK).

Zu 05 50/684 22

Leistungen an einzelne Kirchenstiftungen und Pfarreien für außerordentliche Bedürfnisse.

05 51 Evang.-Luth. Kirche in Bayern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
Ausgaben						
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
684 01-4	199	Personalaufwand - Pauschbetrag - des Landeskirchenrates <i>Zu Tit. 684 01 bis Tit. 684 08: Gegenseitig deckungsfähig.</i>	1.590,5	1.609,5	A B C	1.497,0 1.568,4 1.556,6
684 02-3	199	Versorgungsregelung der Kirchenbeamten des Landeskirchenrates	318,0	322,0	A B C	318,5 313,4 311,0
684 03-2	199	Leistungen an Pfarrer, Prediger und Vikare	112,2	112,2	A B C	115,0 112,2 112,2
684 04-1	199	Leistungen an Kirchendiener	0,9	0,9	A B C	0,9 0,9 0,9
684 05-0	199	Zuschuss zur Besoldung der Seelsorgegeistlichen	13.225,0	13.225,0	A B C	13.225,0 13.224,8 13.225,2
684 06-9	199	Zuschuss für die Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung der Seelsorgegeistlichen	4.122,5	4.171,5	A B C	4.207,5 4.065,6 4.065,6
684 07-8	199	Zuschuss zu den Kosten der Landessynode und des Landessynodalausschusses	10,3	10,3	A B C	10,3 10,2 10,2
684 08-7	199	Sachbedürfnisse - Pauschbetrag - des Landeskirchenrates	112,5	112,5	A B C	112,5 112,5 112,5
684 11-2	199	Außerordentliche Bedürfnisse (Orgeln, Glocken, Uhren usw.)	85,0	85,0	A B C	85,0 66,6 39,9
Gesamtausgaben			19.576,9	19.648,9	A B C	19.571,7 19.474,5 19.434,1
Abschluss						
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			19.576,9	19.648,9	A B C	19.571,7 19.474,5 19.434,1
Gesamtausgaben			19.576,9	19.648,9	A B C	19.571,7 19.474,5 19.434,1
Zuschuss			19.576,9	19.648,9	A B C	19.571,7 19.474,5 19.434,1

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 05 51

1. Die Höhe der Staatsleistungen zu den Titeln 684 05, 684 06, 684 07 und 684 08 bemisst sich nach den Vereinbarungen vom 7. März/27. April 1964, vom 9. Oktober 1979/28. März 1980 und vom 19./26. Oktober 2004 zwischen dem Freistaat Bayern und der Evang.-Luth. Kirche in Bayern.
2. Die Änderungen bei den Titeln 684 01, 684 02 und 684 06 ergeben sich infolge Neuberechnung der Bezüge und in Angleichung an die Besoldung der bayerischen Beamten.

Zu 05 51/684 01

Leistungen gemäß Art. 21 Abs. 1a-d des Vertrages zwischen dem Bayerischen Staat und der Evang.-Luth. Kirche in Bayern r.d.Rh. vom 15. November 1924 (BayRS 2220-1-K).

Zu 05 51/684 02

Leistungen gemäß Art. 22 des Kirchenvertrages von 1924.

Zu 05 51/684 03 und 684 04

Leistungen aufgrund besonderer Rechtstitel gemäß Art. 15 des Kirchenvertrages von 1924.

Zu 05 51/684 05

Einkommensergänzung in Form eines Pauschalbetrages.

Zu 05 51/684 06

Leistungen gemäß Art. 25 Abs. 1 des Kirchenvertrages von 1924.

Zu 05 51/684 07 und 684 08

Leistungen gemäß Art. 25 Abs. 1 des Kirchenvertrages von 1924.

Zu 05 51/684 11

Leistungen an einzelne Kirchenstiftungen und Pfarreien für außerordentliche Bedürfnisse.

05 52 Zuschüsse an sonstige Religionsgemeinschaften und Weltanschauungsgemeinschaften

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
Ausgaben						
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
684 01-2	199	Zuschuss an die Alt-Katholische Kirche in Bayern - K.d.ö.R.	13,9	13,9	A B C	13,9 13,8 15,4
684 03-0	199	Zuschuss an den Bund für Geistesfreiheit in Bayern - K.d.ö.R.	21,2	21,2	A B C	21,2 21,2 23,5
684 04-9	199	Zuschuss an die Griechisch-Orthodoxe Metropolie - K.d.ö.R. (Vikariat Bayern)	251,0	251,0	A B C	251,0 250,9 278,8
684 05-8	199	Zuschuss an die Russisch-Orthodoxe Kirche in Bayern - K.d.ö.R.	23,9	23,9	A B C	23,9 23,9 26,5
684 06-7	199	Zuschuss an den Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland - K.d.ö.R. - Vereinigung Bayern -	26,1	26,1	A B C	26,1 26,0 28,9
684 07-6	199	Zuschuss an die Evangelisch-Methodistische Kirche in Bayern - K.d.ö.R.	14,6	14,6	A B C	14,6 14,5 16,2
684 08-5	199	Zuschuss an die Rumänisch-Orthodoxe Kirche in Bayern - K.d.ö.R.	72,0	72,0	A	72,0
Gesamtausgaben			422,7	422,7	A B C	422,7 350,3 389,2
Abschluss						
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			422,7	422,7	A B C	422,7 350,3 389,2
Gesamtausgaben			422,7	422,7	A B C	422,7 350,3 389,2
Zuschuss			422,7	422,7	A B C	422,7 350,3 389,2

Zuschüsse an sonstige Religionsgemeinschaften und Weltanschauungsgemeinschaften**Erläuterungen**

Vorbemerkung zu Kapitel 05 52

Aus Paritätsgründen erhalten die Alt-Katholische Kirche in Bayern, der Bund für Geistesfreiheit in Bayern, die Griechisch-Orthodoxe Metropolie (Vikariat Bayern), die Russisch-Orthodoxe Kirche in Bayern, der Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland, Vereinigung Bayern, die Evangelisch-Methodistische Kirche in Bayern und seit 2006 die Rumänisch-Orthodoxe Kirche in Bayern einen Staatszuschuss je Bekenntnisangehörigen bzw. Mitglied, wie dieser an die Katholische und Evang.-Lutherische Kirche in Bayern gewährt wird.

Zu 05 52/684 01

Die Zahl der Bekenntnisangehörigen beträgt 2.893.

Zu 05 52/684 03

Die Zahl der Mitglieder beträgt 4.734.

Zu 05 52/684 04

In den zurückliegenden Jahren wurde von einer Zahl von 52.600 Bekenntnisangehörigen ausgegangen. Die von der Körperschaft geltend gemachte Erhöhung der Zahl der Glaubensangehörigen konnte nicht nachgewiesen werden.

Zu 05 52/684 05

In den zurückliegenden Jahren wurde von einer Zahl von 5.000 Bekenntnisangehörigen ausgegangen. Die von der Körperschaft geltend gemachte Erhöhung der Zahl der Glaubensangehörigen konnte nicht nachgewiesen werden.

Zu 05 52/684 06

Die Zahl der Bekenntnisangehörigen beträgt 5.614.

Zu 05 52/684 07

Die Zahl der Bekenntnisangehörigen beträgt 3.019.

Zu 05 52/684 08

Die Zahl der Bekenntnisangehörigen beträgt 15.000.

05 53 Leistungen des Staates für kirchliche Gebäude usw.

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
						Tsd. EUR
						6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-3	199	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	---
119 49-9	199	Vermischte Einnahmen	---	---	A	5,0
					B	6,9
					C	93,8
124 01-8	199	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	165,6	165,6	A	160,0
					B	255,8
					C	215,8
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
342 01-4	199	Beiträge kirchlicher Rechtsträger zu Baumaßnahmen der Anlage S <i>Die Isteinnahmen erhöhen die Ausgabebefugnis der Baumaßnahmen in Kap. 05 53 der Anlage S.</i>	---	---	A	---
					B	205,0
					C	250,0
342 02-3	199	Beiträge kirchlicher Rechtsträger zu Baumaßnahmen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 791 01.</i>	---	---	A	---
					B	377,3
					C	41,0
Gesamteinnahmen			165,6	165,6	A	165,0
					B	844,9
					C	660,8
Ausgaben						
Sächliche Verwaltungsausgaben						
517 11-1	199	Bewirtschaftung von staatseigenen Grundstücken und Räumen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 517 12.</i>	154,0	154,0	A	145,0
					B	164,2
					C	158,1
517 12-0	199	Bewirtschaftung von kircheneigenen Grundstücken und Räumen <i>Gegenseitig deckungsfähig mit Tit. 517 11.</i>	59,1	59,1	A	65,0
					B	46,4
					C	49,0
519 11-9	199	Unterhaltung der staatseigenen kirchlichen Gebäude einschl. der staatlichen Baukanons <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 01.</i>	2.769,5	2.400,0	A	3.400,0
					B	2.659,1
					C	1.991,0
519 12-8	199	Unterhaltung der kircheneigenen kirchlichen Gebäude <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 01.</i>	5.100,0	5.100,0	A	8.600,0
					B	7.969,3
					C	8.160,7

Erläuterungen

Zu 05 53/124 01	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	165,6	165,6
Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	165,6	165,6

Zu 05 53/342 01

Zur Verbuchung zweckgebundener Beiträge kirchlicher Rechtsträger für Baumaßnahmen der Anlage S, die zugunsten einzelner Baumaßnahmen gezahlt und über den Bautitel wieder ausgegeben werden.

Zu 05 53/342 02

Zur Verbuchung zweckgebundener Beiträge kirchlicher Rechtsträger für Baumaßnahmen (soweit nicht in Anlage S), die zugunsten einzelner Baumaßnahmen gezahlt und über den Bautitel wieder ausgegeben werden.

Zu 05 53/517 11 und 517 12

Die veranschlagten Mittel sind zur Bestreitung folgender Grundstückslasten bestimmt:

1. Grundsteuer
2. Straßenreinigungsgebühren
3. Brandversicherungsbeiträge
4. Kaminkehrergebühren
5. Wassergebühren
6. Ausgaben für elektrischen Strom usw.

Diese Ausgaben beruhen auf gesetzlichen oder gerichtlich einklagbaren Verpflichtungen des Staates für staatseigene Gebäude sowie kirchliche Gebäude mit staatlicher Baupflicht.

Zu 05 53/519 11 und 519 12

Die Mittel sind veranschlagt für die Unterhaltung:

1. staatseigener kirchlicher Gebäude,
2. kirchlicher Gebäude, an denen aufgrund besonderer Rechtstitel dem Staat die primäre oder subsidiäre Baupflicht obliegt.

2007 gegenüber 2006:

Weniger 4.130,5 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007:

Weniger 369,5 Tsd. EUR wegen Änderung der Veranschlagung und auf Grund der finanzwirtschaftlichen Erfordernisse.

05 53 Leistungen des Staates für kirchliche Gebäude usw.

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
					C	Ist 2004
1	2	3	4	5		Tsd. EUR
						6
519 13-7	199	Instandhaltung der Dome <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 01.</i>	3.190,0	3.050,0	A	2.835,0
					B	2.788,7
					C	2.559,6
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
684 01-0	199	Ablösungen von Bauverpflichtungen des Staates (ohne kircheneigene Pfarrgebäude und Konkordatsgebäude) <i>Titel 519 11, 519 12, 519 13, 684 01, 684 11, 684 12, 684 20, 791 01 und 791 03 gegenseitig deckungsfähig. Die Deckungsfähigkeit umfasst auch die Verpflichtungsermächtigungen.</i>	100,0	100,0	A	500,0
					B	144,2
					C	341,9
<u>684 11-8</u>	199	Pauschalzahlungen aufgrund der Vereinbarungen über Pauschalzahlungen und die Ablösung bei Pfarrgebäuden in staatlicher Baulast <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 01.</i>	3.500,0	3.552,5	A	
<u>684 12-7</u>	199	Ablösungen aufgrund der Vereinbarungen über Pauschalzahlungen und die Ablösung bei Pfarrgebäuden in staatlicher Baulast <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 01.</i>	400,0	400,0	A	
<u>684 20-7</u>	199	Ablösung von Konkordatsgebäuden <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 01.</i>	---	---	A	
		Baumaßnahmen				
710 00-9	199	Hochbaumaßnahmen bei staatseigenen kirchlichen Gebäuden <i>Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR 2.350,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR 2.900,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	2.987,0	4.510,0	A	4.200,0
					B	3.392,0
					C	4.632,0

Erläuterungen

Zu 05 53/519 13 und 791 03

Die veranschlagten Beträge werden für Instandsetzungsarbeiten an den Domen in Freising, Eichstätt, München, Passau, Regensburg, Bamberg, Würzburg und Augsburg benötigt.

Wegen des Umfangs der Instandsetzung des Domes in Freising (Inneninstandsetzung) sind die Mittel hierfür bei 791 03 gesondert veranschlagt.

Im Einzelnen sind an Ausgabemitteln vorgesehen bei:

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Tit. 519 13 für die Dome in		
Eichstätt	20,0	20,0
München	400,0	400,0
Passau	450,0	450,0
Regensburg	900,0	900,0
Bamberg	600,0	600,0
Würzburg	220,0	80,0
Augsburg	600,0	600,0
sowie		
Tit. 791 03 für den Dom in Freising	200,0	200,0
Zusammen	3.390,0	3.250,0

2007 gegenüber 2006:
Mehr 355,0 Tsd. EUR,

2008 gegenüber 2007:
Weniger 140,0 Tsd. EUR wegen Anpassung an den Bedarf.

Zu 05 53/519 13, 791 01 und 791 03

Mittel der Titel 519 13, 791 01 und 791 03 dürfen bei Baumaßnahmen mit Gesamtkosten über 1.000,0 Tsd. EUR in sinngemäßer Anwendung der Nr. 8 der Durchführungsbestimmungen zum Haushaltsgesetz auch für die Planung und Bauüberwachung verwendet werden.

Mit den veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen bei Tit. 791 01 soll die kontinuierliche Durchführung der Maßnahmen erleichtert werden.

Zu 05 53/684 01

2007 gegenüber 2006:
Weniger 400,0 Tsd. EUR wegen Änderung der Veranschlagung.

Zu 05 53/684 11

Pauschalzahlungen im Zusammenhang mit den Vereinbarungen über Pauschalzahlungen und die Ablösung bei Pfarrgebäuden in staatlicher Baulast mit den katholischen (Erz-)Diözesen und der Evang.-Luth. Kirche in Bayern.

Im Einzelnen sind die Ausgabemittel vorgesehen für:

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Pauschalzahlung an die (Erz-)Diözesen	2.000,0	2.030,0
Pauschalzahlung an die Evang.-Luth. Kirche	1.500,0	1.522,5
Zusammen	3.500,0	3.552,5

2007 gegenüber 2006:
Mehr 3.500,0 Tsd. EUR wegen Änderung der Veranschlagung,

2008 gegenüber 2006:
Mehr 52,5 Tsd. EUR wegen Anpassung an den Bedarf.

Zu 05 53/684 12

Ablösungen im Zusammenhang mit den Vereinbarungen über Pauschalzahlungen und die Ablösung bei Pfarrgebäuden in staatlicher Baulast mit den katholischen (Erz-)Diözesen und der Evang.-Luth. Kirche in Bayern.

2007 gegenüber 2006:
Mehr 400,0 Tsd. EUR wegen Änderung der Veranschlagung.

Zu 05 53/684 20

Mittel für die Ablösung von konkordatären Pflichten zur Bereitstellung von Wohnungen und Gebäuden.

05 53 Leistungen des Staates für kirchliche Gebäude usw.

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
						Tsd. EUR
						6
791 01-0	199	Bauverpflichtungen an einzelnen kirchlichen Gebäuden aufgrund besonderer Rechtsverhältnisse <i>Für denkmalpflegerische Maßnahmen, die im Zusammenhang mit staatlichen Baupflichtmaßnahmen an kirchlichen Gebäuden durchgeführt werden, kann Kap. 15 74 Tit. 893 75 zu Lasten Tit. 791 01 jährlich bis zu 3.000,0 Tsd. EUR verstärkt werden. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei Tit. 342 02. Vgl. Vermerk zu Tit. 684 01. Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR 6.500,0 Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR 6.500,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	9.000,0	9.509,5	A	8.502,0
					B	3.243,2
					C	3.218,6
791 03-8	199	Instandsetzung des Domes in Freising <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 01.</i>	200,0	200,0	A	200,0
					B	200,0
					C	117,1
Gesamtausgaben			27.459,6	29.035,1	A	28.447,0
					B	20.607,0
					C	21.228,1

Erläuterungen

Zu 05 53/791 01

2007 gegenüber 2006:
Mehr 498,0 Tsd. EUR

2008 gegenüber 2007:
Mehr 509,5 Tsd. EUR wegen Anpassung an den Bedarf.

Lfd Nr.	Maßnahme	Gesamt- kosten	aus der Staatskasse sind aufzubringen	bis ein- schließlich 2005 verausgabt	2006 bereit- gestellt	veranschlagt für		Art der staatlichen Baupflicht
		Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	
Oberbayern								
1	Altomünster Klosterkirche Generalsanierung	10.225,0	3.180,0	1.850,0	20,0	20,0	20,0	subsidiär
2	Attel Kath. Pfarrkirche Instandsetzungs- maßnahmen	3.100,0	2.784,0	0,0		500,0	300,0	subsidiär
3	Bernried Kath. Pfarrkirche Gesamtinstand- setzung	1.300,0	1.300,0	17,0	30,0	150,0	450,0	subsidiär
4	Beyharting Kath. Pfarrkirche Instandsetzungs- maßnahmen	5.931,0	1.795,0	1.689,0	30,0	10,0		subsidiär
5	Ebersberg Kath. Pfarrkirche Sanierungs- maßnahmen	2.000,0	1.000,0		100,0	250,0	250,0	subsidiär
6	Eschenlohe Kath. Pfarrkirche Instandsetzungs- maßnahmen	3.450,0	1.196,0	1.106,0	60,0	30,0	0,0	subsidiär
7	Hohenpeißenberg Kath. Wallfahrtskirche Gnadenkapelle Instandsetzungs- maßnahmen	1.960,0	320,0	17,0	0,0	0,0	40,0	primär
8	Hohenwart-Klosterberg Kath. Pfarrkirche St. Georg Instandsetzungs- maßnahmen	1.983,0	1.678,0	869,0	200,0	240,0	50,0	primär
9	Isen Kath. Pfarrkirche Gesamtinstandsetzung	1.685,0	900,0	14,0	50,0	75,0	100,0	subsidiär
10	Mühdorf Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus Instandsetzungs- maßnahmen	2.812,0	1.500,6	40,4		0,0	0,0	subsidiär
11	Neuburg/Donau Hofkirche Instandsetzungs- maßnahmen	2.330,0	1.900,0	58,0	60,0	419,0	250,0	subsidiär
12	Ramerberg Kath. Pfarrkirche Generalsanierung	1.200,0	600,0	24,0		150,0	150,0	subsidiär
13	Rottenbuch Kath. Pfarrkirche Sanierungs- maßnahmen	1.050,0	1.050,0	17,0		150,0	300,0	primär
14	Tegernsee Kath. Pfarrkirche Inneninstandsetzung	5.624,0	289,0	289,0		0,0	0,0	subsidiär
15	Tuntenhausen Kath. Pfarrkirche Generalsanierung	2.000,0	500,0			25,0	25,0	subsidiär
16	Weihenlinden Kath. Pfarrkirche Gesamtinstandsetzung	3.000,0	600,0			50,0	100,0	subsidiär

Erläuterungen

Lfd. Nr.	Maßnahme	Gesamtkosten	aus der Staatskasse sind aufzubringen	bis einschließlich 2005 verausgabt	2006 bereitgestellt	veranschlagt für		Art der staatlichen Baupflicht
		Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2007	2008	
Niederbayern								
17	Aldersbach Pfarrkirche Instandsetzung	9.500,0	4.000,0			10,0	10,0	subsidiär
18	Asbach Pfarrkirche Instandsetzung (Schätzung)	5.900,0	3.270,0			100,0	50,0	subsidiär
19	Fürstzell Kath. Pfarrkirche Instandsetzung	8.768,0	3.579,0	3.057,0	0,0	0,0	0,0	subsidiär
20	Gotteszell Kath. Pfarrkirche Instandsetzung	1.851,0	746,0	736,0	10,0	0,0	0,0	primär
21	Rohr Pfarrkirche Instandsetzung	3.100,0	2.800,0			500,0	1.100,0	subsidiär
22	Weltenburg Kath. Pfarr- und Klosterkirche Instandsetzung	6.538,0	3.459,0	2.713,0	400,0	150,0	50,0	subsidiär
Oberpfalz								
23	Walderbach Pfarrkirche Statische Sanierung wegen Einsturzgefahr	5.140,0	4.770,0	948,0	390,0	900,0	550,0	subsidiär
24	Prüfening Klosterkirche St. Georg Instandsetzung	3.860,9	2.152,0	164,0	60,0	50,0	200,0	primär
25	Speinshart Kath. Pfarr- und Klosterkirche Instandsetzung	1.610,0	1.610,0	1.349,0	40,0	0,0	0,0	primär
26	Speinshart Kath. Pfarr- und Klosterkirche Fassadensanierung und Sanierung der Raumschale 1. Nachtrag zur HU-Bau	1.900,0	1.900,0	0,0	0,0	300,0	800,0	primär
27	Waldsassen Basilika Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen	4.100,0	4.100,0	0,0	0,0	100,0	200,0	subsidiär
Oberfranken								
28	Burgwindheim Kath. Pfarrkirche Generalsanierung (Schätzung)	1.200,0	1.200,0	0,0	35,0	0,0	0,0	subsidiär
29	Ebrach Kath. Pfarrkirche Instandsetzung	11.915,0	4.208,0	3.567,0	250,0	391,0	0,0	subsidiär
30	Himmelkron Evang.-Luth. Kirche Generalsanierung	1.475,0	1.265,0	200,0	35,0	600,0	650,0	subsidiär
31	Münchberg Evang.-Luth. Pfarrkirche Generalsanierung	3.000,0	3.000,0	0,0	81,5	0,0	131,0	subsidiär
32	Neudrossenfeld Evang.-Luth. Kirche Generalsanierung	1.195,0	550,0	0,0	275,0	50,0	0,0	subsidiär

Erläuterungen

Lfd Nr.	Maßnahme	Gesamt- kosten	aus der Staatskasse sind aufzubringen	bis ein- schließlich 2005 verausgabt	2006 bereit- gestellt	veranschlagt für		Art der staatlichen Baupflicht
		Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	
Mittelfranken								
33	Ansbach Evang.-Luth. Stiftskirche St. Gumbertus Instandsetzung	5.696,0	5.249,0	4.652,0	200,0	300,0	0,0	primär
34	Herrieden Kath. Kirche Instandsetzung	4.150,0	2.600,0	1.006,0	200,0	230,0	200,0	subsidiär
Schwaben								
35	Kempten Kath. Pfarrkirche St. Lorenz Außeninstandsetzung	3.500,0	3.500,0	101,0	50,0	250,0	750,0	subsidiär
Sonstiges								
36	Zuschüsse für denkmalpflegerische Maßnahmen im Zusammenhang mit Baupflichtarbeiten und Sonstiges					3.000,0	2.783,5	
Zusammen						9.000,0	9.509,5	

Zu 05 53/791 03

Vgl. Erläuterung bei Tit. 519 13.

05 53 Leistungen des Staates für kirchliche Gebäude usw.

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	165,6	165,6	A B C	165,0 262,7 369,8
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A B C	- 582,3 291,0
		Gesamteinnahmen	165,6	165,6	A B C	165,0 844,9 660,8
		Sächliche Verwaltungsausgaben	11.272,6	10.763,1	A B C	15.045,0 13.627,6 12.918,5
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.000,0	4.052,5	A B C	500,0 144,2 341,9
		Baumaßnahmen	12.187,0	14.219,5	A B C	12.902,0 6.835,2 7.967,7
		Gesamtausgaben	27.459,6	29.035,1	A B C	28.447,0 20.607,0 21.228,1
		Zuschuss	27.294,0	28.869,5	A B C	28.282,0 19.762,1 20.567,3

Epl. 05 Staatsministerium für Unterricht und Kultus

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
						Tsd. EUR
						6
Abschluss Epl. 05						
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	15.979,1	15.947,1	A	16.602,5
					B	18.549,7
					C	17.594,0
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	30.416,2	22.481,3	A	13.699,1
					B	14.242,0
					C	9.213,4
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	104.219,8	-	A	148.885,5
					B	66.418,0
					C	47.896,8
		Gesamteinnahmen	150.615,1	38.428,4	A	179.187,1
					B	99.209,6
					C	74.704,3
		Personalausgaben	6.496.008,2	6.684.436,4	A	6.367.435,4
					B	6.229.098,3
					C	6.095.703,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	61.849,7	60.988,8	A	61.370,4
					B	56.345,1
					C	53.354,9
		Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR	950,0			
		Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR	750,0			
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.561.030,7	1.579.480,1	A	1.494.259,1
					B	1.453.225,9
					C	1.421.153,3
		Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR	580,3			
		Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR	580,3			
		Baumaßnahmen	24.930,0	25.189,5	A	24.182,0
					B	21.165,7
					C	19.638,8
		Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR	17.150,0			
		Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR	17.250,0			
		Sonstige Sachinvestitionen	4.249,5	3.964,9	A	3.273,4
					B	2.385,1
					C	2.757,3
		Investitionsförderungsmaßnahmen	214.058,4	110.338,6	A	232.214,1
					B	122.006,4
					C	86.594,9
		Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR	18.060,0			
		Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR	8.060,0			
		Besondere Finanzierungsausgaben	-536,3	-778,7	A	-5.169,2
					B	314,0
					C	560,0
		Gesamtausgaben	8.361.590,2	8.463.619,6	A	8.177.565,2
					B	7.884.540,3
					C	7.679.763,1
		Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR	36.740,3			
		Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR	26.640,3			
		Zuschuss	8.210.975,1	8.425.191,2	A	7.998.378,1
					B	7.785.330,7
					C	7.605.058,8

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 05

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	2007		2008	
		Haushalts- ansatz Tsd. EUR	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. EUR	Haushalts- ansatz Tsd. EUR	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6
05 02					
519 01	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.480,3	750,0	3.480,3	750,0
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1.900,0	1.000,0	1.900,0	1.000,0
	97 eGovernment				
534 97	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Software- entwicklung u.ä.	4.199,0	200,0	2.650,0	-
05 04					
	89 Ausgaben für Jugendarbeit				
893 89	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	3.782,8	1.800,0	3.782,8	1.800,0
	91 Ausgaben zur Förderung des Sportwesens (ohne Schulsport)				
893 91	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	6.260,0	6.260,0	6.260,0	6.260,0
05 05					
883 01	Zuweisung an die Landeshauptstadt München für die Investitionen bei der Errichtung eines NS- Dokumentationszentrums auf dem Gelände des ehemaligen sog. Braunen Hauses (nördlich der Briennerstraße zwischen Karolinenplatz und Arcisstraße)	---	10.000,0	---	-
	81 Förderung der Erwachsenenbildung				
684 81	Zuschüsse an Sonstige	15.317,2	580,3	15.317,2	580,3
05 53					
791 01	Bauverpflichtungen an einzelnen kirchlichen Gebäuden aufgrund besonderer Rechtsverhältnisse	9.000,0	6.500,0	9.509,5	6.500,0
Epl. 05					
710 00	Staatlicher Hochbau mit Gesamtkosten von mehr als 1 Mio. EUR je Maßnahme (Anlage S)	13.000,0	9.650,0	13.000,0	9.750,0
	Summe der Verpflichtungsermächtigungen:		36.740,3		26.640,3

Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen

mit mehr als 1.000.000 EUR Gesamtkosten im Einzelfall
für den Bereich des

Epl. 05

1. Die Anlage S enthält 30 Baumaßnahmen mit voraussichtlichen Gesamtkosten von 222,5 Mio. EUR und 10 Planungstitel. Bis einschl. 2005 wurden 154,7 Mio. EUR bewilligt. 2006 standen 13,0 Mio. EUR zur Verfügung. Ab 2009 werden noch 18,8 Mio. EUR benötigt.
Neu in den Haushalt wurden 3 Vorhaben eingestellt.
2. Gemäß Nr. 1.4 DBestHG sind die in der Anlage S veranschlagten Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen innerhalb des Einzelplans gegenseitig deckungsfähig. Die danach zulässige gegenseitige Deckung darf nicht zu einer Abweichung von den den einzelnen Bauvorhaben zugrunde liegenden Unterlagen gemäß Art. 24 bzw. 54 BayHO oder zu einer Überschreitung der festgesetzten Gesamtkosten der einzelnen Maßnahmen führen.
3. Bei Baumaßnahmen mit geschätzten Gesamtkosten über 1 Mio. EUR wird die Höhe der künftigen jährlichen Haushaltsmehrbelastungen bei der Aufstellung der Haushaltsunterlage – Bau – ermittelt und mit dieser dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags anlässlich des Antrages auf Aufhebung des Sperrvermerks zur Kenntnis gebracht.

Epl. 05 Staatsministerium für Unterricht und Kultus
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
						Tsd. EUR
						6
05 01		Ministerium				
710 01-7	011	Dienstgebäude Salvatorstraße 2 und Salvatorplatz 2 Sanierungs- und Umbaumaßnahmen	---	---	A	---
					C	754,0
710 02-6	011	Dienstgebäude Salvatorstraße 14 Abbruch und Neubau <i>Grundstockfinanziert, vgl. Vermerk bei 13 04/356 58.</i>	1.000,0	190,0	A	2.000,0
					B	3.921,6
					C	1.968,3
		Summe Kapitel 05 01	1.000,0	190,0	A	2.000,0
					B	3.921,6
					C	2.722,3
05 14		Landesschulen für Gehörlose und Körperbehinderte				
710 11-8	124	Landesschule für Körperbehinderte in München, Kurzstraße 2 Erweiterungsbauten für Internat, Personalunterkünfte sowie Schwimm- und Gymnastikhalle einschließlich Umbau und Sanierung des Altbaus sowie Erweiterung und Sanierung der Heizzentrale für die Landesschule und die orthopädische Klinik <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei Titel 389 02. Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 15 31/710 01 bis zur Höhe des dort veranschlagten Eigenanteils des örtlichen Trägers nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz an den Kosten der Erweiterung und Sanierung der gemeinsamen Heizzentrale.</i>	---	---	A	600,0
					B	352,9
					C	599,9
		Zugleich Summe Kapitel 05 14				
05 16		Staatliche Berufsfachschulen, Fachschulen und Fachakademien				
710 01-5	127	Staatliche Berufsfachschule für Krankenpflege Großhadern Instandsetzung und Teilerneuerung der Außenfassade	---	***	A	---
					B	17,4
					C	1,9
745 01-4	127	Errichtung eines medizinischen Schulzentrums - Berufsfachschulen für Berufe des Gesundheitswesens beim Klinikum der Universität Regensburg - <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 01.</i>	---	***	A	---
					C	1,5
		Summe Kapitel 05 16	-	-	A	-
					B	17,4
					C	3,4
05 19		Staatliche Gymnasien				
711 33-0	117	Landschulheim Marquartstein Erweiterungs-, Umbau- und Instandsetzungsmaßnahmen, - Planung - <i>Grundstockfinanziert; vgl. Vermerk bei 13 04/356 58. Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR 700,0 Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR 800,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	300,0	700,0	A	---

Erläuterungen

Zu 05 01/710 01

Gesamtkosten 12.506,0 Tsd. EUR
 laut baufachlicher Festsetzung vom 28.02.1991, 08.07.2002.
 Bis einschl. 2005 bewilligt: 11.330,3 Tsd. EUR verausgabt: 11.330,3 Tsd. EUR
 Ab 2009 noch benötigt: - Tsd. EUR
 Die Maßnahmen umfassten u. a. Sicherheits- und Umgestaltungsmaßnahmen im Gebäude, die Sanierung und Erweiterung des Fernmelde- und Datenleitungsnetzes, die Sanierung der überalterten betriebstechnischen Anlagen sowie Instandsetzungsmaßnahmen am Äußeren des Gebäudes.
 Die Maßnahme ist abgeschlossen.

Zu 05 01/710 02

Gesamtkosten 12.369,1 Tsd. EUR
 laut baufachlicher Festsetzung vom 08.04.1998, 23.05.2003.
 Bis einschl. 2005 bewilligt: 7.178,1 Tsd. EUR verausgabt: 7.178,1 Tsd. EUR
 Ab 2009 noch benötigt: - Tsd. EUR
 Entsprechende technische Untersuchungen haben ergeben, dass ein Ausbau des Dienstgebäudes Salvatorstraße 14 zur Linderung der beengten Raumverhältnisse des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus aus statischen Gründen nicht in Betracht kommt. Es konnte nicht ausgeschlossen werden, dass bei einem Fortschreiten der bereits vorhandenen Rissebildung Gefahren für die Bediensteten drohen und umfangreiche Sicherheitsmaßnahmen durchzuführen sind. Zur Verbesserung der räumlichen Unterbringung und Lösung der genannten baulichen Probleme wurde das Gebäude durch einen Neubau ersetzt. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags hat am 02.07.2003 die neuen Gesamtkosten genehmigt.

Zu 05 14/710 11

Gesamtkosten 52.973,4 Tsd. EUR
 laut baufachlicher Festsetzung vom 29.01.1988, 30.05.2001.
 Bis einschl. 2005 bewilligt: 51.843,7 Tsd. EUR verausgabt: 51.843,7 Tsd. EUR
 Ab 2009 noch benötigt: - Tsd. EUR
 Die Baumaßnahme war durch die Einführung des 9. Schuljahres, durch Differenzierung zwischen einfach und mehrfach behinderten Schülern und durch Errichtung einer kaufmännischen Berufsfachschule erforderlich. Weiterhin waren Verbesserungen und zum Teil Erweiterungen der Heim-, Werkstätten-, Krankenräume und Sportanlagen sowie die Schaffung zeitgemäßer Appartements und Wohnungen für Erzieher und Hauspersonal erforderlich.
 In einem Erweiterungsbau wurden vor allem die Heimgruppen und die Sportstätten (Mehrzweckhalle und Therapiebecken) untergebracht. Im Altbau verblieben die Klassen- und Fachräume der Schule einschließlich der Küche und der Mensa, die nichtlärmenden Werkstätten, die Tagesstätte und die Verwaltungsräume. Dafür waren umfangreiche Instandsetzungs-, Sanierungs- und Brandschutzmaßnahmen durchzuführen.
 Im Rahmen der Maßnahme wurde ferner die Heizzentrale für die Landesschule und die Orthopädische Klinik erweitert. Wegen stark gestiegener Schülerzahlen werden Räume, die von der Orthopädischen Klinik freigemacht werden, für Schulzwecke umgebaut.
 Die Kosten für die Sanierung des Innenraums der Kirche in Höhe von 945,9 Tsd. EUR hat der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags am 23.10.2001 genehmigt mit der Maßgabe, dass der Staat davon max. 460,1 Tsd. EUR trägt.

Zu 05 16/710 01

Gesamtkosten 2.387,7 Tsd. EUR
 laut baufachlicher Festsetzung vom 25.03.1999.
 Bis einschl. 2005 bewilligt: 2.251,7 Tsd. EUR verausgabt: 2.251,7 Tsd. EUR
 Ab 2009 noch benötigt: - Tsd. EUR
 An dem ca. 20 Jahre alten Gebäude der Krankenpflegeschule haben sich aus Korrosionsgründen Teile gelöst. Zur Vermeidung von weiteren Folgeschäden und zur Anbringung eines fehlenden Wärmeschutzes sowie auch zur Vermeidung von Haftungsansprüchen ist eine Sanierung dringend erforderlich. Die Maßnahme wird mit vorhandenen Ausgaberesten abgeschlossen.

Zu 05 16/745 01

Gesamtkosten 15.236,5 Tsd. EUR
 laut baufachlicher Festsetzung vom 05.06.1998.
 Bis einschl. 2005 bewilligt: 652,8 Tsd. EUR verausgabt: 652,8 Tsd. EUR
 Ab 2009 noch benötigt: - Tsd. EUR
 Die Maßnahme wird nicht weiter verfolgt.

Zu 05 19/711 33

Zur Abdeckung des Sportunterrichts (32 Sportklassen) soll an Stelle der nicht mehr nutzbaren Schwimmhalle eine 2. Einfach-Sporthalle errichtet werden. Im Bereich der Heimgebäude sind umfassende Generalsanierungen durchzuführen. In einem 1. Bauabschnitt sollen das sog. Achenhaus statisch saniert und Hochwasserschutzmaßnahmen durchgeführt werden.

Epl. 05 Staatsministerium für Unterricht und Kultus
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
					C	Ist 2004
1	2	3	4	5	Tsd. EUR	
					6	
05 19						
712 01-7	117	Gabrieli-Gymnasium Eichstätt Generalsanierung des Schulgebäudes, Teilaufstockung, Neubau einer Sporthalle - z. T. Planung - <i>Grundstockfinanziert, vgl. Vermerk bei 13 04/356 58.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR 800,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	800,0	800,0	A	1.400,0
					B	1.766,5
					C	1.788,5
720 34-8	117	Comenius-Gymnasium Deggendorf Erweiterungs-, Umbau- und Instandsetzungsmaßnahmen 4. Bauabschnitt: Neubau einer Dreifachsporthalle mit Betriebsräumen	---	---	A	1.000,0
					B	2.482,3
					C	1.832,7
720 35-7	117	Comenius-Gymnasium Deggendorf Erweiterungs-, Umbau- und Instandsetzungsmaßnahmen 5. Bauabschnitt: Instandsetzungs- und Brandschutzmaßnahmen sowie bauliche Verbesserungen an den Heimgebäuden	1.200,0	---	A	800,0
					B	500,0
					C	6,0
720 42-8	117	Gymnasium Pfarrkirchen Errichtung eines Erweiterungsbaues	---	---	A	100,0
					B	218,4
					C	1.306,5
<u>720 51-6</u>	117	Gymnasium Pfarrkirchen Sanierung der Schul-, Wirtschafts- und Internatsgebäude II - Planung - <i>Grundstockfinanziert, vgl. Vermerk bei 13 04/356 58.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR 500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR 750,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	200,0	500,0	A	
725 11-0	117	Gymnasium Marktoberdorf 1. Bauabschnitt: Neubau eines Erweiterungsbaus und Umbau sowie Instandsetzung Atriumbau - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR 200,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	---	A	100,0

Erläuterungen

Zu 05 19/712 01

Gesamtkosten (geschätzt)	15.000,0 Tsd. EUR	bisher festgesetzt:	5.600,0 Tsd. EUR
laut baufachlicher Teilfestsetzung vom 07.04.2003, 06.08.2004.			
Bis einschl. 2005 bewilligt:	4.032,5 Tsd. EUR	verausgabt:	4.032,5 Tsd. EUR
Ab 2009 noch benötigt:	- Tsd. EUR		

Das Gymnasium ist (mit Ausnahme des neu errichteten Ostflügels) im denkmalgeschützten Gebäude des ehemaligen Dominikanerklosters aus dem 17. Jahrhundert untergebracht. Die letzte Instandsetzung der Anlage erfolgte in den Jahren 1974-1978. Mängel an der Bausubstanz sowie sicherheitstechnische Mängel erfordern nunmehr eine Generalsanierung, die Instandsetzungs-, Erneuerungs- und allgemeine Bauunterhaltsmaßnahmen umfasst. Der bislang als Sporthalle genutzte profanisierte Kirchenraum ist für eine sportliche Nutzung nur sehr bedingt geeignet. Das Gymnasium benötigt daher bei 31 Sportklassen eine weitere Sporthalle. Durch die Teilaufstockung eines Gebäudeteils werden zusätzlich erforderliche Unterrichts- und Fachräume geschaffen. Die Maßnahme soll in 5 Jahresabschnitten durchgeführt werden.

Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat Teilkosten von 4.900,0 Tsd. EUR am 14.5.2003 genehmigt. Mit der Teilfestsetzung vom 06.08.2004 über 700,0 Tsd. EUR für die Instandsetzung der Sanitärinstallation im Heimtrakt betragen die festgesetzten Teilkosten nunmehr 5.600,0 Tsd. EUR.

Zu 05 19/720 34

Gesamtkosten	5.150,0 Tsd. EUR		
laut baufachlicher Festsetzung vom 04.06.2003.			
Bis einschl. 2005 bewilligt:	4.407,2 Tsd. EUR	verausgabt:	4.407,2 Tsd. EUR
Ab 2009 noch benötigt:	- Tsd. EUR		

Der letzten Erweiterung des Comenius-Gymnasiums Deggendorf lag ein Raumprogramm für 27 Klassen + Kollegstufe zugrunde. Im Schuljahr 04/05 sind 32 Klassen + Kollegstufe zu versorgen. An der Schule sind insgesamt 40 Sportklassen vorhanden. Diese Sportklassenzahl erfordert 4 Übungseinheiten, damit ein stundenplanmäßiger Sportunterricht an der Schule erteilt werden kann. Da als Bestand zwei Einfachsporthallen vorhanden sind, ist zusätzlich eine Doppelsporthalle notwendig. Zur Abdeckung des Sportunterrichts ist das Comenius-Gymnasium auf die Mitbenützung fremder Sporthallen angewiesen, die teilweise außerhalb der Stadt liegen. Neben der Sporthalle sind auch die dazugehörigen Betriebsräume zu errichten.

Anstelle der für den schulischen Bedarf erforderlichen Doppelsporthalle wird zur Mitbenützung durch die örtlichen Sportvereine eine Dreifachsporthalle errichtet. Die Mehrkosten in Höhe von 1.690,0 Tsd. EUR trägt die Stadt Deggendorf.

Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Gesamtkosten am 02.07.2003 genehmigt.

Zu 05 19/720 35

Gesamtkosten	6.000,0 Tsd. EUR		
laut baufachlicher Festsetzung vom 29.09.2004.			
Bis einschl. 2005 bewilligt:	582,5 Tsd. EUR	verausgabt:	582,5 Tsd. EUR
Ab 2009 noch benötigt:	- Tsd. EUR		

Baulicher Zustand und Zuschnitt der Heimplätze machen eine umfangreiche Sanierung und Modernisierung der Heimgebäude des Comenius-Gymnasiums erforderlich. Auch bedarf es umfangreicher Arbeiten zur Verbesserung des Brandschutzes.

Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags hat die Gesamtkosten am 27.10.2004 genehmigt.

Zu 05 19/720 42

Gesamtkosten	2.460,0 Tsd. EUR		
laut baufachlicher Festsetzung vom 06.05.2002.			
Bis einschl. 2005 bewilligt:	2.274,8 Tsd. EUR	verausgabt:	2.274,8 Tsd. EUR
Ab 2009 noch benötigt:	- Tsd. EUR		

Das Schulgebäude entspricht hinsichtlich der Anzahl der Klassen- und Fachräume und der Größe der Pausenhalle nicht mehr den Anforderungen. Die Pausenhalle deckt den Flächenbedarf nur etwa zur Hälfte ab; damit scheidet die weitere Nutzung vor allem aus Sicherheitsgründen aus. Durch den Erweiterungsbau werden der zusätzliche Raumbedarf der Schule (4 Unterrichtsräume) abgedeckt und eine ausreichend dimensionierte Pausenhalle geschaffen.

Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags hat am 05.06.2002 die Gesamtkosten genehmigt.

Zu 05 19/720 51

Die Schulanlage (Schulgebäude, Wirtschaftsgebäude, Doppelsporthalle, Internatsgebäude II) wird - mit Ausnahme des 2004 errichteten Erweiterungsbaus - umfassend saniert. Die Ermittlung der auf 7.500,0 Tsd. EUR geschätzten Gesamtkosten erfolgt im Rahmen der Erstellung der HU-Bau.

Zu 05 19/725 11

Das Schulgebäude entspricht hinsichtlich der Anzahl an geeigneten Klassen-, Kurs- und Fachräumen nicht mehr den heutigen Anforderungen; auch verfügt das Gymnasium für die musische Ausbildung nicht über eine geeignete Aula. In einem Anbau an das bestehende Schulgebäude werden Räume für das Direktorat, die Verwaltung, Lehrerzimmer, die Schulbibliothek und die Aula geschaffen. Die ursprünglich für diese Zwecke genutzten und jetzt frei werdenden Flächen im Atriumbau werden zu Unterrichtsräumen umgebaut.

Der bauliche Zustand des Atriumbaus aus dem Jahr 1962 erfordert eine Ertüchtigung zur Erhaltung der Bausubstanz und zur Energieeinsparung. Dabei werden das Dach neu eingedeckt, die Fenster erneuert und die Fassaden mit einem Vollwärmeschutz versehen. Zur behindertengerechten Erschließung des Schulgebäudes wird ein Aufzug eingebaut.

Die Ermittlung der Kosten, die überschlägig auf 5.000,0 Tsd. EUR geschätzt werden, erfolgt im Rahmen der Aufstellung der HU-Bau.

Epl. 05 Staatsministerium für Unterricht und Kultus
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
					C	Ist 2004
1	2	3	4	5	Tsd. EUR	
					6	
05 19						
725 12-9	117	Gymnasium Marktoberdorf Umbau der Unterkunftsräume des Schülerheims - Planung - <i>Grundstockfinanziert; vgl. Vermerk bei 13 04/356 58.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	700,0	900,0	A	50,0
					B	14,0
725 22-7	117	Gymnasium Hohenschwangau 2. Bauabschnitt: Erweiterung, bauliche Verbesserung sowie Instandsetzung der Schulanlage	---	---	A	---
725 23-6	117	Gymnasium Hohenschwangau Aufstockung Mehrzweckgebäude sowie Instandsetzung des Schülerheims <i>Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR 100,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	---	A	50,0
					B	8,0
<u>725 26-3</u>	117	Bayernkolleg Schweinfurt Sanierung des Schul- und des Heimgebäudes - Planung - <i>Grundstockfinanziert; vgl. Vermerk bei 13 04/356 58.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR 600,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	150,0	600,0	A	
725 31-6	117	Bayernkolleg Augsburg Erweiterung und Instandsetzung der Schulanlage	---	---	A	---
					C	33,0
735 01-0	117	Gymnasium Pegnitz Generalsanierung - z. T. Planung - <i>Grundstockfinanziert, vgl. Vermerk bei 13 04/356 58.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR 1.700,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.500,0	1.700,0	A	1.500,0
					B	867,8
					C	69,4
740 12-0	117	Matthias-Grünwald-Gymnasium Würzburg Aufstockung des Stamm-Klassentrakts mit Errichtung einer Pausenhalle sowie Sanierung der Gebäudetechnik und des Inneren der Schule - z.T. Planung - <i>Grundstockfinanziert, vgl. Vermerk bei 13 04/356 58.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR 1.500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.700,0	2.000,0	A	100,0
					B	178,5

Erläuterungen

Zu 05 19/725 12

Durch die Sanierung der Unterkunftsräume des Schülerheims werden diese in einen zeitgemäßen Zustand versetzt. Die Ermittlung der Kosten, die überschlägig auf 1.820,0 Tsd. EUR geschätzt werden, erfolgt im Rahmen der Aufstellung der HU-Bau.

Zu 05 19/725 22

Gesamtkosten	5.036,2 Tsd. EUR		
laut baufachlicher Festsetzung vom 20.06.1996, 27.04.2001.			
Bis einschl. 2005 bewilligt:	5.026,4 Tsd. EUR	verausgabt:	5.026,4 Tsd. EUR
Ab 2009 noch benötigt:	- Tsd. EUR		

Im 2. Bauabschnitt soll zur Behebung des Mangels an Klassen- und Fachräumen ein Erweiterungsbau (Ausbau) erstellt werden. Im Rahmen dieser Maßnahme sind weitere notwendige bauliche Verbesserungen und Instandsetzungsmaßnahmen vorgesehen.

Zu 05 19/725 23

Gesamtkosten	2.900,0 Tsd. EUR		
laut baufachlicher Festsetzung vom 02.06.2006.			
Bis einschl. 2005 bewilligt:	8,0 Tsd. EUR	verausgabt:	8,0 Tsd. EUR
Ab 2009 noch benötigt:	2.742,0 Tsd. EUR		

Die Schule verfügt über keinen Kursraum für die Kollegstufe. Durch die Aufstockung des Mehrzweckgebäudes kann der Mehrbedarf an Kursräumen abgedeckt werden. Die Sanierung von Teilen des Schülerheims (im Altbau Keller und Erdgeschoss) und der Mensa umfasst Maßnahmen zur Beseitigung schwerer Mängel im Bereich der Hygiene und des Personenschutzes sowie der Anpassung an veränderte Nutzungsanforderungen. Kleinere Maßnahmen im Schülerheim (Oberstufenbau) und die Erneuerung des Dachbelags der alten Turnhalle dienen der Erhaltung der Bausubstanz.

Zu 05 19/725 26

Die Gebäude weisen erhebliche statische Mängel und Mängel bei den haustechnischen Anlagen auf. Im Rahmen einer umfassenden Sanierung, die auch Brandschutzmaßnahmen und eine Kanalsanierung umfasst, werden die Mängel behoben. Die Ermittlung der auf 4.400,0 Tsd. EUR geschätzten Gesamtkosten erfolgt im Rahmen der Erstellung der HU-Bau.

Zu 05 19/725 31

Gesamtkosten	1.482,5 Tsd. EUR		
laut baufachlicher Festsetzung vom 14.06.1999, 31.10.2003.			
Bis einschl. 2005 bewilligt:	1.434,1 Tsd. EUR	verausgabt:	1.434,1 Tsd. EUR
Ab 2009 noch benötigt:	- Tsd. EUR		

Die vorhandenen Räume reichen für den Unterrichtsbetrieb nicht mehr aus. Der festgestellte Mehrbedarf von 8 Unterrichtsräumen erfordert eine entsprechende Erweiterung der Schulanlage. Im Rahmen dieser Maßnahme werden auch notwendige Instandsetzungen durchgeführt. Der Abschluss der Maßnahme erfolgt aus vorhandenen Ausgaberesten.

Zu 05 19/735 01

Gesamtkosten (geschätzt)	12.000,0 Tsd. EUR	davon bewilligt:	5.100,0 Tsd. EUR
laut baufachlicher Teilfestsetzung vom 16.06.2004.			
Bis einschl. 2005 bewilligt:	937,2 Tsd. EUR	verausgabt:	937,2 Tsd. EUR
Ab 2009 noch benötigt:	- Tsd. EUR		

Der Altbau des Schulgebäudes bedarf aufgrund seines schlechten baulichen Zustands einer umfangreichen Sanierung. Beim Neubau sind die Flachdächer und die Fassaden sowie im Innenbereich die Heiztechnik zu sanieren; zu erneuern sind die elektronischen Anlagen, die Abluftanlage Fachbereich Chemie und die Lüftungsanlage in der Turnhalle. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat am 13.07.2004 die Kosten der 1. Teil-HU-Bau mit Kosten in Höhe von 5.100,0 Tsd. EUR genehmigt.

Zu 05 19/740 12

Gesamtkosten (Teilkosten)	7.080,0 Tsd. EUR		
laut baufachlicher Festsetzung vom 02.06.2006.			
Bis einschl. 2005 bewilligt:	736,0 Tsd. EUR	verausgabt:	736,0 Tsd. EUR
Ab 2009 noch benötigt:	2.500,0 Tsd. EUR		

Am Matthias-Grünwald-Gymnasium Würzburg sind umfangreiche Instandsetzungsmaßnahmen an den Schul- und Heimgeländen erforderlich. Notwendig sind insbesondere Maßnahmen zur Verbesserung und Erweiterung der Schulgebäude sowie Instandsetzungs- und Ergänzungsmaßnahmen an den betriebstechnischen Installationen und Anlagen. Die Maßnahmen sollen gestaffelt in mehreren Teilbauabschnitten durchgeführt werden. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags hat am 06.07.2005 die Kosten der 1. Teil-HU-Bau in Höhe von 680,0 Tsd. EUR genehmigt. Am 12.07.2006 folgte die Genehmigung der Kosten der 2. Teil-HU-Bau in Höhe von 6.400,0 Tsd. EUR.

Epl. 05 Staatsministerium für Unterricht und Kultus
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
05 19						
745 01-8	117	Max-Reger-Gymnasium Amberg, Sanierung des Altbaus mit Internat und des Erweiterungsbaus - z.T. Planung - <i>Grundstockfinanziert, vgl. Vermerk bei 13 04/356 58.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	2.363,0	1.000,0	A B C	1.000,0 1.012,5 70,2
Summe Kapitel 05 19			8.913,0	8.200,0	A B C	6.100,0 7.048,1 5.106,2
05 31		Staatsinstitute für die Ausbildung von Fachlehrern und von Förderlehrern				
730 01-0	154	Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern - Abt. III und IV - Ansbach Umbau und Instandsetzung der Bleidorn-Kaserne Ansbach für Zwecke des Staatsinstituts	---	***	A B C	--- 100,0 276,9
Zugleich Summe Kapitel 05 31						
05 32		Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen a.d. Donau				
725 02-4	155	Umbau- und Sanierungsmaßnahmen im ehemaligen Priesterseminargebäude	---	---	A B	--- 1,9
725 03-3	155	Umbau und Sanierungsmaßnahmen im ehemaligen Kapuzinerkloster mit Schülerinternat - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	100,0	100,0	A	100,0
Summe Kapitel 05 32			100,0	100,0	A B C	100,0 1,9 -
05 45		KZ-Gedenkstätten Dachau und Flossenbürg				
710 01-4	249	KZ-Gedenkstätte Dachau Ausbau des Westflügels, des Bunkergebäudes und des Jourhauses zum Zwecke der Neugestaltung der Ausstellung	---	***	A B C	--- 55,3 271,9
Zugleich Summe Kapitel 05 45						
05 53		Leistungen des Staates für kirchliche Gebäude usw.				
711 11-5	199	Salvatorkirche München Gesamtinstandsetzung	300,0	300,0	A B C	400,0 34,2 10,3

Erläuterungen

Zu 05 19/745 01

Gesamtkosten (geschätzt) 15.000,0 Tsd. EUR bisher festgesetzt: 6.600,0 Tsd. EUR
laut baufachlicher Teilfestsetzung vom 29.09.2004.

Bis einschl. 2005 bewilligt: 1.140,7 Tsd. EUR verausgabt: 1.140,7 Tsd. EUR

Ab 2009 noch benötigt: - Tsd. EUR

Das Gymnasium ist in einem Altbau und einem Erweiterungsbau untergebracht, das Internat befindet sich im Altbau. Der 1878-80 errichtete und 1968-70 aufgestockte Altbau steht unter Denkmalschutz. Der Erweiterungsbau wurde 1972-76 errichtet. Alt- und Neubau weisen erhebliche Mängel in der Bausubstanz auf. Beide sind auch installationstechnisch veraltet, so dass eine umfassende Generalsanierung erforderlich ist. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags hat die Teilkosten am 27.10.2004 genehmigt.

Zu 05 31/730 01

Gesamtkosten 7.694,9 Tsd. EUR

laut baufachlicher Feststellung vom 16.06.1999, 25.09.2001.

Bis einschl. 2005 bewilligt: 7.631,2 Tsd. EUR verausgabt: 7.631,2 Tsd. EUR

Ab 2009 noch benötigt: - Tsd. EUR

Das Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern mit seinen Abteilungen III (Fachlehrer für Handarbeit und Hauswirtschaft) in Nürnberg und IV (gewerbliche Fachlehrer) in Ansbach war unzureichend untergebracht. Zur Verbesserung der räumlichen Unterbringung wurden die beiden organisatorisch zusammengehörigen Abteilungen in einem Gebäudeareal zusammengeführt. Die Maßnahme ist abgeschlossen.

Zu 05 32/725 02

Gesamtkosten 21.782,6 Tsd. EUR

laut baufachlicher Festsetzung vom 06.08.1992, 10.06.1997.

Bis einschl. 2005 bewilligt: 20.909,9 Tsd. EUR verausgabt: 20.909,9 Tsd. EUR

Ab 2009 noch benötigt: - Tsd. EUR

Das vom Freistaat Bayern 1989 für die Akademie erworbene ehemalige Priesterseminargebäude bedurfte dringend der Sanierung und Modernisierung.

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

Zu 05 32/725 03

Im ersten Bauabschnitt soll das unter Denkmalschutz stehende ehemalige Kapuzinerkloster für Zwecke der Lehrerfortbildung (Errichtung einer Akademie für pädagogische Führungskräfte in Rahmen der ALP) umgebaut und saniert werden. In weiteren Bauabschnitten soll das ehemalige Schülerinternat abgebrochen werden. Die Ermittlung der Kosten, die auf 5.000,0 Tsd. EUR geschätzt werden, erfolgt im Rahmen der Aufstellung der HU-Bau.

Zu 05 45/710 01

Gesamtkosten 5.164,1 Tsd. EUR

laut baufachlicher Festsetzung vom 06.04.1998, 25.09.2000.

Bis einschl. 2005 bewilligt: 4.922,7 Tsd. EUR verausgabt: 4.922,7 Tsd. EUR

Ab 2009 noch benötigt: - Tsd. EUR

Zur Verbesserung des Informationsangebots war es dringend notwendig, die Ausstellung neu zu gestalten, zu ergänzen und zu erweitern. Dazu waren Umbauten an den Gebäuden erforderlich. Zur Erhaltung der historisch wertvollen Bausubstanz waren darüber hinaus Sanierungsmaßnahmen in mehreren Gebäudeteilen notwendig.

Die in den Gesamtkosten enthaltene Instandsetzung des Jourhauses mit Kosten in Höhe von 255,6 Tsd. EUR wurde vom Bund übernommen.

Die Maßnahme wurde daneben mit insgesamt 2.812,1 Tsd. EUR aus Privatisierungserlösen ("Offensive Zukunft Bayern II") finanziert (siehe 13 08/710 75), die bereits verausgabt wurden.

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

Zu 05 53/711 11

Gesamtkosten 2.529,3 Tsd. EUR

laut baufachlicher Festsetzung vom 14.07.2004.

Bis einschl. 2005 bewilligt: 778,6 Tsd. EUR verausgabt: 778,6 Tsd. EUR

Ab 2009 noch benötigt: - Tsd. EUR

Aus Brandschutzgründen musste die feuergefährliche Elektroinstallation erneuert und die Gasheizung durch eine Fußbodenheizung ersetzt werden. Ferner wurde die schadhafte Ziegeleindeckung erneuert und die Putz- und Fassadenschäden behoben. Weiterhin ist die Instandsetzung des Turmes und von Fenstern und Türen sowie die Durchführung denkmalpflegerischer Restaurierungsmaßnahmen, einschließlich des Durchbruchs und der Einhausung des Nordportals erforderlich.

Die Durchführung verschiedener Maßnahmen setzt die Kostenübernahme/-beteiligung des kirchlichen Nutzers voraus.

Epl. 05 Staatsministerium für Unterricht und Kultus
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
					C	Ist 2004
1	2	3	4	5	Tsd. EUR	
					6	
05 53						
711 20-4	199	Theatinerkirche St. Kajetan München Reinigung und Neufassung der Raumschale einschließlich kleinerer Instandsetzungsmaßnahmen sowie Außeninstandsetzung, z. T. Planung	200,0	310,0	A	500,0
					B	222,1
					C	487,4
711 21-3	199	Wallfahrtskirche Andechs Sanierungsmaßnahmen an den Fassaden, am Turm und im Kircheninnern	417,0	---	A	---
					B	446,5
					C	574,1
711 31-1	199	Erzbischöfliches Palais München Generalinstandsetzung - Planung -	---	100,0	A	100,0
712 11-4	199	Klosterkirche Schäftlarn Instandsetzung <i>Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR 500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	370,0	1.000,0	A	350,0
					B	263,1
					C	5,0
713 11-3	199	Kath. Katharinenkirche in Mühldorf am Inn Gesamtinstandsetzung	---	---	A	50,0
					B	20,0
714 01-4	199	Pfarrkirche Schlehdorf Gesamtinstandsetzung - z.T. Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR 500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	300,0	700,0	A	500,0
					B	44,0
					C	98,5
714 11-2	199	Pfarrkirche Beuerberg Gesamtinstandsetzung - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR 200,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	---	A	200,0
					B	52,1

Erläuterungen

Zu 05 53/711 20

Gesamtkosten (geschätzt)	7.000,0 Tsd. EUR	bisher festgesetzt:	4.576,1 Tsd. EUR
laut baufachlicher Festsetzung vom 11.06.1997, 14.11.2001.			
Bis einschl. 2005 bewilligt:	4.189,0 Tsd. EUR	verausgabt:	4.189,0 Tsd. EUR
Ab 2009 noch benötigt:	- Tsd. EUR		

Die starke Verschmutzung der Raumschale der Theatinerkirche in München beeinträchtigt in hohem Maß die Plastizität der raumgestaltenden Elemente, insbesondere der reichen Architektur und Stuckgliederung. Es ist eine Neufassung des Innenraumes vorgesehen, sowie schadhafte Stuckteile zu restaurieren und eine Instandsetzung der Fenster.

Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags hat die bisherigen Gesamtkosten in Höhe von 4.576,1 Tsd. EUR am 05.12.2001 genehmigt. Die Kirche beteiligt sich an diesen Kosten mit 67,4 Tsd. EUR.

In einem weiteren Bauabschnitt, dessen Kosten auf ca. 2.500,0 Tsd. EUR geschätzt werden, ist eine Außensanierung erforderlich.

Zu 05 53/711 21

Gesamtkosten	5.470,8 Tsd. EUR		
laut baufachlicher Festsetzung vom 08.12.1997, 22.09.1999.			
Bis einschl. 2005 bewilligt:	4.900,3 Tsd. EUR	verausgabt:	4.900,3 Tsd. EUR
Ab 2009 noch benötigt:	- Tsd. EUR		

Die Wallfahrtskirche Andechs bedarf aufgrund eindringender Feuchtigkeit im Dach und Schäden im Wand- und Deckenbereich der Instandsetzung, die Raumschale weist zudem starke Verrußungen und Verschmutzungen auf.

Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags hat am 7.12.1999 die Gesamtkosten in Höhe von 5.470,8 Tsd. EUR genehmigt. Der kirchliche Kostenanteil beträgt 1.533,9 Tsd. EUR.

Zu 05 53/711 31

Der Zustand des Gebäudes macht die Sanierung des Flachdachs, die Restaurierung der Fassade an der Kardinal-Faulhaber-Straße, die Restaurierung des Stucks an den Decken und Wänden, sowie die Sanierung der Haustechnik und Elektroausstattung notwendig. Die Ermittlung der Kosten, die überschlägig auf 3.000,0 Tsd. EUR geschätzt werden, erfolgt im Rahmen der Aufstellung der HU-Bau.

Zu 05 53/712 11

Gesamtkosten	6.750,0 Tsd. EUR		
laut baufachlicher Festsetzung vom 28.01.2004.			
Bis einschl. 2005 bewilligt:	710,6 Tsd. EUR	verausgabt:	710,6 Tsd. EUR
Ab 2009 noch benötigt:	1.100,0 Tsd. EUR		

An der Klosterkirche in Schäftlarn sind substanzerhaltende Maßnahmen notwendig. Ferner ist die Innenrestaurierung der Raumschale erforderlich. Der Anteil der Abtei Schäftlarn an den Gesamtkosten beträgt 900,0 Tsd. EUR, der Anteil der Erzdiözese München und Freising beträgt 400,0 Tsd. EUR. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Gesamtkosten am 13.07.2004 genehmigt.

Zu 05 53/713 11

Gesamtkosten	1.201,5 Tsd. EUR		
laut baufachlicher Festsetzung vom 02.06.1996.			
Bis einschl. 2005 bewilligt:	41,5 Tsd. EUR	verausgabt:	41,5 Tsd. EUR
Ab 2009 noch benötigt:	Tsd. EUR		

Die Maßnahme umfasst im wesentlichen die Instandsetzung der Fassade, des Dachstuhls, die Dachdeckung am Kirchenschiff und der Turmspitze sowie die Restaurierung der Raumschale und die Erneuerung der Elektroanlage. Diese Arbeiten sind zur Erhaltung der Bausubstanz erforderlich.

Von den Gesamtkosten entfallen 715,8 Tsd. EUR auf den Staat und 485,7 Tsd. EUR auf den kirchlichen Rechtsträger.

Zu 05 53/714 01

Gesamtkosten (geschätzt)	6.000,0 Tsd. EUR	bisher festgesetzt:	360,0 Tsd. EUR
laut baufachlicher Teilfestsetzung vom 23.09.2004.			
Bis einschl. 2005 bewilligt:	272,4 Tsd. EUR	verausgabt:	272,4 Tsd. EUR
Ab 2009 noch benötigt:	- Tsd. EUR		

Die Maßnahme umfasst die Gesamtinstandsetzung der Kirche, insbesondere Dachstuhlansanierung, Außeninstandsetzung, statische Maßnahmen, Unterfangung, Restaurierung der Ausstattung sowie Bekämpfung des Anobienbefalls. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags hat die Teilkosten am 27.10.2004 genehmigt.

Zu 05 53/714 11

Die Maßnahme umfasst die Generalsanierung der Kirche, insbesondere die Sanierung der Dächer einschließlich Entkontaminierung des Dachstuhls, statische Maßnahmen, die Sicherung und Renovierung der Raumschale sowie der Fassaden. Die Ermittlung der Kosten, die überschlägig auf 3.000,0 Tsd. EUR geschätzt werden, erfolgt im Rahmen der Aufstellung der HU-Bau.

Epl. 05 Staatsministerium für Unterricht und Kultus
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
					C	Ist 2004
1	2	3	4	5	Tsd. EUR	
					6	
05 53						
720 26-7	199	Ehem. Dominikanerkirche in Landshut Instandsetzung	---	---	A	300,0
					B	563,0
					C	897,3
720 35-6	199	Kath. Kirche St. Nikola in Passau Innenrenovierung - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR 100,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	100,0	A	500,0
725 04-8	199	Klostergebäude Ottobeuren Umbau-, Instandsetzungs- und Restaurierungsmaßnahmen, insbesondere im Osttrakt und Außenbereich 5. Bauabschnitt - z.T. Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR 250,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR 200,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	250,0	250,0	A	200,0
					B	254,4
					C	452,4
725 05-7	199	Basilika Ottobeuren Instandsetzungs- und Restaurierungsmaßnahmen <i>Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	800,0	1.000,0	A	850,0
					B	633,6
					C	607,0
735 12-6	199	Klostergebäudeierzehnheiligen Generalinstandsetzung	150,0	150,0	A	150,0
					B	350,0
					C	405,0
<u>735 15-2</u>	199	Generalsanierung des Erzbischöflichen Ordinariatsgebäudes Domplatz 3, Bamberg - Planung - <i>Grundstockfinanziert; vgl. Vermerk bei 13 04/356 58.</i>	200,0	600,0	A	
740 02-1	199	Pfarrkirche Stift Haug in Würzburg Inneninstandsetzung	---	---	A	100,0
					B	206,5
					C	410,0
745 01-7	199	Ehem. Franziskanerkloster Pfreimd Umbau und Sanierung der Klostergebäude einschl. Kirche	---	---	A	---
					B	302,4
					C	685,0
		Summe Kapitel 05 53	2.987,0	4.510,0	A	4.200,0
					B	3.392,0
					C	4.632,0
		Summe Epl. 05	13.000,0	13.000,0	A	13.000,0
					B	14.889,2
					C	13.612,6
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2007 Tsd. EUR 9.650,0</i>				
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2008 Tsd. EUR 9.750,0</i>				

Erläuterungen

Zu 05 53/720 26

Gesamtkosten 6.825,8 Tsd. EUR
 laut baufachlicher Festsetzung vom 27.09.1999.
 Bis einschl. 2005 bewilligt: 6.391,1 Tsd. EUR verausgabt: 6.391,1 Tsd. EUR
 Ab 2009 noch benötigt: - Tsd. EUR
 Die Instandsetzung, insbesondere die statische Sicherung des Gebäudes, ist zur Erhaltung der Bausubstanz erforderlich.

Zu 05 53/720 35

Im Rahmen der Baumaßnahme wird eine Generalsanierung des Innenraumes durchgeführt. Sie umfasst insbesondere die Sanierung der Innenraumschale und der Haustechnik.
 Die Ermittlung der Kosten, die überschlägig auf 4.300,0 Tsd. EUR geschätzt werden, erfolgt im Rahmen der Aufstellung der HU-Bau.

Zu 05 53/725 04

Gesamtkosten (geschätzt): 7.700,0 Tsd. EUR bisher festgesetzt: 3.579,0 Tsd. EUR
 laut baufachlicher Festsetzung vom 14.10.1998.
 Bis einschl. 2005 bewilligt: 2.890,0 Tsd. EUR verausgabt: 2.890,9 Tsd. EUR
 Ab 2009 noch benötigt: - Tsd. EUR
 Die Maßnahme umfasst in der 1. Teilmaßnahme Kanal- und Drainagearbeiten auf der Nord- und Ostseite der Abtei sowie in den Konventhöfen und die Behebung der dortigen Feuchteschäden. Weiterhin die Restaurierung der Benedikts- und Abteikapelle, der Bischofseinfahrt sowie die Instandsetzung der Außenanlagen. In einer weiteren Teilmaßnahme sind weitere Instandsetzungs- und Restaurierungsarbeiten im Osttrakt der Klosteranlage und Basilikaumfeld vorgesehen.

Zu 05 53/725 05

Gesamtkosten 6.400,0 Tsd. EUR
 laut baufachlicher Festsetzung vom 24.01.2003.
 Bis einschl. 2005 bewilligt: 1.615,3 Tsd. EUR verausgabt: 1.615,3 Tsd. EUR
 Ab 2009 noch benötigt: 2.426,0 Tsd. EUR
 Instandsetzung umfangreicher Schäden an der Dachkonstruktion und den Kuppeln sowie Einbau zusätzlicher Stahlkonstruktionen zur Aufnahme des Seitenschubes aus der Dachkonstruktion. Der kirchliche Anteil an den Gesamtkosten beträgt 124,4 Tsd. EUR. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Gesamtkosten am 19.03.2003 genehmigt.

Zu 05 53/735 12

Gesamtkosten 1.977,3 Tsd. EUR
 laut baufachlicher Festsetzung vom 30.03.2001, 05.11.2004.
 Bis einschl. 2005 bewilligt: 1.123,3 Tsd. EUR verausgabt: 1.123,3 Tsd. EUR
 Ab 2009 noch benötigt: 144,0 Tsd. EUR
 Zur Erhaltung der Bausubstanz muss die Sandsteinfassade überarbeitet werden und Entfeuchtungsmaßnahmen an den Außen- und Zwischenwänden erfolgen. Außerdem ist die Erneuerung der veralteten Elektroinstallation (einschl. Brandschutz), der Versorgungsleitungen und der Heizzentrale erforderlich. Von den Gesamtkosten entfallen auf den Staat 1.636,1 Tsd. EUR, auf den Franziskanerorden 341,2 Tsd. EUR.

Zu 05 53/735 15

Die Maßnahme umfasst die Beseitigung erheblicher statischer und brandschutztechnischer sowie funktioneller und bautechnischer Mängel. Die Ermittlung der Kosten, die überschlägig auf ca. 4.800,0 Tsd. EUR geschätzt werden, erfolgt im Rahmen der Aufstellung der HU-Bau.

Zu 05 53/740 02

Gesamtkosten 1.395,8 Tsd. EUR
 laut baufachlicher Festsetzung vom 24.05.2000.
 Bis einschl. 2005 bewilligt: 916,5 Tsd. EUR verausgabt: 916,5 Tsd. EUR
 Ab 2009 noch benötigt: - Tsd. EUR
 Erforderlich sind eine farbliche Neufassung der Wand- und Deckenflächen, teilweise neue Natursteinsockel und die Erneuerung der Windfänge, sowie die Überarbeitung der Fenster und Anbringen von Schwitzwasserrinnen.
 Die Kirche wird auf ihre Kosten den Altarbereich neu ordnen. Der kirchliche Kostenanteil beträgt 393,7 Tsd. EUR.

Zu 05 53/745 01

Gesamtkosten 3.553,5 Tsd. EUR
 laut baufachlicher Festsetzung vom 10.04.2000.
 Bis einschl. 2005 bewilligt: 3.495,6 Tsd. EUR verausgabt: 3.495,6 Tsd. EUR
 Ab 2009 noch benötigt: - Tsd. EUR
 Instandsetzung und Umbau der staatseigenen Klosteranlage.
 Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags hat am 17.05.2000 die Gesamtkosten genehmigt. Von den Gesamtkosten entfallen 1.950,6 Tsd. EUR auf den Staat, 69,0 Tsd. EUR trägt die Stadt Pfreimd, 1.533,9 Tsd. EUR die Diözese Regensburg.

Stellenplan

für den Geschäftsbereich des
Bayerischen Staatsministeriums für
Unterricht und Kultus

- Einzelplan 05 -

**05 01
Ministerium**
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Ministerialdirektor, Ministerialdirektorin	B 9	1	1	1
	Ministerialdirigenten, Ministerialdirigentinnen	B 6	6	6	6
	Leitende Ministerialräte, Leitende Ministerialrätinnen	B 3	8	8	8
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen		32	31	31
	<i>1) Auf einer Stelle BesGr B 3 (MR) kann ein außertariflicher Angestellter verrechnet werden, sofern die Gesamtvergütung das durchschnittliche Stelengehalt der BesGr B 3 nicht überschreitet.</i>				
	<i>2) Für die Stiftung Bildungspakt Bayern kann bis 31.12.2008 Personal im Umfang von bis zu 0,5 Stellen bereitgestellt werden.</i>				
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen	A16	31	30,77	30,77
	<i>Die im Haushalt 2000 von 01 03 umgesetzte Stelle kw ab 1.7.2002.</i>				
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	11	12	12
	<i>1 Stelle kw zum 01.01.2010</i>				
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	12	12	12
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	7	7	7
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	23,50	22,50	22,50
	Amtsräte, Amtsrätinnen	A12	12	12	12
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A11	5	5	5
	<i>1 Stelle ku nach 05 18/422 01 in eine Stelle BesGr. A 11 (FL) zum 01.09.2010.</i>				
	<i>1 Stelle ku nach 05 19/422 01 in eine Stelle BesGr. A 11 (FL) zum 01.09.2010.</i>				
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen (Verwendungsaufstieg)		2	2	2
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)	A10	2	2	2
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	5	5	5
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	7	9	9
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen		2	2	2
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	5	3	3
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterin		1	1	1
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	2	2	2
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterin		1	1	1
	Verwaltungsbetriebsobersekretäre, Verwaltungsbetriebsobersekretärinnen		4	4	4
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	6	6	6
	<i>1 Stelle ku nach BesGr A 5 (OAM) ab 1.1.2007 mit Freiwerden jeder dritten Stelle (§ 26 Abs. 4 BBesG)</i>				
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	12	12	12
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A 4	5	5	5
	Zusammen		202,50	201,27	201,27
	Zugang/Abgang			-1,23	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		108	107,77	107,77
	- gehobener Dienst		44,50	43,50	43,50
	- mittlerer Dienst		27	27	27
	- einfacher Dienst		23	23	23

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
B 3 Ministerialräte, Ministerialrätinnen	-0,26	-	Einsparung gemäß Art. 6e Haushaltsgesetz (Verlängerung der Arbeitszeit)
A16 Ministerialräte, Ministerialrätinnen	-0,23	-	Einsparung gemäß Art. 6e Haushaltsgesetz (Verlängerung der Arbeitszeit)
Titel 425 01 (Angestellte)			
Vc Angestellte	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2004
VIII Angestellte	-0,32	-	Einsparung gemäß Art. 6e Haushaltsgesetz (Verlängerung der Arbeitszeit)
	-0,50	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2004
Titel 426 20 (Arbeiter)			
1 Arbeiter, Arbeiterinnen	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2005 im Vollzug des kw-Vermerks
Summe Einsparung	-4,31	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 03 07 (Neustrukturierung der Rechenzentren und IT-Betriebszentren)
Titel 425 01 (Angestellte)			
Vb Angestellte	-1	-	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung nach 15 28/422 01 BesGr W2-A2
Summe Umsetzung	-2	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
B 3 Ministerialräte, Ministerialrätinnen	-0,74	-	Absenkung nach BesGr A15
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	+1	-	Absenkung mit Vermerkänderung von BesGr B 3
Summe Umwandlung	+0,26	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 425 01 (Angestellte)			
Vb Angestellte	+1	-	kostenneutrale Hebung von VergGr Vc
Vc Angestellte	-1	-	kostenneutrale Hebung nach VergGr Vb
	+1	-	kostenneutrale Hebung von VergGr VIb
VIb Angestellte	-1	-	kostenneutrale Hebung nach VergGr Vc
	+1	-	kostenneutrale Hebung von VergGr VII
VII Angestellte	-1	-	kostenneutrale Hebung nach VergGr VIb
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	

05 01
Ministerium

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	<p>Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 : 1) Vgl. Vermerk zu 0309/42221 wegen der Ausbildung von Nachwuchskräften 2) Die Stellen bei Kap. 0501 und 0506 sind bis zur BesGr A 15 gegenseitig deckungsfähig.</p> <p>Leerstellen Ministerialräte, Ministerialrätinnen Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen Studiendirektoren, Studiendirektorinnen Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen Amtsrat, Amtsrätin Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen</p> <p align="right">Zusammen Zugang/Abgang</p> <p>Ersatzstellen für Altersteilzeit Ministerialdirigent, Ministerialdirigentin Leitende Ministerialräte, Leitende Ministerialrätinnen Ministerialräte Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen Regierungsräte, Regierungsrätinnen Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin Amtsmeister, Amtsmeisterinnen</p> <p align="right">Zusammen</p> <p>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Altersteilzeit): Alle Ersatzstellen sind kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz. Bei Stellen für herausgehobene Leitungsfunktionen, die nicht im Eingangsamt des höheren Dienstes ausgebracht sind, muss ein entsprechender Kostenausgleich hinsichtlich der Kostendifferenz zum Eingangsamt erbracht werden.</p>				
		B 3	2	-	-
		A 15	2	-	-
			2,50	2,50	2,50
		A 14	4	3	3
		A 12	1	-	-
		A 11	2	2	2
		A 7	2	1	1
			15,50	8,50	8,50
				-7	-
		B 6	1	-	-
		B 3	3	1	1
		A 16 - B 3	3	3	3
		A 15	4	4	4
		A 13	-	3	3
		A 10	1	1	1
		A 4	3	3	3
			15	15	15
422 31	<p>Abgeordnete Beamte</p> <p align="right">Zusammen Zugang/Abgang</p> <p>Allgemeine Vermerke zu Titel 422 31 : 1) 7 Stellen BesGr A 15 kw zum 1.9.2010 2) 2 Stellen der BesGr A 14 kw zum 01.01.2009 3) Für die Stiftung Bildungspakt Bayern kann bis 31.12.2008 Personal im Umfang von bis zu 2 Stellen bis zur BesGr. A 15 bereitgestellt werden.</p>	A 16 A 15 A 14 A 13	1 39 21 2	1 39 23 2	1 39 23 2
			63	65	65
				+2	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
kostenwirksame Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A 9 Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	+2	-	kostenwirksame Hebungen (Verwaltung 21 für 2007) von BesGr A 8 kostenwirksame Hebungen (Verwaltung 21 für 2007) nach BesGr A 9
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	-2	-	
Summe kostenwirksame Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-6,05	-	
STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE			
neu			
Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)			
A14	+2	-	neu wegen Projekt VIVA
Summe neu	+2	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+2	-	
LEERSTELLEN			
neu			
Titel 425 01 (Angestellte)			
VIII Angestellte	+4	-	neu
Summe neu	+4	-	
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
B 3 Ministerialräte, Ministerialrätinnen	-2	-	Wegfall
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	-2	-	Wegfall
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	-1	-	Wegfall
A12 Amtsräte, Amtsrätinnen	-1	-	Wegfall
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	-1	-	Wegfall
Titel 425 01 (Angestellte)			
Vb Angestellte	-1	-	Wegfall
Summe Einsparung	-8	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-4	-	

05 01
Ministerium

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 422 31	4) Die Stellen bei Kap. 05 01 und 05 06 sind bis BesGr. A 15 gegenseitig deckungsfähig.				
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr IIa BAT 1 Stelle ku nach BesGr A 13 (OAR)	IIa	2	2	2
	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	1	1	1
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	4	4	4
	Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	15	15	15
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	22	20	20
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	11	11	11
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	11	10	10
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	39,50	38,68	38,68
	Zusammen Zugang/Abgang		105,50	101,68 -3,82	101,68 -
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 01: Die Stellen bei Kap. 05 01 und 05 06 sind bis VergGr Ia BAT gegenseitig deckungsfähig.				
	Leerstellen				
	Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	3	2	2
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	3	3	3
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	8	8	8
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	-	4	4
	Zusammen Zugang/Abgang		14	17 +3	17 -
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte				
	Angestellte		-	-	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 11: Der Bedarf bei 425 11 für sonstige Hilfsleistungen ist nur betragsmäßig veranschlagt, da wegen des ständigen Wechsels eine Stellenfestlegung nicht möglich ist.				
426 20	Arbeiter				
	Arbeiter, Arbeiterinnen der Lohngruppe 6	6	1	1	1
	Arbeiter, Arbeiterinnen der Lohngruppe 1	1	7	6	6
	Pkw-Fahrer, Pkw-Fahrerinnen		3	3	3
	Zusammen Zugang/Abgang		11	10 -1	10 -

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
ERSATZSTELLEN FÜR ALTERSTEILZEIT			
neu			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+3	-	neu wegen Altersteilzeit
Summe neu	+3	-	
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
B 6 Ministerialdirigenten, Ministerialdirigentinnen	-1	-	Wegfall
B 3 Leitende Ministerialräte, Leitende Ministerialrätinnen	-2	-	Wegfall
Summe Einsparung	-3	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-	-	

05 01
Ministerium

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		202,50	201,27	201,27
425 01	Angestellte		105,50	101,68	101,68
426 20	Arbeiter		11	10	10
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		319	312,95	312,95
	Ferner:				
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		-	-	-
	Personalsoll B		-	-	-
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		319	312,95	312,95
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		15	15	15

05 02

Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 05

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	3	4	5
1	2	3	4	5	6
	<p>Vorbemerkung zu den Stellen des mittleren, gehobenen nichttechnischen und des höheren Verwaltungsdienstes:</p> <p>1. In den Kapiteln 05 02, 05 11, 05 14, 05 30 und 05 32 sind die Stellen des gehobenen nichttechnischen und des höheren Verwaltungsdienstes gegenseitig übertragbar. Die Gesamtzahl der Stellen je Kapitel darf sich dadurch nicht verändern.</p> <p>2. Die im Rahmen des Ministerratsbeschlusses vom 5. April 2005 in den Schulbereich umgesetzten Planstellen für Verwaltungspersonal können zwischen den Schulkapiteln kostenneutral umgesetzt werden. Die umgesetzten Planstellen gelten bei Ausübung des den Bediensteten eingeräumten Rückkehrrechts wieder in die Ausgangskapitel mit entsprechender Amtsbezeichnung umgesetzt und ggf. umgewandelt.</p> <p>3. Von den in den Schulbereich umgesetzten Planstellen für Verwaltungspersonal sind 33,3 % der Stellen kw zum 31.12.2008 und weitere 16,7 % der Stellen kw zum 31.12.2010. Den abgebenden Ressorts sind diese Stellenanteile jeweils auf ihre Stellenabbauverpflichtung des Art. 6b HG für 2008 bzw. 2010 anzurechnen. Zum 01.09.2011 werden die abgegebenen Stellen vollständig auf die Abbauverpflichtung der Ressorts angerechnet.</p> <p>4. Im betragsmäßigen Umfang von 33,3 % der umgesetzten Planstellen (vgl. Nr. 2) werden zum 01.09.2008 und im weiteren betragsmäßigen Umfang von 16,7 % zum 01.09.2010 in den Schulkapiteln Lehrerplanstellen gesperrt und der jeweilige Anteil zum 01.01.2009 bzw. 01.01.2011 in die nach Nr. 3 wegfallenden Stellen umgewandelt.</p> <p>5. Bei Erhöhung des Teilzeitanteils von Verwaltungspersonal kann der entsprechende Stellenanteil längstens bis 31.12.2008 auf freie und besetzbare Planstellen für Lehrkräfte aller Laufbahngruppen verrechnet werden.</p> <p>6. Die in den Schuldienst umgesetzten Planstellen für Lehrkräfte sind je zur Hälfte kw zum 01.09.2010 und 01.09.2011. Den abgebenden Ressorts sind diese Stellenanteile jeweils auf ihre Stellenabbauverpflichtung des Art. 6b HG für 2010 und 2011 anzurechnen.</p>				
422 01	<p>Planmäßige Beamte</p> <p>a) Deutsches Jugendinstitut Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin Zusammen</p> <p style="text-align: center;">Gliederung nach Laufbahngruppen - höherer Dienst</p> <p><i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte a) Deutsches Jugendinstitut):</i> Die Besoldung wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend übernommen.</p>	A16	1 1	1 1	1 1
422 01	<p>b) Akademie für Politische Bildung Oberamtsrat, Oberamtsrätin Zusammen</p> <p style="text-align: center;">Gliederung nach Laufbahngruppen - gehobener Dienst</p> <p><i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (b) Akademie für Politische Bildung):</i> Die Besoldung ist bei 05 05/684 03 veranschlagt.</p>	A13	1 1	1 1	1 1

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
422 01	c) Staatlich verwaltete Studienseminare und Stiftungsamt Aschaffenburg				
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A15	1	1	1
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	2	2	2
	Forstamtsrat, Forstamtsrätin		1	1	1
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	1	1	1
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	1	1
	Forstobersekretär, Forstobersekretärin	A 7	1	1	1
	Regierungssekretär, Regierungssekretärin	A 6	1	1	1
	Forstsekretär, Forstsekretärin		1	1	1
	Zusammen		9	9	9
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		1	1	1
	- gehobener Dienst		5	5	5
	- mittlerer Dienst		3	3	3
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (c) Staatlich verwaltete Studienseminare und Stiftungsamt Aschaffenburg):				
	<i>Die Beamten der staatlich verwalteten Studienseminare und des Stiftungsamts Aschaffenburg sind Staatsbeamte. Der Besoldungsaufwand wird aus den Mitteln der einzelnen Stiftungen bestritten. Das Studienseminar in Neuburg a. d. Donau bedarf aufgrund seiner Wirtschaftsbetriebe und seines Anlagevermögens einer besonderen Verwaltung. Die Erträge der Vermögenswerte dienen der Förderung würdiger und bedürftiger Schüler von Gymnasien. Die Erhaltung und Vermehrung des Vermögens ist eine besondere Aufgabe der Staatsverwaltung. Für die Verwaltung der Stiftung gilt die jeweilige Satzung. Das Stiftungsamt in Aschaffenburg hat mehrere Stiftungen und Fonds zu verwalten. Neben der Pflege des Kapitalvermögens obliegt diesem Amt auch die Verwaltung von 26 Stiftungsgebäuden und die Erfüllung der Baulast an 27 Kirchen und Pfarrgebäuden. Die Stiftungen betreiben 2 Senioren- und Pflegeheime mit 212 Plätzen, eine Berufsbildungsstätte mit Internat und eine Förderschule zur Erziehungshilfe mit Heilpädagogischer Tagesstätte. Die Verwaltung dieser Einrichtungen mit ca. 260 Beschäftigten erfolgt durch das Stiftungsamt. Dem Stiftungsamt Aschaffenburg kommt die Stellung einer unteren, ausschließlich mit der Verwaltung von Stiftungen befaßten, weisungsgebundenen und der Regierung von Unterfranken nachgeordneten Staatsbehörde zu.</i>				
422 01	d) Bayerische Landesstelle für den Schulsport				
	Oberstudiendirektor, Oberstudiendirektorin	A16	1	1	1
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	A15	5	5	5
	Institutsrektor, Institutsrektorin	A15	1	1	1
	Institutsrektor, Institutsrektorin	A14	1	1	1
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	1	1	1
	1 Stelle ku nach A 11 mit Ausscheiden des Stelleninhabers				
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	-	-	-
	Zusammen		9	9	9

05 02

Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 05

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 422 01 (d)	Gliederung nach Laufbahngruppen - höherer Dienst - gehobener Dienst		6 3	6 3	6 3
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (d) Bayerische Landesstelle für den Schulsport): 1) Die Bayerische Landesstelle für den Schulsport wurde mit Verordnung vom 14. Mai 1974 (GVBl S. 250) errichtet. Ihre Aufgabe ist es, das Ministerium bei allen Maßnahmen zur Förderung des Schulsports im Bereich aller Schularten zu unterstützen. 2) Die Besoldung ist bei 05 04/422 90 veranschlagt.				
422 01	e) Stiftung Bayerische Gedenkstätten				
	Archivinspektor, Archivinspektorin 1 Stelle kw mit Ausscheiden der Stelleninhaberin Zusammen	A 9	1	1	1
	Gliederung nach Laufbahngruppen - gehobener Dienst		1	1	1
425 01	Angestellte Bayerische Landesstelle für den Schulsport				
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	2	2	2
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	1	1	1
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	1	1	1
	Zusammen		4	4	4
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 01 (Angestellte Bayerische Landesstelle für den Schulsport): 1) Siehe Erläuterungen zu 05 02/422 01. 2) Die Vergütungen sind bei 05 04/425 90 veranschlagt. 3) Der Stellenplan ist verbindlich.				
	Leerstellen Angestellte der VergGr VII BAT	VII	1	1	1
	Zusammen		1	1	1

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		1	1	1
	a) Deutsches Jugendinstitut				
422 01	b) Akademie für Politische Bildung		1	1	1
422 01	c) Staatlich verwaltete Studienseminare und Stiftungsamt Aschaffenburg		9	9	9
422 01	d) Bayerische Landesstelle für den Schulsport		9	9	9
422 01	e) Stiftung Bayerische Gedenkstätten		1	1	1
425 01	Angestellte Bayerische Landesstelle für den Schulsport		4	4	4
	Personalsoll B		25	25	25
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		25	25	25

05 06
Landeszentrale für politische Bildungsarbeit

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Direktor der Landeszentrale für politische Bildungsarbeit, Direktorin der Landeszentrale für politische Bildungsarbeit	B 3	1	1	1
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A16	1	1	1
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen <i>1 Stelle kw zum 01.01.2009</i>	A15	3	3	3
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	1	1	1
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	1	1
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	3	3	3
	Zusammen		10	10	10
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		5	5	5
	- gehobener Dienst		1	1	1
	- mittlerer Dienst		1	1	1
	- einfacher Dienst		3	3	3
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01: <i>Die ausgewiesenen Stellen dürfen auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden.</i>				
	Leerstellen				
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	0,50	0,50	0,50
	Zusammen		0,50	0,50	0,50
	Ersatzstellen für Altersteilzeit				
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Altersteilzeit): <i>Alle Ersatzstellen sind kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz. Bei Stellen für herausgehobene Leitungsfunktionen, die nicht im Eingangsamt des gehobenen Dienstes ausgebracht sind, muss ein entsprechender Kostenausgleich hinsichtlich der Kostendifferenz zum Eingangsamt erbracht werden.</i>				
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A15	1	1	1
		A14	1	1	1
	Zusammen		2	2	2
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr Ia BAT <i>1 Stelle ku nach BesGr A 15 (RD)</i>	Ia	1	1	1
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	1	1	1
	Angestellte der VergGr Vc BAT <i>1 Stelle ku nach BesGr A 8 (RHS)</i>	Vc	1	1	1
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	2	2	2

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 425 01 (Angestellte)			
VII Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2004
Summe Einsparung	-1	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-1	-	

05 06
Landeszentrale für politische Bildungsarbeit

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 425 01	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	3	2	2
	Zusammen		8	7	7
	Zugang/Abgang			-1	-
	Leerstellen				
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	1	1	1
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	1	1	1
	Zusammen		2	2	2
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		10	10	10
425 01	Angestellte		8	7	7
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		18	17	17
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		18	17	17
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		1	1	1

05 09
Staatliche Schulberatungsstellen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			
		VergGr	2006	2007	2008	
		LohnGr	4	5	6	
1	2	3	4	5	6	
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)					
	Studiendirektor, Studiendirektorin, Rektor, Rektorin als Leiter staatlicher Schulberatungsstellen	A15+AZ	9	9	9	
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	A15	9	9	9	
	Beratungsrektoren, Beratungsrektorinnen	A14	8	8	8	
	Zusammen		26	26	26	
	Gliederung nach Laufbahngruppen					
	- höherer Dienst		18	18	18	
	- gehobener Dienst		8	8	8	
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)):</i>					
	<i>Die 9 staatlichen Schulberatungsstellen (in Oberbayern 3, in den übrigen Regierungsbezirken je 1) erfüllen die Aufgaben zentraler Beratungs- und Organisationsstellen im Bereich der Schulberatung.</i>					
422 01	Förderlehrer					
	Förderlehrer, Förderlehrerin	A10	1	1	1	
	Förderlehrer, Förderlehrerin	A 9	1	1	1	
	Zusammen		2	2	2	
	Gliederung nach Laufbahngruppen					
- gehobener Dienst		2	2	2		
425 01	Angestellte					
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	10	10	10	
	Zusammen		10	10	10	
	Leerstellen					
Angestellte der VergGr VII BAT	VII	1	1	1		
Zusammen		1	1	1		
Gesamtübersicht						
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)		26	26	26	
422 01	Förderlehrer		2	2	2	
425 01	Angestellte		10	10	10	
			38	38	38	
Personalsoll A						
(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)						
(darunter Lehrkräfte)						
			(26)	(26)	(26)	
Gesamtsumme Personalsoll A + B						
			38	38	38	

05 10
Schulaufsicht bei den Regierungen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)				
	Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirektorinnen	B 2	7	7	7
	Leitende Regierungsschuldirektoren, Leitende Regierungsschuldirektorinnen	A16	44	44	44
	Regierungsschuldirektoren, Regierungsschuldirektorinnen 2 Stellen kw	A15	60,50	60	60
	Regierungsschulräte, Regierungsschulrätinnen	A14	22	17	17
	Fachlehrer, Fachlehrerin (Eingangsamtsamt in BesGr A 10)	A11	1	-	-
	Zusammen		134,50	128	128
	Zugang/Abgang			-6,50	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		133,50	128	128
	- gehobener Dienst		1	-	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01: Vgl. Abschnitt A der Vorbemerkung zu 03 08 zur gegenseitigen Inanspruchnahme der Stellen innerhalb der Regierungskapitel				
	Leerstellen				
	Regierungsschuldirektoren, Regierungsschuldirektorinnen	A15	2	2	2
	Regierungsschulrat, Regierungsschulrätin	A14	1	1	1
	Zusammen		3	3	3
	Ersatzstellen für Altersteilzeit				
	Leitender Regierungsschuldirektor, Leitende Regierungsschuldirektorin	A16	1	-	-
	Regierungsschuldirektoren, Regierungsschuldirektorinnen	A15	1	4	4
	Regierungsschulräte, Regierungsschulrätinnen	A14	4	5	5
	Studienräte, Studienrätinnen	A13	3	2	2
	Zusammen		9	11	11
	Zugang/Abgang			+2	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Altersteilzeit): Alle Ersatzstellen sind kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz. Bei Stellen für herausgehobene Leitungsfunktionen, die nicht im Eingangsamtsamt des gehobenen Dienstes ausgebracht sind, muss ein entsprechender Kostenausgleich hinsichtlich der Kostendifferenz zum Eingangsamtsamt erbracht werden.				
422 31	Abgeordnete Beamte				
	Alle 8 neuen Stellen kw zum 01.09.2010	A13 - A15	-	8	8
		A15	7	7	7
		A14	5	5	5
		A12	1	-	-
		A11	1	-	-
	Zusammen		14	20	20
	Zugang/Abgang			+6	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A15 Regierungsschuldirektoren, Regierungsschuldirektorinnen	-0,45	-	Einsparung gemäß Art. 6e Haushaltsgesetz (Verlängerung der Arbeitszeit) Einsparung wegen Wegfall des Art. 6d Abs. 5 Satz 1 Haushaltsgesetz 2003/2004 Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2006 für StMI - Regierungen
A11 Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamtsamt in BesGr A 10)	-0,05	-	
Summe Einsparung	-1	-	
	-1,50	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A14 Regierungsschulräte, Regierungsschulrätinnen	-5	-	Umsetzung, Umwandlung und Absenkung nach 05 12 / 422 01 BesGr A12
Summe Umsetzung	-5	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-6,50	-	
STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE			
neu			
Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)			
A13 - A15	+8	-	neu wegen ASD-Verfahren
Summe neu	+8	-	
Umsetzung (Verwaltung 21)			
Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)			
A12	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 03 08 / 422 31 BesGr A13+AZ - A9 (Umressortierung der Stellen des einfachen, mittleren und gehobenen Dienstes in den Epl. 03A)
A11	-1	-	
Summe Umsetzung (Verwaltung 21)	-2	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+6	-	
ERSATZSTELLEN FÜR ALTERSTEILZEIT			
neu			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A15 Regierungsschuldirektoren, Regierungsschuldirektorinnen	+3	-	neu

05 10
Schulaufsicht bei den Regierungen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)		134,50	128	128
	Personalsoll A		134,50	128	128
	(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)				
	(darunter Lehrkräfte)		(134,50)	(128)	(128)
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		134,50	128	128
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		9	11	11

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
A14 Regierungsschulräte, Regierungsschulrätinnen	+1	-	neu
Summe neu	+4	-	
Einsparung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A16 Leitende Regierungsschuldirektoren, Leitende Regierungsschuldirektorinnen	-1	-	Einsparung
A13 Studienräte, Studienrätinnen	-1	-	Einsparung
Summe Einsparung	-2	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+2	-	

05 11
Staatliche Schulämter

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)				
	Leitender Schulamtsdirektor, Leitende Schulamtsdirektorin	A16+AZ	1	1	1
	Leitende Schulamtsdirektoren, Leitende Schulamtsdirektorinnen	A16	2	2	2
	Schulamtsdirektoren, Schulamtsdirektorinnen	A15	185	168	168
	Schulräte, Schulrätinnen	A14+AZ	63	62	62
	Zusammen		251	233	233
	Zugang/Abgang			-18	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		251	233	233
422 01	Planmäßige Beamte (Verwaltung)				
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A13	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		1	1	1
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (Verwaltung)):</i>				
	<i>Zur Stelle des Verwaltungsdienstes:</i>				
	<i>Vgl. Vorbemerkung zu Kap. 05 02 (Nr. 1)</i>				
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)				
	Leerstellen				
	Schulamtsdirektoren, Schulamtsdirektorinnen	A15	5	5	5
	Schulräte, Schulrätinnen	A14+AZ	4	4	4
	Zusammen		9	9	9
	Ersatzstellen für Altersteilzeit				
Schulräte, Schulrätinnen	A14+AZ	12	14	14	
	Zusammen		12	14	14
	Zugang/Abgang			+2	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)) (Ersatzstellen für Altersteilzeit):</i>				
	<i>Alle Ersatzstellen sind kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz.</i>				
422 31	Abgeordnete Beamte				
	Die im Haushalt 2001 neu geschaffene Stelle kw mit Ausscheiden des von 05 12 abgeordneten Stelleninhabers.	A12	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	1	1	1
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	250	245	245
	Zusammen		251	246	246
	Zugang/Abgang			-5	-
	Leerstellen				
Angestellte der VergGr VII BAT	VII	25	25	25	
	Zusammen		25	25	25

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A15 Schulamtsdirektoren, Schulamtsdirektorinnen	-17	-	Umsetzung, Umwandlung und Absenkung nach 05 12 / 422 01 BesGr A12
A14 Schulräte, Schulrätinnen +AZ	-1	-	
Titel 425 01 (Angestellte)			
VII Angestellte	-5	-	Umsetzung, Umwandlung und Hebung nach 05 12 / 422 01 BesGr A12
Summe Umsetzung	-23	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-23	-	
ERSATZSTELLEN FÜR ALTERSTEILZEIT			
neu			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A14 Schulräte, Schulrätinnen +AZ	+2	-	neu
Summe neu	+2	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+2	-	

05 11
Staatliche Schulämter

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	3	4	5
1	2	3	4	5	6
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte Angestellte		-	-	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 11: Eine zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich.</i>				
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)		251	233	233
422 01	Planmäßige Beamte (Verwaltung)		1	1	1
425 01	Angestellte		251	246	246
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen) (darunter Lehrkräfte)		503	480	480
	Ferner:				
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		(251)	(233)	(233)
	Personalsoll B		-	-	-
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		503	480	480
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		12	14	14

05 12
Öffentliche Volksschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)				
	Beratungsrektoren, Beratungsrektorinnen als Schulpsychologen an Volksschulen, soweit Koordinatoren für die Schulberatung	A14	62	62	62
	Rektoren, Rektorinnen von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 360 Schülern <i>149 Stellen ku nach BesGr A 13+AZ für Beamte, die unter die Regelung des Art. 30 Abs.1 BayBesG fallen.</i>		1.004	962	946
	Seminarrektoren, Seminarrektorinnen als Leiter von Studienseminaren für das Lehramt an Grundschulen oder Hauptschulen		145	145	145
	Rektoren, Rektorinnen von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern <i>118 Stellen ku nach BesGr A 13 für Beamte, die unter die Regelung des Art. 30 Abs.1 BayBesG fallen.</i>	A13+AZ	1.163	1.127	1.130
	Seminarrektoren, Seminarrektorinnen als Leiter von Seminaren für das Lehramt an Grundschulen oder Hauptschulen		139	139	139
	Beratungsrektoren, Beratungsrektorinnen als Schulpsychologen an Volksschulen, soweit nicht in BesGr A 14	A13	65	65	65
	Beratungsrektoren, Beratungsrektorinnen als Systembetreuer an Volksschulen		68	68	68
	Beratungsrektoren, Beratungsrektorinnen als qualifizierte Beratungslehrer an Volksschulen		32	32	32
	Rektoren, Rektorinnen als Leiter von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 80 bis zu 180 Schülern <i>35 Stellen ku nach BesGr A 12 +AZ für Beamte, die unter die Regelung des Art. 30 Abs.1 BayBesG fallen.</i>		567	637	634
	Konrektoren, Konrektorinnen als ständige Vertreter der Leiter von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 360 Schülern <i>115 Stellen ku nach BesGr A 12 +AZ für Beamte, die unter die Regelung des Art. 30 Abs.1 BayBesG fallen.</i>		782	905	889
	Rektoren, Rektorinnen als Leiter von Volksschulen mit bis zu 80 Schülern <i>6 Stellen ku nach BesGr A 12 für Beamte, die unter die Regelung des Art. 30 Abs.1 BayBesG fallen.</i>	A12+AZ	103	103	120
	Konrektoren, Konrektorinnen als ständige Vertreter der Leiter von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern <i>91 Stellen ku nach BesGr A 12 für Beamte, die unter die Regelung des Art. 30 Abs.1 BayBesG fallen.</i>		1.370	1.137	1.140
	Zweite Konrektoren, Zweite Konrektorinnen von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 540 Schülern <i>36 Stellen ku nach BesGr A 12 für Beamte, die unter die Regelung des Art. 30 Abs.1 BayBesG fallen.</i>		234	187	188

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A12 Lehrer, Lehrerinnen	-22	-	Vollzug des Haushaltsvermerks bei 05 12 / 422 01 aus NT 2006
	-550	-	Einsparung im Vollzug der kw-Vermerke (300 Organisation Hauptschulen, 250 Schülerrückgang und Arbeitszeitkonto)
A11 Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt in BesGr A 10)	-3,30	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2007 (Ernährungsberatung)
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt)	-5,23	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2007 (Ernährungsberatung)
	-11,50	-	Einsparung gemäß Art. 6e Haushaltsgesetz (Verlängerung der Arbeitszeit)
	-1	-	Einsparung zur Finanzierung von 20 Hebungen bei Verwaltungsangestellten
	-27	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2004
Titel 422 01 (Förderlehrer)			
A 9 Förderlehrer, Förderlehrerinnen	-12	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2005 im Vollzug des kw-Vermerks
	-9	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2004
Titel 425 02 (Lehrkräfte)			
IVb Lehrkräfte für den englischen Sprachunterricht	-3	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2004
Vb Fachlehrer für Sport, Fachlehrerinnen für Sport	-10	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2004
Summe Einsparung	-654,03	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A12 Lehrer, Lehrerinnen	-11,75	-	Umsetzung und Umwandlung nach 13 03 / 422 05 im Vollzug des Art. 6 c HG für das Jahr 2004
	-1	-	Umsetzung nach 05 30
	-142	-	Umsetzung und Umwandlung nach 05 18 / 422 01 BesGr A13 aus NT 2006
	-184	-	Umsetzung und Umwandlung nach 05 19 / 422 01 BesGr A13 aus NT 2006
	-25	-	Umsetzung und Umwandlung nach 05 15 / 422 01 BesGr A13 aus NT 2006
	-49	-	Umsetzung und Umwandlung nach 05 17 / 422 01 BesGr A13 aus NT 2006
	-58	-117	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung nach 05 17 / 422 01 BesGr A13
	-217	-203	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung nach 05 19 / 422 01 BesGr A13
	+5,50	-	Umsetzung, Umwandlung und Absenkung von 05 10 / 422 01 BesGr A14
	+22	-	Umsetzung, Umwandlung und Absenkung von 05 11 / 422 01 BesGr A15

05 12
Öffentliche Volksschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Lehrer, Lehrerinnen 1) Die von 05 21 umgesetzten 130 Stellen (aus 2000: 77; aus 2001: 9; aus 2002: 3; aus 2003: 40; aus 2004: 1)kw mit Absinken des Lehrergesamtbedarfs im Hinblick auf den Rückgang der Schülerzahlen gemäß näherer zeitlicher Festlegung in künftigen Haushaltsjahren. 2) Die aus Mitteln bei Tit. 425 14 im Haushalt 2003 umgewandelten 90 Stellen kw mit Absinken des Lehrergesamtbedarfs im Hinblick auf den Rückgang der Schülerzahlen gemäß näherer zeitlicher Festlegungen in künftigen Haushalten. 3) Die in 2007 nach Kap. 05 17 Tit. 422 01 umgesetzten 58 Lehrerstellen der BesGr A12 können bis zum Ablauf des Schuljahres 2006/2007 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden. 4) Die in 2008 nach Kap. 05 17 Tit. 422 01 umgesetzten 117 Lehrerstellen der BesGr A12 können bis zum Ablauf des Schuljahres 2007/2008 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden. 5) Die in 2007 nach Kap. 05 19 Tit. 422 01 umgesetzten 217 Lehrerstellen der BesGr A12 können bis zum Ablauf des Schuljahres 2006/2007 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden. 6) Die in 2008 nach Kap. 05 19 Tit. 422 01 umgesetzten 203 Lehrerstellen der BesGr A12 können bis zum Ablauf des Schuljahres 2007/2008 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden. 7) 32,5 Stellen kw zum 01.09.2008 (Reform Schulverwaltung)	A12	29.626,17	28.564,92	28.255,92
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamtsamt in BesGr A 10)		40	41	41
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamtsamt in BesGr A 10) 1) Bei den Kap. 05 12 und 05 13 sind die Fachlehrerstellen der BesGr A11 und A 10 gegenseitig übertragbar. Die Gesamtzahl dieser Stellen je Kapitel darf sich dadurch nicht verändern. 2) Die zwei im Haushalt 1989 von 05 19/422 01 umgesetzten Stellen kw.	A11	3.592,30	3.586	3.586
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamtsamt) 1) Die im Haushalt 1989 von 05 19/422 01 umgesetzte Stelle kw. 2) Die in 2007 nach Kap. 05 19 Tit. 422 01 umgesetzten 31 Fachlehrerstellen der BesGr A10 können bis zum Ablauf des Schuljahres 2006/2007 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden. 3) Die in 2008 nach Kap. 05 19 Tit. 422 01 umgesetzten 22 Fachlehrerstellen der BesGr A10 können bis zum Ablauf des Schuljahres 2007/2008 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden.	A10	2.042,23	1.963,50	1.941,50
	Zusammen Zugang/Abgang		41.034,70	39.724,42 -1.310,28	39.382,42 -342
	Gliederung nach Laufbahngruppen - gehobener Dienst		41.034,70	39.724,42	39.382,42
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)): 1) Im erforderlichen Umfang können zu Lasten der Planstellen Gestellungsverträge für Angehörige kirchlicher Genossenschaften nach Art. 61 BayEUG abgeschlossen werden. Vgl. Vermerk bei Tit. 427 22. 2) Bis zu 25 Fachlehrern (BesGr A 10 und A 11) kann als Leiter eines Seminars für die Ausbildung von Fachlehrern eine Zulage nach Nr. 1.2 der Anlage zur BayStZuIV gewährt werden. 3) Bis zu 12 Lehrern (ohne Seminarrektoren) kann als Leiter eines Seminars für Grundschulen oder für Hauptschulen eine Zulage nach Nr. 3.1 der Anlage zur BayStZuIV gewährt werden. Darüber hinaus können entsprechende Zulagen nur zu Lasten der Stellen für Seminarrektoren gewährt werden. 4) Bis zu 80 Lehrkräften an Grundschulen und an Hauptschulen bis zur BesGr A 13 (ohne Amtszulage) kann als medienpädagogischer/informationstechnischer Berater am Schulamt eine Zulage nach Nr. 3.2 der Anlage zur BayStZuIV gewährt werden. 5) Bis zu 120 Stellenäquivalente je Schuljahr werden in der Förderperiode 2007 – 2013 für ESF-geförderte schulische Maßnahmen (Praxisklassen) bereitgestellt.				

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 21 / 422 01 BesGr A10-A14
	+1	-	Umsetzung, Umwandlung und Absenkung von 05 11 / 422 01 BesGr A14+AZ
	+4	-	Umsetzung, Umwandlung und Hebung von 05 11 / 425 01 VergGr VII
A11 Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt in BesGr A 10)	-2	-	Umsetzung und Umwandlung nach 05 31 / 422 01 BesGr A11
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt)	-1,50	-	Umsetzung und Umwandlung nach 05 31 / 422 01 BesGr A14
	-1,50	-	Umsetzung und Umwandlung nach 05 31 / 422 01 BesGr A13
	-31	-22	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung nach 05 19 / 422 01 BesGr A13
Titel 425 02 (Lehrkräfte)			
IVb Lehrkräfte für den englischen Sprachunterricht	-14	-	Umsetzung und Umwandlung nach 13 03 / 422 05 im Vollzug des Art. 6c HG für das Jahr 2005
Summe Umsetzung	-704,25	-342	
kostenneutrale Hebung			
Titel 425 01 (Angestellte)			
VII Angestellte	+20	-	kostenneutrale Hebung von VergGr VIII
VIII Angestellte	-20	-	kostenneutrale Hebung nach VergGr VII
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
kostenwirksame Hebung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A13 Rektoren, Rektorinnen +AZ von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern	-	+3	kostenwirksame Hebung von BesGr A13 (Rektor VS 80-180)
A13 Rektoren, Rektorinnen als Leiter von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 80 bis zu 180 Schülern	-	-3	kostenwirksame Hebung nach BesGr A13+AZ (Rektor VS 180-360)
Konrektoren, Konrektorinnen als ständige Vertreter der Leiter von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 360 Schülern	+115	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A12+AZ (Konrektor VS 180-360)
A12 Konrektoren, Konrektorinnen +AZ als ständige Vertreter der Leiter von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern	-115	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A13 (Konrektor VS>360)
A12 Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt in BesGr A 10)	+1	-	kostenwirksame Hebung (Verwaltung 21 für 2007) von BesGr A11
A11 Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt in BesGr A 10)	-1	-	kostenwirksame Hebung (Verwaltung 21 für 2007) nach BesGr A12
Summe kostenwirksame Hebung	-	-	

05 12
Öffentliche Volksschulen
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Förderlehrer				
	Förderlehrer als Leiter von Seminaren für die Ausbildung von Förderlehrern	A12	7	7	7
	Förderlehrer, Förderlehrerinnen als Koordinatoren fachlicher Aufgaben und als Fachberater der Schulaufsicht auf Schulamtsebene	A11	75	75	75
	Förderlehrer, Förderlehrerinnen <i>Bei den Kap. 05 12 und 05 13 sind die Förderlehrerstellen der BesGr A 9 und A 10 gegenseitig übertragbar. Die Gesamtzahl dieser Stellen je Kapitel darf sich dadurch nicht verändern.</i>	A10	564	564	564
	Förderlehrer, Förderlehrerinnen	A 9	293	272	272
	Zusammen		939	918	918
	Zugang/Abgang			-21	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen - gehobener Dienst		939	918	918
	Leerstellen				
	Rektoren, Rektorinnen von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 360 Schülern	A14	12	12	12
	Seminarrektoren, Seminarrektorinnen als Leiter von Studienseminaren für das Lehramt an Grundschulen oder Hauptschulen		3	3	3
	Rektoren, Rektorinnen von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern	A13+AZ	10	10	10
	Seminarrektoren, Seminarrektorinnen als Leiter von Seminaren für das Lehramt an Grundschulen oder Hauptschulen		10	10	10
	Rektoren, Rektorinnen als Leiter von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 80 bis zu 180 Schülern	A13	10	10	10
	Konrektoren, Konrektorinnen als ständige Vertreter der Leiter von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 360 Schülern		25	30	30
	Lehrer, Lehrerinnen	A12	4.123	4.373	4.373
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamtsamt in BesGr A 10)		2	2	2
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamtsamt in BesGr A 10)	A11	637	600	600
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamtsamt)	A10	565	495	495
	Förderlehrer, Förderlehrerinnen		205	185	185
	Förderlehrer, Förderlehrerinnen	A 9	106	90	90
	Zusammen		5.708	5.820	5.820
	Zugang/Abgang			+112	-
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit				
	Rektoren, Rektorinnen von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 360 Schülern	A14	22	27	27
	Rektoren, Rektorinnen von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern	A13+AZ	17	28	28
	Beratungsrektor, Beratungsrektorin	A13	-	1	1

Erläuterungen				
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008		
1	2	3	4	
Absenkung				
Titel 422 01 (Lehrkräfte)				
A14	Rektoren, Rektorinnen von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 360 Schülern	-42	-	Absenkung nach BesGr A13 (Rektor VS 80-180)
A13 +AZ	Rektoren, Rektorinnen von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern	-28	-16	Absenkung nach BesGr A12+AZ (Rektor VS<80) Absenkung nach BesGr A 13 (Rektor VS 80-180)
A13	Rektoren, Rektorinnen als Leiter von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 80 bis zu 180 Schülern	-8 +42	-	Absenkung nach BesGr A13 (Konrektor VS>360) Absenkung von BesGr A14 (Rektor VS>360)
	Konrektoren, Konrektorinnen als ständige Vertreter der Leiter von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 360 Schülern	+28 +8	-	Absenkung von BesGr A 13+AZ (Rektor VS 180- 360) Absenkung von BesGr A13+AZ (Rektor VS 180- 360)
		-	-3	Absenkung nach BesGr A12+AZ (Konrektor VS 180-360)
		-	-1	Absenkung nach BesGr A12+AZ (Rektor VS<80)
		-	-1	Absenkung nach BesGr A12+AZ (Zw.Konrektor VS>540)
A12 +AZ	Rektoren, Rektorinnen als Leiter von Volksschulen mit bis zu 80 Schülern	-	-11 +16	Absenkung nach BesGr A12 (Lehrer) Absenkung von BesGr A14 (Rektor VS>360)
	Konrektoren, Konrektorinnen als ständige Vertreter der Leiter von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern	-	+1	Absenkung von BesGr A13 (Konrektor VS>360)
		-118	-	Absenkung nach BesGr A12 (Lehrer)
	Zweite Konrektoren, Zweite Konrektorinnen von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 540 Schülern	-	+3	Absenkung von BesGr A13 (Konrektor VS>360)
		-47	-	Absenkung nach BesGr A12 (Lehrer)
A12	Lehrer, Lehrerinnen	-	+1	Absenkung von BesGr A13 (Konrektor VS>360)
		+47	-	Absenkung von BesGr A12+AZ (Zw.Konrektor (VS>540)
		+118	-	Absenkung von BesGr A12+AZ (Konrektor VS 180-360)
		-	+11	Absenkung von BesGr A13 (Konrektor VS>360)
Summe Absenkung		-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A		- 1.358,28	-342	

05 12
Öffentliche Volksschulen
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Rektoren, Rektorinnen als Leiter von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 80 bis zu 180 Schülern		8	16	16
	Konrektoren, Konrektorinnen als ständige Vertreter der Leiter von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 360 Schülern		9	13	13
	Rektor, Rektorin als Leiter einer Volksschule mit bis zu 80 Schülern	A12+AZ	1	1	1
	Konrektoren, Konrektorinnen als ständige Vertreter der Leiter von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern		14	23	23
	Zweite Konrektoren, Zweite Konrektorinnen von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 540 Schülern		-	2	2
	Lehrer, Lehrerinnen	A12	757	1.252	1.252
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt)	A10	65	128	128
	Förderlehrer, Förderlehrerinnen	A 9	4	7	7
	Zusammen Zugang/Abgang		897	1.498 +601	1.498 -
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)) (Ersatzstellen für Altersteilzeit): <i>Alle Ersatzstellen sind kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz.</i>				
	Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit				
	Lehrer, Lehrerinnen	A12	9	7	7
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen	A11	8,50	6	6
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt)	A10	1	2	2
	Förderlehrer, Förderlehrerin		1	1	1
	Zusammen Zugang/Abgang		19,50	16 -3,50	16 -
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Lehrkräfte)				
	Lehramtsanwärter, Lehramtsanwärterinnen	A12	2.530	2.385	2.514
	Fachlehreranwärter, Fachlehreranwärterinnen	A10	400	550	450
	Zusammen Zugang/Abgang		2.930	2.935 +5	2.964 +29
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 26 (Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Lehrkräfte)): <i>1) Die Mittel sind für Lehramtsanwärter, Fachlehreranwärter und Förderlehreranwärter ausgebracht. Sie dürfen insoweit überschritten werden, als dies für die Übernahme weiterer Bewerber in den Vorbereitungsdienst aus Rechtsgründen notwendig ist.</i>				

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 422 26 (Lehrkräfte)			
A12 Lehramtsanwärter, Lehramtsanwärterinnen	-	+129	neu wegen Erhöhung der Lehramtsanwärterzahlen
A10 Fachlehreranwärter, Fachlehreranwärterinnen	+150	-	neu wegen Erhöhung der Anwärterzahlen
Titel 422 26 (Förderlehrer)			
A 9 Förderlehreranwärter, Förderlehreranwärterinnen	+4	+2	neu wegen Erhöhung der Anwärterzahlen
Summe neu	+154	+131	
Einsparung			
Titel 422 26 (Lehrkräfte)			
A12 Lehramtsanwärter, Lehramtsanwärterinnen	-145	-	Einsparung wegen Rückgang der Lehramtsanwärterzahlen
A10 Fachlehreranwärter, Fachlehreranwärterinnen	-	-100	Einsparung wegen Rückgang der Anwärterzahlen
Summe Einsparung	-145	-100	
Umwandlung			
Titel 425 11 (Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte)			
Angestellte	+5	-	Umwandlung aus Titel 427 11
Summe Umwandlung	+5	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+14	+31	
LEERSTELLEN			
neu			
Titel 422 01 (Förderlehrer)			
A13 Konrektoren, Konrektorinnen als ständige Vertreter der Leiter von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 360 Schülern	+5	-	neu
A12 Lehrer, Lehrerinnen	+250	-	neu
Summe neu	+255	-	
Einsparung			
Titel 422 01 (Förderlehrer)			
A11 Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt in BesGr A 10)	-37	-	Einsparung
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt)	-65	-	Einsparung

05 12
Öffentliche Volksschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl																															
		VergGr	2006	2007	2008																													
		LohnGr	3	4	5	6																												
1	2	3	4	5	6																													
	<p>2) In den Vorbereitungsdienst sollen im Rahmen des Art. 12 GG alle Bewerber aufgenommen werden. Der Bedarf ist nur betragsmäßig veranschlagt. Der Veranschlagung liegen zugrunde:</p> <hr/> <table> <thead> <tr> <th>Schuljahr</th> <th>2005/ 06 Ist</th> <th>2006/ 07</th> <th>2007/ 08</th> <th>2008/ 09</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Lehramtsanwärter (Neueintritte)</td> <td>2.166 (1.092)</td> <td>2.234 (1.142)</td> <td>2.385 (1.243)</td> <td>2.514 (1.271)</td> </tr> <tr> <td>Fachlehreranwärter (Neueintritte)</td> <td>437 (207)</td> <td>557 (350)</td> <td>550 (200)</td> <td>400 (200)</td> </tr> <tr> <td>Förderlehreranwärter (Neueintritte)</td> <td>55 (27)</td> <td>55 (28)</td> <td>58 (30)</td> <td>60 (30)</td> </tr> <tr> <td>Zusammen</td> <td>2.658</td> <td>2.846</td> <td>2.993</td> <td>2.974</td> </tr> <tr> <td>Zu-/Abgang</td> <td></td> <td>188</td> <td>147</td> <td>-19</td> </tr> </tbody> </table> <hr/> <p>3) Der Vorbereitungsdienst der Lehramtsanwärter für Grund- und Hauptschulen dauert 2 Jahre. Die Lehramtsanwärter dürfen im ersten Jahr des Vorbereitungsdienstes höchstens bis zu 11, im zweiten Jahr bis zu 15 Wochenstunden selbständigen Unterricht erteilen. Die Zahl der erteilten Unterrichtsstunden lag im Schuljahr 2005/2006 bei durchschnittlich 8 (1. Jahr) bzw. 15 (2. Jahr) Wochenstunden. 4) Fachlehreranwärter im ersten Jahr des Vorbereitungsdienstes dürfen bis zu 12 Wochenstunden eigenverantwortlichen Unterricht erteilen. Die Fachlehreranwärter im zweiten Jahr des Vorbereitungsdienstes dürfen bis zu 16 Wochenstunden eigenverantwortlichen Unterricht erteilen.</p>	Schuljahr	2005/ 06 Ist	2006/ 07	2007/ 08	2008/ 09	Lehramtsanwärter (Neueintritte)	2.166 (1.092)	2.234 (1.142)	2.385 (1.243)	2.514 (1.271)	Fachlehreranwärter (Neueintritte)	437 (207)	557 (350)	550 (200)	400 (200)	Förderlehreranwärter (Neueintritte)	55 (27)	55 (28)	58 (30)	60 (30)	Zusammen	2.658	2.846	2.993	2.974	Zu-/Abgang		188	147	-19			
Schuljahr	2005/ 06 Ist	2006/ 07	2007/ 08	2008/ 09																														
Lehramtsanwärter (Neueintritte)	2.166 (1.092)	2.234 (1.142)	2.385 (1.243)	2.514 (1.271)																														
Fachlehreranwärter (Neueintritte)	437 (207)	557 (350)	550 (200)	400 (200)																														
Förderlehreranwärter (Neueintritte)	55 (27)	55 (28)	58 (30)	60 (30)																														
Zusammen	2.658	2.846	2.993	2.974																														
Zu-/Abgang		188	147	-19																														
422 26	Förderlehrer Förderlehreranwärter, Förderlehreranwärterinnen Zusammen Zugang/Abgang	A 9	54 54	58 58 +4	60 60 +2																													
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 26 (Förderlehrer): vgl. Vermerk zu 05 12/422 26 (Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Lehrkräfte)																																	
425 01	Angestellte Angestellte der VergGr VII BAT Angestellte der VergGr VIII BAT Zusammen	VII VIII	405 532 937	425 512 937	425 512 937																													
	Leerstellen Angestellte der VergGr VII BAT Angestellte der VergGr VIII BAT Zusammen	VII VIII	10 25 35	10 25 35	10 25 35																													
425 02	Angestellte (Lehrkräfte) Lehrkräfte für den englischen Sprachunterricht der VergGr III BAT Lehrkräfte für den englischen Sprachunterricht der VergGr IVa BAT	III IVa	4 15	4 15	4 15																													

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
	-5	-	Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks (Ernährungsberatung)
Förderlehrer, Förderlehrerinnen	-20	-	Einsparung
A 9 Förderlehrer, Förderlehrerinnen	-16	-	Einsparung
Summe Einsparung	-143	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+112	-	
ERSATZSTELLEN FÜR ALTERSTEILZEIT			
neu			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A14 Rektoren, Rektorinnen von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 360 Schülern	+5	-	neu
A13 Rektoren, Rektorinnen +AZ von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern	+11	-	neu
A13 Beratungsrektoren, Beratungsrektorinnen	+1	-	neu
Rektoren, Rektorinnen als Leiter von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 80 bis zu 180 Schülern	+8	-	neu
Konrektoren, Konrektorinnen als ständige Vertreter der Leiter von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 360 Schülern	+4	-	neu
A12 Konrektoren, Konrektorinnen +AZ als ständige Vertreter der Leiter von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern	+9	-	neu
Zweite Konrektoren, Zweite Konrektorinnen von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 540 Schülern	+2	-	neu
A12 Lehrer, Lehrerinnen	+495	-	neu
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamts)	+63	-	neu
A 9 Förderlehrer, Förderlehrerinnen	+3	-	neu
Summe neu	+601	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+601	-	

05 12
Öffentliche Volksschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	3	4	5
1	2	3	4	5	6
noch 425 02	Ausländische Lehrkräfte für den Unterricht von Gastarbeiterkindern der VergGr IVa BAT		115,50	115,50	115,50
	Lehrkräfte für den englischen Sprachunterricht der VergGr IVb BAT	IVb	184	167	167
	Lehrkräfte für den französischen Wahlunterricht der VergGr IVb BAT		15	15	15
	Fachlehrer für Sport, Fachlehrerinnen für Sport der VergGr Vb BAT	Vb	58	48	48
	Zusammen Zugang/Abgang		391,50	364,50 -27	364,50 -
	Leerstellen				
	Ausländische Lehrkräfte für den Unterricht von Gastarbeiterkindern der VergGr IVa BAT	IVa	5	5	5
	Lehrkräfte für den englischen Sprachunterricht der VergGr IVb BAT	IVb	50	50	50
	Fachlehrer für Sport, Fachlehrerinnen für Sport der VergGr Vb BAT	Vb	20	20	20
	Zusammen		75	75	75
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte				
	Angestellte		80	85	85
	Zusammen Zugang/Abgang		80	85 +5	85 -
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 11: Zu Lasten der Mittel dürfen bis zu 60 unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen werden.</i>				
425 14	Angestellte (Aushilfslehrkräfte)				
	Aushilfslehrkräfte		50	50	50
	Zusammen		50	50	50
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 14: Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln. Die Stellenzahlen geben die durchschnittliche Zahl an Aushilfslehrkräften wieder.</i>				
427 11	Nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis				
	Nebenamtlich Beschäftigter oder unterhältig Teilzeitbeschäftigter im Angestelltenverhältnis		-	-	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 427 11: Eine genaue zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich. Die Mittelveranschlagung entspricht einer Unterrichtskapazität von rd. 62 Lehrern je Haushaltsjahr.</i>				
427 21	Erteilung von Religionsunterricht durch Kirchen und Religionsgemeinschaften				
	Erteilung von Religionsunterricht durch Kirchen und Religionsgemeinschaften		-	-	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 427 21: Eine genaue zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich. Die Mittelveranschlagung entspricht einer Unterrichtskapazität von rd. 2.100 Lehrern je Haushaltsjahr.</i>				

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
ERSATZSTELLEN FÜR BEGRENZTE DIENSTFÄHIGKEIT			
neu			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt)	+1	-	neu
Summe neu	+1	-	
Einsparung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A12 Lehrer, Lehrerinnen	-2	-	Wegfall
A11 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	-2,50	-	Wegfall
Summe Einsparung	-4,50	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-3,50	-	

05 12
Öffentliche Volksschulen
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	3	4	5
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)		41.034,70	39.724,42	39.382,42
422 01	Förderlehrer		939	918	918
425 01	Angestellte		937	937	937
425 02	Angestellte (Lehrkräfte)		391,50	364,50	364,50
	Personalsoll A		43.302,20	41.943,92	41.601,92
	(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)				
	(darunter Lehrkräfte)		(41.426,20)	(40.088,92)	(39.746,92)
	Ferner:				
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Lehrkräfte)		2.930	2.935	2.964
422 26	Förderlehrer		54	58	60
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		80	85	85
425 14	Angestellte (Aushilfslehrkräfte)		50	50	50
427 11	Nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis		-	-	-
427 21	Erteilung von Religionsunterricht durch Kirchen und Religionsgemeinschaften		-	-	-
	Personalsoll B		3.114	3.128	3.159
	(darunter Lehrkräfte)		(2.980)	(2.985)	(3.014)
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		46.416,20	45.071,92	44.760,92
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit		19,50	16	16
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		897	1.498	1.498

05 13

Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)				
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als Leiter beruflicher Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern	A15+AZ	13	13	13
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als ständige Vertreter der Leiter beruflicher Schulen mit mehr als 360 Schülern		3	3	3
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als Leiter beruflicher Schulen mit bis zu 80 Schülern	A15	18	19	19
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als ständige Vertreter der Leiter beruflicher Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern		10	11	11
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als Fachberater in der Schulaufsicht, als Fachleiter oder Seminarlehrer an Studienseminaren oder Seminarschulen oder zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben		12	12	15
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	A14	90,75	97	96
	Studienräte, Studienrätinnen	A13	111	102	100
	<i>1) Die von 05 21 umgesetzten 9 Stellen (2001: 3; 2003: 6) kw mit Absinken des Lehrgesamtbedarfs im Hinblick auf den Rückgang der Schülerzahlen gemäß näherer zeitlicher Festlegungen in künftigen Haushalten.</i>				
	<i>2) Die im Haushalt 2007 von 05 19/422 01 BesGr A 13 nach 05 13/422 01 BesGr A 13 umgesetzte 1,0 Stelle geht nach Ausscheiden der Stelleninhaberin wieder nach 05 19 in der Wertigkeit BesGr A 13 über.</i>				
	Sonderschulrektoren, Sonderschulrektorinnen als Leiter beruflicher Schulen für Behinderte mit mehr als 420 Schülern <i>Alle Stellen ku nach BesGr A 15 (Sonderschulrektor)</i>	A16	3	3	3
	Sonderschulrektoren, Sonderschulrektorinnen <i>6 Stellen ku nach BesGr A 14+AZ für Beamte, die unter die Regelung des Art. 30 Abs. 1 BayBesG fallen.</i>	A15	243	243	241
	Sonderschulrektoren, Sonderschulrektorinnen <i>2 Stellen ku nach BesGr A 14 für Beamte, die unter die Regelung des Art. 30 Abs. 1 BayBesG fallen.</i>	A14+AZ	129	128	130
	Seminarrektoren, Seminarrektorinnen als Leiter von Seminaren für die Ausbildung von Lehrern an Sonderschulen		42	42	42
	Sonderschulkonrektoren, Sonderschulkonrektorinnen <i>7 Stellen ku nach BesGr A 14 für Beamte, die unter die Regelung des Art. 30 Abs. 1 BayBesG fallen.</i>		218	231	232
	Beratungsrektoren, Beratungsrektorinnen als Schulpsychologen an Sonderschulen	A14	20	20	20
	Sonderschulrektoren, Sonderschulrektorinnen <i>1 Stelle ku nach BesGr A 13 für Beamte, die unter die Regelung des Art. 30 Abs. 1 BayBesG fallen.</i>		25	21	20
	Sonderschulkonrektoren, Sonderschulkonrektorinnen		186	174	179
	Zweite Sonderschulkonrektoren, Zweite Sonderschulkonrektorinnen		90	101	104
	Sonderschuloberlehrer, Sonderschuloberlehrerinnen <i>1) Die in 2007 aus Kap. 05 19 Tit. 422 01 umgesetzten 3 Fachlehrerstellen in BesGr A 11 die dabei in 1 Stelle der BesGr. 13+AZ (SonderSch.Oberlehr.) umgewandelt werden, können bis zum Ablauf des Schuljahres 2006/2007 bei Kap. 05 19 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden. Anschließend kann die Stelle im Kap. 05 13 wie ausgebracht besetzt werden.</i> <i>2) 1 Stelle aus der Übernahme einer Lehrkraft des Bezirks Mittelfranken kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers.</i>	A13+AZ	682	683	683

Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
neu			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A13 Sonderschullehrer, Sonderschullehrerinnen	+18	-	neu wegen Ausgleich Arbeitszeitkonto bei Rückgang Schülerzahlen
Summe neu	+18	-	
Einsparung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A14 Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	-0,75	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2007 (Ernährungsberatung)
A13 Studienräte, Studienrätinnen	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2007 (Ernährungsberatung)
A12 Lehrer, Lehrerinnen	-6	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2004
Titel 425 01 (Verwaltungsangestellte)			
V1b Angestellte	-	-0,50	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2007 zugunsten Epl. 03B
	-	-0,75	Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2007 zugunsten Epl. 08 (Forsten)
Summe Einsparung	-7,75	-1,25	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A13 Studienräte, Studienrätinnen	+1	-	Umsetzung (mit Vermerkänderung) von 05 19 wegen Versetzung einer Lehrkraft an die Schule für Kranke in München
A13 Sonderschuloberlehrer, +AZ Sonderschuloberlehrerinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 19 BesGr A11 (Fachlehrer) wegen Personalübernahme vom Bezirk Mittelfranken gegen Kostenerstattung
A13 Sonderschullehrer, Sonderschullehrerinnen	+7	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 19 BesGr A11 (Fachlehrer) wegen Personalübernahme vom Bezirk Mittelfranken gegen Kostenerstattung
A11 Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsam in BesGr A 10)	+1	-	Umsetzung von 05 19 wegen Personalübernahme vom Bezirk Mittelfranken gegen Kostenerstattung
Titel 425 01 (Verwaltungsangestellte)			
V1b Angestellte	+0,50	-	Umsetzung mit Vermerkänderung von Kap. 03 80 B) wegen Versetzung einer Angestellten
	+0,75	-	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung von 09 10 (nachgeordnete Behörden) VergGr V1b - BAT X wegen Versetzung zur Schulverwaltung
Summe Umsetzung	+11,25	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A14 Sonderschulrektoren, +AZ Sonderschulrektorinnen	-1	-	Umwandlung nach BesGr A14+AZ (SoS-Konrektor)

05 13

Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Sonderschullehrer, Sonderschullehrerinnen <i>1) Die von 05 21 umgesetzten 177 Stellen (aus 2000: 67; 2001: 67; 2002: 39; 2003: 4) kw mit Absinken des Lehrergesamtbedarfs im Hinblick auf den Rückgang der Schülerzahlen gemäß näherer zeitlicher Festlegungen in künftigen Haushalten. 2) Die aus Mitteln bei Tit. 425 14 im Haushalt 2003 umgewandelten 60 Stellen kw mit Absinken des Lehrergesamtbedarfs im Hinblick auf den Rückgang der Schülerzahlen gemäß näherer zeitlicher Festlegungen in künftigen Haushalten. 3) Die in 2007 aus der Umwandlung von Mitteln geschaffenen 45 Stellen für Sonderschullehrer sind ab 01.09.2007 besetzbar. 4) Die in 2008 aus der Umwandlung von Mitteln geschaffenen weiteren 45 Stellen für Sonderschullehrer sind ab 01.09.2008 besetzbar. 5) Die in 2007 aus Kap. 05 19 Tit. 422 01 umgesetzten 9 Fachlehrerstellen in BesGr A 11 die dabei in 7 Stellen der BesGr A 13 (Sonderschullehrer) umgewandelt werden, können bis zum Ablauf des Schuljahres 2006/2007 bei Kap. 05 19 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden. Anschließend können die Stellen im Kap. 05 13 wie ausgebracht besetzt werden. 6) 7 Stellen aus der Übernahme von Lehrkräften des Bezirks Mittelfranken kw mit Ausscheiden des jeweiligen Stelleninhabers.</i>	A13	2.597	2.705	2.787
	Realschullehrer, Realschullehrerinnen <i>Die von 05 21 umgesetzten 11 Stellen (2002: 1; 2003: 10) kw mit Absinken des Lehrergesamtbedarfs im Hinblick auf den Rückgang der Schülerzahlen gemäß näherer zeitlicher Festlegungen in künftigen Haushalten.</i>		45	45	45
	Lehrer, Lehrerinnen	A12	738	682	632
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamtsamt in BesGr A 11)		2	2	2
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamtsamt in BesGr A 10)		30	30	30
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamtsamt in BesGr A 10) <i>1) Bei den Kap. 05 12 und 05 13 sind die Fachlehrerstellen der BesGr A11 und A 10 gegenseitig übertragbar. Die Gesamtzahl dieser Stellen je Kapitel darf sich dadurch nicht verändern. 2) Die aus Mitteln bei Tit. 425 14 im Haushalt 2003 umgewandelten 17 Stellen kw mit Absinken des Lehrergesamtbedarfs im Hinblick auf den Rückgang der Schülerzahlen gemäß näherer zeitlicher Festlegungen in künftigen Haushalten. 3) Die in 2007 aus Kap. 05 19 Tit. 422 01 umgesetzte Fachlehrerstelle in BesGr A 11 kann bis zum Ablauf des Schuljahres 2006/2007 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden. Anschließend kann die Stelle im Kap. 05 13 besetzt werden. 4) 1 Stelle aus der Übernahme einer Lehrkraft des Bezirks Mittelfranken kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers.</i>	A11	468	469	469
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamtsamt)	A10	303	303	303
	Zusammen		6.078,75	6.139	6.179
	Zugang/Abgang			+60,25	+40
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		257,75	257	257
	- gehobener Dienst		5.821	5.882	5.922
Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)):					
<i>1) Die Stellen bei 05 13 und 05 14 sind gegenseitig übertragbar.</i>					
<i>2) Im erforderlichen Umfang können zu Lasten der Stellen Gestellungsverträge für Angehörige kirchlicher Genossenschaften nach Art. 61 BayEUG abgeschlossen werden. Vgl. Vermerk bei 427 22.</i>					

Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
A14 Sonderschulkonrektoren, Sonderschulkonrektorinnen	+1	-	Umwandlung von BesGr A14+AZ (SoS-Rektor)
A14 Sonderschulrektoren, Sonderschulrektorinnen	-4	-	Umwandlung nach BesGr A14 (2. SoS-Konrektor)
A13 Zweite Sonderschulkonrektoren, Zweite Sonderschulkonrektorinnen	+4	-	Umwandlung von BesGr A14 (SoS-Rektor)
A13 Sonderschullehrer, Sonderschullehrerinnen	+45	+45	Umwandlung aus Mitteln bei Kap. 05 13 Tit. 425 14
A12 Lehrer, Lehrerinnen	+45	+45	Umwandlung und Hebung von BesGr A12
Summe Umwandlung	-50	-50	Umwandlung und Hebung nach BesGr A13
	+40	+40	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A16 Sonderschulrektoren, Sonderschulrektorinnen als Leiter beruflicher Schulen für Behinderte mit mehr als 420 Schülern	+2	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A15
A15 Sonderschulrektoren, Sonderschulrektorinnen	-2	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A16
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
kostenwirksame Hebung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als Leiter beruflicher Schulen mit bis zu 80 Schülern	+1	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A14 (Oberstudienrat)
Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als ständige Vertreter der Leiter beruflicher Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern	+1	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A14 (Oberstudienrat)
Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als Fachberater in der Schulaufsicht, als Fachleiter oder Seminarlehrer an Studienseminaren oder Seminarschulen oder zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben	-	+3	kostenwirksame Hebung (Verwaltung 21 für 2008) von BesGr A14
A14 Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	-1	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A15 (StD Ltg BS<80)
	-1	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A15 (StD Vtr. BS 80-360)
	-	-3	kostenwirksame Hebung (Verwaltung 21 für 2008) nach BesGr A15
	+4	+2	kostenwirksame Hebung (Verwaltung 21 für 2007 und 2008) von BesGr A13
	+5	-	kostenwirksame Hebung (Verwaltung 21 für 2006) von BesGr A13
A13 Studienräte, Studienrätinnen	-4	-2	kostenwirksame Hebung (Verwaltung 21 für 2007 und 2008) nach BesGr A14
	-5	-	kostenwirksame Hebung (Verwaltung 21 für 2006) nach BesGr A14
A14 Sonderschulkonrektoren, +AZ Sonderschulkonrektorinnen	+12	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A14 (SoS- Konr. weit.KoR)
	-	+1	kostenwirksame Hebung von BesGr A14 (SoS- Rektor)

05 13

Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
	<p>3) Im erforderlichen Umfang können Lehrer in Fördereinrichtungen, die weder Volks- noch Förderschulen sind, sondern der vorübergehenden unterrichtlichen Betreuung von Kindern dienen, die zeitweise öffentliche Volksschulen nicht besuchen können, zu Lasten der Planstellen verwendet werden.</p> <p>4) Als Leiter eines Schülerheims kann bis zu 2 und als Fachberater für Hör- und Sprachgeschädigte bei den Gesundheitsämtern kann bis zu 20 Sonderschullehrern (Sammelbegriff) eine Zulage nach der Anlage zur BayStZulV gewährt werden.</p> <p>5) Bis zu 15 Sonderschullehrern (Sammelbegriff) kann als Leiter eines Seminars für die Ausbildung von Lehrern an Sonderschulen (soweit nicht Seminarrektor) eine Zulage nach Nr. 6.1 der Anlage zur BayStZulV gewährt werden.</p> <p>6) Zu Lasten der Stellen für Seminarrektoren kann Sonderschullehrern (Sammelbegriff) eine Zulage nach Nr. 6.1 der Anlage zur BayStZulV gewährt werden.</p> <p>7) Auf den Vermerk zu 05 03/684 65 wird hingewiesen (Gesamtkontingent für Mobile Sonderpädagog. Dienste höchstens 630 Vollzeitlehreereinheiten).</p> <p>8) Bis zu 10 Sonderschullehrern (Sammelbegriff) kann als medienpädagogischer/ informationstechnischer Berater im Regierungsbezirk eine Zulage nach Nr. 6.4 der Anlage zur BayStZulV gewährt werden.</p>				
422 01 Förderlehrer	Förderlehrer, Förderlehrerinnen	A10	79	79	79
	<i>Bei den Kap. 05 12 und 05 13 sind die Förderlehrerstellen der BesGr A 9 und A 10 gegenseitig übertragbar. Die Gesamtzahl dieser Stellen je Kapitel darf sich dadurch nicht verändern.</i>				
	Förderlehrer, Förderlehrerinnen	A 9	25	25	25
	Zusammen		104	104	104
	Gliederung nach Laufbahngruppen - gehobener Dienst		104	104	104
	Leerstellen				
	Oberstudienrat, Oberstudienrätin	A14	1	1	1
	Studienräte, Studienrätinnen	A13	3	3	3
	Sonderschulrektoren, Sonderschulrektorinnen	A15	6	6	6
	Seminarrektor, Seminarrektorin als Leiter eines Seminars für die Ausbildung von Lehrern an Sonderschulen	A14+AZ	1	1	1
	Sonderschulkonrektoren, Sonderschulkonrektorinnen		2	2	2
	Beratungsrektoren, Beratungsrektorinnen als Schulpsychologen an Sonderschulen	A14	2	2	2
	Sonderschulkonrektor, Sonderschulkonrektorin		1	1	1
	Sonderschuloberlehrer, Sonderschuloberlehrerinnen	A13+AZ	40	40	40
	Sonderschullehrer, Sonderschullehrerinnen	A13	530	530	530
	Realschullehrer, Realschullehrerinnen		2	2	2
	Lehrer, Lehrerinnen	A12	80	80	80
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamtsamt in BesGr A 10)	A11	80	80	80
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamtsamt)	A10	65	65	65
	Förderlehrer, Förderlehrerinnen		35	35	35
	Förderlehrer, Förderlehrerinnen	A 9	5	5	5
	Zusammen		853	853	853

Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
A14 Sonderschulrektoren, Sonderschulrektorinnen Sonderschulkonrektoren, Sonderschulkonrektorinnen	-	-1	kostenwirksame Hebung nach BesGr A14+AZ (SoS-Konrektor)
	-12	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A14+AZ (SoS-Konrektor)
	-	+5	kostenwirksame Hebung von BesGr A13 (Sonderschullehrer)
Zweite Sonderschulkonrektoren, Zweite Sonderschulkonrektorinnen	+7	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A13 (Sonderschullehrer)
	-	+3	kostenwirksame Hebung von BesGr A13 (Sonderschullehrer)
A13 Sonderschullehrer, Sonderschullehrerinnen	-7	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A14 (2. SoS-Konrektor)
	-	-5	kostenwirksame Hebung nach BesGr A14 (SoS- Konr. weit.KoR)
	-	-3	kostenwirksame Hebung nach BesGr A14 (2. SoS-Konrektor)
Summe kostenwirksame Hebung	-	-	
Absenkung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A16 Sonderschulrektoren, Sonderschulrektorinnen als Leiter beruflicher Schulen für Behinderte mit mehr als 420 Schülern	-2	-	Absenkung nach BesGr A 15 im Vollzug des ku- Vermerks
A15 Sonderschulrektoren, Sonderschulrektorinnen	+2	-	Absenkung von BesGr A 16 im Vollzug des ku- Vermerks
	-	-2	Absenkung nach BesGr A14+AZ (SoS-Rektor)
A14 Sonderschulrektoren, +AZ Sonderschulrektorinnen	-	+2	Absenkung von BesGr A15 (SoS-Rektor)
Summe Absenkung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+61,50	+38,75	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 422 26 (Lehrkräfte)			
A13 Studienreferendare, Studienreferendarinnen	-	+6	neu wegen Erhöhung der Referendarzahlen
Summe neu	-	+6	
Einsparung			
Titel 422 26 (Lehrkräfte)			
A13 Studienreferendare, Studienreferendarinnen	-91	-	Einsparung wegen Rückgang der Referendarzahlen
Summe Einsparung	-91	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	-91	+6	

05 13

Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit				
	Studienräte, Studienrätinnen	A13	3	4	4
	Sonderschulrektor, Sonderschulrektorin	A15	1	1	1
	Sonderschulrektor, Sonderschulrektorin	A14+AZ	1	-	-
	Sonderschulkonrektoren, Sonderschulkonrektorinnen		4	4	4
	Sonderschulrektor, Sonderschulrektorin	A14	1	-	-
	Zweiter Sonderschulkonrektor, Zweite Sonderschulkonrektorin		1	-	-
	Sonderschulkonrektoren, Sonderschulkonrektorinnen als weitere Konrektoren neben den ständigen Vertretern der Schulleiter an Sonderschulen mit Zügen für verschiedene Behinderungen oder mit besonderen Zügen für Mehrfachbehinderte oder mit weiterführenden allgemein- oder berufsbildenden Zügen zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben eines Zuges		-	2	2
	Sonderschullehrer, Sonderschullehrerinnen	A13	97	139	139
	Realschullehrer, Realschullehrerin		1	1	1
	Lehrer, Lehrerinnen	A12	11	25	25
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen	A10	9	20	20
	Zusammen		129	196	196
	Zugang/Abgang			+67	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Altersteilzeit): <i>Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz.</i>				
	Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit				
	Sonderschullehrer, Sonderschullehrerin	A13	1	1	1
	Fachlehrer, Fachlehrerin	A11	1	1	1
	Zusammen		2	2	2
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Lehrkräfte)				
	Studienreferendare, Studienreferendarinnen	A13	530	439	445
	Zusammen		530	439	445
	Zugang/Abgang			-91	+6
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 26 :				
	1) Die Mittel sind für Studienreferendare ausgebracht. Sie dürfen insoweit überschritten werden, als dies für die Übernahme weiterer Bewerber in den Vorbereitungsdienst aus Rechtsgründen notwendig ist.				
	2) In den Vorbereitungsdienst sollen im Rahmen des Art. 12 GG alle Bewerber aufgenommen werden. Der Bedarf ist nur betragsmäßig veranschlagt.				
	Der Veranschlagung liegen zugrunde:				
	Schuljahr	2005/06 Ist	2006/07	2007/08	2008/09
	Studienreferendare (Neueintritte)	462 (228)	445 (217)	439 (222)	445 (223)

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
ERSATZSTELLEN FÜR ALTERSTEILZEIT			
neu			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Studienräte, Studienrätinnen	+1	-	neu
A14 Sonderschulkonrektoren, Sonderschulkonrektorinnen als weitere Konrektoren neben den ständigen Vertretern der Schulleiter an Sonderschulen mit Zügen für verschiedene Behinderungen oder mit besonderen Zügen für Mehrfachbehinderte oder mit weiterführenden allgemein- oder berufsbildenden Zügen zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben eines Zuges	+2	-	neu
A13 Sonderschullehrer, Sonderschullehrerinnen	+42	-	neu
A12 Lehrer, Lehrerinnen	+14	-	neu
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	+11	-	neu
Summe neu	+70	-	
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A14 Sonderschulrektoren, +AZ Sonderschulrektorinnen	-1	-	Wegfall
A14 Sonderschulrektoren, Sonderschulrektorinnen	-1	-	Wegfall
Zweite Sonderschulkonrektoren, Zweite Sonderschulkonrektorinnen	-1	-	Wegfall
Summe Einsparung	-3	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+67	-	

05 13

Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	3	4	5
1	2	3	4	5	6
	<p>3) Der Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Sonderschulen dauert 2 Jahre. Die Studienreferendare dürfen im ersten Jahr des Vorbereitungsdienstes höchstens bis zu 11, im zweiten Jahr höchstens bis zu 16 Wochenstunden selbständigen Unterricht erteilen. Die Zahl der erteilten Unterrichtsstunden lag im Schuljahr 2005/2006 bei durchschnittlich 8 (1. Jahr) bzw. 16 (2. Jahr) Wochenstunden.</p>				
425 01	Angestellte a) Personal für heilpädagogische Unterrichtshilfe				
	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	25	25	25
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	75	75	75
	Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	583	583	583
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	9	9	9
	Zusammen		692	692	692
425 01	b) Verwaltungsangestellte				
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	-	1,25	-
	<i>Der von 0910 umgesetzte Stellenanteil von 0,75 BAT VIb fällt zum 30.11.2007 zugunsten der Einsparverpflichtungen des Epl. 08 (Forsten) weg. Weitere 0,5 Stellenanteile kw zum 31.12.2007 zugunsten Epl. 03B.</i>				
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	72	72	72
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	26	26	26
	Zusammen		98	99,25	98
	Zugang/Abgang			+1,25	-1,25
425 01	c) Krankenpflegekräfte				
	Krankenpflegekräfte	Kr V	13	13	13
	Krankenpflegekräfte	Kr III	6	6	6
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	19	19	19
	Zusammen		38	38	38
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 01 (c) Krankenpflegekräfte):				
	<i>Die Stellen für Krankenpflegekräfte dürfen im erforderlichen Umfang auch an weiterführenden Schulen verwendet werden.</i>				
425 01	Angestellte				
	Leerstellen				
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	37	37	37
	Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	63	63	63
	Krankenpflegekräfte	Kr III	5	5	5
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	10	10	10
	Zusammen		115	115	115
425 02	Angestellte (Lehrkräfte)				
	Ausländische Lehrkräfte für den Unterricht von Gastarbeiterkindern der VergGr IVa BAT	IVa	11	11	11
	Fachlehrer für Sport, Fachlehrerinnen für Sport der VergGr Vb BAT	Vb	15	15	15
	Zusammen		26	26	26
	Leerstellen				
	Fachlehrer für Sport, Fachlehrerinnen für Sport der VergGr Vb BAT	Vb	2	2	2
	Zusammen		2	2	2

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	3	4	5
1	2	3	4	5	6
425 10	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Pflegerkräfte) Krankenpflegerkräfte	Kr V	35	35	35
	Zusammen		35	35	35
<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 10: Zu Lasten der Mittel dürfen bis zu 26 unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen werden.</i>					
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (ohne Lehr- und Pflegerkräfte) Angestellte		36	36	36
	Zusammen		36	36	36
<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 11: Zu Lasten der Mittel dürfen bis zu 31 unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen werden.</i>					
425 13	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Heilpädagogische Unterrichtshilfen) Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	20	20	20
	Zusammen		20	20	20
<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 13: Zu Lasten der Mittel dürfen bis zu 20 unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen werden. Daneben dürfen zu Lasten des Verstärkungsvermerks im Sachhaushalt weitere 15 unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen werden, solange die Deckung aus freien und verfügbaren Stellen gesichert ist.</i>					
425 14	Angestellte (Aushilfslehrkräfte) Aushilfslehrkräfte		213	213	213
	Zusammen		213	213	213
<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 14: Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln. Die Stellenzahlen geben die durchschnittliche Zahl an Aushilfslehrkräften wieder.</i>					
427 11	Nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis Nebenamtlich Beschäftigter oder unterhältig Teilzeitbeschäftigter im Angestelltenverhältnis		-	-	-
<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 427 11: Eine genaue zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich. Die Mittelveranschlagung entspricht einer Unterrichtskapazität von rd. 15 Lehrern je Haushaltsjahr.</i>					

05 13

Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)		6.078,75	6.139	6.179
422 01	Förderlehrer		104	104	104
425 01	Angestellte a) Personal für heilpädagogische Unterrichtshilfe		692	692	692
425 01	b) Verwaltungsangestellte		98	99,25	98
425 01	c) Krankenpflegekräfte		38	38	38
425 02	Angestellte (Lehrkräfte)		26	26	26
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen) (darunter Lehrkräfte)		7.036,75	7.098,25	7.137
	Ferner:		(6.104,75)	(6.165)	(6.205)
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Lehrkräfte)		530	439	445
425 10	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Pflegekräfte)		35	35	35
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (ohne Lehr- und Pflegekräfte)		36	36	36
425 13	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Heilpädagogische Unterrichtshilfen)		20	20	20
425 14	Angestellte (Aushilfslehrkräfte)		213	213	213
427 11	Nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis		-	-	-
	Personalsoll B (darunter Lehrkräfte)		834 (743)	743 (652)	749 (658)
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		7.870,75	7.841,25	7.886
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit		2	2	2
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		129	196	196

05 14

Landesschulen für Blinde, Gehörlose und Körperbehinderte

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			
		VergGr	2006	2007	2008	
		LohnGr				4
1	2	3	4	5	6	
422 01 Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als Fachberater in der Schulaufsicht, als Fachleiter oder Seminarlehrer an Studienseminaren oder Seminarschulen oder zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben	A15	2	2	2	
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	A14	3	3	3	
	Studienräte, Studienrätinnen	A13	2	2	2	
	Direktor der Landesschule für Gehörlose, Direktorin der Landesschule für Gehörlose	A15+AZ	1	1	1	
	Direktor der Landesschule für Körperbehinderte, Direktorin der Landesschule für Körperbehinderte		1	1	1	
	Direktor der Landesschule für Blinde, Direktorin der Landesschule für Blinde	A14+AZ	1	-	-	
	Sonderschulkonrektor, Sonderschulkonrektorin als weiterer Konrektor neben dem ständigen Vertreter einesr Schulleiters an Sonderschulen mit weiterführenden allgemein- oder berufsbildenden Zügen zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben eines Zuges		1	1	1	
	Sonderschulkonrektoren, Sonderschulkonrektorinnen als ständige Vertreter der Leiter von Sonderschulen mit Schülerheimen		3	3	3	
	Beratungsrektor, Beratungsrektorin als Schulpsychologe an Sonderschulen	A14	1	1	1	
	Sonderschulkonrektoren, Sonderschulkonrektorinnen als weitere Konrektoren neben den ständigen Vertretern der Schulleiter an Sonderschulen mit Zügen für verschiedene Behinderungen oder mit besonderen Zügen für Mehrfachbehinderte oder mit weiterführenden allgemein- oder berufsbildenden Zügen zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben eines Zuges		2	2	2	
	Zweite Sonderschulkonrektoren, Zweite Sonderschulkonrektorinnen an Landesschulen mit Schülerheimen		3	3	3	
	Sonderschuloberlehrer, Sonderschuloberlehrerinnen	A13+AZ	33	33	33	
	Sonderschullehrer, Sonderschullehrerinnen	A13	33	34	34	
	Realschullehrer, Realschullehrerinnen		8	8	8	
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamtsamt in BesGr A 10)	A11	9	9	9	
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamtsamt)	A10	5	5	5	
	Zusammen			108	108	108
	Gliederung nach Laufbahngruppen					
	- höherer Dienst			7	7	7
	- gehobener Dienst			101	101	101
Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)):						
1) Die Stellen bei 05 13 und 05 14 sind gegenseitig übertragbar.						
2) Bis zu 5 Sonderschullehrern (Sammelbegriff) kann als Fachberatern für Hör- und Sprachgeschädigte bei den Gesundheitsämtern eine Zulage nach Nr.6.3 der Anlage zur BayStZuV gewährt werden.						
3) Auf den Vermerk zu 05 03/684 65 wird hingewiesen (Gesamtkontingent für Mobile Sonderpädagogische Dienste höchstens 630 Vollzeitlehreereinheiten).						
422 01 Verwaltung	Regierungsrat, Regierungsrätin	A13	1	1	1	

Landesschulen für Blinde, Gehörlose und Körperbehinderte

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 425 01 (Personal für heilpädagogische Unterrichtshilfe)			
Vc Angestellte	-1	-	Einsparung im Rahmen des 20-Punkte-Aktionsprogramms (Art. 6b Haushaltsgesetz für das Jahr 2005)
	-4	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2004
VIb Angestellte	-1	-	Einsparung im Rahmen des 20-Punkte-Aktionsprogramms (Art. 6b Haushaltsgesetz für das Jahr 2005)
VII Angestellte	-0,50	-	Einsparung im Rahmen des 20-Punkte-Aktionsprogramms (Art. 6b Haushaltsgesetz für das Jahr 2005)
Titel 425 01 (Verwaltungsangestellte)			
Vc Angestellte	-1	-	Einsparung im Rahmen des 20-Punkte-Aktionsprogramms (Art. 6b Haushaltsgesetz für das Jahr 2005)
Titel 426 20 (Arbeiter)			
3 Arbeiter, Arbeiterinnen	-2	-	Einsparung im Rahmen des 20-Punkte-Aktionsprogramms (Art. 6b Haushaltsgesetz für das Jahr 2005)
2a Arbeiter, Arbeiterinnen	-2	-	Einsparung im Rahmen des 20-Punkte-Aktionsprogramms (Art. 6b Haushaltsgesetz für das Jahr 2005)
2 Arbeiter, Arbeiterinnen	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2004
Summe Einsparung	-12,50	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Verwaltung)			
A11 Regierungsamtänner, Regierungsamtfrauen	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach Kap. 15 06 / 422 02, 422 13 und 425 01 zur Errichtung des Elitenetzwerks Bayern
Titel 425 01 (Personal für heilpädagogische Unterrichtshilfe)			
Vc Angestellte	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach Kap. 15 06 / 422 02 und 425 01 zur Errichtung des Elitenetzwerks Bayern
Titel 426 20 (Arbeiter)			
1 Arbeiter, Arbeiterinnen	-0,57	-	Umsetzung und Umwandlung nach Kap. 15 06 / 422 02 und 425 01 zur Errichtung des Elitenetzwerks Bayern
Summe Umsetzung	-2,57	-	

05 14

Landesschulen für Blinde, Gehörlose und Körperbehinderte

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau Förderlehrer, Förderlehrerin	A12 A11 A10	1 1 1	1 - 1	1 - 1
	Zusammen Zugang/Abgang		4	3 -1	3 -
	Gliederung nach Laufbahngruppen - höherer Dienst - gehobener Dienst		1 3	1 2	1 2
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Verwaltung): <i>Zu den Stellen des gehobenen nichttechnischen und des höheren Verwaltungsdienstes: Vgl. Vorbemerkung zu Kap. 05 02 (Nr. 1)</i>				
	Leerstellen Studienrat, Studienrätin Sonderschuloberlehrer, Sonderschuloberlehrerinnen Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt in BesGr A 10)	A13 A13+AZ A11	1 12 2	1 12 2	1 12 2
	Zusammen		15	15	15
425 01	Angestellte a) Personal für heilpädagogische Unterrichtshilfe sowie Haus- und Heimpersonal Angestellte der VergGr IIa BAT	IIa	2	2	2
	Angestellte der VergGr IVa BAT <i>1 Stelle ku nach VergGr. IV b BAT</i>	IVa	4	4	4
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	3	3	3
	Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	38	38	38
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	70	64	64
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	1	-	-
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	2,50	2	2
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	1	1	1
	Zusammen Zugang/Abgang		121,50	114 -7,50	114 -
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 01 (Angestellte a) Personal für heilpädagogische Unterrichtshilfe sowie Haus- und Heimpersonal): <i>Die bei 05 13 und 05 14 ausgewiesenen Stellen für Personal für heilpädagogische Unterrichtshilfe sind gegenseitig übertragbar.</i>				
425 01	b) Verwaltungsangestellte Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	1	1	1
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	1	-	-
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	5	5	5
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	3	3	3
	Zusammen Zugang/Abgang		10	9 -1	9 -
425 01	c) Krankenpflegekräfte Krankenpflegekräfte	Kr V	6	6	6

Landesschulen für Blinde, Gehörlose und Körperbehinderte

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
Absenkung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A14 Direktor der Landesschule für Blinde, +AZ Direktorin der Landesschule für Blinde	-1	-	Absenkung nach BesGr A13
A13 Sonderschullehrer, Sonderschullehrerinnen	+1	-	Absenkung von BesGr A14+AZ
Summe Absenkung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-15,07	-	

05 14

Landesschulen für Blinde, Gehörlose und Körperbehinderte

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 425 01	Krankenpflegekräfte	Kr IV	9	9	9
	Zusammen		15	15	15
425 01 Angestellte					
	Leerstellen				
	Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	9	9	9
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	3	3	3
	Zusammen		12	12	12
426 20 Arbeiter					
	Arbeiter, Arbeiterinnen der Lohngruppe 6	6	1	1	1
	Arbeiter, Arbeiterinnen der Lohngruppe 5	5	4	4	4
	<i>Über eine Stelle darf nur verfügt werden, wenn die Kosten auf Dauer von dritter Seite in voller Höhe erstattet werden.</i>				
	Arbeiter, Arbeiterinnen der Lohngruppe 4	4	3	3	3
	Arbeiter, Arbeiterinnen der Lohngruppe 3	3	11,67	9,67	9,67
	Arbeiter, Arbeiterinnen der Lohngruppe 2a	2a	9	7	7
	Arbeiter, Arbeiterinnen der Lohngruppe 2	2	4	3	3
	Arbeiter, Arbeiterinnen der Lohngruppe 1	1	5,50	4,93	4,93
	Zusammen		38,17	32,60	32,60
	Zugang/Abgang			-5,57	-
427 11 Nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis					
	Nebenamtlich Beschäftigter oder unterhältig Teilzeitbeschäftigter im Angestelltenverhältnis		-	-	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 427 11:				
	<i>Eine zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich.</i>				

Landesschulen für Blinde, Gehörlose und Körperbehinderte

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	3	4	5
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)		108	108	108
422 01	Verwaltung		4	3	3
425 01	Angestellte a) Personal für heilpädagogische Unterrichtshilfe sowie Haus- und Heimpersonal		121,50	114	114
425 01	b) Verwaltungsangestellte		10	9	9
425 01	c) Krankenpflegekräfte		15	15	15
426 20	Arbeiter		38,17	32,60	32,60
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen) (darunter Lehrkräfte)		296,67	281,60	281,60
	Ferner:				
427 11	Nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis		-	-	-
	Personalsoll B		-	-	-
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		296,67	281,60	281,60

05 15

Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)				
	Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen als Leiter beruflicher Schulen mit mehr als 360 Schülern <i>2 Stellen kw zum 01.08.2007</i>	A16	125	125	123
	Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen als Seminarvorstände der staatlichen Studienseminare für berufliche Schulen		6	6	6
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als Leiter beruflicher Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern	A15+AZ	35	27	27
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als ständige Vertreter der Leiter beruflicher Schulen mit mehr als 360 Schülern		123	113	113
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als weitere ständige Vertreter der Leiter von mehreren beruflichen bzw. eines beruflichen Schulzentrums mit mehr als 360 Schülern an der mitgeführten Schule bzw. an der beruflichen Schule in einer weiteren Schulsitzgemeinde		-	13	13
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als Leiter beruflicher Schulen mit bis zu 80 Schülern	A15	2	2	2
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als ständige Vertreter der Leiter beruflicher Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern		33	28	28
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als weitere ständige Vertreter der Leiter von mehreren beruflichen bzw. eines beruflichen Schulzentrums mit mehr als 80 bis 360 Schülern an der mitgeführten Schule bzw. an der beruflichen Schule in einer weiteren Schulsitzgemeinde		-	10	10
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als Fachberater in der Schulaufsicht, als Fachleiter oder Seminarlehrer an Studienseminaren oder Seminarschulen oder zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben		868	866	866
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	A14	1.841,50	1.838	1.871
	Studienräte, Studienrätinnen <i>1) Die von 05 21 umgesetzten 314 Stellen (aus 2000: 18; aus 2001: 30; aus 2002: 17; aus 2003: 14 + 167; aus 2004: 28 + 40) kw mit Absinken des Lehrergesamtbeararfs im Hinblick auf den Rückgang der Schülerzahlen gemäß näherer zeitlicher Festlegung in künftigen Haushalten. 2) Die im Haushaltsplan 2007 nach Kap. 05 19 umgesetzten 100 Stellen fallen zum 01.08.2011 in das Kap. 05 15 zurück.</i>	A13	1.195	1.184	1.151
	Realschullehrer, Realschullehrerinnen	A13	47	47	47
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamtsamt in BesGr A 11)	A12	163	163	163
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamtsamt in BesGr A 10)		415	415	415
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamtsamt)	A11	39	39	39
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamtsamt in BesGr A 10)		769,50	768	768
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamtsamt) <i>1) Je eine in den Haushalten 2005 und 2007 von 0515/422 01 BesGr A 10 nach 0308/425 01 BAT VerGr IVb umgesetzte (je 1,0 Stelle) geht nach dem jeweiligen Ausscheiden der Stelleninhaberin wieder nach 0515 in der Wertigkeit BesGr A 10 über. 2) 6 Stellen kw zum 01.08.2007 (Mitfinanzierung der Stellenumsetzungen aus Kap. 05 12 in Weiterführende Schulen). 3) 5,4 Stellen kw zum 01.08.2008 (Mitfinanzierung der weiteren Stellenumsetzungen aus Kap. 05 12 in Weiterführende Schulen).</i>	A10	468,55	451,50	442,50
	Zusammen		6.130,55	6.095,50	6.084,50
	Zugang/Abgang			-35,05	-11

Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A16 Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen als Leiter beruflicher Schulen mit mehr als 360 Schülern	-	-2	Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2007
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als Fachberater in der Schulaufsicht, als Fachleiter oder Seminarlehrer an Studienseminaren oder Seminarschulen oder zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2007 (Ernährungsberatung)
A14 Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	-3,50	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2007 (Ernährungsberatung)
A13 Studienräte, Studienrätinnen	-4	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2007 (Ernährungsberatung)
A11 Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt in BesGr A 10)	-1,50	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2007 (Ernährungsberatung)
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt)	-4,55	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2007 (Ernährungsberatung)
	-1,50	-	Einsparung zur Finanzierung von Stellenzulagen für Seminarlehrer bei Kap. 05 15 und 05 17
	-8	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2004
	-	-3	wegen kostenneutraler Hebung von 33 Stellen für Studienräte der BesGr A 13 nach BesGr A 14
	-	-6	Einsparung zur Mitfinanzierung der Stellenumsetzungen aus Kap. 05 12 in Weiterführende Schulen
Titel 425 01 (Angestellte)			
IVa Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2007 (Ernährungsberatung)
VII Angestellte	-	-0,40	Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2007 zugunsten Epl. 08 (Forsten)
Summe Einsparung	-26,05	-11,40	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A13 Studienräte, Studienrätinnen	-100	-	Umsetzung nach 05 19 wegen Bedarf
	+40	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 21 / 422 01 BesGr A10-A14
	+25	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 12 / 422 01 BesGr A12 aus NT 2006
	+28	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 21 / 422 01 BesGr A10-A14
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt)	-2	-	Umsetzung und Umwandlung nach 13 03 / 422 05 im Vollzug des Art. 6c HG für das Jahr 2005
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung nach 03 08/425 01 VergGr BAT IVb

05 15

Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		4.228,50	4.212	4.210
	- gehobener Dienst		1.902,05	1.883,50	1.874,50
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :				
	<i>1) Bei 05 15 sind auch die Stellen für die Staatliche Berufsfachschule für Maschinenbau in Landshut, die Staatliche Fachschule für Lebensmitteltechnik in Kulmbach und zwei Fachschulen für Altenpflege sowie für die Staatlichen Studienseminare in München, Nürnberg und Regensburg ausgebracht.</i>				
	<i>2) Die Planstellen für Lehrkräfte bei 05 15, 05 16 und 05 17 sind gegenseitig übertragbar.</i>				
	<i>3) 30 Studienräten und Oberstudienräten kann als Seminarlehrern an beruflichen Schulen und als medienpädagogische/informationstechnische Berater im Regierungsbezirk nach Maßgabe des § 3 der BayStZulV eine Stellenzulage gewährt werden, weiteren Studienräten und Oberstudienräten nur dann, wenn sie auf Planstellen für Studiendirektoren (BesGr A 15) geführt werden.</i>				
	<i>4) Bis zu 100 Stellenäquivalente je Schuljahr werden in der Förderperiode 2007 – 2013 für ESF-geförderte berufsvorbereitende schulische Maßnahmen bereitgestellt.</i>				
422 01	Verwaltung				
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A 10	-	1	1
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A 9	-	1	1
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A 7	-	0,40	0,40
	Regierungssekretär, Regierungssekretärin	A 6	-	1	1
	Zusammen		-	3,40	3,40
	Zugang/Abgang			+3,40	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- gehobener Dienst		-	2	2
	- mittlerer Dienst		-	1,40	1,40
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)				
	Leerstellen				
	Studiendirektor, Studiendirektorin als ständiger Vertreter des Leiters einer beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülern	A15+AZ	1	1	1
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen <i>Von den Stellen entfallen 10 auf Beurlaubungen in den Hochschuldienst.</i>	A 15	10	10	10
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	A 14	66	66	66
	Studienräte, Studienrätinnen	A 13	107	107	107
	Fachlehrer, Fachlehrerin am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern	A 12	1	1	1
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt in BesGr A 10)	A 11	55	55	55
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt)	A 10	73	73	73
	Zusammen		313	313	313
	Ersatzstellen für Altersteilzeit				
	Studienräte, Studienrätinnen	A 13	130	130	130
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt)	A 11	15	15	15

Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
Titel 422 01 (Verwaltung)			
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 12 09 BesGr A10 Technischer Oberinspektor
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 06 15 wegen Wechsel in den Schuldienst
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	+0,40	-	Umsetzung von 03 80 wegen Einsatz im Verwaltungsbereich der Schulen
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	+1	-	Umsetzung von 10 20 (Verwaltungskräfte)
Titel 425 01 (Angestellte)			
VII Angestellte	+0,40	-	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung von 09 10 (nachgeordnete Behörden) VergGr VIb - BAT X wegen Versetzung zur Schulverwaltung
Summe Umsetzung	-6,20	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen +AZ als Leiter beruflicher Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern	-8	-	Umwandlung und Absenkung nach BesGr A15+AZ (w.Vtr. BS > 360) wegen Funktionsänderung
Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als ständige Vertreter der Leiter beruflicher Schulen mit mehr als 360 Schülern	-5	-	Umwandlung und Absenkung nach BesGr A15 (w.Vtr. BS 80-360) wegen Funktionsänderung
	-5	-	Umwandlung und Absenkung nach BesGr A15+AZ (w.Vtr. BS > 360) wegen Funktionsänderung
Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als weitere ständige Vertreter der Leiter von mehreren beruflichen bzw. eines beruflichen Schulzentrums mit mehr als 360 Schülern an der mitgeführten Schule bzw. an der beruflichen Schule in einer weiteren Schulsitzgemeinde	+5	-	Umwandlung und Absenkung von BesGr A15+AZ (Vtr. BS > 360) wegen Funktionsänderung
	+8	-	Umwandlung und Absenkung von BesGr A15+AZ (LtG.BS 80-360) wegen Funktionsänderung
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als ständige Vertreter der Leiter beruflicher Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern	-5	-	Umwandlung nach BesGr A15 (w.Vtrf. BS 80-360) wegen Funktionsänderung
Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als weitere ständige Vertreter der Leiter von mehreren beruflichen bzw. eines beruflichen Schulzentrums mit mehr als 80 bis 360 Schülern an der mitgeführten Schule bzw. an der beruflichen Schule in einer weiteren Schulsitzgemeinde	+5	-	Umwandlung von BesGr A15 (Vtr.BS 80-360) wegen Funktionsänderung
	+5	-	Umwandlung und Absenkung von BesGr A15+AZ (Vtr. BS > 360) wegen Funktionsänderung
Summe Umwandlung	-	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A14 Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	-	+33	kostenneutrale Hebung von BesGr A13

05 15

Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl																											
		VergGr	2006	2007	2008																									
		LohnGr	4	5	6																									
1	2	3	4	5	6																									
noch 422 01	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt) Zusammen	A10	45	45	45																									
			190	190	190																									
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Altersteilzeit): Alle Ersatzstellen sind kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz.																													
422 11	Beamte zur Anstellung (Lehrkräfte) Studienräte z.A., Studienrätinnen z.A. Fachlehrer z.A., Fachlehrerinnen z.A. (Eingangsamt) Zusammen	A13 A10	67 55	67 55	67 55																									
			122	122	122																									
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 11: Die Stellen sind auf 05 16 übertragbar.																													
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Lehrkräfte) Studienreferendare, Studienreferendarinnen Fachlehreranwärter, Fachlehreranwärterinnen (FLA B) Zusammen	A13 A10	760 100	760 100	760 100																									
			860	860	860																									
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 26 : 1) In den Vorbereitungsdienst sollen im Rahmen des Art. 12 GG alle Bewerber aufgenommen werden. Der Bedarf ist nur betragsmäßig veranschlagt. Der Veranschlagung liegen zugrunde:																													
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Schuljahr</th> <th>2005/ 06 Ist</th> <th>2006/ 07</th> <th>2007/ 08</th> <th>2008/ 09</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Studienreferendare</td> <td>568</td> <td>596</td> <td>656</td> <td>654</td> </tr> <tr> <td>Fachlehreranwärter (1)</td> <td>62</td> <td>70</td> <td>90</td> <td>100</td> </tr> <tr> <td>Zusammen</td> <td>630</td> <td>666</td> <td>746</td> <td>754</td> </tr> <tr> <td>(Neueintritte) (2)</td> <td>(314)</td> <td>(340)</td> <td>(320)</td> <td>(360)</td> </tr> </tbody> </table>					Schuljahr	2005/ 06 Ist	2006/ 07	2007/ 08	2008/ 09	Studienreferendare	568	596	656	654	Fachlehreranwärter (1)	62	70	90	100	Zusammen	630	666	746	754	(Neueintritte) (2)	(314)	(340)	(320)	(360)
Schuljahr	2005/ 06 Ist	2006/ 07	2007/ 08	2008/ 09																										
Studienreferendare	568	596	656	654																										
Fachlehreranwärter (1)	62	70	90	100																										
Zusammen	630	666	746	754																										
(Neueintritte) (2)	(314)	(340)	(320)	(360)																										
	(1) jeweils Stand März (2) jeweils vom September des Vorjahres bis Februar des lfd. Jahres 2) Der Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Berufsschulen dauert 2 Jahre und ist in zwei Ausbildungsabschnitte gegliedert, die jeweils ein Jahr umfassen. Die Referendare werden während des Vorbereitungsdienstes einer Seminarschule zur schulpraktischen Ausbildung zugewiesen. Ab dem 7. Monat können geeignete Referendare bereits zu eigenverantwortlichem Unterricht herangezogen werden. Im zweiten Ausbildungsabschnitt erteilen die Studienreferendare 11 Wochenstunden Unterricht und können bei Bedarf zusätzlich im Umfang von 5 Wochenstunden zur Unterrichtsaushilfe an Einsatzschulen herangezogen werden. Im Schuljahr 2005/2006 hat jeder Referendar rd. 16,0 Wochenstunden Unterricht erteilt. 3) Der Vorbereitungsdienst für gewerbliche Fachlehrer dauert ein Jahr.																													
422 31	Abgeordnete Beamte	A14	2	2	2																									

Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen
Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
A13 Studienräte, Studienrätinnen Summe kostenneutrale Hebung	-	-33	kostenneutrale Hebung nach BesGr A14
	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-32,25	-11,40	

05 15

Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	3	4	5
1	2	3	4	5	6
noch 422 31		A13	3	3	3
		A10	15	15	15
	Zusammen		20	20	20
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	1	-	-
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	6	6	6
	Angestellte der VergGr VII BAT <i>Der von 0910 umgesetzte Stellenanteil von 0,4 BAT VII fällt zum 31.05.2007 zugunsten der Einsparverpflichtung des Epl. 08 (Forsten) weg.</i>	VII	324	324,40	324
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	49	49	49
	Zusammen Zugang/Abgang		380	379,40 -0,60	379 -0,40
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 01: <i>Die Stellen der Verwaltungskräfte der Kap. 05 15, 05 16 und 05 17 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>				
	Leerstellen				
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	30	30	30
	Zusammen		30	30	30
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte				
	Angestellte		-	-	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 11: <i>Eine zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich.</i>				
425 14	Angestellte (Aushilfslehrkräfte)				
	Aushilfslehrkräfte		41	41	41
	Zusammen		41	41	41
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 14: <i>Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln. Die Stellenzahlen geben die durchschnittliche Zahl an Aushilfslehrkräften wieder. Zu Lasten der Mittel werden auch Lehrkräfte beschäftigt, die unter den früheren § 3 Buchst. q BAT ab 1.1.1988 fallen.</i>				
427 11	Nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis				
	Nebenamtlich Beschäftigter oder unterhäftig Teilzeitbeschäftigter im Angestelltenverhältnis		-	-	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 427 11: <i>Eine genaue zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich. Die Mittelveranschlagung entspricht einer Unterrichtskapazität von rd. 390 Stellen je Haushaltsjahr.</i>				

Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	3	4	5
1	2	3	4	5	6
427 21	Erteilung von Religionsunterricht durch Kirchen und Religionsgemeinschaften				
	Erteilung von Religionsunterricht durch Kirchen und Religionsgemeinschaften		-	-	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 427 21: <i>Eine genaue zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich. Die Mittelveranschlagung entspricht einer Unterrichtskapazität von rd. 99 Stellen je Haushaltsjahr.</i>				
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)		6.130,55	6.095,50	6.084,50
422 01	Verwaltung		-	3,40	3,40
422 11	Beamte zur Anstellung (Lehrkräfte)		122	122	122
425 01	Angestellte		380	379,40	379
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen) (darunter Lehrkräfte)		6.632,55	6.600,30	6.588,90
	Ferner:				
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Lehrkräfte)		860	860	860
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		-	-	-
425 14	Angestellte (Aushilfslehrkräfte)		41	41	41
427 11	Nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis		-	-	-
427 21	Erteilung von Religionsunterricht durch Kirchen und Religionsgemeinschaften		-	-	-
	Personalsoll B (darunter Lehrkräfte)		901 (901)	901 (901)	901 (901)
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		7.533,55	7.501,30	7.489,90
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		190	190	190

05 16

Staatliche Berufsfachschulen, Fachschulen und Fachakademien

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)				
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als Leiter beruflicher Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern	A15+AZ	3	3	3
	Studiendirektor, Studiendirektorin als ständiger Vertreter des Leiters einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern	A15	1	1	1
	Studiendirektor, Studiendirektorin als Fachberater in der Schulaufsicht, als Fachleiter oder Seminarlehrer an einem Studienseminar oder einer Seminarschule oder zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben		1	1	1
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	A14	13	13	13
	Studienräte, Studienrätinnen	A13	2	2	2
	Fachschulrektoren, Fachschulrektorinnen als Leiter von Fachschulen oder Berufsfachschulen mit mehr als 80 Schülern	A15	4	4	4
	Fachschulrektoren, Fachschulrektorinnen als Leiter von Berufsfachschulen oder Fachschulen mit mehr als 30 bis zu 80 Schülern	A14+AZ	5	5	5
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen an beruflichen Schulen als ständige Vertreter von in die Besoldungsgruppe A 15 oder höher eingestuftem Leitern von Fachschulen oder Berufsfachschulen	A13	7	7	7
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt in BesGr A 11)	A12	15	15	15
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt in BesGr A 10)		6	6	6
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt)	A11	7	7	7
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt in BesGr A 10)		20	20	20
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt)	A10	5	5	5
	Zusammen		89	89	89
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		20	20	20
	- gehobener Dienst		69	69	69
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)):				
	1) Vgl. Vermerk Nr. 2 zu 05 15/422 01.				
	2) Die Stellen für die Staatliche Berufsfachschule für Maschinenbau mit Berufsaufbauschule in Landshut und für die Staatliche Fachschule für Lebensmitteltechnik in Kulmbach sind bei 05 15 veranschlagt.				
422 01	Verwaltung				
	Hauptkonservatoren, Hauptkonservatorinnen	A15	2	2	2
	Technischer Amtmann, Technische Amtfrau	A11	1	1	1
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin 1 Stelle ku nach BesGr A 8 (Hauptwerkmeister)	A 9	1	1	1
	Zusammen		4	4	4
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		2	2	2
	- gehobener Dienst		1	1	1
	- mittlerer Dienst		1	1	1
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	1	1	1

Staatliche Berufsfachschulen, Fachschulen und Fachakademien

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	3	4	5
1	2	3	4	5	6
noch 425 01	Angestellte der VergGr Vc BAT Angestellte der VergGr VIb BAT Angestellte der VergGr VII BAT Angestellte der VergGr VIII BAT Zusammen	Vc VIb VII VIII	1 6 17 7 32	1 6 17 7 32	1 6 17 7 32
Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 01: <i>Die Stellen der Verwaltungskräfte der Kap. 05 15, 05 16 und 05 17 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>					
425 02	Angestellte (Lehrkräfte) Krankenpflegekräfte Krankenpflegekräfte Krankenpflegekräfte Angestellte der VergGr IVa BAT <i>1 Stelle ku nach VergGr Vb.</i> Angestellte der VergGr IVb BAT Angestellte der VergGr Vb BAT Angestellte der VergGr Vc BAT Zusammen	Kr X Kr IX Kr VIII IVa IVb Vb Vc	4 6 34 4 29 38 1 116	4 6 34 4 29 38 1 116	4 6 34 4 29 38 1 116
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte Angestellte Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 11: <i>Eine zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich.</i>		-	-	-
426 20	Arbeiter Arbeiter, Arbeiterinnen der Lohngruppe 8 Arbeiter, Arbeiterinnen der Lohngruppe 6 Arbeiter, Arbeiterinnen der Lohngruppe 5 Arbeiter, Arbeiterinnen der Lohngruppe 4 Arbeiter, Arbeiterinnen der Lohngruppe 2a Arbeiter, Arbeiterinnen der Lohngruppe 2 Arbeiter, Arbeiterinnen der Lohngruppe 1 Zusammen	8 6 5 4 2a 2 1	3 2 1 1 3 1 7 18	3 2 1 1 3 1 7 18	3 2 1 1 3 1 7 18
427 11	Nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis Nebenamtlich Beschäftigter oder unterhältig Teilzeitbeschäftigter im Angestelltenverhältnis Allgemeiner Vermerk zu Titel 427 11: <i>Eine genaue zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich. Die Mittelveranschlagung entspricht einer Unterrichtskapazität von rd. 6 Stellen je Haushaltsjahr.</i>		-	-	-

05 16

Staatliche Berufsfachschulen, Fachschulen und Fachakademien

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	3	4	5
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)		89	89	89
422 01	Verwaltung		4	4	4
425 01	Angestellte		32	32	32
425 02	Angestellte (Lehrkräfte)		116	116	116
426 20	Arbeiter		18	18	18
	Personalsoll A		259	259	259
	(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)				
	(darunter Lehrkräfte)		(205)	(205)	(205)
	Ferner:				
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		-	-	-
427 11	Nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis		-	-	-
	Personalsoll B		-	-	-
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		259	259	259

05 17

Staatliche Berufsoberschulen und Fachoberschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)				
	Leitende Oberstudiendirektoren, Leitende Oberstudiendirektorinnen als Ministerialbeauftragte für die Fach- und Berufsoberschulen	B 3	3	3	3
	Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen als Leiter beruflicher Schulen mit mehr als 360 Schülern	A16	34	37	37
	Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen als ständige Vertreter der Leiter von Fachoberschulen, die Ministerialbeauftragte sind		3	3	3
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als weitere ständige Vertreter der Leiter von Fachoberschulen mit mehr als 360 Schülern, die Ministerialbeauftragte sind	A15+AZ	3	3	3
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als Leiter beruflicher Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern		9	6	6
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als ständige Vertreter der Leiter beruflicher Schulen mit mehr als 360 Schülern		38	39	39
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als weitere ständige Vertreter der Leiter von mehreren beruflichen bzw. eines beruflichen Schulzentrums mit mehr als 360 Schülern an der mitgeführten Schule bzw. an der beruflichen Schule in einer weiteren Schulitzgemeinde		-	3	3
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als ständige Vertreter der Leiter beruflicher Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern	A15	10	6	6
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als weitere ständige Vertreter der Leiter von mehreren beruflichen bzw. eines beruflichen Schulzentrums mit mehr als 80 bis 360 Schülern an der mitgeführten Schule bzw. an der beruflichen Schule in einer weiteren Schulitzgemeinde		-	5	5
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als Fachberater in der Schulaufsicht, als Fachleiter oder Seminarlehrer an Studienseminaren oder Seminarschulen oder zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben		298	293	293
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	A14	620	620	620
	Studienräte, Studienrätinnen	A13	493,50	702,50	819,50
	<i>1) Die von 05 21 umgesetzten 243 Stellen (aus 2000: 12; aus 2001: 17; aus 2002: 10; aus 2003: 102; aus 2004: 92 + 10) kw mit Absinken des Lehrergesamtbedarfs im Hinblick auf den Rückgang der Schülerzahlen gemäß näherer zeitlicher Festlegung in künftigen Haushalten.</i>				
	<i>2) Die aus Mitteln bei Tit. 425 14 im Haushalt 2003 umgewandelten 50 Stellen kw mit Absinken des Lehrergesamtbedarfs im Hinblick auf den Rückgang der Schülerzahlen gemäß näherer zeitlicher Festlegungen in künftigen Haushalten.</i>				
	<i>3) Die in 2007 aus Kap. 05 12 Tit. 422 01 umgesetzten 58 Lehrerstellen der BesGr A12 können bis zum Ablauf des Schuljahres 2006/2007 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden. Anschließend kann in der ausgebrachten Wertigkeit besetzt werden.</i>				
	<i>4) Die in 2008 aus Kap. 05 12 Tit. 422 01 umgesetzten 117 Lehrerstellen der BesGr A12 können bis zum Ablauf des Schuljahres 2007/2008 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden. Anschließend kann in der ausgebrachten Wertigkeit besetzt werden.</i>				
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt in BesGr A 11)	A12	16	16	16
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt in BesGr A 10)		14	14	14
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt)	A11	4	4	4
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt in BesGr A 10)		40	40	40

Staatliche Berufsoberschulen und Fachoberschulen

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A13 Studienräte, Studienrätinnen	+10	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 21 / 422 01 BesGr A10-A14
	+49	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 12 / 422 01 BesGr A12 aus NT 2006
	+92	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 21 / 422 01 BesGr A10-A14
	+58	+117	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung von 05 12 / 422 01 BesGr A12 wegen Einführung beruflicher Oberschule sowie zum Ausgleich wegfallender Stellen aus Zuweisung von Kap 13 14 Tit. 422 60 (2008)
Titel 422 01 (Verwaltung)			
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	+1	-	Umsetzung von 06 15 wegen Wechsel von Bediensteten in den Schuldienst
	+1	-	Umsetzung mit Vermerkänderung von 09 20 / 422 01
A11 Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	+0,50	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 30/422 01 BesGr A11 Technischer Amtmann
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+0,50	-	Umsetzung von 12 09
	+1,40	-	Umsetzung von 06 15 wegen Wechsel von Bediensteten in den Schuldienst
	+0,50	-	Umsetzung von 10 20 (Verwaltungskräfte)
	+0,50	-	Umsetzung von 03 80 wegen Einsatz im Verwaltungsbereich der Schulen
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 03 08/422 01a
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	+0,70	-	Umsetzung von 06 15 wegen Wechsel einer Bediensteten in den Schuldienst
	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 06 04 / 422 01b wegen Wechsel in den Schuldienst
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	+0,60	-	Umsetzung von 03 80 wegen Einsatz im Verwaltungsbereich der Schulen
Summe Umsetzung	+217,70	+117	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen +AZ als ständige Vertreter der Leiter beruflicher Schulen mit mehr als 360 Schülern	-3	-	Umwandlung und Absenkung nach BesGr A15+AZ (w.Vtr. BS >360) wegen Funktionsänderung
Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als weitere ständige Vertreter der Leiter von mehreren beruflichen bzw. eines beruflichen Schulzentrums mit mehr als 360 Schülern an der mitgeführten Schule bzw. an der beruflichen Schule in einer weiteren Schulitzgemeinde	+3	-	Umwandlung und Absenkung von BesGr A15+AZ (Vtr. BS>360) wegen Funktionsänderung.

05 17

Staatliche Berufsoberschulen und Fachoberschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt)	A10	20	20	20
	Zusammen		1.605,50	1.814,50	1.931,50
	Zugang/Abgang			+209	+117
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		1.511,50	1.720,50	1.837,50
	- gehobener Dienst		94	94	94
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	1) Vgl. Vermerk Nr. 2 zu 05 15/422 01				
	2) 20 Studienräten und Oberstudienräten kann als Seminarlehrern an beruflichen Schulen und als der medienpädagogische/informationstechnische Berater beim Ministerialbeauftragten nach Maßgabe des § 3 der BayStZuV eine Stellenzulage gewährt werden, weiteren Studienräten und Oberstudienräten nur dann, wenn sie auf Planstellen für Studiendirektoren (BesGr A 15) geführt werden.				
422 01	Verwaltung				
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	-	2	2
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	-	0,50	0,50
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	-	2,90	2,90
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A 9	-	1	1
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	-	1,70	1,70
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A 7	-	0,60	0,60
	Zusammen		-	8,70	8,70
	Zugang/Abgang			+8,70	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- gehobener Dienst		-	6,40	6,40
	- mittlerer Dienst		-	2,30	2,30
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)				
	Leerstellen				
	Oberstudiendirektor, Oberstudiendirektorin als Leiter einer beruflicher Schule mit mehr als 360 Schülern 1 Stelle kw	A16	1	1	1
	Studiendirektor, Studiendirektorin	A15+AZ	1	1	1
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	A15	4	4	4
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	A14	43	43	43
	Studienräte, Studienrätinnen	A13	26	26	26
	Zusammen		75	75	75
	Ersatzstellen für Altersteilzeit				
	Studienräte, Studienrätinnen	A13	50	50	50
	Zusammen		50	50	50
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	3	3	3
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	74	74	74
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	2	2	2
	Zusammen		79	79	79

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als weitere ständige Vertreter der Leiter von mehreren beruflichen bzw. eines beruflichen Schulzentrums mit mehr als 80 bis 360 Schülern an der mitgeführten Schule bzw. an der beruflichen Schule in einer weiteren Schulsitzgemeinde	+5	-	Umwandlung von BesGr A15 (schul. Aufgaben) wegen Funktionsänderung
Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als Fachberater in der Schulaufsicht, als Fachleiter oder Seminarlehrer an Studienseminaren oder Seminarschulen oder zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben	-5	-	Umwandlung nach BesGr A15 (w.Vtr. BS 80-360) wegen Funktionsänderung
Summe Umwandlung	-	-	
kostenwirksame Hebung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A16 Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen als Leiter beruflicher Schulen mit mehr als 360 Schülern	+3	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A 15+AZ (StD) im Vollzug des Art. 14 Abs. 1 BayBesG
A15 +AZ Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als Leiter beruflicher Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern	-3	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A 16 (OStD) im Vollzug des Art. 14 Abs. 1 BayBesG
Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als ständige Vertreter der Leiter beruflicher Schulen mit mehr als 360 Schülern	+4	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A 15 (StD als ständ. Vertreter) im Vollzug des Art. 14 Abs. 1 BayBesG
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als ständige Vertreter der Leiter beruflicher Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern	-4	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A 15+AZ (StD als ständ. Vertreter) im Vollzug des Art. 14 Abs. 1 BayBesG
Summe kostenwirksame Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+217,70	+117	
LEERSTELLEN			
neu			
Titel 425 01 (Angestellte)			
Vlb Angestellte	+1	-	neu wegen Beurlaubung einer Angestellten
Summe neu	+1	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+1	-	

05 17

Staatliche Berufsoberschulen und Fachoberschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 425 01	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 01: <i>Die Stellen der Verwaltungskräfte der Kap. 05 15, 05 16 und 05 17 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>				
	Leerstellen Angestellte der VergGr VIb BAT Angestellte der VergGr VII BAT	VIb VII	- 5	1 5	1 5
	Zusammen Zugang/Abgang		5	6 +1	6 -
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte Angestellte		-	-	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 11: <i>Eine zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich.</i>				
425 14	Angestellte (Aushilfslehrkräfte) Aushilfslehrkräfte		46	46	46
	Zusammen		46	46	46
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 14: 1) Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln. Die Stellenzahlen geben die durchschnittliche Zahl an Aushilfskräften wieder. 2) Zu Lasten der Mittel werden auch Lehrkräfte beschäftigt, die unter den früheren § 3 Buchst. q BAT ab 1.1.1988 fallen. 3) Zu Lasten der Mittel können bis zu 44 unbefristete Verträge abgeschlossen werden.				
427 11	Nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis Nebenamtlich Beschäftigter oder unterhältig Teilzeitbeschäftigter im Angestelltenverhältnis		-	-	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 427 11: <i>Eine genaue zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich. Die Mittelveranschlagung entspricht einer Unterrichtskapazität von rd. 150 Stellen je Haushaltsjahr.</i>				

Staatliche Berufsoberschulen und Fachoberschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)		1.605,50	1.814,50	1.931,50
422 01	Verwaltung		-	8,70	8,70
425 01	Angestellte		79	79	79
	Personalsoll A		1.684,50	1.902,20	2.019,20
	(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen) (darunter Lehrkräfte)		(1.605,50)	(1.814,50)	(1.931,50)
	Ferner:				
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		-	-	-
425 14	Angestellte (Aushilfslehrkräfte)		46	46	46
427 11	Nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis		-	-	-
	Personalsoll B		46	46	46
	(darunter Lehrkräfte)		(46)	(46)	(46)
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		1.730,50	1.948,20	2.065,20
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		50	50	50

05 18
Staatliche Realschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)				
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen an Seminarschulen für die Ausbildung der Lehrer an Realschulen	A15	4	-	-
	Leitende Realschulrektoren, Leitende Realschulrektorinnen als Ministerialbeauftragte für die Realschulen	B 2	8	8	8
	Realschulrektoren, Realschulrektorinnen als Leiter von Realschulen mit mehr als 360 Schülern	A15	210	217	217
	Realschulrektoren, Realschulrektorinnen als ständige Vertreter der Leiter von Realschulen, die Ministerialbeauftragte sind		8	8	8
	Seminarrektoren, Seminarrektorinnen als zentrale Fachleiter in der Ausbildung der Studienreferendare für das Lehramt an Realschulen		18	22	22
	Realschulrektoren, Realschulrektorinnen als Leiter von Realschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern	A14+AZ	8	7	8
	Realschulkonrektoren, Realschulkonrektorinnen als ständige Vertreter der Leiter von Realschulen mit mehr als 360 Schülern		205	212	212
	Realschulkonrektoren, Realschulkonrektorinnen als weitere ständige Vertreter der Leiter von Realschulen mit mehr als 360 Schülern, die Ministerialbeauftragte sind		8	8	8
	Realschulrektoren, Realschulrektorinnen als Leiter von Realschulen mit bis zu 180 Schülern	A14	4	2	2
	Realschulkonrektoren, Realschulkonrektorinnen als ständige Vertreter der Leiter von Realschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern		3	1	1
	Seminarrektoren, Seminarrektorinnen als Seminarlehrer an Realschulen		180	180	180
	Realschuloberlehrer, Realschuloberlehrerinnen als Sachbearbeiter bei den Ministerialbeauftragten für die Realschulen		8	8	8
	Zweite Realschulkonrektoren, Zweite Realschulkonrektorinnen an Realschulen mit mehr als 540 Schülern		178	197	197
	Beratungsrektoren, Beratungsrektorinnen als Schulpsychologen an Realschulen		16	16	16
	Beratungsrektoren, Beratungsrektorinnen als Systembetreuer an Realschulen		68	60	60
	Beratungsrektoren, Beratungsrektorinnen als qualifizierte Beratungslehrer an Realschulen		32	32	32
	Beratungsrektoren, Beratungsrektorinnen als Praktikumsamtsleiter		-	8	8
	Beratungsrektoren, Beratungsrektorinnen als Schulpsychologen an Realschulen	A13+AZ	8	8	8
	Realschullehrer, Realschullehrerinnen 1) Die von 05 21 umgesetzten 1.413 Stellen (aus 2000: 85; aus 2001: 119; aus 2002: 162; aus 2003: 287 + 417; aus 2004: 260 + 183) kw mit Absinken des Lehrgesamtbedarfs im Hinblick auf den Rückgang der Schülerzahlen gemäß näherer zeitlicher Festlegungen in künftigen Haushaltsjahren. 2) Die aus Mitteln bei Tit. 425 14 im Haushalt 2003 umgewandelten 130 Stellen kw mit Absinken des Lehrgesamtbedarfs im Hinblick auf den Rückgang der Schülerzahlen gemäß näherer zeitlicher Festlegungen in künftigen Haushalten.	A13	5.164	6.007	6.106
	Fachlehrer, Fachlehrerin als zentraler Fachberater für Textverarbeitung und Kommunikationstechnologie	A12	1	1	1
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamtsamt in BesGr A 10)	A11	595	595	595

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
neu			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A13 Realschullehrer, Realschullehrerinnen	+286	+100	neu wegen Anstieg Schülerzahlen und Ausgleich Arbeitszeitkonto
Summe neu	+286	+100	
Einsparung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt)	-6	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2004
Titel 425 01 (Angestellte)			
VII Angestellte	-	-1	Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2007 zugunsten Epl. 08 (Forsten)
Summe Einsparung	-6	-1	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A13 Realschullehrer, Realschullehrerinnen	+142	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 12 / 422 01 BesGr A12 aus NT 2006
	+183	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 21 / 422 01 BesGr A10-A14
	+260	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 21 / 422 01 BesGr A10-A14
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt)	-4	-	Umsetzung und Umwandlung nach 13 03 / 422 05 im Vollzug des Art. 6c HG für das Jahr 2004
	-0,70	-	Umsetzung und Umwandlung nach Kap. 03 01 A / BesGr A 10 für die Errichtung der zentralen LuK-Leitstelle.
Titel 422 01 (Verwaltung)			
A11 Regierungsamtsträger, Regierungsamtsträgerinnen	+1	-	Umsetzung von 06 15 wegen Wechsel eines Bediensteten in den Schuldienst
	+1	-	Umsetzung von 10 20 (Verwaltungskräfte)
	+1	-	Umsetzung von 12 09
	+1	-	Umsetzung von 03 08/422 01a
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+0,40	-	Umsetzung von 10 20 (Verwaltungskräfte)
	+0,65	-	Umsetzung von 06 15 wegen Einsatz im Verwaltungsbereich der Schulen
	+1	-	Umsetzung von 03 08/422 01a
A 9 Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 10 20 (Verwaltungskräfte)
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	+1	-	Umsetzung von 12 09
	+0,60	-	Umsetzung von 06 15 wegen Wechsel einer Bediensteten in den Schuldienst
	+2	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 30 / 422 01 BesGr A 8 Technischer Hauptsekretär
	+1	-	Umsetzung von 08 40
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	+0,60	-	Umsetzung von 10 20 (Verwaltungskräfte)
	+1	-	Umsetzung von 12 77

05 18
Staatliche Realschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt)	A10	295	284,30	284,30
	Zusammen		7.021	7.881,30	7.981,30
	Zugang/Abgang			+860,30	+100
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		4	-	-
	- gehobener Dienst		7.017	7.881,30	7.981,30
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :				
	<i>1) Bis zu 55 Lehrkräften kann als Leiter eines Seminars für die Ausbildung von Lehrern an Realschulen eine Zulage nach Nr. 5.1 der Anlage zur BayStZulV gewährt werden.</i>				
	<i>2) Bis zu 265 Lehrkräften kann als Seminarlehrer an Realschulen (soweit nicht Seminarrektoren) eine Zulage nach Nr. 4.1 BayStZulV gewährt werden.</i>				
	<i>3) Zu Lasten der Stellen für Seminarrektoren kann Lehrkräften als Seminarlehrer an Realschulen (soweit nicht Seminarrektoren) eine Zulage nach Nr. 4.1 der Anlage zur BayStZulV gewährt werden.</i>				
	<i>4) 8 Lehrkräften kann ab 1.3.2003 als medienpädagogischer/informationstechnischer Berater bei den Ministerialbeauftragten für die Realschulen eine Zulage nach der Anlage zur BayStZulV gewährt werden.</i>				
422 01	Verwaltung				
	Regierungsamtsträger, Regierungsamtsträgerinnen	A11	-	4	4
	<i>1 Stelle kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers. Ist dem ausscheidenden Stelleninhaber ein befristetes Rückkehrrecht eingeräumt, fällt die Stelle abweichend hiervon erst mit dem Ende der Frist weg.</i>				
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	-	2,05	2,05
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	-	1	1
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	-	4,60	4,60
	Regierungsoberssekretäre, Regierungsoberssekretärinnen	A 7	-	1,60	1,60
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A 6	-	2	2
	Zusammen		-	15,25	15,25
	Zugang/Abgang			+15,25	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- gehobener Dienst		-	6,05	6,05
	- mittlerer Dienst		-	9,20	9,20
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)				
	Leerstellen				
	Realschulrektoren, Realschulrektorinnen als Leiter von Realschulen mit mehr als 360 Schülern	A15	4	4	4
	Realschulrektoren, Realschulrektorinnen als Leiter von Realschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern	A14+AZ	2	2	2
	Realschulkonrektoren, Realschulkonrektorinnen als ständige Vertreter der Leiter von Realschulen mit mehr als 360 Schülern		5	5	5
	Realschullehrer, Realschullehrerinnen	A13	459	459	459
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt in BesGr A 10)	A11	114	114	114
	Zusammen		584	584	584

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	+1	-	Umsetzung von 10 20 (Verwaltungskräfte)
	+1	-	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung von 09 20 / 422 01 BesGr A 6
Titel 425 01 (Angestellte)			
IVb Angestellte	+1	-	Umsetzung von 12 09
VII Angestellte	-	+1	Vollzug des Vermerks bei Kap. 05 30 zu VergGr. VIII BAT (Umsetzung von Kap. 05 30 und Umwandlung nach VergGr. VII BAT)
	+1	-	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung von 09 10 (nachgeordnete Behörden) VergGr Vlb - BAT X wegen Versetzung zur Schulverwaltung
Summe Umsetzung	+597,55	+1	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen an Seminarschulen für die Ausbildung der Lehrer an Realschulen	-4	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach BesGr A 15 (Sem.rektor RS ZFL)
Seminarrektoren, Seminarrektorinnen als zentrale Fachleiter in der Ausbildung der Studienreferendare für das Lehramt an Realschulen	+4	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von BesGr A15 (StD RS Seminar)
A14 Beratungsrektoren, Beratungsrektorinnen als Systembetreuer an Realschulen	-8	-	Umwandlung nach BesGr A14 (Berat.Rekt. Praktamtsl)
Beratungsrektoren, Beratungsrektorinnen als Praktikumsamtsleiter	+8	-	Umwandlung von BesGr A14 (Berat.Rekt. RS Sys.betr)
Titel 425 01 (Angestellte)			
VII Angestellte	+5	-	Umwandlung aus Mitteln des Titel 427 11
Summe Umwandlung	+5	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A14 Realschulrektoren, +AZ Realschulrektorinnen als Leiter von Realschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern	+1	+1	kostenneutrale Hebung von BesGr A13
A14 Realschulrektoren, Realschulrektorinnen als Leiter von Realschulen mit bis zu 180 Schülern	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A13
Realschulkonrektoren, Realschulkonrektorinnen als ständige Vertreter der Leiter von Realschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern	+4	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A13
A13 Realschullehrer, Realschullehrerinnen	-1	-1	kostenneutrale Hebung nach BesGr A14+AZ
	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A14
	-4	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A14
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	

05 18
Staatliche Realschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl																	
		VergGr	2006	2007	2008															
		LohnGr	4	5	6															
1	2	3	4	5	6															
noch 422 01	Ersatzstellen für Altersteilzeit Realschullehrer, Realschullehrerinnen Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamtsamt) Zusammen	A13 A10	262 23	262 23	262 23	262 23														
			285	285	285															
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Altersteilzeit): Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz.																			
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Lehrkräfte) Studienreferendare, Studienreferendarinnen Zusammen	A13	1.100	1.100	1.100	1.100														
			1.100	1.100	1.100	1.100														
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 26 : 1) In den Vorbereitungsdienst sollen im Rahmen des Art. 12 GG alle Bewerber aufgenommen werden. Der Bedarf ist nur betragsmäßig veranschlagt. Der Veranschlagung liegen zugrunde:																			
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Schuljahr</th> <th>2005/ 06 Ist</th> <th>2006/ 07</th> <th>2007/ 08</th> <th>2008/ 09</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Studienreferendare (1)</td> <td>1.001</td> <td>935</td> <td>1.153</td> <td>1.462</td> </tr> <tr> <td>(Neueintritte (2)</td> <td>402</td> <td>533</td> <td>620</td> <td>842</td> </tr> </tbody> </table>					Schuljahr	2005/ 06 Ist	2006/ 07	2007/ 08	2008/ 09	Studienreferendare (1)	1.001	935	1.153	1.462	(Neueintritte (2)	402	533	620	842
Schuljahr	2005/ 06 Ist	2006/ 07	2007/ 08	2008/ 09																
Studienreferendare (1)	1.001	935	1.153	1.462																
(Neueintritte (2)	402	533	620	842																
	(1) Stand Oktober (ab 2006) (2) Ab 2006 nur noch Neueintritte ab September																			
	Die Mittel dürfen insoweit überschritten werden, als dies für die Übernahme weiterer Bewerber in den Vorbereitungsdienst aus Rechtsgründen notwendig ist.																			
	2) Der Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Realschulen ist seit September 1995 neu strukturiert. Er dauert 24 Monate und gliedert sich bisher in drei Ausbildungsabschnitte. Ab Februar 2004 wird die Ausbildungsordnung in zeitlicher Hinsicht (Modell 1:1) so geändert, dass ab Februar 2004 das erste Jahr an der Seminarschule, das zweite Jahr an einer anderen Schule (Einsatzschule) abzuleisten ist, wo der Referendar bis zu 11 Wochenstunden eigenverantwortlichen Unterricht erteilt. Darüber hinaus soll er zur Unterrichtsaushilfe im Umfang von 3 Wochenstunden herangezogen werden. Bei unabweisbarem Aushilfsbedarf dürfen abweichend hiervon bis zu 16 Wochenstunden Unterricht erteilt werden (LT-Drs. 14/4889). Im Schuljahr 2005/2006 erteilte jeder Referendar im Durchschnitt 14,8 Wochenstunden eigenverantwortlichen Unterricht.																			
425 01	Angestellte Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	-	1	1	1														
	Angestellte der VergGr VII BAT Die von 0910 umgesetzte volle BAT VII-Stelle fällt zum 30.04.2007 zugunsten der Einsparverpflichtungen des Epl. 08 (Forsten) weg.	VII	209	215	215	215														
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	36,50	36,50	36,50	36,50														
	Zusammen Zugang/Abgang		245,50	252,50 +7	252,50 -	252,50 -														

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
kostenwirksame Hebung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A15 Realschulrektoren, Realschulrektorinnen als Leiter von Realschulen mit mehr als 360 Schülern	+5	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A14+AZ (RS- Rektor 180-360)
	+2	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A13 (RS- Lehrer)
A14 Realschulrektoren, +AZ Realschulrektorinnen als Leiter von Realschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern	-5	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A15 (Real.Rektor >360)
	+3	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A14 (RS- Rektor <180)
Realschulkonrektoren, Realschulkonrektorinnen als ständige Vertreter der Leiter von Realschulen mit mehr als 360 Schülern	+6	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A14 (RS- Konrekt. 180-360)
	+1	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A13 (RS- Lehrer)
A14 Realschulrektoren, Realschulrektorinnen als Leiter von Realschulen mit bis zu 180 Schülern	-3	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A14+AZ (RS-Rektor 180-360)
Realschulkonrektoren, Realschulkonrektorinnen als ständige Vertreter der Leiter von Realschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern	-6	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A14+AZ (RS-Konrekt. >360)
Zweite Realschulkonrektoren, Zweite Realschulkonrektorinnen an Realschulen mit mehr als 540 Schülern	+19	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A13 (RS- Lehrer)
A13 Realschullehrer, Realschullehrerinnen	-19	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A14 (2.RS- Konrekt.>540)
	-2	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A15 (Real.Rektor >360)
	-1	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A14+AZ (RS-Konrekt. >360)
Summe kostenwirksame Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+882,55	+100	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Einsparung			
Titel 425 14 (Lehrkräfte)			
Aushilfslehrkräfte	-21	-40	Anpassung der Stellenzahl an die Mittel
Summe Einsparung	-21	-40	
Zu- und Abgang Personalsoll B	-21	-40	

05 18
Staatliche Realschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	3	4	5
1	2	3	4	5	6
noch 425 01	Leerstellen Angestellte der VergGr VII BAT	VII	15	15	15
	Zusammen		15	15	15
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte Angestellte		42	42	42
	Zusammen		42	42	42
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 11: Zu Lasten der Mittel dürfen bis zu 31 unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen werden. Ab dem Schuljahr 2009/10 dürfen neue Arbeitsverträge zu Lasten der Mittel nur noch befristet abgeschlossen werden.				
425 14	Angestellte (Aushilfslehrkräfte) Aushilfslehrkräfte		322	301	261
	Zusammen		322	301	261
	Zugang/Abgang			-21	-40
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 14: Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln. Zu Lasten der Mittel dürfen bis zu 31 unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen werden.				
427 11	Nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis Nebenamtlich Beschäftigter oder unterhältig Teilzeitbeschäftigter im Angestelltenverhältnis		-	-	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 427 11: Eine genaue zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich. Die Mittelveranschlagung entspricht einer Unterrichtskapazität von rd. 56 Stellen je Haushaltsjahr.				
427 21	Erteilung von Religionsunterricht durch Kirchen und Religionsgemeinschaften Erteilung von Religionsunterricht durch Kirchen und Religionsgemeinschaften		-	-	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 427 21: Eine genaue zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich. Die Mittelveranschlagung entspricht einer Unterrichtskapazität von rd. 43 Stellen je Haushaltsjahr.				

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)		7.021	7.881,30	7.981,30
422 01	Verwaltung		-	15,25	15,25
425 01	Angestellte		245,50	252,50	252,50
	Personalsoll A		7.266,50	8.149,05	8.249,05
	(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)				
	(darunter Lehrkräfte)		(7.021)	(7.881,30)	(7.981,30)
	Ferner:				
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Lehrkräfte)		1.100	1.100	1.100
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		42	42	42
425 14	Angestellte (Aushilfslehrkräfte)		322	301	261
427 11	Nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis		-	-	-
427 21	Erteilung von Religionsunterricht durch Kirchen und Religionsgemeinschaften		-	-	-
	Personalsoll B		1.464	1.443	1.403
	(darunter Lehrkräfte)		(1.422)	(1.401)	(1.361)
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		8.730,50	9.592,05	9.652,05
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		285	285	285

05 19
Staatliche Gymnasien
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)				
	Leitende Oberstudiendirektoren, Leitende Oberstudiendirektorinnen als Ministerialbeauftragte für die Gymnasien	B 3	8	8	8
	Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen als Leiter voll ausgebauter Gymnasien mit mehr als 360 Schülern	A16	303	303	303
	Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen als Leiter zweizügig voll ausgebauter Oberstufengymnasien oder von Oberstufengymnasien mit mindestens zwei Schultypen		2	2	2
	Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen als Leiter von Gymnasien im Aufbau mit mehr als 540 Schülern, wenn die oberste Jahrgangsstufe fehlt		2	3	3
	Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen als Leiter von Gymnasien im Aufbau mit mehr als 670 Schülern, wenn die zwei oberen Jahrgangsstufen fehlen		5	5	5
	Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen als Leiter von Gymnasien im Aufbau mit mehr als 800 Schülern, wenn die drei oberen Jahrgangsstufen fehlen		2	2	2
	Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen als ständige Vertreter der Leiter von Gymnasien, die Ministerialbeauftragte sind		8	8	8
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als Leiter nicht voll ausgebauter Gymnasien	A15+AZ	3	3	4
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als Leiter voll ausgebauter Gymnasien mit bis zu 360 Schülern		7	7	7
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als ständige Vertreter der Leiter von Gymnasien im Aufbau mit mehr als 540 Schülern, wenn die oberste Jahrgangsstufe fehlt		2	3	3
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als ständige Vertreter der Leiter von Gymnasien im Aufbau mit mehr als 670 Schülern, wenn die zwei oberen Jahrgangsstufen fehlen		5	5	5
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als ständige Vertreter der Leiter von Gymnasien im Aufbau mit mehr als 800 Schülern, wenn die drei oberen Jahrgangsstufen fehlen		2	2	2
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als ständige Vertreter der Leiter zweizügig voll ausgebauter Oberstufengymnasien oder von Oberstufengymnasien mit mindestens zwei Schultypen		2	2	2
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als ständige Vertreter der Leiter voll ausgebauter Gymnasien mit mehr als 360 Schülern		298	298	298
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als weitere ständige Vertreter der Leiter von Gymnasien mit mehr als 360 Schülern, die Ministerialbeauftragte sind		8	8	8
	Studiendirektor, Studiendirektorin als Leiter der Zeugnisanerkennungsstelle		1	1	1
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als ständige Vertreter der Leiter nicht voll ausgebauter Gymnasien	A15	3	4	5
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als Fachberater in der Schulaufsicht, als Fachleiter oder Seminarlehrer an Studienseminaren oder Seminarschulen oder zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben		3.847	3.844	3.842
	1) Vgl. Vermerk zu 15 28 BesGr A15 (Umsetzungsvermerk zu 1 Stelle spätestens mit Ausscheiden des jetzigen Stelleninhabers). 2) 1 Stelle kw ab 1.1.2008 (Zeugnisanerkennungsstelle)				

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
neu			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A13 Studienräte, Studienrätinnen	+217	+84	neu wegen Anstieg Schülerzahlen und G8 (1. Teil)
Summe neu	+217	+84	
Einsparung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A14 Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2007 wegen Feststellungen ORH (Zeugnisanerkennungsstelle)
A11 Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt in BesGr A 10)	-0,10	-0,28	Einsparung als Kostenausgleich für 1 Hebung von A15+AZ nach A16 sowie 3 Hebungen von A 15 nach A 15+AZ
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt)	-14	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2004
Titel 422 01 (Verwaltung)			
A 5 Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	-1	-	Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks (Heimschule Bayreuth)
Titel 425 01 (Angestellte)			
VII Laborantinnen, Laboranten	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6e Haushaltsgesetz (Verlängerung der Arbeitszeit)
	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2005 im Vollzug des kw-Vermerks
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2004
VIII Verwaltungsangestellte	-	-0,40	Einsparung im Vollzug der kw-Vermerke gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2007 zugunsten Epl. 08 (Forsten)
Summe Einsparung	-21,10	-0,68	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A14 Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	-1	-	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung nach 15 12 / 422 01 BesGr A14
A13 Studienräte, Studienrätinnen	-1	-	Umsetzung (mit Vermerkänderung) nach 05 13 wegen Versetzung einer Lehrkraft an die Schule für Kranke in München.
	+100	-	Umsetzung von 05 15 wegen Bedarf
	+184	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 12 / 422 01 BesGr A12 aus NT 2006
	+100	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 21 / 422 01 BesGr A10-A14
	+31	+22	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung von 05 12 / 422 01 BesGr A10 wegen Anstieg Schülerzahlen und G8 (2. Teil)
	+217	+203	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung von 05 12 / 422 01 BesGr A12 wegen Anstieg Schülerzahlen und G8 (3. Teil)
A11 Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt in BesGr A 10)	-0,75	-	Umsetzung nach 13 05 / 422 56 (ImBy) und Umwandlung (Regierungsamtman))

05 19
Staatliche Gymnasien

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	<p>Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen</p> <p>1) Bei Bedarf können bis zu 4,5 Stellen bei Kap. 05 20 in Anspruch genommen werden.</p> <p>2) Vgl. Vermerk zu 15 12/422 01 (die im Haushalt 2007 von 05 19/422 01 umgesetzte Stelle der BesGr. A 14 wird 4 Jahre nach Besetzung der W2-Professur für Gymnasialpädagogik, spätestens jedoch zum 01.02.2011, wieder nach Kap. 05 19 umgesetzt und im Rahmen des Art. 6e HG eingespart).</p>	A14	6.497	6.495	6.495
	<p>Studienräte, Studienrätinnen</p> <p>1) Die von 05 21 umgesetzten 803 Stellen (aus 2000: 75; aus 2001: 89; aus 2002: 102; aus 2003: 133 + 304; aus 2004: 100) kw mit Absinken des Lehrgesamtbedarfs im Hinblick auf den Rückgang der Schülerzahlen gemäß näherer zeitlicher Festlegung in künftigen Haushaltsjahren.</p> <p>2) Die aus Mitteln bei Tit. 425 14 im Haushalt 2003 umgewandelten 153 Stellen kw mit Absinken des Lehrgesamtbedarfs im Hinblick auf den Rückgang der Schülerzahlen gemäß näherer zeitlicher Festlegungen in künftigen Haushalten.</p> <p>3) Bis zu 12 Stellen können bei Vorliegen eines Bedarfs an Entsendungen in die Staaten Mittel-, Ost- und Südeuropas bei den Kap. 05 12 bis 05 18 in Anspruch genommen und dort mit Lehrkräften im Eingangsamts besetzt werden. Die Inanspruchnahme der Stellen erfolgt jeweils befristet auf die Dauer von fünf Jahren und unter dem Vorbehalt eines Eigenbedarfs für zusätzliche Beurlaubungen bayerischer Gymnasiallehrer an bayerische Privatschulen.</p> <p>4) Vgl. Vermerk zu 15 21/422 01 BesGr A 13 (Umsetzungsvermerk zu 1 Stelle spätestens am 1.9.2008).</p> <p>5) Vgl. Vermerk zu 05 13/422 01 BesGr A 13 (Umsetzungsvermerk zu 1 Stelle mit Ausscheiden der Stelleninhaberin).</p> <p>6) Die in 2007 aus Kap. 05 12 Tit. 422 01 umgesetzten 217 Lehrerstellen der BesGr A12 können bis zum Ablauf des Schuljahres 2006/2007 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden. Anschließend kann in der ausgebrachten Wertigkeit besetzt werden.</p> <p>7) Die in 2008 aus Kap. 05 12 Tit. 422 01 umgesetzten 203 Lehrerstellen der BesGr A12 können bis zum Ablauf des Schuljahres 2007/2008 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden. Anschließend kann in der ausgebrachten Wertigkeit besetzt werden.</p> <p>8) Die in 2007 aus Kap. 05 12 Tit. 422 01 umgesetzten 31 Fachlehrerstellen der BesGr A10 können bis zum Ablauf des Schuljahres 2006/2007 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden. Anschließend kann in der ausgebrachten Wertigkeit besetzt werden.</p> <p>9) Die in 2008 aus Kap. 05 12 Tit. 422 01 umgesetzten 22 Fachlehrerstellen der BesGr A10 können bis zum Ablauf des Schuljahres 2007/2008 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden. Anschließend kann in der ausgebrachten Wertigkeit besetzt werden.</p> <p>10) Wegen Rückfall von 100 Stellen zum 01.08.2011 vgl. bei Kap. 05 15 Tit. 422 01.</p>	A13	5.217,50	6.065,50	6.373

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
	-1	-	Umsetzung nach 05 13 wegen Personalübernahme vom Bezirk Mittelfranken gegen Kostenerstattung
	-9	-	Umsetzung und Umwandlung nach 05 13 BesGr A13 (Sonderschullehrer) wegen Personalübernahme vom Bezirk Mittelfranken gegen Kostenerstattung
	-3	-	Umsetzung und Umwandlung nach 05 13 BesGr A13+AZ (SonderSchOberlehr.) wegen Personalübernahme vom Bezirk Mittelfranken gegen Kostenerstattung
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamtsamt)	-0,70	-	Umsetzung und Umwandlung nach 03 01 / 422 01
Titel 422 01 (Verwaltung)			
A12 Amtsräte, Amtsrätinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 30 / 422 01 BesGr A12 Technischer Amtsrat
	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 12 09 BesGr A12 Regierungsamtsrat
A11 Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	+1	-	Umsetzung von 06 15 wegen Wechsel eines Bediensteten in den Schuldienst
	+1	-	Umsetzung von 03 73 wegen Einsatz im Verwaltungsbereich der Schulen
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+1,90	-	Umsetzung von 06 15 wegen Wechsel von Bediensteten in den Schuldienst
	+0,50	-	Umsetzung von 10 20 (Verwaltungskräfte)
	+0,75	-	Umsetzung von 03 80 wegen Einsatz im Verwaltungsbereich der Schulen
	+1	-	Umsetzung von 03 08/422 01a
A 9 Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen +AZ	+1	-	Umsetzung von 03 08/422 01a
A 9 Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 12 01
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	+0,60	-	Umsetzung von 06 15 wegen Wechsel einer Bediensteten in den Schuldienst
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	+2	-	Umsetzung von 06 15 wegen Wechsel von Bediensteten in den Schuldienst
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	+1,50	-	Umsetzung von 06 15 wegen Wechsel von Bediensteten in den Schuldienst
	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 30 / 422 01 BesGr A 7 Technischer Obersekretär
	+0,60	-	Umsetzung von 10 20 (Verwaltungskräfte)
Titel 425 01 (Angestellte)			
IVb Angestellte	+0,50	-	Umsetzung von 08 30
	+0,50	-	Umsetzung von 12 77
VIb Angestellte	+0,50	-	Umsetzung von 12 77
VII Verwaltungsangestellte	+0,50	-	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung von 09 10 (nachgeordnete Behörden) VergGr VIb - BAT X wegen Versetzung zur Schulverwaltung
VIII Verwaltungsangestellte	+0,40	-	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung von 09 10 (nachgeordnete Behörden) VergGr VIb - BAT X wegen Versetzung zur Schulverwaltung
Summe Umsetzung	+633,80	+225	

**05 19
Staatliche Gymnasien**
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt in BesGr A 10) <i>1) Die in 2007 nach Kap. 05 13 Tit. 422 01 umgesetzten 9 Fachlehrerstellen in BesGr A 11 die dabei in 7 Stellen der BesGr A 13 (Sonderschullehrer) umgewandelt werden, können bis zum Ablauf des Schuljahres 2006/2007 bei Kap. 05 19 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden.</i> <i>2) Die in 2007 nach Kap. 05 13 Tit. 422 01 umgesetzten 3 Fachlehrerstellen in BesGr A 11 die dabei in 1 Stellen der BesGr. 13+AZ (SonderSch.Oberlehr.) umgewandelt werden, können bis zum Ablauf des Schuljahres 2006/2007 bei Kap. 05 19 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden.</i> <i>3) Die in 2007 nach Kap. 05 13 Tit. 422 01 umgesetzte Fachlehrerstelle in BesGr A 11 kann bis zum Ablauf des Schuljahres 2006/2007 bei Kap. 05 19 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden.</i> <i>4) 13 Stellen kw zum 01.08.2008 (Mitfinanzierung der weiteren Stellenumsetzungen aus Kap. 05 12 in Weiterführende Schulen).</i>	A11	101	86,25	83,75
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt)	A10	35,50	20,80	20,80
	Zusammen		16.359	17.175,55	17.480,55
	Zugang/Abgang			+816,55	+305
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		16.222,50	17.068,50	17.376
	- gehobener Dienst		136,50	107,05	104,55
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)):				
	<i>1) Im erforderlichen Umfang können zu Lasten der Planstellen Lehrkräfte in Sonderklassen zur schulischen Förderung spätrückgeführter volksdeutscher Kinder und Jugendlicher verwendet werden.</i>				
	<i>2) 110 Studiendirektoren und Oberstudiendirektoren kann als Seminarvorstand (soweit kein ständiger stellvertretender Seminarvorstand bestellt ist) oder als ständiger stellvertretender Seminarvorstand eine Zulage nach Nr. 9.1 bzw. 8.1 der Anlage zur BayStZuLV gewährt werden.</i>				
	<i>3) 17 Studienräten und Oberstudienräten kann als Leitern eines Schülerheimes eine Zulage nach Nr. 7.1 der Anlage zur BayStZuLV gewährt werden.</i>				
	<i>4) 200 Studienräten und Oberstudienräten kann nach Maßgabe des § 6 BayStZuLV eine Stellenzulage gewährt werden, weiteren Studienräten und Oberstudienräten nur dann, wenn sie auf Planstellen für Studiendirektoren (BesGr A15) geführt werden.</i>				
	<i>5) 8 Studienräten und Oberstudienräten kann ab 1.3.2003 entsprechend der BayStZuLV als medienpädagogischer/informationstechnischer Berater eine Zulage gewährt werden.</i>				
422 01	Verwaltung				
	Amtsräte, Amtsrätinnen	A12	-	2	3,50
	Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	A11	-	2	2
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen <i>1 Stelle ku nach BesGr A 7 (ROS)</i>	A10	1	6,15	6,15
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	1	2	2
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen <i>2 Stellen ku nach BesGr A 8 (RHS)</i>	A 9	5	5,60	5,60
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	18	20	20
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	15	18,10	18,10
	Bibliotheksobersekretär, Bibliotheksobersekretärin		1	1	1
	Regierungssekretär, Regierungssekretärin	A 6	1	1	1

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
Umwandlung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als ständige Vertreter der Leiter nicht voll ausgebauter Gymnasien	+1	-	Umwandlung von BesGr A15 (StD schulf. Aufgaben)
	-	+1	Umwandlung von BesGr A15 (StD schulf. Aufgaben)
Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als Fachberater in der Schulaufsicht, als Fachleiter oder Seminarlehrer an Studienseminaren oder Seminarschulen oder zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben	-1	-	Umwandlung nach BesGr A15 (Ltg. TeilGym)
A13 Studienräte, Studienrätinnen	-	-1,50	Umwandlung nach BesGr A15 (StD Ltg. TeilGym) Umwandlung und Absenkung nach BesGr A12 (Zeugnisanerkennungsstelle)
A11 Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamts in BesGr A 10)	-0,90	-2,22	Umwandlung nach 425 01 VergGr VII
Titel 422 01 (Verwaltung)			
A12 Amträte, Amträtinnen	-	+1,50	Umwandlung und Absenkung von BesGr A13 (Zeugnisanerkennungsstelle)
Titel 425 01 (Angestellte)			
VII Verwaltungsangestellte	+1	+2,50	Umwandlung von 422 01 BesGr A11
Summe Umwandlung	+0,10	+0,28	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A16 Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen als Leiter von Gymnasien im Aufbau mit mehr als 540 Schülern, wenn die oberste Jahrgangsstufe fehlt	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A15+AZ
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen +AZ als Leiter nicht voll ausgebauter Gymnasien	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A16
	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A15
	-	+1	kostenneutrale Hebung von BesGr A15
Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als ständige Vertreter der Leiter von Gymnasien im Aufbau mit mehr als 540 Schülern, wenn die oberste Jahrgangsstufe fehlt	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A15
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als Fachberater in der Schulaufsicht, als Fachleiter oder Seminarlehrer an Studienseminaren oder Seminarschulen oder zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A15+AZ
	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A15+AZ

**05 19
Staatliche Gymnasien**
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Bibliothekssekretäre, Bibliothekssekretärinnen		9	9	9
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen 1) 0,5 Stellen kw Hausmeister staatliche Heimschule Pegnitz 2) 1 Stelle ku nach BesGr A 5 (OAM) ab 1.1.2007 mit Freiwerden jeder dritten Stelle (§ 26 Abs. 4 BBesG)	A 6	4	4	4
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen 0,5 Stellen kw mit Ausscheiden Hausmeister Bayernkolleg Augsburg	A 5	9	8	8
	Amtsmeister, Amtsmeisterin 1,0 Stellen kw Hausmeister staatliche Heimschule Deggendorf	A 4	1	1	1
	Zusammen		65	79,85	81,35
	Zugang/Abgang			+14,85	+1,50
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- gehobener Dienst		1	10,15	11,65
	- mittlerer Dienst		50	56,70	56,70
	- einfacher Dienst		14	13	13
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Verwaltung): Zu den Stellen des mittleren Bibliotheksdienstes: Vgl. Vermerk Nr. 1 zu 15 90/422 01				
	Leerstellen				
	Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen	A16	13	13	13
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	A15+AZ	9	9	9
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen Von den Stellen entfallen 32 auf Beurlaubungen in den Hochschuldienst.	A15	93	93	93
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen Von den Stellen entfallen 35 auf Beurlaubungen in den Hochschuldienst.	A14	1.306	1.306	1.306
	Studienräte, Studienrätinnen Von den Stellen entfallen 33 auf Beurlaubungen in den Hochschuldienst.	A13	357	357	357
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamtsamt in BesGr A 10)	A11	19	19	19
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamtsamt)	A10	13	13	13
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	1	1
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	1	1	1
	Zusammen		1.812	1.812	1.812
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit				
	Leitender Oberstudiendirektor, Leitende Oberstudiendirektorin als Ministerialbeauftragter für die Gymnasien Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz	B 3	-	1	1
	Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen als Leiter voll ausgebauter Gymnasien mit mehr als 360 Schülern Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz	A16	16	16	16
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen als ständige Vertreter der Leiter voll ausgebauter Gymnasien mit mehr als 360 Schülern Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz	A15+AZ	20,80	25	25
	Studienräte, Studienrätinnen Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz.	A13	757,60	836,70	836,70
	Zusammen		794,40	878,70	878,70
	Zugang/Abgang			+84,30	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
Summe kostenneutrale Hebung	-	-1	kostenneutrale Hebung nach BesGr A15+AZ
	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+829,80	+308,60	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 422 26 (Lehrkräfte)			
A13 Studienreferendare, Studienreferendarinnen	+520	+205	neu wegen Anpassung der Referendarzahlen
Summe neu	+520	+205	
Einsparung			
Titel 425 11 (Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (ohne Lehr- und Pflegekräfte))			
Angestellte	-1	-	Anpassung der Stellen an die Mittel
	-	-0,35	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2007 zugunsten des Einsparkontingents der Regierungen
Titel 425 14 (Lehrkräfte)			
Aushilfslehrkräfte	-234	-49	Anpassung der Stellen an die Mittel
Titel 426 72 (Arbeiter)			
Haus- und Küchenpersonal	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2007 (ORH-Feststellungen zu Hohenschwangau und Marquartstein)
Summe Einsparung	-236	-49,35	
Umsetzung			
Titel 425 11 (Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (ohne Lehr- und Pflegekräfte))			
Angestellte	+0,35	-	Umsetzung von 10 53
Summe Umsetzung	+0,35	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+284,35	+155,65	
ERSATZSTELLEN FÜR ALTERSTEILZEIT			
neu			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
B 3 Leitende Oberstudiendirektoren, Leitende Oberstudiendirektorinnen als Ministerialbeauftragte für die Gymnasien	+1	-	neu wegen Altersteilzeit

05 19
Staatliche Gymnasien

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl												
		VergGr	2006	2007	2008										
		LohnGr	4	5	6										
1	2	3	4	5	6										
noch 422 01	Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit Studiendirektoren, Studiendirektorinnen <i>Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 2 Haushaltsgesetz.</i> Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen Studienrat, Studienrätin Zusammen Zugang/Abgang	A15 A14 A13	1,26 1,61 -	0,91 0,58 0,24	0,91 0,58 0,24										
			2,87	1,73 -1,14	1,73 -										
	Studienräte, Studienrätinnen <i>Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 7 Haushaltsgesetz</i> Zusammen Zugang/Abgang	A13	-	28,98	21,32										
			-	28,98 +28,98	21,32 -7,66										
422 11	Beamte zur Anstellung (Lehrkräfte) Studienräte z.A., Studienrätinnen z.A. Zusammen	A13	608	608	608										
			608	608	608										
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Lehrkräfte) Studienreferendare, Studienreferendarinnen Zusammen Zugang/Abgang	A13	1.556	2.076	2.281										
			1.556	2.076 +520	2.281 +205										
Allgemeine Vermerke zu Titel 422 26 :															
1) In den Vorbereitungsdienst sollen im Rahmen des Art. 12 GG alle Bewerber aufgenommen werden. In der Stellenzahl 2006 ist die Veranschlagung im Nachtragshaushalt 2006 berücksichtigt. Der Bedarf ist nur betragsmäßig veranschlagt. Der Veranschlagung liegen zugrunde:															
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Schuljahr</th> <th>2005/ 06 Ist</th> <th>2006/ 07</th> <th>2007/ 08</th> <th>2008/ 09</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Studienreferendare (Neueintritte) (1)</td> <td>2129 (1017)</td> <td>2037 (1124)</td> <td>2076 (1181)</td> <td>2281 (1510)</td> </tr> </tbody> </table>						Schuljahr	2005/ 06 Ist	2006/ 07	2007/ 08	2008/ 09	Studienreferendare (Neueintritte) (1)	2129 (1017)	2037 (1124)	2076 (1181)	2281 (1510)
Schuljahr	2005/ 06 Ist	2006/ 07	2007/ 08	2008/ 09											
Studienreferendare (Neueintritte) (1)	2129 (1017)	2037 (1124)	2076 (1181)	2281 (1510)											
<p>(1) jeweils von September des Vorjahres bis Februar des lfd. Jahres 2) Der Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Gymnasien dauert in der Regel 24 Monate. Er gliedert sich in drei Ausbildungsabschnitte. Im ersten Ausbildungsabschnitt (1. Halbjahr) wird der Studienreferendar an einer Seminarschule ausgebildet. Im zweiten Ausbildungsabschnitt, der ein Jahr dauert, erfolgt die Ausbildung an einer anderen Schule (Einsatzschule), wo der Referendar bis zu 11 Wochenstunden eigenverantwortlichen Unterricht erteilt. Darüber hinaus kann er zur Unterrichtsaushilfe im Umfang von zusätzlich 4 Wochenstunden herangezogen werden. Abweichend hiervon kann der Unterrichtseinsatz mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen gegen Einsparung an geeigneter Stelle auf insgesamt bis zu 16 Wochenstunden erhöht werden. Im Schuljahr 2005/2006 wurden je Studienreferendar durchschnittlich 15,3 Wochenstunden Pflichtunterricht erteilt. Im dritten Ausbildungsabschnitt (4. Halbjahr) wird die Ausbildung an einer Seminarschule abgeschlossen.</p>															

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen +AZ als ständige Vertreter der Leiter voll ausgebauter Gymnasien mit mehr als 360 Schülern	+4,20	-	neu wegen Altersteilzeit
A13 Studienräte, Studienrätinnen	+79,10	-	neu wegen Altersteilzeit
Summe neu	+84,30	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+84,30	-	
ERSATZSTELLEN FÜR BEGRENZTE DIENSTFÄHIGKEIT			
neu			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A13 Studienräte, Studienrätinnen	+0,24	-	neu wegen Teildienstfähigkeit
Summe neu	+0,24	-	
Einsparung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	-0,35	-	Einsparung wegen Rückgang Teildienstfähigkeit
A14 Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	-1,03	-	Einsparung wegen Rückgang Teildienstfähigkeit
Summe Einsparung	-1,38	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-1,14	-	
neu			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A13 Studienräte, Studienrätinnen	+28,98	-	neu mit Vermerkänderung wegen Freistellungsphase (Arbeitszeitmodell)
Summe neu	+28,98	-	
Einsparung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A13 Studienräte, Studienrätinnen	-	-7,66	Einsparung wegen Rückgang Freistellungsphase (Arbeitszeitmodell)
Summe Einsparung	-	-7,66	
Zu- und Abgänge insgesamt	+28,98	-7,66	

05 19
Staatliche Gymnasien
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	3	4	4
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	7	7	7
	Verwaltungsdienst der VergGr VIb BAT	VIb	20	20	20
	Angestellte der VergGr VIb BAT		12	12,50	12,50
	Verwaltungsangestellte der VergGr VII BAT	VII	600	601,50	604
	<i>Die von 0910 umgesetzte halbe BAT VII-Stelle fällt zum 31.03.2008 zugunsten der Einsparverpflichtungen des Epl. 08 (Forsten) weg.</i>				
	Laborantinnen, Laboranten der VergGr VII BAT		36	31	31
	<i>Alle Stellen ku nach VergGr VII (Verwaltungsangestellte).</i>				
	Verwaltungsangestellte der VergGr VIII BAT	VIII	136,50	136,90	136,50
	<i>Der von 0910 umgesetzte Stellenanteil von 0,2 BAT VIII fällt zum 31.03.2007, der weitere Stellenanteil von 0,2 BAT VIII zum 31.07.2007 zugunsten der Einsparverpflichtung des Epl. 08 (Forsten) weg.</i>				
	Zusammen		814,50	812,90	815
	Zugang/Abgang			-1,60	+2,10
	Leerstellen				
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	1	1	1
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	2	2	2
	Verwaltungsangestellte der VergGr VII BAT	VII	50	50	50
	Zusammen		53	53	53
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (ohne Lehr- und Pflegekräfte)				
	Angestellte		17	16,35	16
	Zusammen		17	16,35	16
	Zugang/Abgang			-0,65	-0,35
425 14	Angestellte (Aushilfslehrkräfte)				
	Aushilfslehrkräfte		741	507	458
	Zusammen		741	507	458
	Zugang/Abgang			-234	-49
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 14:				
	<i>Zu Lasten der Mittel bei 05 19/425 14 dürfen bis zu 144 unbefristete Arbeitsverträge für Bewerber mit der Befähigung für das Lehramt an Gymnasien abgeschlossen werden.</i>				
	<i>Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln. Die Stellenzahlen geben die durchschnittliche Zahl an Aushilfslehrkräften wieder.</i>				
426 01	Arbeiter				
	Arbeiter, Arbeiterinnen		23,50	23,50	23,50
	Zusammen		23,50	23,50	23,50
427 11	Nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis				
	Nebenamtlich Beschäftigter oder unterhältig Teilzeitbeschäftigter im Angestelltenverhältnis		-	-	-

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	3	4	5
1	2	3	4	5	6
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 427 11: <i>Eine genaue zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich. Die Mittelveranschlagung entspricht einer Unterrichtskapazität von rd. 496 Stellen je Haushaltsjahr.</i>				
427 12	Austauschlehrkräfte Austauschlehrkraft		-	-	-
TG 72	Betrieb der Schülerheime				
425 72	Angestellte bei Heimschulen Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	1	1	1
	Angestellte der VergGr VIII- Vc BAT	VIII- Vc	8	8	8
	Zusammen		9	9	9
426 72	Arbeiter Haus- und Küchenpersonal		53	52	52
	Zusammen		53	52	52
	Zugang/Abgang			-1	-

05 19
Staatliche Gymnasien
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)		16.359	17.175,55	17.480,55
422 01	Verwaltung		65	108,83	102,67
422 11	Beamte zur Anstellung (Lehrkräfte)		608	608	608
425 01	Angestellte		814,50	812,90	815
	Personalsoll A		17.846,50	18.705,28	19.006,22
	(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)				
	(darunter Lehrkräfte)		(16.967)	(17.783,55)	(18.088,55)
	Ferner:				
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Lehrkräfte)		1.556	2.076	2.281
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (ohne Lehr- und Pflegerkräfte)		17	16,35	16
425 14	Angestellte (Aushilfslehrkräfte)		741	507	458
426 01	Arbeiter		23,50	23,50	23,50
427 11	Nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis		-	-	-
427 12	Austauschlehrkräfte		-	-	-
425 72	Angestellte bei Heimschulen		9	9	9
426 72	Arbeiter		53	52	52
	Personalsoll B		2.399,50	2.683,85	2.839,50
	(darunter Lehrkräfte)		(2.297)	(2.583)	(2.739)
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		20.246	21.389,13	21.845,72
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit		2,87	1,73	1,73
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		794,40	878,70	878,70

05 20

Studienkollegs bei den Universitäten und Fachhochschulen des Freistaates Bayern in München und Coburg

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Oberstudiendirektor, Oberstudiendirektorin als Leiter des Studienkollegs München	A16	1	1	1
	Studiendirektor, Studiendirektorin als ständiger Vertreter des Leiters des Studienkollegs München <i>Es handelt sich um eine Amtszulage nach Fußnote 4 zu BesGr A 15 der Bayer. Besoldungsordnung A.</i>	A15+AZ	1	1	1
	Studiendirektor, Studiendirektorin als Leiter des Studienkollegs Coburg <i>Es handelt sich um eine Amtszulage nach Fußnote 9 zu BesGr A 15 der Bayer. Besoldungsordnung A.</i>		1	1	1
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	A15	7	7	7
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen <i>Vgl. Vermerk zu 05 19/422 01 BesGr A 14 (OStR) zur Übertragbarkeit von bis zu 4,5 Planstellen.</i>	A14	11	11	11
	Studienräte, Studienrätinnen	A13	5	5	5
	Zusammen		26	26	26
	Gliederung nach Laufbahngruppen - höherer Dienst		26	26	26
	Leerstellen				
	Studiendirektor, Studiendirektorin	A15	1	1	1
	Oberstudienrat, Oberstudienrätin	A14	1	1	1
	Zusammen		2	2	2
422 31	Abgeordnete Beamte				
	Zusammen	A14	1	1	1
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	1	1	1
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	2	2	2
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	0,50	0,50	0,50
	Zusammen		3,50	3,50	3,50
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		26	26	26
425 01	Angestellte		3,50	3,50	3,50
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		29,50	29,50	29,50
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		29,50	29,50	29,50

05 21
Sammelansätze für die Schulen (Kap. 05 12 - 05 19)

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl				
		VergGr	2006	2007	2008		
		LohnGr					
1	2	3	4	5	6		
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte) Lehrer, Lehrerinnen (Sammelbezeichnung) <i>Das Staatsministerium für Unterricht und Kultus weist die Stellen im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen nach Bedarf den Kapiteln 05 13 bis 05 19 zu. Die Ausgaben sind beim jeweiligen Haushaltskapitel nachzuweisen, für das die Stellen in Anspruch genommen werden. Die erforderlichen Mittel sind bei Tit. 422 01 der Schulkapitel (05 13 ff) berücksichtigt. Alle Stellen kw nach Absinken des Lehrgesamtbedarfs im Hinblick auf den Rückgang der Schülerzahlen gemäß näherer zeitlicher Festlegungen in künftigen Haushalten.</i>	A10- A14	714	79	79		
			Zusammen Zugang/Abgang	714	79 -635	79 -	
422 31	Abgeordnete Beamte (Lehrkräfte); Lehrer, Lehrerinnen (Sammelbezeichnung) <i>kw mit Beendigung der jeweiligen Abordnung</i>	A13 - A14	-	4	4		
			<i>kw mit Beendigung der jeweiligen Abordnung</i> Zusammen Zugang/Abgang	A13 - A9	-	55	55
					-	59 +59	59 -
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Verwaltungsangestellte an Schulen Verwaltungsangestellte <i>Das Staatsministerium für Unterricht und Kultus verteilt die hierfür bei Kap. 05 04 Tit. 425 11 ausgebrachten Mittel nach Bedarf auf die Kap. 05 12 bis 05 19. Die Ausgaben sind bei Tit. 425 11 der einschlägigen Schulkapitel nachzuweisen.</i>		13	21	26		
			Zusammen Zugang/Abgang	13	21 +8	26 +5	
425 13	Angestellte (Aushilfslehrkräfte) ab den Schuljahren 2001/02 und 2002/03 Aushilfslehrkräfte <i>Das Staatsministerium für Unterricht und Kultus verteilt die hierfür bei Kap. 05 04 Tit. 425 13 ausgebrachten Mittel nach Bedarf auf die Kap. 05 12 bis 05 19. Die Ausgaben sind bei Tit. 425 14 der einschlägigen Schulkapitel nachzuweisen. Zu Lasten der Mittel dürfen bis zu 30 unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen werden.</i>		12	30	30		
			Zusammen Zugang/Abgang	12	30 +18	30 -	
425 19	Angestellte (Aushilfslehrkräfte) ab dem Schuljahr 2002/03 Aushilfslehrkräfte		18	-	-		
			Zusammen Zugang/Abgang	18	- -18	- -	

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
neu			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A10- Lehrer, Lehrerinnen	+79	-	neu mit Vermerkänderung wegen Lehrerbedarfe
A14 (Sammelbezeichnung)			
Summe neu	+79	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A10- Lehrer, Lehrerinnen	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 05 12 / 422 01 BesGr A 12
A14 (Sammelbezeichnung)	-40	-	Umsetzung und Umwandlung nach 05 15 / 422 01 BesGr A13
	-10	-	Umsetzung und Umwandlung nach 05 17 / 422 01 BesGr A13
	-183	-	Umsetzung und Umwandlung nach 05 18 / 422 01 BesGr A13
	-100	-	Umsetzung und Umwandlung nach 05 19 / 422 01 BesGr A13
	-28	-	Umsetzung und Umwandlung nach 05 15 / 422 01 BesGr A13
	-260	-	Umsetzung und Umwandlung nach 05 18 / 422 01 BesGr A13
	-92	-	Umsetzung und Umwandlung nach 05 17 / 422 01 BesGr A13
Summe Umsetzung	-714	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-635	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 425 22 (Angestellte (Aushilfslehrkräfte) ab den Schuljahren 2005/06 und 2006/07)			
Aushilfslehrkräfte	+200	-	neu ab Schuljahr 2006/2007
Summe neu	+200	-	
Umsetzung			
Titel 425 13 (Angestellte (Aushilfslehrkräfte) ab den Schuljahren 2001/02 und 2002/03)			
Aushilfslehrkräfte	+18	-	Umsetzung von 425 19 wegen Titelzusammenfassung

05 21

Sammelansätze für die Schulen (Kap. 05 12 - 05 19)

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
425 21	Angestellte (Aushilfslehrkräfte) ab dem Schuljahr 2004/05 Aushilfslehrkräfte <i>Das Staatsministerium für Unterricht und Kultus verteilt die hierfür bei Kap. 05 04 Tit. 425 21 ausgebrachten Mittel nach Bedarf auf die Kap. 05 12 bis 05 19. Die Ausgaben sind bei Tit. 425 14 der einschlägigen Schulkapitel nachzuweisen.</i>		30	30	30
	Zusammen		30	30	30
425 22	Angestellte (Aushilfslehrkräfte) ab den Schuljahren 2005/06 und 2006/07 Aushilfslehrkräfte <i>Das Staatsministerium für Unterricht und Kultus verteilt die hierfür bei Kap. 05 04 Tit. 425 22 ausgebrachten Mittel nach Bedarf auf die Kap. 05 12 bis 05 19. Die Ausgaben sind bei Tit. 425 14 der einschlägigen Schulkapitel nachzuweisen.</i>		200	400	400
	Zusammen Zugang/Abgang		200	400 +200	400 -
425 23	Angestellte (Aushilfslehrkräfte) in den Schuljahren 2005/06 bis 2008/09 Aushilfslehrkräfte <i>Das Staatsministerium für Unterricht und Kultus verteilt die hierfür bei Kap. 05 04 Tit. 425 23 ausgebrachten Mittel nach Bedarf auf die Kap. 05 12 bis 05 19. Die Ausgaben sind bei Tit. 425 14 der einschlägigen Schulkapitel nachzuweisen.</i>		300	300	300
	Zusammen		300	300	300
427 11	Nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis (Ausgleich für Eingriffe Kienbaum) Nebenamtlich Beschäftigter oder unterhältig Teilzeitbeschäftigter im Angestelltenverhältnis <i>Eine genaue Festlegung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich. Zu Lasten der Mittel bei Kap. 05 04 Tit. 427 11 dürfen bis zu 50 unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen werden.</i>		-	-	-
TG 69					
429 69	Angestellte (Aushilfslehrkräfte) für Ganztageschulen Aushilfslehrkräfte <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 04 Tit. 429 69.</i>		92	92	92
	Zusammen		92	92	92

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
Titel 425 19 (Angestellte (Aushilfslehrkräfte) ab dem Schuljahr 2002/03) Aushilfslehrkräfte	-18	-	Umsetzung nach 425 13 wegen Titelzusammenfassung
Summe Umsetzung	-	-	
Umwandlung			
Titel 425 11 (Verwaltungsangestellte an Schulen) Verwaltungsangestellte	+8	+5	Umwandlung aus Mitteln des Kap. 13 04 Tit. 790 53.
Summe Umwandlung	+8	+5	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+208	+5	
STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE			
neu			
Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte (Lehrkräfte); Lehrer, Lehrerinnen (Sammelbezeichnung))			
A13 - A14	+4	-	neu
A13 -	+55	-	neu
A9			
Summe neu	+59	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+59	-	

05 21
Sammelansätze für die Schulen (Kap. 05 12 - 05 19)

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)		714	79	79
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen) (darunter Lehrkräfte)		714	79	79
	Ferner:		(714)	(79)	(79)
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Verwaltungsangestellte an Schulen		13	21	26
425 13	Angestellte (Aushilfslehrkräfte) ab den Schuljahren 2001/02 und 2002/03		12	30	30
425 19	Angestellte (Aushilfslehrkräfte) ab dem Schuljahr 2002/03		18	-	-
425 21	Angestellte (Aushilfslehrkräfte) ab dem Schuljahr 2004/05		30	30	30
425 22	Angestellte (Aushilfslehrkräfte) ab den Schuljahren 2005/06 und 2006/07		200	400	400
425 23	Angestellte (Aushilfslehrkräfte) in den Schuljahren 2005/06 bis 2008/09		300	300	300
427 11	Nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis (Ausgleich für Eingriffe Kienbaum)		-	-	-
429 69	Angestellte (Aushilfslehrkräfte) für Ganztageschulen		92	92	92
	Personalsoll B (darunter Lehrkräfte)		665 (652)	873 (852)	878 (852)
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		1.379	952	957

05 30

Staatsinstitut für Schulpädagogik und Bildungsforschung

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Direktor des Staatsinstituts für Schulpädagogik und Bildungsforschung, Direktorin des Staatsinstituts für Schulpädagogik und Bildungsforschung	B 3	1	1	1
	Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen <i>Die nach Kap. 15 07 umgesetzte Stelle der BesGr. A 16 ist bei Freierwerden, spätestens jedoch zum 01.09.2013 wieder nach Kap. 05 30 umgesetzt und mit einem sofort wirksamen kw-Vermerk versehen.</i>	A16	7	6	6
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	2	2	1
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen		29,50	29,50	29,50
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	3	3	3
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen <i>2 Stellen kw ab 1.1.2008</i>		7	7	7
	Institutsrektor, Institutsrektorin	A15	1	1	1
	Institutsrektoren, Institutsrektorinnen <i>Die von Kap. 10 65 im Haushalt 1997 umgesetzte Stelle der BesGr A14+AZ ist bei Freierwerden im Austausch gegen eine Stelle BesGr A13 nach Kap. 10 65 umgesetzt.</i>	A14+AZ	12	11	11
	Institutsrektoren, Institutsrektorinnen	A14	7	7	7
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	1	1	1
	Lehrer, Lehrerin	A12	-	1	1
	Bibliotheksoberinspektor, Bibliotheksoberinspektorin	A10	0,50	0,50	0,50
	Förderlehrer, Förderlehrerin	A 9	1	1	1
	Zusammen		72	71	70
	Zugang/Abgang			-1	-1
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		49,50	48,50	47,50
	- gehobener Dienst		22,50	22,50	22,50
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	1) Zu allen Stellen in Laufbahnen des Bibliotheksdienstes: Vgl. Vermerk Nr.1 zu 15 90/422 01.				
	2) Zu den Stellen des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes: Vgl. Vorbemerkung zu Kap. 05 02 (Nr. 1).				
	3) Vgl. Vermerk zu 10 65/422 01 und 425 01 (1 Stelle BesGr A 13 oder VergGr IIa ist mit Freierwerden von Kap. 10 65 nach Kap. 05 30 umgesetzt).				
	Leerstellen				
	Oberstudiendirektor, Oberstudiendirektorin	A16	1	1	1
	Institutsrektor, Institutsrektorin	A14	1	-	-
	Zusammen		2	1	1
	Zugang/Abgang			-1	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Leerstellen): <i>Alle Stellen kw.</i>				
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A16	1	1	1
		A13	1	1	1
	Zusammen		2	2	2

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	-	-1	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2008
A14 Institutsrektoren, Institutsrektorinnen +AZ	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6e HG
Titel 425 01 (Angestellte)			
IVa Angestellte	-	-1	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2008
VII Angestellte	-1	-	Einsparung im Vollzug eines kw-Vermerks gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2007
IXb Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2004
Summe Einsparung	-3	-2	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A16 Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 07 / 422 01 BesGr A16 (Ltd.Akad.Direkt.)
A12 Lehrer, Lehrerinnen	+1	-	Umsetzung von 05 12
Titel 425 01 (Angestellte)			
VII Angestellte	+1	-	Umsetzung von 12 01
VIII Angestellte	-	-1	Vollzug des Vermerks bei VergGr. VIII BAT (Umsetzung nach Kap. 05 18/425 01 und Umwandlung nach VergGr. VII BAT)
Summe Umsetzung	+1	-1	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-2	-3	
LEERSTELLEN			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A14 Institutsrektoren, Institutsrektorinnen	-1	-	Einsparung
Summe Einsparung	-1	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-1	-	

05 30

Staatsinstitut für Schulpädagogik und Bildungsforschung

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 422 31	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 31: <i>1 Stelle BesGr A 16 kw mit Ausscheiden der von 0519 abgeordneten Stelleninhaberin oder mit Beendigung der Abordnung.</i>				
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr Ia BAT	Ia	1	1	1
	Angestellte der VergGr Ib BAT <i>Vgl. Vermerk zu 10 65/422 01 und 425 01 (1 Stelle BesGr A 13 oder VergGr IIa ist mit Freiwerden von Kap. 10 65 nach Kap. 05 30 umgesetzt).</i>	Ib	3	3	3
	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	2	2	1
	Angestellte der VergGr Vb BAT <i>1 Stelle ist bei Ausscheiden des von 05 31 im Rahmen der Auflösung des Staatsinstituts für die Ausbildung der Lehrer an Realschulen versetzten Stelleninhabers nach 05 18/425 01 umgesetzt und nach VergGr VII umgewandelt</i>	Vb	1,50	1,50	1,50
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	4	4	4
	Angestellte der VergGr VIb BAT <i>1 Stelle ist bei Ausscheiden des von 05 31 im Rahmen der Auflösung des Staatsinstituts für die Ausbildung der Lehrer an Realschulen versetzten Stelleninhabers nach 05 18/425 01 umgesetzt und nach VergGr VII umgewandelt</i>	VIb	7,50	7,50	7,50
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	16	16	16
	Angestellte der VergGr VIII BAT <i>1 Stelle ist zum 01.12.2007 durch Ausscheiden des von 05 31 im Rahmen der Auflösung des Staatsinstituts für die Ausbildung der Lehrer an Realschulen versetzten Stelleninhabers nach 05 18/425 01 umgesetzt und nach VergGr VII umgewandelt</i>	VIII	3	3	2
	Angestellte der VergGr IXb BAT	IXb	1	-	-
	Zusammen		39	38	36
	Zugang/Abgang			-1	-2
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte				
	Angestellte		-	-	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 11: <i>Eine zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich.</i>				

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	3	4	5
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		72	71	70
425 01	Angestellte		39	38	36
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		111	109	106
	Ferner:				
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		-	-	-
	Personalsoll B		-	-	-
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		111	109	106

05 31

Staatsinstitute für die Ausbildung von Fachlehrern und von Förderlehrern

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)				
	Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen als Leiter selbständiger Abteilungen des Staatsinstituts für die Ausbildung von Fachlehrern	A16	4	4	4
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern	A15	2	2	2
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern	A14	4	4	4
	Studienräte, Studienrätinnen am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern	A13	3	3	3
	Institutsrektoren, Institutsrektorinnen als Leiter von Einrichtungen für die Ausbildung von Fachlehrern	A15	3	3	3
	Institutsrektor, Institutsrektorin als Leiter des Staatsinstituts für die Ausbildung von Förderlehrern		1	1	1
	Institutsrektoren, Institutsrektorinnen als ständige Vertreter von Leitern selbständiger Abteilungen des Staatsinstituts für die Ausbildung von Fachlehrern	A14+AZ	4	4	4
	Institutsrektor, Institutsrektorin als ständiger Vertreter des Leiters des Staatsinstituts für die Ausbildung von Förderlehrern		1	1	1
	Institutsrektoren, Institutsrektorinnen am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern	A14	3	4	4
	Institutsrektoren, Institutsrektorinnen am Staatsinstitut für die Ausbildung von Förderlehrern		3	3	3
	Institutsrektoren, Institutsrektorinnen am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern	A13	1	2	2
	Institutsrektor, Institutsrektorin am Staatsinstitut für die Ausbildung von Förderlehrern		1	1	1
	Fachlehrer, Fachlehrerin als ständiger Vertreter eines in die BesGr A 15 eingestuften Leiters von Einrichtungen für die Ausbildung von Fachlehrern		1	1	1
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern	A12	30	30	30
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern	A11	8	12	12
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen	A10	3	1	1
	Zusammen		72	76	76
	Zugang/Abgang			+4	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		13	13	13
	- gehobener Dienst		59	63	63
	Leerstellen				
	Fachlehrer, Fachlehrerin am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern	A12	1	1	1
	Zusammen		1	1	1

Staatsinstitute für die Ausbildung von Fachlehrern und von Förderlehrern

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A14 Institutsrektoren, Institutsrektorinnen am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 12 / 422 01 BesGr A10
A13 Institutsrektoren, Institutsrektorinnen am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 12 / 422 01 BesGr A10
A11 Fachlehrer, Fachlehrerinnen am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern	+2	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 12 / 422 01 BesGr A11
Summe Umsetzung	+4	-	
kostenwirksame Hebung			
Titel 422 01 (Lehrkräfte)			
A11 Fachlehrer, Fachlehrerinnen am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern	+2	-	kostenwirksame Hebung (Verwaltung 21 für 2006) von BesGr A 10
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	-2	-	kostenwirksame Hebung (Verwaltung 21 für 2006) nach BesGr A 11
Summe kostenwirksame Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+4	-	
STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE			
neu			
Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)			
A12	-	+3	neu mit Vermerkänderung wegen neuer Ausbildungsstätte zur Ausbildung von Förderlehrern
Summe neu	-	+3	
Zu- und Abgänge insgesamt	-	+3	

05 31

Staatsinstitute für die Ausbildung von Fachlehrern und von Förderlehrern

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
422 31	Abgeordnete Beamte				
	<i>Gesperrt, bis ein Gesamtkonzept mit allen Kosten zur neuen Ausbildungsstätte vorliegt und mit dem StMF abgestimmt ist.</i>	A12	-	-	3
	Zusammen		-	-	3
	Zugang/Abgang			-	+3
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	0,50	0,50	0,50
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	7	7	7
	Zusammen		7,50	7,50	7,50
	Leerstellen				
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	2	2	2
	Zusammen		2	2	2
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte				
	Angestellte		-	-	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 11:				
	<i>Eine zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich.</i>				
427 11	Nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis				
	Nebenamtlich Beschäftigter oder unterhältig Teilzeitbeschäftigter im Angestelltenverhältnis		-	-	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 427 11:				
	<i>Eine zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich.</i>				

Staatsinstitute für die Ausbildung von Fachlehrern und von Förderlehrern

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)		72	76	76
425 01	Angestellte		7,50	7,50	7,50
	Personalsoll A		79,50	83,50	83,50
	(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen) (darunter Lehrkräfte)		(72)	(76)	(76)
	Ferner:				
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		-	-	-
427 11	Nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis		-	-	-
	Personalsoll B		-	-	-
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		79,50	83,50	83,50

05 32

Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen a.d. Donau

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Direktor der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung, Direktorin der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung	B 3	1	1	1
	Oberstudiendirektor, Oberstudiendirektorin als ständiger Vertreter des Direktors der Akademie	A16	1	1	1
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	A15	15	15	15
	Institutsrektoren, Institutsrektorinnen	A15	3	3	3
	Institutsrektoren, Institutsrektorinnen	A14+AZ	3	3	3
	Institutsrektoren, Institutsrektorinnen	A14	12	12	12
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	1	1	1
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau <i>vgl. Vermerk zu 1524/42201 BesGr A 11 -RA- (Rückfall und kw-Vermerk zu 1 Stelle)</i>	A11	-	-	-
	Fachlehrer, Fachlehrerin (Eingangsamtsamt)	A10	1	1	1
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	1	1
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	1	1	1
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterin		1	1	1
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A 7	1	1	1
	Zusammen		41	41	41
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		17	17	17
	- gehobener Dienst		20	20	20
	- mittlerer Dienst		4	4	4
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01: <i>Zu den Stellen des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes: Vgl. Vorbemerkung zu Kap. 05 02 (Nr. 1).</i>				
	Leerstellen				
	Studiendirektor, Studiendirektorin	A15	1	1	1
	Institutsrektor, Institutsrektorin		1	1	1
	Institutsrektor, Institutsrektorin	A14	1	1	1
	Zusammen		3	3	3
	Ersatzstellen für Altersteilzeit				
	Studienrat, Studienrätin	A13	1	-	-
	Zusammen		1	-	-
	Zugang/Abgang			-1	-
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	3	3	3
	Angestellte der VergGr Vb BAT <i>1 Stelle kw 2009 mit Ausscheiden des Stelleninhabers unter Anrechnung auf den Stellenabbau gem. Art. 6b HG für das Jahr 2009.</i>	Vb	4	4	4
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	5	5	5
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	5	5	5

Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen a.d. Donau

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 425 01 (Angestellte)			
VIII Angestellte	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2007
Titel 426 20 (Arbeiter)			
4 Arbeiter, Arbeiterinnen	-0,50	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2007
Pkw-Fahrer, Pkw-Fahrerinnen	-	-1	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2008
Summe Einsparung	-2,50	-1	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-2,50	-1	
ERSATZSTELLEN FÜR ALTERSTEILZEIT			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Studienräte, Studienrätinnen	-1	-	Einsparung
Summe Einsparung	-1	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-1	-	

05 32

Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen a.d. Donau

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 425 01	Angestellte der VergGr VII BAT <i>Über die gemäß Art. 6 Abs. 7 HG 2001/2002 geschaffene halbe Stelle der VergGr VII BAT darf nur soweit und solange verfügt werden, als die Personalkosten dauerhaft in vollem Umfang von dritter Seite erstattet werden.</i>	VII	7,50	7,50	7,50
	Angestellte der VergGr VIII BAT <i>1 Stelle kw 2008 mit Ausscheiden des Stelleninhabers unter Anrechnung auf den Stellenabbau gem. Art. 6b HG für das Jahr 2008.</i>	VIII	9,50	7,50	7,50
	Angestellte der VergGr IXb BAT	IXb	1	1	1
	Zusammen Zugang/Abgang		35	33 -2	33 -
	Leerstellen				
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte Angestellte		-	-	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 11: Eine zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich.</i>				
426 20	Arbeiter				
	Arbeiter, Arbeiterinnen der Lohngruppe 5	5	2	2	2
	Arbeiter, Arbeiterinnen der Lohngruppe 4	4	1,50	1	1
	Arbeiter, Arbeiterinnen der Lohngruppe 3	3	3	3	3
	Arbeiter, Arbeiterinnen der Lohngruppe 2a <i>1 Stelle kw</i>	2a	7	7	7
	Arbeiter, Arbeiterinnen der Lohngruppe 2	2	8	8	8
	Arbeiter, Arbeiterinnen der Lohngruppe 1	1	8	8	8
	Pkw-Fahrer, Pkw-Fahrerinnen		1	1	-
	Zusammen Zugang/Abgang		30,50	30 -0,50	29 -1

Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen a.d. Donau

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		41	41	41
425 01	Angestellte		35	33	33
426 20	Arbeiter		30,50	30	29
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		106,50	104	103
	Ferner:				
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		-	-	-
	Personalsoll B		-	-	-
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		106,50	104	103
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		1	-	-

05
Staatsministerium für Unterricht und Kultus

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht Einzelplan 05				
422 01	Planmäßige Beamte (darunter Lehrkräfte)		81.094,50 (79.624)	81.057,74 (79.569,27)	81.267,24 (79.778,27)
422 11	Beamte zur Anstellung (Lehrkräfte) (darunter Lehrkräfte)		730 (730)	730 (730)	730 (730)
425 01	Angestellte		3.922	3.906,73	3.905,18
425 02	Angestellte (Lehrkräfte) (darunter Lehrkräfte)		533,50 (533,50)	506,50 (506,50)	506,50 (506,50)
426 20	Arbeiter		97,67	90,60	89,60
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen) (darunter Lehrkräfte)		86.377,67 (80.887,50)	86.291,57 (80.805,77)	86.498,52 (81.014,77)
	Ferner:				
422 01	Planmäßige Beamte		21	21	21
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Lehrkräfte) (darunter Lehrkräfte)		7.030 (6.976)	7.468 (7.410)	7.710 (7.650)
425 01	Angestellte		4	4	4
425 10	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Pflegekräfte)		35	35	35
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		188	200,35	205
425 13	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Heilpädagogische Unterrichtshilfen) (darunter Lehrkräfte)		32 (12)	50 (30)	50 (30)
425 14	Angestellte (Aushilfslehrkräfte) (darunter Lehrkräfte)		1.413 (1.413)	1.158 (1.158)	1.069 (1.069)
425 19	Angestellte (Aushilfslehrkräfte) ab dem Schuljahr 2002/03 (darunter Lehrkräfte)		18 (18)	- (-)	- (-)
425 21	Angestellte (Aushilfslehrkräfte) ab dem Schuljahr 2004/05 (darunter Lehrkräfte)		30 (30)	30 (30)	30 (30)
425 22	Angestellte (Aushilfslehrkräfte) ab den Schuljahren 2005/06 und 2006/07 (darunter Lehrkräfte)		200 (200)	400 (400)	400 (400)
425 23	Angestellte (Aushilfslehrkräfte) in den Schuljahren 2005/06 bis 2008/09 (darunter Lehrkräfte)		300 (300)	300 (300)	300 (300)
425 72	Angestellte bei Heimschulen		9	9	9
426 01	Arbeiter		23,50	23,50	23,50
426 72	Arbeiter		53	52	52
427 11	Nebenamtlich Beschäftigte oder mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigte Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis		-	-	-
427 12	Austauschlehrkräfte		-	-	-
427 21	Erteilung von Religionsunterricht durch Kirchen und Religionsgemeinschaften		-	-	-

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
429 69	Angestellte (Aushilfslehrkräfte) für Ganztageschulen (darunter Lehrkräfte)		92 (92)	92 (92)	92 (92)
	Personalsoll B (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		9.448,50	9.842,85	10.000,50
	(darunter Lehrkräfte)		(9.041)	(9.420)	(9.571)
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		95.826,17	96.134,42	96.499,02
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit		24,37	19,73	19,73
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		2.383,40	3.138,70	3.138,70

